

der englische server dieser talkecke hat nun leider seinen dienst eingestellt :-(
in den zurückliegenden 6 jahren verlief alles ohne jegliche störung des providers.
Eure über 1280 einträge sind jedoch NICHT verloren. auf meiner festplatte sind sie alle gespeichert
der provider hat sogar am ende folgende zusammenfassung zur verfügung gestellt!
nochmals GANZ LIEBEN DANK an alle besucher !! :-)

würde mich freuen, wenn Ihr in version (2) weitertalkt.....

talkecke - 1

THX for your comments, ideas and imaginations !

[**NEU:** für **PICS** folgendermaßen vorgehen

- 1) netzadresse des bildes mit endung .jpg oder .gif kopieren
- 2) hier html markieren
- 3) img src="" eintragen

- 4) zwischen den anführ-zeichen die adresskopie einfügen
und den ganzen tag zwischen pfeilkammern setzen.

dann siehts ohne pfeilkammern z.b. so aus: img src="http://server.pic.jpg"

Will man zum bild einen TEXT schreiben, so muß am anfang: font size=2 und am ende: / font stehen, jeweils auch zw. den berühmten pfeilkammern.]

Info: 1287 entrées sur 1 page(s)
11718 hits since 2001-06-10 12:30:35
[Page web](#) de manfred

1287 Date: 2007-10-02 13:01:25
@ Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

hääää ?

1286 Date: 2007-10-02 12:53:08
Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

da fehlt ein "zu erreichen"

1285 Date: 2007-09-28 17:06:01
@ Jan (pas adresse / pas page web) a écrit:

HEY, ECHTE ÜBERRASCHUNG !

die diskussionen mit Chris waren für uns alle doch ein genuß *g* irgendwie muß die zeit rumgehn. weiß gar nich was der treibt -

wirst Du voll in medi einsteigen ?

im mom im WHG eig ganz ok : viel 12 und 13er. mit 9er sogar ohne unterr echt spaß, mit meiner klasse (10) letztes jahr außerplanmäßig auf tour gwesen. die folgen muß i grad in diesen tagen " ausbaden " - les mal einen teil (!) unter 'news'. klaro wirst Du sagen; beim manne is immer was im busch -- Du weißt, der alltäglt tritt is mir zuwider -- aus früheren jahren sagte mal eine : ' Du polarisierst gern ' -- ' muß sein ',sag ich, wenn man pläne hat u was laufen soll -- Du bist ja auch geübt mit durchbeißen.

ich hoff ja, dass die klinik für mich weit weg bleibt, aber für den notfall bin i jetzt wenigstens bis ende Deines zivi zuversichtlich ;-)

thx und überarbeite Dich noch nicht; Du hast verdient en bissl auszuruhn - cu manfred

1284 Date: 2007-09-28 13:07:06
Jan (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallo Manfred,

wollte auch mal Bescheid geben. Ich mache gerade Zivildienst in der Radioonkologie in der Klinik am Eichert.

Ich echt interessant und mir kommt einiges aus deinem Unterricht bekannt vor.

Habe gerade gehört dass die Bio-Bücher in BW nicht stimmen; dadurch klärt sich so manche Diskussion mit Chris :-).

Ich hoffe es läuft alles gut am WHG!

Mit freundlichen Grüßen,

Jan

1283 Date: 2007-09-19 16:07:46

@ Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

umweltschutztechniker, das hat ja gar nix mit Deinen früheren überlegungen zu tun. aber endlich was neues und sicher echt spannend weil laufend auf aktuellem stand bleiben muß !!
und dann les ich mathekurs - ohohh. doch i weiß, wenn Du was willst, dann klappst auch !
und grüß mir bitte die andern, soweit ichs sie kenn. besonders ANTON, meinen revoluzzer ! (ihm hatt ich im mai zum geb ne sms geschickt, aber ob die nr noch stimmt.....wenn er will, soll er sich mal melden). mit der gruppe hast ja glück; vertraute menschen machens leichter.

lg manne

1282 Date: 2007-09-19 15:49:22

dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

erstmal vielen dank für die netten worte :D

Also, ich mach Umweltschutztechniker an der Uni in Vaihingen was iss dieses große Ereignis :P mal wieder für nen guten zweck und gegen die Obrigkeit? (wäre sofort dabei)

Ich besuch grad so nen Mathevorkurs und die anderen Studenten sind super freundlich :D, hatte befürchtet ganz alleine dort zu sein und jetzt hah ich schon 5 leute aus meiner alten Stufe, darunter auch Anton (war sehr überrascht den zu sehen) und ich kenne ein paar leute die halt ausm kreis kommen und auch die schule besuchen! Ich hab enorme lust auf das studium und bin mir sicher bzw hoffe inständig dass das ne super hammer geile zeit wird :D

grüße fabi

1281 Date: 2007-09-17 12:02:08

@ Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

hi, freut mich sehr von Dir zu lesen !!
so is es, ein guter abischnitt und scho klappts. WO bist zugelassen worden ?
lust???? - einem andern hatt ich gsagt: "glaub im nächsten jahr hab ich wie immer nette, vllt ganz coole, vllt sogar wieder leut zum 'pferdestehlen'...." - das wird sich ausgerechnet in den kommenden tagen zeigen und davon hängt wie Du weißt auch meine energie ab. die rückkopplung machts eben.
tauch ein mit haut u haar in den ernst des lebens, i weiß, das wird so geil für Dich !

Dein manne

1280 Date: 2007-09-17 11:48:05

Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hiho zusammen!!!

Mein studium hat jetzt angefangen und ich vermiss jetzt schon die

guten alten zeiten :D
euch abi-anwärtern wünsch ich viel erfolg und nervenstärke :)
ach ja, adam :P hat sich schon die lust zum lehren wieder eingestellt?
lg

1279 Date: 2007-09-10 18:39:03
Gr33cer ak. Stephan (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Also mein heft sieht net so schön aus...könnten sie mir morgen alle
themen sagen, nicht nur ab bla bla! Danke im voraus!!!!
Ihr Grieche

1278 Date: 2007-09-10 13:01:43
@ Gr33cer (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

hey Du, Stavros, sag ich mal ab "reaktion mit sauerstoff" ohne hochofen, wasser, kläranlage - u Du erinnerst mich, dass
ichs morgen allen verkünd !!

was des mit de frauen angeht, da gehts mir so wie Dir ;-) cu adam

1277 Date: 2007-09-10 11:44:43
Gr33cer ak. Gr33cer (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Hey ho Adam,`ich hab mal so ne Frage...ich hock grad vor meinem
Chemieheft und grübel nach was ich jetzt genau lernen soll...könntsch
du mir vllt kurz sagen was dran kommt (net nur letztes drittel)!!!
Vielen dank wenn sie so paar stichworte machen könntet...Danke
danke im voraus!!

Grüle gr33cer

PS: Wollt ihnen ein ne karte schicka aber da gabs nur schwarze nackte
frauen und da hab ich gedacht auf sowas stehen sie eher net und ihre
frau wenn se des sieht au net...weil sie ja nicht an briefkasten gehn..

1276 Date: 2007-09-07 14:05:08
@ faby (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

da sind wohl einige buchstavn durchenandergapurzelt und Du bist sooo früh auf den beinen - ? vllt bist am pc
hochgekrochen, nachegal ! Du bist no der alte, das is wichtig ! und wie ich scho einem andren geschriebl hab, spür
ich seltsamerweis no keine größere energie für montag. Du bist ohnehin nimmer bei mir, schitt - schau wenigstens, dass
wir im austausch bleibn. thx & cu manne

1275 Date: 2007-09-07 08:31:26
faby (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

yo mane ,
hab dahct ich meld mcih hier mal wieder zur wort en weng...
oar jezz fängt schule wieder an un wir hatten fast nur scheiße wetter
in den ferein -.-
am arsch?
was hashc du so in de ferien gemahct?
also mein fazit lautet immer noch
geile ferein aber keine erinnerungen ... =P
muss mer nich verstehn ;)

peace faby

1274 Date: 2007-09-05 14:38:23
Ise (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Hallo Manfred, wieder mal liebe Urlaubsgrüße aus dem Engadin.

Zuoz mit Klimawandel aber ohne Gletscher, na ja. ich bin echt fertig von den Touren und will mehr Ferien. Kein bock auf Schul. grüßle

1273 Date: 2007-08-25 16:31:19

Tim (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hey wie versprochen schau ich mal rein ;)

Nachdem ich ja jetzt nichmehr am WHG bin etc. werd ich öfter mal reinschaun ;) Nette HP übrigens. Und viel Glück im nächsten Schuljahr. Neue Schöler, neues Glück (bzw. Pech?!) ;)

1272 Date: 2007-08-14 16:41:57

" (pas adresse / pas page web) a écrit:

leib und seEle
suchen
wie stadlOber
nur du, nur sie, nur er
als peer gynt
mit sphärenklang
den großen ganzen rest ausklinken.
pixel grieseln im bild
schleiermaschen
verfall.
meinung, wer meint - ?
weitermachen
vom innersten getfieben
Just in time
den spruñg wagen -
richtung unbekannt.

1271 Date: 2007-08-14 15:40:26

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

In deinen Träumen
hast du das Ende gesehen
und mit dem Ende
geliebäugelt.

In deinen Träumen
hast du dich verabschiedet
von all deinen
Wegbegleitern.

Und dann fällt der Vorrang
mit dem Paukenschlag
ist alles aus.

Don't forget the good days.

1270 Date: 2007-07-28 11:57:55

@ Pana (pas adresse / pas page web) a écrit:

giasou, pass auf Dich auf, damit nix anbrennt und lass Dich nich von den sirenen bezirzen ;-) aber greif zu!
jamas

1269 Date: 2007-07-28 11:45:43
Pana (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hey Manfred!
Wie versprochen, bin ich heute auf deiner Homepage! Nicht schlecht gemacht! Ich schreibe dir gerade aus Griechenland, 40 Grad und so... Hoff dir geht es gut! Viele Gruesse!
P.S.: Die griechischen Tastaturen haben weder Scharf-S, noch Umlaute...
Bis dann!

1268 Date: 2007-07-26 11:58:11
@ Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

hi, freut mich - Du lebst ! wenn wir uns sehn, spendier ich Dir ne zigarette; bin zwar grad pleite, aber darauf spar ich ;-)

1267 Date: 2007-07-26 11:39:38
Darogon (pas adresse / pas page web) a écrit:

an Stephan!!!!

Du solltest dich langsam daran gewöhnen das man bei M. nach der tatsächlichen leistung und nicht danach wie es den anschein hat bewertet wird!

und sich über die noten anderer gedanken zu machen iss eh verschwendete zeit, da es nicht in deiner hand liegen darf/sollte über das schicksal eines anderen zu entscheiden! sich permanent an anderen zu messen verdirbt den character, macht blind für die wichtigen dinge und es frisst einen mit der zeit auf.
desweiteren gehören notenangelegenheiten denke ich nicht in die talkecke sondern sollten unter 4 augen besprochen werden :P

1266 Date: 2007-07-21 17:18:27
Andre (pas adresse / pas page web) a écrit:

HI mAnfred uns gehts super hier!
Ich schreibe ab und zu bei kwick was in blog kjaanst ja mal reinschauen....

1265 Date: 2007-07-17 15:16:01
Stephan (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wie gehts dem Schwerverletzten?
Wann soll wir des mit den BA-WÜ Ticktes machen?
Grüße und gute besserung!
Stephan
Hab noch ne Frage: Warum bekommt Holger ne 2 im Zeugnis mit so einer GFS, die immerhin wie ne KA zählt?

1264 Date: 2007-07-15 14:40:17
@ Stephan (pas adresse / pas page web) a écrit:

adam hat zumindest scho mal die krücke ins eck geschmissen =). dank Dir

1263 Date: 2007-07-15 14:26:17
Stehan (pas adresse / pas page web) a écrit:

Was macht ihr BEIN?

1262 Date: 2007-07-12 01:22:57
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

Aber in Hütten wohnt der Mensch, und hüllet
sich ein ins verschämte Gewand, denn inniger
ist achtsamer auch und daß er bewahre den Geist,
wie die Priesterin die himmlische Flamme,
dies ist sein Verstand.

Und darum ist die Willkür ihm und höhere Macht
zu fehlen und zu vollbringen dem Götterähnlichen,
der Güter gefährlichstes, die Sprache dem Menschen
gegeben, damit er schaffend, zerstörend, und
untergehend, und wiederkehrend zur ewiglebenden,
zur Meisterin und Mutter, damit er zeuge, was
er sei geerbet zu haben, gelernt von ihr, ihr
Göttlichstes, die allerhaltende Liebe. (F.H.)

Erinnerst du dich noch an deine Jugend?
Du hast geleuchtet wie die Sonne!
Leuchte weiter, du verrückter Diamant!
Jetzt ist ein Blick in deine Augen
wie schwarze Löcher im Firmament.
Niemand weiß, wo du bist,
wie nah, wie fern.
Baue weitere Schichten auf,
und ich werde dich dorthin begleiten.
komm du Gewinner, Verlierer,
komm du Gräber nach Wahrheit
und Täuschung und leuchte! (P-F)

der laie hat lang gesucht und fands bei
wahren meistern - für DICH, für HEUT !

1261 Date: 2007-07-09 15:52:36
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Der Kompass auf meiner Hand
er soll den Weg mir zeigen.
Wohin er fhrt,
weiß ich heut noch nicht
und werd ich wohl nie
mehr erfahren.
Denn ich bin ihm nicht gefolgt.

Ich hab den Zeiger
zeigen lassen
und bin einfach gegangen
in die Richtung
in die er nicht gezeigt hat.

hab ich etwas falsch gemacht ?

Ich sage mir immer wieder
das hast du nicht,
du bist nicht hier
um Wegweisern zu folgen.

Doch in mir
stirbt das Gefühl
des Fehler nicht aus.

Wieviele wissen
was uns wirklich quält
und wieviel
kratzen nur ganz oben.

Und ich schau den Kompass an
er starrt nur leer zurück.
Mit einem Wurf
schmetter ich ihn
auf den Boden
und geh.

Was weiß der Kompass schon
von meinem Leben...

1260 Date: 2007-07-08 14:19:29
Mr. Grieche (pas adresse /
<http://2007klasse9d.20.funpic.de/infoelternmosbach.doc>) a écrit:

Moin Moin!!! Erstmal ein fettes xD zur ihrer verloren
Wette...Desweiteren haben Jascha und ich nun den Elternbrief fertig
und schau sie sich ihn einfach mal an und sagen ihre Meinung dazu.
Jo machen sie's gut und man sieht sich.
den link zum brief haben wir hier als homepage eingetragen...

greetz Stephan & Jascha

1259 Date: 2007-07-05 16:15:29
hi MeeXx (pas adresse / pas page web) a écrit:

das sind doch gute botschaften: Neckarelz, da können wir per pedes
oder bus hinkommen. also könnten wir alle mit den rädern zb nach
Pleutersbach (hinter Eberbach, x-stelle) und dort für intressierte kanus
übernehmen. die nur-radler laufen 3 km bis Eberbach zurück u fahren
mit zug nach Neckarelz retour. die kanuten 'surfen' ca 6km flußauf u
6km -ab und dann zu fuß oder bus nach Eberbach und mit zug zurück
nach Neckarelz. - cu adam

http://www.kanu-bike.de/neckar_horn_obrig.php3

1258 Date: 2007-07-05 15:14:48
MeeXx (losmaxi@web.de / pas page web) a écrit:

Peace.....

also ich habs mal probiert und die waren auch echt freundlich.. hehe also

Die bringen weder Kanus noch Bikes nach Mosbach...

das nächste ist Neckarelz... ca 4-5 km von m.

Kanu fahrn auch für ungeübte.... naja des muss sie ja sagen aber trotzdem waren auch schon ungeübte 10jährige Schüler da.. blabla

Bei der bike tour muss man planen wo's hingehen soll--

also fester standpunkt (nicht willkürlich) halber tag: 12€ Tag: 17€

--> Man muss mit kanu + bike festgelegte ruten fahren

1257 Date: 2007-07-02 16:13:59
@ Niki (pas adresse / pas page web) a écrit:

ok - freitag gehts licht an^^

1256 Date: 2007-07-02 16:02:29
Niklas (niklas@bwgrimm.de / pas page web) a écrit:

Noch was ich wollt noch fragen ob wir am freitag fortragen können

Gruß niki^^

1255 Date: 2007-07-02 13:18:08
niklas (niklas@bwgrimm.de / pas page web) a écrit:

Hallo ersmal da ich sie gerade nicht anders erreichen kann schreib ich hier jetzt rein was ich von ihnen wissen wollte undzwar sagte mir der dennis am sonntag dass wir über das thema alkalie metalle in lampen referieren müssen.Nun frag ich mich ob was für lampen sie damit alle meinen nur Quecksilberdampf- und Natriumdampflampen oder gibt es dafon noch mehr??

An Herr Riese von Niklas ^^ ich erbitte möglichst eine möglichst schnelle antwort sie erreichen mich in kwick einfach eine mali schreiben oder wie sie wollen ^^ *Grüße*

1254 Date: 2007-06-28 19:21:26
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

ich saß stunden auf der Bank
die richtung sonne zeigt,
ich wollt der erste sein
am anfang der sonne stehen
im warmen hellen licht.

Ich sitz noch immer,
die sonne kam heut nicht vorbei.
meine sachen sollt ich nehmen
und gehen
die bank einfach verlassen
was interessiert mich
der sonnenauf oder auch untergang.

aber ich bin nicht gegangen

ich sitze noch.
auf meiner bank
die richtung himmel zeigt.

Die sonne mag nicht kommen,
aber ich werd sicher noch
nicht gehen.

Nichts könnt schöner mir erscheinen
als das gedankenspiel
auf tanzend licht
am horizont.

Ich habe aufgehört die Tage zu zählen,
aber ich sitze immer noch.

1253 Date: 2007-06-28 08:15:58
Tommy (pas adresse / pas page web) a écrit:

Erst mal DANKE!
Und zum Abischerz kann ich nur folgendes sagen: von uns selber
weiß auch kaum jemand, was wir überhaupt machen. Ich habs von
meinem Bruder erfahren(!). Und wenn ne Lehrerin sagt, dass die
Arbeit am Freitag verschoben werden muss, aber sie darf nicht sagen,
warum, ist ja auch gar nicht verdächtig, oder?
Grüßle Tommy

1252 Date: 2007-06-27 19:19:15
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

Du sagst, ich soll schach spielen
ich will nicht schach spielen
ich will tanzen.
wie kannst Du tanzen?
Du bist fett und ungelenk.
das ist gemein!
Du hast recht, das sollt ich nicht sagen.

soll man nicht sagen, was man denkt?
ich sag aber auch:
drei wochen leg ich schon
die spitze des neuen brombeerzweigs
am dickicht vorbei in richtung sonne.
heut seh ich die spitze
abgebrochen vom sturm.
schreck, enttäuschung, wut.

aber ich weiß
der zweig treibt an der seite aus.
er wird mir im herbst früchte tragen.

1251 Date: 2007-06-27 18:18:50
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

hausarbeit doch über ein anderes thema geschrieben :(leider :(und gar nicht gut geworden :P aber was solls, gleich voll semesterferien 4 days to go :)

Grüße

"

Ich hatte die Engel erwartet
doch nun
steh ich am Höllentor.

Ist es ein Test ?

oder gibt es nur den Himmel nicht.

Wer weiß schon genau
was Himmel
und was Hölle ist.
Wo das Gute beginnt
und das Böse
sein Ende nimmt.

-Die schwarze Tür könnte auch die Himmelspforte sein-
"

1250 Date: 2007-06-15 11:37:42
Nico (pas adresse / pas page web) a écrit:

bor dangge. ja klar wird des gefeiert^^*bam*

1249 Date: 2007-06-13 13:22:02
Shoty (pas adresse / <http://www.johanneslauber.de>) a écrit:

danke für die Geburtstagsgrüße :-)) an deim spruch is was dran ;:-)

1248 Date: 2007-06-04 19:28:49
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Tut mir Leid dass ich erst jetzt antworte aber ich konnte fast ne ganze Woche nicht an meinen Computer weil mein Windows kaputt war...und jetzt sind meine ganzen Daten weg =(na ja...habe mich von Kwick abgemeldet weil ich keine E-mails mehr versenden konnte etc. hat bei mir einfach nicht mehr richtig funktioniert....was ich so mache...hmm....wahrscheinlich bis an das Ende meiner Ferien vorm Computer sitzen und alle Programme die mir jetzt fehlen wieder downloaden....und sie radlen Pfunde ab...als ob sie das nötig hätten....na ja...lass ihnen noch ein Grüble da =)

1247 Date: 2007-05-29 09:52:06
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

die stufen zum erfolg

zahlreich, flach, in gleisendem weiß
als wären sie der letzte ort der unschuld.
Er versucht im scharf zeichnenden licht seine schirme zu verkaufen;
Sie erniedrigt sich und entkleidet ihre seele.
die frau, die mutter,
bettelnd in der metropole des mittelmeers,
beäugt durch die hungernde laterne, der wächterin der kalten nacht,
wird zum requisit, zum pastoralen zitat;
unscharf die kontur, weil eins geworden mit dem grau der leiter,
zertreten von menschen, die wie ein Netzer dem global system
dienen.

support ATTAC !
wie der garten natur werden muß
so müssen prozente menschen vereinen.
seele, leg deine arbeitskleidung an;
Kai, nimm den Ferrari ins visier
und lenk ihn in den garten der tugend.
erst dann kann B. die füße baumeln lassen
aber auch den schlüssel selber schmieden.

1246 Date: 2007-05-28 18:00:48
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich sitz auf einer weißen Wolke
ganz oben am Horizont
ich hab auf etwas gewartet
doch es
ist nich gekommen.

Meine Füße baumeln
frei von allen Sorgen
doch mein Kopf
steckt fest
ich bekomme ihn
nich los.

Vogel,
rast
voller Geschwindigkeit
mit leichtem
Flügel Schlag
an mir vorbei.

Ich schau
und staune
noch nie zuvor
hab ich gesehen
wie mut und freiheit
sich in
solcher Perfektion
vereinen.

und schließlich wird mir klar
ich kann hier
nicht für immer bleiben
Ich muss los,
ich muss fliegen
und in meinem Kopf
die alt bewerten Fragen.

Wo muss ich hin ?
wo ist mein Weg
was ist mein Ziel ?

Ich springe los,
will fliegen
spür
die Ketten
an meinen Gelenken
sie reißen mich zu boden
lassen mich straucheln.

Der Himmel
ist mein goldner Käfig
ich kann die Freiheit sehen
ich hab nur den Schlüssel
verloren.

1245 Date: 2007-05-26 20:10:00
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

hi
is aber ne nette überraschung ! so wa kann ich brauchen. - aber wo is 'timmi' abgeblieben ? wahrscheinlich hat se zuviel
gesurft, zumal doch jetz die letzte ka in bio abgebogen wurde und se mehr zeit hat, hihi.
warum bist Du nich am tv und guckst VFB gegen Nürnberg? die schwachen 'freizeit'-schwaben faulen wie die stiere. aber
warum sag ich das der handballerin.....
wenns aufhört zu regnen un kühler is, nehm i mein bike und radle ein paar pfunde ab.
und DU ? - gruß adam !

1244 Date: 2007-05-26 18:54:11
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese!!! Ich melde mich auch mal wieder => Wie geht's
ihnen denn so??? Sind sie gut in die Ferien gestartet??? Gruß Janine

1243 Date: 2007-05-25 14:18:22
funky (pas adresse / pas page web) a écrit:

oh doch,geh nach italien...muss schaun ob ich des dann noch
gebacken bekomm mit der recherch ;))
aber mal schaun was sich machen lässt
gruß & n erholsamen urlaub:)

1242 Date: 2007-05-24 16:16:07
@ funky (pas adresse / pas page web) a écrit:

verzeih ! - hey, Christian
is nit möglich, südsparwiesia am netz. i wußt doch, dass die hintre seite vom mond wo andersch anfängt. nur eins is fatal:
jetz gibts kein ausrede mehr wegen der internetrecherch bis nach pfingsten; ohohhh :-)
wegen dem schild. des wurd scho mal abgrissen; dem geh ich jetzt nach. könnt sein, dass die obrigkeitalso dann,
wünsch Dir aufregende tage, ciao - adam

- 1241** Date: 2007-05-24 14:23:01
Herr Funk (pas adresse / pas page web) a écrit:
- so,ham jetzt auch internet...
und übrigens:das nichtraucherschild wurde schon von irgendwelchen
verärgerten rauchern abgerissen...
- 1240** Date: 2007-05-21 17:55:09
GR33CER (pas adresse / pas page web) a écrit:
- Ja hallo...nur ne kleine Frage nochmal *LOL* Haben sie nun Zeit in
die Juhe von Sa bis Mo zu gehn? Und wollen sie da überhaupt noch
was mitreden? Grüßle Stephan
- 1239** Date: 2007-05-20 07:54:25
Steffana. (pas adresse / pas page web) a écrit:
- hallo herr riese :)
ich wollte nur mal fragen wieso sie ihr GB in kwick gespert haben? :P
- 1238** Date: 2007-05-17 10:30:43
@ alex (pas adresse / pas page web) a écrit:
- wieso? Stgt konstant fleißig, ohne staralüren. hätts au verdient; wenn
sich Schalke so reindreschen läßt. - auf jeden fall passables wetter für
die 'Fantast - 4' !! cu
- 1237** Date: 2007-05-17 09:28:14
alex (pas adresse / pas page web) a écrit:
- ich mein, hoff ma mal des guddes wetter isch :-)
- 1236** Date: 2007-05-17 09:24:49
alex (pas adresse / pas page web) a écrit:
- hey...thx für den gb(im kwick)...jo klar geiles wetter :-)...aba des
scheiss spiel da....ich viel net des stuttg. meister wird :-(... na ja
grüssle!
- 1235** Date: 2007-05-15 15:25:39
" (pas adresse / pas page web) a écrit:
- hurra, das war nr 1 2 3 4 - und gerade jetzt
wieder die leichtigkeit gefunden;
wieder die unverhoffte,
unverwechselbare wendung in den zeilen.
leute !, genießt sie wieder -
die andre hälfte des glücks.
- 1234** Date: 2007-05-15 14:06:35
' (pas adresse / pas page web) a écrit:
- du denkst
dass du stirbst
wenn du frierst
und du denkst
dass
du fällst

wenn du stolperst

doch in wahrheit
bringt dich das
nicht aus dem
Gleichgewicht.

und du tanzt
wenn du taumelst
und hoffst
wenn du frierst
dass
du irgendwann
auch wieder wärme spürst.

und ich tanz
dreh mich schneller
dreh mich im Kreis.

und ich hoff,
dass du nicht frierst
wenn du glaubst,
dass du fällst
denn ich strecke meine Hand
nach dir aus
mit sicherem Griff
fang ich dich auf.

halte dich fest
lass dich nie wieder
ziehen

und du sagst,
dass du sicher bist
wenn du meine
wärme spürst
und ich weiß
dass ich nicht falle
solange
du das Glück
in meinem Leben bist.

1233 Date: 2007-05-05 05:47:47

Marv (pas adresse / pas page web) a écrit:



1232 Date: 2007-05-04 12:00:09

'Käptn Blaubär (pas adresse / pas page web) a écrit:

Nicht schlecht dieser Herr Dipl. - Geograph Jussi Grießinger!

Ich glaub da muss ich mal weiterforschen...des is n echt gutes Thema des mich au voll interessiert!

MfG
Käptn Blaubär

1231 Date: 2007-04-30 18:44:40
DER GRIECHE (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

jassu! bravo bravo kala kanis(gut machst du das)
du lernst schnell
jassu

1230 Date: 2007-04-30 16:40:34
DER GRIECHE (nico.smyrnis@gmx.de / *pas page web*) a écrit:

hey hou herr lehrer s*****=sitzen(im bio unterricht)
was sonst^^:P
greez

1229 Date: 2007-04-27 19:58:44
Thomas (theim@freenet.de / *pas page web*) a écrit:

Lieber Manfred,

erstmal vielen Dank, dass du für uns Werbung gemacht hast, ich habe es auf irgendeiner Fellbacher Schülerseite entdeckt als ich mal unseren Bandnamen gegoogelt habe. Schwupps sind schon wieder zwei Jahre vorbei und wir spielen dieses Jahr wieder am Pfingstwochenende (25.-27.5.) im blühenden Barock auf dem internationalen Straßenmusikfestival www.strassenmusikfestival.de . Wir hatten ja letztes Mal in der Publikumswertung immerhin den achten Platz gemacht und hoffen, weiter aufzusteigen... Wir werden unsere erste richtig professionell aufgenommene CD mitbringen. Als Appetizer schick ich Dir einen Song aus der PreMaster Version. Wir haben jetzt auch einen, wenn auch noch etwas provisorischen, Webauftritt unter <http://www.multicore-freiburg.de/bands/Summamania/index.htm> oder einfach Summamania googeln.

Vielleicht hast du wieder Lust vorbeizuschauen, ich würde mich sehr freuen,

herzliche Grüße,

Thomas

1228 Date: 2007-04-21 14:19:22
@ Tobias (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

hey, thx for tip. video nimmt so die ganze misere ins visier und musik is nich übel. guck mal ins <http://www.myvideo.de/watch/657517> von Sytem of a Down, da spielt sichs im kleinen ab.

oder wie wärs mit <http://kultik.de/kult/verliebte-otter-kultik-video/> der renner der letzten tage ;-) cu adam

1227 Date: 2007-04-21 12:09:38
Tobias (Becer) (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

hallo herr riese,
ich sehe sie schreiben hie auch über songs ich hab einen guten
gefunden :
wenn sie auf www.myvideo.de gehen und dort :
Linkin Park What I've done eingeben kommt dort zuerst ein naja
rocklied aber das video ist echt gut
mfg tobias

1226 Date: 2007-04-18 16:55:04
@ ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

gewiss keine inspiration; eine provokation um all den krempel
abzuschütteln, den feinstaub, den odeur der zivilisation. frei zu
werden für gedanken, für neue, eigene gedanken und auch solche aus
jener zeit

Ist es e i n lebendig Wesen
das sich in sich selbst getrennt?
Fühlst du nicht an meinen Liedern
daß ich e i n s und d o p p e l t bin?

Sie suchen auch gerade die bessere seite und Ihre musikwahl erinnert
mich an träumerische, aber auch energiegeschwängerte gitarrenächte
ohne die wir nicht überleben können, weil wir ein gewissen haben
und wissen (wie ich neulich erst einer jungen truppe entgegengehalten
hab), dass alles zurückkommt, so wie es Thomas Dürr von den fant.-4
textet. (hierzu passt auch 'I saved the world today' von Eurhythmics)
ps: den text der arbeit wünscht ich mir, so wie ich noch einen hätte.

1225 Date: 2007-04-18 15:46:09
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Also hab mir das Lied angehört, ist ganz ok, aber für mich nicht
wirklich ein quell der inspiration.

Ziehen sie sich mal bei gelegenheit "Gebet für den Planet" -
"Millionen Legionen"(am besten die unpluged version) -"Flüchtig"
gesungen von Thomas D.

wenn es klappt ist das bald thema meiner wissenschaftlichen
Hausarbeit ^^

1224 Date: 2007-04-18 11:14:51
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

gut, gut... was machn sie grad so???

greez

1223 Date: 2007-04-17 17:11:13
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

naja... wir ham ja keine gründe über sie zu lästern... des isch guat,
dass sie net wissen wen ich moin... (*g*) abr ich hoff au net das die

sachn hier diese lehrerin irgendwann zu gesicht bekommt...
greez

1222 Date: 2007-04-17 14:15:01
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

(antwort auf gb eintrag)

sie können ja mal WEGgucken...*g*
wir ham diese lehrerin halt in GANZ TOLLER erinnerung...*lol*
aba sie können beruhigt sein... über sie lästern wir ja net...

greez

1221 Date: 2007-04-17 13:25:45
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

...ja hallo...
bin au mal wieder da...
wie gehz ihnen so???

viele grüße.....

1220 Date: 2007-04-17 11:42:11
Käptn Blaubär (pas adresse / pas page web) a écrit:

hm...i hba den aber leider ned!^^

1219 Date: 2007-04-16 11:51:10
Käptn Blaubär (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ja doch wir habn sogar den 3. Platz gmacht und somit ein Pokal
gwonna!^^ *solz sein*

1218 Date: 2007-04-14 10:24:21
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

well, I'm don't forward in english and don't know if you have realized
the origin of the words, sondern will Dir 'Child in time' von Deep
Purple mal ans herz legen. habs mir selbst neulich bei gelegenheit
reingezogen - dann bekommst Du nie genug vom leben

1217 Date: 2007-04-14 08:50:49
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Sanft
habe ich mich meinem inneren zugewandt.
Ich wandel durch meinen Körper
am Strom des Lebens vorbei
entlang dem Weg
der in mein inneres führt.

Ich bin auf dem Weg
meine tiefsten Kräfte
zu finden und sie endlich
von ihren Ketten zu befreien
auf das mein inneres

sich nach aussen kehrt.

Ich suche meine Kraft,
meine Macht
mein letztes Aufgebot.

Völlig in mich gekehrt
verspüre ich diese ungewöhnliche,
noch nie gespürte
ruhe...
die ruhe vor dem sturm ?

Nein,
wohl eher das Gleichgewicht
zwischen Geist un Körper
zwischen Jing und Jang
die völlige verschmelzung
all meiner Kräfte.

Ich erwache aus meiner Reise
und fühle mich...
ja wie fühle ich mich,
manche würden sagen
stärker,
jünger,
besser oder reifer,
aber eigentlich fühle ich mich,
wie es schon immer hätte sein sollen.
bereit.

1216 Date: 2007-04-10 07:15:37
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

you're nothing but a dreamer
far out - what a day, a year, a laugh it is!
you can be a celebrate boy.
take a life, take a holiday
take a lie, take a dreamer.
but you've got demons in your closet
and you're screaming out to stop it;
saying life's begun to cheat you
what you see is just an illusion
you're surrounded by confusion.

the stage is in darkness and clear
for raising the curtain;
you dreamed a lot
you schemed a lot
go relearn your lines:
do this and don't do that
make a good boy of you
don't criticize, they're old and wise.

maybe I'm mistaken expecting you to fight
or maybe I'm just crazy, I don't know wrong from right
but while I am still living, I've just got this to say:
want to see that way
want the devil to come out
you'll coming along.

1215 Date: 2007-04-09 12:24:35
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Und ob ich schon wanderte im
finsternen Wald...

kam mir kein gedanke,
wie ich das Leben
mir versüßen könnte
ohne vom Gift zu kosten.
Meine Lippen dürsten nach mehr,
salzig Luft in meiner Nase
ja ich riech das meer.
Und meine Gifte sind so
gefährlich,
dass ich sie tief in mir
verschlossen hab.
Den Schlüssel hab ich weggeworfen
auf dass ich der Sucht
nicht erliegen werd.

So kämpf ich täglich
mit mir selbst
versuch das Schloss
aufzubrechen
kämpf gegen mich selbst.

Und ich seh den Vogel,
todesmutig im Sinkflug
das ziel fest im Blick
beute
heute
fressen um zu leben.

Mit zitternder hand
versuche ich
mein Leben in die Hand zu nehmen
auf dass
sich alles ebnet
undd er Weg sich mir auftut.

und von Moment auf den Anderen
sind alle Gifte frei
versetzen mich in Trance
lassen mich tanzen

singen
stoplern stürzen.
und meine toten hosen singen
steh auf wenn du am boden bist...

1214 Date: 2007-04-08 04:54:52
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

lüge, das süßeste gift
um zu überleben;
liebe, das gefährlichste.
meiden wir die gifte?
nein.
tiefer, inniger sollen sie sein.
schieb moral beiseite?
die zeit nur gebiert moral.
lass Dich ein auf dunkle pfade,
nimm den unbekanntem weg,
fühle, spüre unwirkliches.
setz Dir eigene moral,
bleib nicht gefangen.

angst! schick sie mir,
ich hab noch platz;
hab wieder platz.
angst hat nur, wer denkt.
ohne denken gähnt das phlegma.
denk und Du lebst,
lebe und Du mußt mit angst leben.
schau nach dem vogel in der früh
er weiß nicht, ob er am abend lebt.
er sucht seinen wurm,
gibt den tod und
ahnt in jeder sekunde den tod.
er lebt.

ich lebe ihn in mehr sekunden.
Du spiel nicht mit ...

1213 Date: 2007-04-06 19:05:49
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Neue Fragen
unbekannte Antwort
unausgesprochene Wahrheit
Träumerei, Dummheit.

In meinen Träumen
begegnet mir die Angst
streichelt sanft meine Schulter
berührt mich schnell
und reißt mich mit.

Vor meinem Auge

offenbaren sich
versagen und niederlage,
tod und vergessen.

Ich fürchte die Nacht,
weil ich weiß
dass wieder ein Tag
vorrüber ging
und ich mir nicht sicher
bin ob ich ihn nutzen konnte,
ihn gefühlt,
gespürt und gelebt habe.

Dann wache ich auf,
sage mir selbst
ich hätte noch
ein ganzes leben vor mir.

mich wieder selbst belogen.
immer und immer wieder.

1212 Date: 2007-04-06 14:58:07
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

blasgrünes gras
halme wie fäden
spitz den nebel tragend
fahle braunschwarze stangen
schlank emporragend ins blätterdach
eine hütte, unsre hütte.
die kühle fühl ich noch
die ungesprochenen worte hör ich wieder
die fasern regen sich
neugier aufs unbekannte
mächte beherrschten
ergriffen beide
ließen der bloßen wahrheit freien lauf

und dann die stille
seeligkeit
und neue fragen

1211 Date: 2007-04-06 13:11:24
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich will raus aus mir kommen,
irgendwie
alles verändern
und doch soll
alles beim alten bleiben.

Und ich meinem Kopf
dieses Lied

von der Frau
die von Chicago träumt.

das geht tiefer
als alles zuvor.
ich renn
ich spring
ich versuch
mich zu drehen
und alles was passiert
ist nutzlos,
nicht spürbar
und ohne jeglichen
Bestand.

Alles was wir tun
verglüht
im Nichts das Masse
in der Wellen
der Gesellschaft
überschüttet
von Macht, Kapital
und Wegwerfgesellschaft.

Mein Herz
schlägt Wellen.
Ich seh das Ufer
den Strand,
der Beginn einer anderen Zeit.

Und ich spring,
ich renn
ich dreh mich im Kreis.

Versuch alles zu durchbrechen.
Mein Herz schlägt wellen.
Wasser,
in meinen Lungen
und der Zwang
alles bricht aus mir raus.

Eine Träne
an meiner Wange
die die Geschichte erzählt,
vom Leben
in der Welt
der Anonymität.

1210 Date: 2007-04-03 15:50:49
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Er steht nur da
der ball streichelt
sanft an ihm vorbei
ins nasse netz.
Er konnte den ball
nicht sehen,
nicht halten.

wiedermal ein Tor kassiert.
Es war ja nicht das erste Mal
und wird auch nicht
das letzte sein.

Wie so oft
war er nicht should
doch man ist ein Team
In seinem Kopf
die Worte
vom Trainer
"Ein Team gewinnt
und verliert zusammen."

Ich scheiss auf das Team
denkt sich der Torwart,
wie immer
bin ich der Depp ganz hinten.
Doch die 10 anderen,
geben ihn nicht auf
kämpfen für ihn
und dann am Ende
reicht es vielleicht doch.
Die Hoffnung stirbt zu letzt.

der 11er bricht durch
läuft mit dem ball
tänczelt
um das Bein
des Gegners
vorbei am Libero
hindruch durch
die Viererkette.

Nur noch der letzte Gegner
Aug in Aug
im Torhüter.
Finte nach Rechts
und doch links vorbei.
Der Ball über der Linie
das Team gerettet

23 Skeunden vor Schluss.

Das Team,
es gewinnt
und
verliert als Team.

1209 Date: 2007-04-03 10:50:33
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

es vibriert und grummelt
rollt und poltert
klopft und tönt,
krümelt die erde
bieget die röhre
neiget das gras.
sie drücken mich
ziehen mich
nehmen mir den atem
ich muß raus, nur raus
oder doch tiefer?
dort kracht und knallts
mit wiederhall.
es ist der allsonntägliche wetz
sein wettkampf
sein turnier.
bj's jugend vom tvj
bolzt über unsern rasen,
stampft und dichtet unsre räume.
morgen gehts ans renovieren
wie jeden montag ?
klaro !

eifrig sind sie,
schwitzen für ihre punkte,
sind stolz auf ihren boss
aber denken sie jemals an uns - regenwürmer?

(oh ja, Christoph, super ! und einige andre waren neugierig, sogar
abi03)

1208 Date: 2007-04-02 20:47:51
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

ich weiß nicht,
hätte ich etwas sagen können ?
etwas zeigen, oder etwa fühlen ?

das blut rauscht
durch meine venen
pulsiert im Herz
und schlägt die runden
durch meinen körper.

und in meinem Kopf
diese frage:

was erwarte ich vom leben ?
was erwarte ich von mir selbst.

und die jahre ziehen ins land,
der Sand der Zeit
verinnt zwischen meinen Händen
und verliert sich
im raum der vergangenheit.

Träume werden zu legenden,
legenden verkommen im staub
und alles was bleibt
ist die erinnerung
an diesen traum
von einem leben
dass so anders aussieht
als der tag
in dem man sich täglich bewegt.

dann hämmer ich mit der faust
an meine tür
in meinem kopf
und schrei mich selber an
dass ich gehen soll
dass ich endlich gehen soll.

und ich nehm meinen koffer
lass alles stehen
und liegen
verlass das haus
schließ noch die tür.

ich steh da,
hinter mir
die verschlossene tür
und vor mir ?

nichts.
der weg
ist längst eine autobahn geworden

und zu fuß
hast du da keine chance.

(ich wollte zum frühlingfest kommen,
aber ging leider nicht, da ich training geben musste...den bruder vom
christoph haug quälen) :)

1207 Date: 2007-04-01 19:19:57
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

Merz im april, ich weiß
und ich fühl die freude
die in Dir aufsteigt -
schon drei monate lang;
und ich wollt sie sehn !
in Deinen augen
vor drei tagen.
gehofft auf die begegnung,
die hände zu halten,
das blut zu ahnen,
den puls zu hören,
die haare, kanten, aura,
die erfahrung zu spüren.
und dann die ersten zwei worte,
hätt ichs überlebt?
ja, nur wie -
ich hätt geglüht,
der atem gestockt,
starr vor angst !

aber wie hat es sich meine seele gewünscht

1206 Date: 2007-04-01 17:53:16
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

und dann

ist alles still.
kein geräusch
nichts
die luft
zum zerreißen gefüllt
aber nichts
kein laut
zu hören.

ich versuch
die stille zu besiegen
mich neuen dingen zu öffnen
aber nichts
die still
beherrscht meinen kopf.

das herz nicht aktiv
nur im stand-by betrieb
kein wort
dass es gern schreiben würd.

nichts

bewegt die luft
die so geladen,
zum explodieren nahe ist.
und doch
bleibt alles ruhig.

ich könnt versuchen
den schalter umzulegen
es fließen zu lassen
doch der fluß
hat kein bett
und ohne ziel
verirrt das wasser sich.

und so steh ich am ufer
durstig nach leben
nach wasser, nach wein
und kein tropfen in meiner nähe.

so leb ich weiter
in elektrisierter luft,
zum platz angefüllt,
und warte auf die explosion.

die macht in mir,
ruht tief.
und stille beherrscht meinen verstand
mein körper ist gelähmt,
meine finger verbrannt.

und dann kommt das licht
irgendwann
und ich weiß
es kommt die zeit
da wird der fluß ein Meer werden.

Grüße vom Studenten für Kommunikationsdesign an der Merz
Akademie

1205 Date: 2007-03-31 17:08:21
Ben (mailing2ben@gmx.de / pas page web) a écrit:

Ja hi Manfred, ich lass dir einfach mal wieder einen gruÃ da nach
unserem GesprÃch am FrÃ¼hlingfest... War mal wieder toll ein
bisschen zu reden... Ich hab hier noch ein kleines Video, worin du

sehen kannst womit ich mich gerade so beschäfftige... >>>>>
<http://www.youtube.com/watch?v=turwhTQCb2A> GrÄ¼Äÿe, Ben

1204 Date: 2007-03-31 15:47:45
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

er glitzert, funkelt, kreuselt sich leicht,
spiegelt hände, haare, gesicht;
blendet die augen und den verstand.
' gib ihm deine gedanken
und sie gewinnen an klarheit '
so war die hoffnung.
aber er reflektierte,
vervielfachte die ungereimtheit,
verwirrte, erdrückte mich
wie die ziehenden wolkenhorden.
wollt sie einfach hineinwerfen,
die antworten erschürfen
den weg aus dem strudel zeigen lassen.

nein, die fragen bekommen keine antwort,
taten haben keinen bestand.
nichts zählt, nichts hat sinn,
nichts hat dauer.
die sekunde ist schon die längste spanne.
du bist nichts
und bewirkst nichts.
versuch nicht den augenblick zu fassen
er zerfließt dir wie das wasser in diesem fluß.

drüben mußt du nie wieder träumen

1203 Date: 2007-03-29 18:17:33
andyschwenk (pas adresse / pas page web) a écrit:

naja ich finds net so toll, weil ich solange nicht da war und des nicht
so ganz verstanden hab und keine fÄ¼nf will

1202 Date: 2007-03-28 18:59:29
ANDREAS S (andy.schwenk@yahoo.de / pas page web) a écrit:

hallo herr riese zÄ¼hlt die arbeit eigentlich 50%?

1201 Date: 2007-03-28 05:06:15
Shoty (pas adresse / pas page web) a écrit:

hey, das cabrio is ja der hammer mit klappbarem metalledach. fand
aber auch das gelbe auto von dir geil. so richtig retro :-)) hinterteil
mach ich irgendwann mal, wenn man so viele stunden vor so nem
modell sitzt kann mans irgendwann nicht mehr sehen ^^ . grüße joh

1200 Date: 2007-03-22 21:54:05
Tommy (th-siller@web.de / pas page web) a écrit:

Hi,
ich wollt mich noch mal bei Dir bedanken. Es hat mich sehr gefreut

und tuts auch immer noch. Danke für die Kwick-FA-Annahme.
Grüßle aus Zell

1199 Date: 2007-03-19 19:58:19
dihu (pas adresse / pas page web) a écrit:

herr riese,
ich wollt ihnen nur mitteilen,dass ich am diensttag den 20.03 einen
musterungstermin habe u deshalb nicht am unterricht teilnehmen
kann.
gruß

1198 Date: 2007-03-03 12:29:38
krisi (pas adresse / pas page web) a écrit:

hi herr riese,
wie gehts????
ich hab ihnen im kwick einen FA gestellt bidde nehmen sie ihn an.

lg krisi

1197 Date: 2007-02-14 15:49:34
@ Käpt'n (pas adresse / pas page web) a écrit:

ein paar tolle typen aus 12 u 13 stellen texte u pics aus einem vortrag zus. dafür möcht ich gern die galli benützen.
1.hoff, des passt - 2.wie schnell arbeiten die?! - greetz manne

1196 Date: 2007-02-14 15:14:47
Käpt'n Blaubär (kai@kk-online.tk / http://kk-online.ath.cx) a écrit:

Sers Manne,
wollt mal fragn wann die galli in betrieb kommt!?

MfG Kai

1195 Date: 2007-02-10 14:03:02
Greecer (pas adresse / pas page web) a écrit:

Guten Morgen erstmal!!! ich hatte ihnen doch den Vorschlag gemacht
mit der Jugendherberge in Mosbach und wollte ihnen nur noch ein paar
Infos über Mosbach (die Stadt an sich), die Herberge und die
Sehenswürdigkeiten drum herum da lassen. Schauen sie sich einfach
mal an und überlegen sie sich einfach mal! (Zugverbindungen wären
halt gut und es hat ein Fußballplatz neben dran wo man spielen kann
(voll cool)) Bitte sagen sie mir kurz bescheid, was sie von der
Herberge (Alte Mühle) halten!! Grüße Stephan

1194 Date: 2007-02-10 08:58:36
Greecer (pas adresse / http://de.wikipedia.org/wiki/Mosbach) a écrit:

<http://www.mosbach.de/> <http://www.jugendherberge-mosbach.de/>
<http://www.aquatoll.de/> http://de.wikipedia.org/wiki/Burg_Hornberg
<http://de.wikipedia.org/wiki/Mosbach>

noch mal alles! so ein scheiß

1193 Date: 2007-02-07 12:15:54
Käpt'n Blaubär (kai@kk-online.tk / http://kk-online.ath.cx) a écrit:

Sers Manne,
da bin ich wieder mit Neuigkeiten!^^
Also der Kurt hat geschaut ob des geht aba die galli geht nur mit
"Joomla" (cms)...Schau mal ob die Galli hier
(<http://www.airtightinteractive.com/photos/>) vllt ne Alternative
wär...oder du überlegsch dir einfach mal ob du deine Hp au mit
"Joomla" (cms) macha willsch!

Gruß Kai (u. Kurt)

1192 Date: 2007-02-06 11:17:48
Käpt'n Blaubär (kai@kk-online.tk / <http://kk-online.ath.cx>) a écrit:

Sers Manne,
also der Kurt schaut jez mal ob man des mit der galli iwie
hinbekommn kann aber er glaubt au eher ned!
Gruß Kai

1191 Date: 2007-02-02 23:00:36
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Hallo!!!
Tut mir Leid dass ich so spät antworte,aber hatte in den letzten Tagen
keine Zeit um online zu gehen weil ich lernen musste...wie geht's
ihnen denn so???
Freue mich schon total aufs Finale der Handball WM!!!Wird zwar
schwer für Deutschland aber ich glaube trotzdem dass wir
Weltmeister werden...für wen tippen sie???
Grüßle

1190 Date: 2007-02-02 18:51:18
Käptn Blaubär (pas adresse / <http://www.kk-online.ath.cx>) a écrit:

Un wo is jez unser Link? ;)

1189 Date: 2007-01-19 12:51:14
Svenja (dotted) (pas adresse / pas page web) a écrit:

Danke =)
Ja, habs mir angeschaut.
Find ich gut.. =)

1188 Date: 2007-01-18 14:16:38
Svenja (dotted) (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ja, danke fürs annehmen! =)
Ich bin Svenja (8c), sie hatten uns früher in Bio..
Aber jetzt (leider) nicht mehr.. ;)
Schönen Gruß =)

1187 Date: 2007-01-17 15:06:46
Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

ja des kommt echt ned schlecht!^^ so alles falschrumm!^^

1186 Date: 2007-01-17 14:52:29
Antwort auf eintrag im GB von Kai (pas adresse / pas page web) a

écrit:

ja des lulatsch isch schon uralt i weiß ned wie lang ich schon im Kwick bin!^^...ja die photomontagen machen mir au voll bock!^^

1185 Date: 2007-01-17 13:37:21

Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

..also ich hab mir des nomml durchn kopf ganga lassa!^^...eig find ich miene antwort logischer weil wir entstehen ja nicht aus nemm orgasmus!^^

was meinsch?...

1184 Date: 2007-01-17 12:39:10

Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

naja...isch ja fascht desselbe!^^
ja des isch ned schlecht gell!^^...des war im schullandheim in meiner galerie sin no mehr so pics!^^...können se ja ma reinguggn

was bringt mir des jez eig wenn i di als buddy hab? :D ...cu Kai

1183 Date: 2007-01-17 12:32:36

@ Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

supi, nah dran! des rätsels wahre lösung: 'orgasmus'
übrigens, Dein profilpic is echt das beste weit u breit - cu manne

1182 Date: 2007-01-17 12:18:37

Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

Sers Manne...^^

ich bin schon die ganze zeit am überlegn was da jez eig rauskommen müsste...hm...ich bin einfach nicht draufgekommn bis ich nen Vogel mit Frühlingsgefühlen (kein Wunder bei dem Wedder!^^)gseha hab und der mir dann gezwitschert hat das die Lösung "Ein Spermium der verzweifelt auf seine Freilassung wartet" isch!^^

Gruß Kai

1181 Date: 2007-01-07 11:22:07

@ Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

hey DU - i hab gsucht u gesucht u gesucht und nix gfunden. an sylvester hat ich ghofft, dass die explosions was bewirken u dann versucht an Petrus ne mail zu schickn, aber der muß wohl genauso ne scheiß mailadress habn wie Du. kurzum kein noch so kleiner schneekristall war in sicht. gruß manfred

1180 Date: 2007-01-07 10:56:57


Kai (kai@kk-online.tk / <http://kk-online.x2.to/>) a écrit:

sersl,

die feria sin ja mal wieder schnell rumganga...^^

wie habn sie so die festtage verbracht?

Gruß Kai

- 1179** Date: 2006-12-29 15:54:47
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:
- Hallöle Herr Riese!! Wie gehts ihnen denn so?? Ich bin grad-wie immer- im Skiurlaub in der Schweiz... was machen sie grad so??????
viele grüsse Maxi
- 1178** Date: 2006-12-26 12:27:27
Shoty (pas adresse / <http://www.johanneslauber.de>) a écrit:
- hey manne,
freut mich, dass du den film jetzt auch gesehn hasch. das mit dem motorausschalten weiß ich gar nich, war irgendwie so reflex beim aussteigen ^^ hasch du eigentlich die version auf youtube oder die richtige auf svcd gesehn?
- Den Wettbewerb ham wir schon so gut wie gewonnen :-) nach einer Woche Abstimmung 70% der Stimmen. Bei 7 nominierten filmen.
- wünsch dir auch en guten rutsch und schöne festage.
- greez joh
- 1177** Date: 2006-12-24 18:15:33
Kellner-93 (pas adresse / pas page web) a écrit:
- 
- 1176** Date: 2006-12-24 11:22:53
toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:
- thx....mir gefällt eindeutig bob marley am besten=)
- 1175** Date: 2006-12-23 22:23:29
toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:
- sers herr riese...
ich fahr in ein paar tagen ind schweiz und wollte ihnen noch ein frohes weihnachtsfest und ein guten rutsch ins neue jahr wünschen...
bis denne greez toxy
- 1174** Date: 2006-12-22 18:02:56
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:
- ups. ich meinte, dass ich ihren geburtstag, wie sie warscheinlich schon wissen verpeilt hab. ich hab net gmeint, dass sie ihn verpeilt ham...
greez maxi
- 1173** Date: 2006-12-22 16:53:27
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:
- Hallöchen, nach langer Zeit!!! ich habs, wie sie warscheinlich voll verpeilt mit ihrem geburtstag.... naja, ich hoff er war schön und sie ham ihn gut gefeiert.... also, frohe weihnachtn und so weiter..... viele grüsse maxi



1172 Date: 2006-12-22 16:43:19
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Mein Gott, Herr ', so wichtig bin ich nicht

1171 Date: 2006-12-22 12:58:41
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

hallo Herr Riese, ich hoffe sie haben ihren Geburtstag schön gefeiert.
Ich wünsche ihnen nachträglich noch alles Liebe.

Obwohl in Augsburg gescheitert, habe ich einen neuen Platz gefunden, der wie ich hoffe, mich weit mehr ausfüllen und beseelen wird. Seit heute bin ich Student der Merzakademie - Studienengang Kommunikations-Design mit dem Schwerpunkt Film und Video.....wenn das Schicksal am Ende nicht doch immer den richtigen Weg weiß....

Liebe Grüße, ein frohes und besinnliches Fest.
ihr treuer Fan

1170 Date: 2006-12-21 20:54:21
Franziska K (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ja werde ich machen.. Rutschen sie auch gut ins neue Jahr! Und Frohe Weihnachten!

lg

1169 Date: 2006-12-21 17:25:09
Kellner-93 (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

servus herr riese,
schöne weihnachten und nen guten rutsch ins neue jahr
kevin

1168 Date: 2006-12-21 14:15:24
Kevin Walter (info@waltermg.net / *pas page web*) a écrit:

alles gute nachträglich zum geburtstag

1167 Date: 2006-12-21 12:43:20
Marvin (info@i-marvelous.de / <http://www.i-marvelous.de>) a écrit:

Ich kann den Sekt leider nicht trinken, da ich mit einer Mittelohrentzündung nur blöd daheim rumsitze. Aber das wird mit ein oder zwei bier nachgeholt! Ich kam leider noch nicht dazu mein auto hochzufahren...der weg um es abzuholen ist einfach zu lang;) Meine HP ist leider noch nicht ganz funktionsfähig, aber das deine registrierung nicht funktioniert versteh ich nicht. Einfach nochmal versuchen vlt gehts dann.

Also schöne Weihnachten und ein guten Rutsch

1166 Date: 2006-12-20 19:29:13

Franziska K (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hi
Alles Gute zum Geburtstag!! Feiern Sie schön!!
lg

1165 Date: 2006-12-20 18:50:19

Marius (mariusmc@gmx.de / pas page web) a écrit:

Tag herr Riese.
Wie geht's ihnen so? Auch wenn meine Wenigkeit einfach o ignoriert
wird in der schule wollt ich ihnen alles gute zum Geburtstag
wünschen. Hoff sie können ihn wenigstens ein wenig genießen.
Marius

1164 Date: 2006-12-20 16:22:21

Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Hallöchen!!!
Melde mich nun auch mal wieder nach langer Zeit :)
Wünsche ihnen alles Gute zum Geburtstag, lassen sie's ordentlich
krachen und feiern sie schön!!!
Liebe Grüße
Janine

1163 Date: 2006-12-20 14:37:15

@ Marv (pas adresse / pas page web) a écrit:

also das ist ja ein ritterschlag für mich !! Du hier jetzt muß ich Dich endlich mal mit Deiner band hören.
THX ! wenn magst, morgen vor der 11. ist in sg2 noch ein sekt übrig. gruß manne

1162 Date: 2006-12-20 10:18:29

Marvin (pas adresse / <http://www.i-marvelous.de>) a écrit:

Hey Manne,

wünsch dir alles gute zum Geburtstag! Übertreib es nicht mit dem
Feiern!

Gruß Marv

1161 Date: 2006-12-19 16:28:23

Annerose Rösch (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese,

leider konnte ich heute wieder nicht in der Mittagschule
teilnehmen.....

Sind die Referate klausurrelevant? Und schreiben wir die Klausur
diese Woche am Freitag, oder doch nach den Ferien????

MFG Annerose

1160 Date: 2006-12-19 12:17:55

Stephan G. (pas adresse / pas page web) a écrit:

Mögen sie griechisches Essen (Oliven, Tzaziki) und Ouzo?

1159 Date: 2006-12-16 21:04:04
toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:

ja richtig hart ich versteh es immer noch nich...

1158 Date: 2006-12-16 15:20:36
Marcus (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hi Manfred, vorweg mein beileid für den Dominik.

Habe Dir zwei CD's gebrannt und muss nur noch den Weg Zur Post finden. 'bin im Kreuzberg im Internet-Café und habe zuvor zwei Bücher von Thomas Pynchon für nur 15,95 € gebraucht gekauft (Neupreis: ca. 30€):

Gravity's Rainbow/deut.: Die Enden der Parabel und Die Versteigerung von No. 49.

...eine Empfehlung an alle hier... aufklärerische Weltliteratur, die der üblichen Verschwörungsliteratur noch einen Schritt voraus ist und zwar dem der Realität!

An jeden Gymi:LESEN! Pynchon's Abrechnung mit dem angebrannten präfrontalen Kortex der dummen neofaschistischen Bewegung ist eine echte Insiderin.

Meine imaginäre Anwesenheit überhaupt in' Zukunft bei der Verhinderung von Nazi-Aufmärschen in Göppingen!!!

Nun allen hier noch viel Erfolg bei'm Abi'07
oder später. Fleißig sein heißt die Devise!
Schönes Wochenende. Gruß an Dich und alle hier.
Marcus

1157 Date: 2006-12-16 04:19:16
" (pas adresse / pas page web) a écrit:



1156 Date: 2006-12-15 23:25:27
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

plötzlich war es dunkel.
Das Licht ging einfach aus
Du schaust dich um
nichts zu erkennen
keine spürbare veränderung.
Es ist ganz einfach
nacht geworden.
Du suchst nach Licht,
vielleicht
ein wenig helligkeit
in diesem schwarzen
Loch.

Es ist wie es ist.

Und eigentlich
liegt es nicht
in deiner Hand.
Du versuchst
den Schalter umzulegen
das Licht zurückzubringen
aber alle Sicherungen
sind schon durch.

Und dann wird dir klar,
hier wird es nicht mehr so
wie es früher war,
du drehst dich um
und du gehst
machst die Türe auf
und verlässt den Raum

und in diesem Raum
sperrst du alles ein
was dich verfolgt,
du läßt es zurück
aber du vergisst es nicht.

Don't forget the rainy days.

ihr/dein < b. i. m. >

1155 Date: 2006-12-15 19:09:15
@ toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:

das ist so KRASS
ich raff es nicht, versteh nicht wie er uns so, so zurücklassen konnte.
ein bogenschütze, schlagzeuger, skifahrer, biker aus leidenschaft, ein böhseonkelz-fan.
einer, der immer GELACHT hat.
seit juli war er nicht mehr in meiner nähe, aus der ferne ein wenig gequasselt - ohne hinweis; 3 tage vorher keine andre
stimmung.
er war immer so MUTIG !
was muß ihn gequält haben und wir habn es nicht gesehn. wir müssen den augen des anderen aufmerksamer folgen.

bin grade geradelt. musik voll drauf und sah an jedem ast.....und dabei sonne und blauer himmel.
würd für ihn so gern ein gedicht schreiben, aber ´ hat wieder mal meine seelenlage erahnt, erfahren und so treffende
zeilen gefunden - (weiter unten zu lesen) :
dein bett ist eine Wolke
dein Zimmer der Horizont
du bist im Himmel angekommen
für immer.

DOMI92 , Du warst viel größer als Du dachtest.

1154 Date: 2006-12-15 16:55:15
toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:

scheiß tag heut oder was sagen sie zu dem vorfall mit domink?

1153 Date: 2006-12-15 16:00:18
´ (pas adresse / pas page web) a écrit:

für immer.

und dann sitzt du da
der Blick leer
und völlig verklärt.
Mit einem Mal
ist alles aus,
alles vorbei.

Eben hast du noch
tief eingeatmet
jetzt
sind deine Lungen leer.
Die Luft ist raus.

Langsam sinkt deine Hand
und deine Finger
umklammern
fest den Griff.

Stille hat sich
eingefunden
und nur der Knall
war dabei
als alles zu ende ging.

Licht fällt herein
und dein Schatten,
ist nicht mehr
wie er war.
Das Loch in deinem Kopf
sieht schrecklich aus
aber für dich,
ist es jetzt egal.

Sanft
wie die Engel dich tragen
gibst du um.
Du hast dich schlafen gelegt
für immer.
einfach schlafen gelegt
für immer.

Du wachst auf,
deine Händen berühren deinen Kopf,

kein Loch
und in deinen Händen keine Waffe.
Alles nur geträumt,
denkst du dir.
Du drehst dich um,
willst wieder einschlafen.
Da merkst du,
dein bett ist eine Wolke
dein Zimmer der Horizont
du bist im Himmel angekommen
für immer.

- nicht wirklich gut, aber mir war grad danach -

1152 Date: 2006-12-13 20:51:04
toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:

okay dann bring ich ihnen den am montag...okay dann pass ich auf^^
greetz toxy

1151 Date: 2006-12-13 17:32:02
@ toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:

hi Toxy, klaro will ich den. Jo hatte mir schon gsagt, dass Du mir die vollversion mitbringst. bin auf die details gespannt !
- abfragen? vorsicht, agenten werden mit polonium vergiftet!

greetz adam

1150 Date: 2006-12-13 16:52:28
toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:

herr riese ich grüße sie...
werden wir eig am montag abgefragt?=
ach ja wollen sie noch den film vom joh lauber?wenn ja schreiben sie
mir einfach in mein gb oder in icq bis montag kann ich ihnen den
dann brennen oder sie können sch ihn auch auf youtube angucken
aber auf der cd sin auch sachen wos im i-net nich gibt...
bis montag greetz toxy

1149 Date: 2006-12-12 15:52:39
Stephan G. (pas adresse / pas page web) a écrit:

Herr Riese, wenn sie diese Nachricht noch am 12.12.06 noch lesen,
dann schicken sie mir bitte die Chemieprotokolle. Danke Gr33cer
Stephan.Gianneris@gmx.de

1148 Date: 2006-12-10 15:30:56
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

----endlos-----
endlich am ziel !
nein, am ziel desselben irrturns
wieder im karussel
rund im kreise dreht sich auch der geist
verschwommen, verworren, benommen, besoffen.

das märchen ist eine wintermär geworden
mit einem mal die füße kalt
liebe sonne, küß mich doch ein letztes mal
und lass endlich mit sicherem griff
mich gen himmel expedieren.
heaven, oh heaven -- oh heavy day.
gott ist wieder mal vorausgegangen
drück ich endlich ab
oder stellt noch einer die weiche?
schon denk ich wieder
obwohl der kreisel, der wirbel, der sturm
mich fegt und mein hirn bedroht.
dark desert -
aber nur aus wüste erwächst leben !
sag ich Dir.
glaub an die möglichkeit Deiner schritte
beherrsche die fliehkraft
stell die weiche selbst,
egal welche weiche;
wir glauben an Deine kraft
und deshalb wird der sommer wieder kommen.

1147 Date: 2006-12-09 19:02:33
Tim Staudenmaier (tim@pcs-staudenmaier.de / <http://www.my-dear-pon.de>) a écrit:

Schöne Homepage !! Viele Grüße Tim

1146 Date: 2006-11-29 18:08:45
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Meine Füße
stehen in kaltem klaren Wasser
der Tag
ist gerade erst
neu angebrochen.
Am Horizont
kämpft das Licht
noch mit den Wolken,
der Mond steht auch noch da.

Mit Steinen schmeiss ich nach den
Wellen,
versuch den Kopf frei zukriegen.
Ich steh am Ufer
und vor mir
liegt die Zukunft
heute morgen ganz ruhig
aber doch so unbekannt.

Die Steine schlagen ein
aber die Wellen
verklingen im ruhigen
kalten See der Ungewissheit.

Ich versuch den Grund zu sehen
doch kein Licht
kann so tief leuchten
der Boden
bleibt für mich
ein Rätsel.

Ich schrei den Morgen an
er solle endlich
klarheit bringen
er soll mir zeigen
wo das Schiff ablegt
und wohin die Reise
für mich
und meine Zukunft geht.

Ungehört
verstummt mein Wort
im Rausch der Stille
des kalten Sees.

und ich ?

Ich bleibe Teil
des Sees
meine Füße
sind schon taub geworden.
Aber ich werde nicht weichen
denn der See
den ich hier betreten habe
werde ich durchschwimmen
mit
oder ohne
Schiff.

1145 Date: 2006-11-27 15:52:26
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Meine Hände
umklammern das Lenkrad
die Finger steif
und kalt vor lauter Gewalt.
Ich versuch
die Karre in der Spur zu halten
die Schläge
gehen tief
das Fahrwerk kann nicht alles
abfangen.
Wieder ein Loch
wieder ein verdammter Steinschlag.
Ein Riss

in meiner klaren Scheibe.
Mein Kraft geht zu Ende,
meine Hände geben nach
das Auto beginnt zu schwimmen
schlägt in alle Richtungen aus

Und ich versuch alles
den Weg zu schaffen
die Ausfahrt nicht zu verpassen.
Da kommt der Tunnel
und ganz am Ende ist Licht

aber wir beide wissen,
das Licht am Ende des Tunnels
ist nur ein entgegenkommendes Auto.

1144 Date: 2006-11-24 03:00:03
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

wo bleibt die Lust

wohin man auch kommt
überall wird gebaut
und die neue Strasse
hätt man sicher besser,
viel effektiver gestaltet.
Löcher, Split, Rillen,
soll ich da ne Spur halten.
Gas, bremsen, ausweichen,
Steine prallen an die Flanken.
Anstieg, Kurve, 180°,
Kuppe, Licht am Horizont
und wieder 16% Gefälle.
kein Wegweiser
oder nur ins ewig Gestrige.
wer wagt mit mir den Aufbruch
in die Unvoreingenommenheit.
fühlt sich irgendjemand frei?

1143 Date: 2006-11-22 02:28:48
@ ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

"es gibt nix im leben für anfänger, es ist immer gleich das schwierigste was von einem verlangt wird", sagt wer?
aber das is gewiss nich der punkt. ach, ich würd am liebsten jetzt in der stund, sofort, umgehend in die fuggerei; nur wo
werd ich fündig?

1142 Date: 2006-11-21 23:06:24
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Grauer kalter Stein
erhebt sich an meinem Horizont
es sollte doch
die Sonne sein.

jetzt entsteht dort eine Mauer

aus kaltem leblosen
Stahl.
Ich bin mir nicht mehr sicher
ich zweifel an mir
mit jedem Tag
ein bisschen mehr.

Und dann stürzt alles über mir ein
der Himmel fällt herab,
ich geh verloren
eine kleine rote Kerze
brennt stumm
an meinem Grab.

Und ich steh
über euren Köpfen
blick nieder auf euer
letztes Geleit.
Meine Straße
war nicht eure
aber jetzt
bin ich endlich
in sicherer Freiheit.

Grüße
vom Studienabbrecher ;)

1141 Date: 2006-11-08 20:25:23
Toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:

thx...und was hören sie sonschd no so für musik?

1140 Date: 2006-11-08 12:17:16
Toxy (pas adresse / pas page web) a écrit:

jothx...nene asd hat nix mit lsd zu tun des waren mal 2rapper;)und auf
meim profilbild war bob marley deswegen wurde es gesperrt=)

1139 Date: 2006-11-06 15:38:21
Stephan G. (pas adresse / pas page web) a écrit:

<http://marihuana.have-a-rose.com/?s=8737&n=Gr33cer>

1138 Date: 2006-11-02 18:16:33
@ Annerose (pas adresse / pas page web) a écrit:

WOOOOW
DANKE --- für das offene wort!
da nimmt jemand verantwortung, wo er keine hat. nein, wirklich, Sie haben hier keinerlei grund verantwortung zu
übernehmen ! das zeigt mir auch, dass ich seit geraumer zeit sehr ungerecht bin im umgang mit den menschen; dass ich
jeden, der keinen anlass gegeben hat, vor den kopf stoße. ich weiß das wohl. es ist nur verdammt schwierig geworden.
die eigentlichen, tieferen gründe für diese meine situation haben Sie sicher auf meiner 'ABILYMP06 - site' gelesen.

nur eines will ich nochmals herausgreifen:
es ist mir ein ganz zentraler punkt. die 'OBI' .
'wir schüler' - wir lehrer - 'weil es falsch rüber kommen könnte'
schule ist der erste ort, der erste arbeitsplatz eines menschen, wo er mit unterschiedlichen altersgruppen,
unterschiedlichen wissensständen, unterschiedlichen begabungen, unterschiedlichen familiären hintergründen,
unterschiedlichen charakteren zusammenkommen kann und muß (!); zu einem gemeinsamen ziel. und das ist DIE
gelegenheit für unsere gesellschaft ! jeden dem anderen näher zu bringen. mehr verständnis zu entwickeln, weniger den

egoismus pflegen zu wollen, den neid zu besiegen, achtung vor jeder schwäche zu lernen, jeden in entscheidungen einzubinden, vorgegebenes zu hinterfragen.
diese trennungen zwischen jung und alt, schüler und lehrer, unwissende und wissende sind relikte aus hunderten von jahren. alle sind lernende ! es darf keine unterscheidung in erwachsene und nicht erwachsene geben. das wär gleichbedeutend mit recht und unrecht, wahrheit und unwahrheit, gesetzgebende und gesetzbefolger, oben und unten. dann existiert der begriff 'einschleimen' auch nicht mehr und 'meckern'- kritik wird als etwas angesehen, das uns alle weiterbringt.
geschlossene türen sind der grund für entstehendes mißtrauen; für gegeneinander. manche junge leute der letzten jahre hätten hier nicht versagen müssen, hätte die nähe funktioniert.

stop; ich erdrücke Sie. ich könnte an weiteren beispielen aufzeigen, was ich meine. - jetzt lass ich mal das utopisieren, oder wie das auch heißen mag. - auch Ihnen einen lieben gruß

1137 Date: 2006-11-02 15:02:46
Annerose (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese,

jetzt sind Ferien und ich habe mir endlich einmal die Zeit genommen (natürlich zwischen Schaffen, Chemie, Mathe und Bio zu lernen;-)) die Artikel über den letzten Abizeitungsbericht durchzulesen!

Also eigentlich möchte ich Sie ermutigen:
denn ich bin der Meinung, dass dieser Artikel nicht gerechtfertigt war. Ich war selbst geschockt, als ich ihn gelesen habe und das sage ich nicht um mich einzuschleimen, sondern weil es der Wahrheit entspricht. Ich selbst war zwar schon im Krankenhaus als dieser Artikel entstand, aber dennoch fühle ich mich mit verantwortlich, denn ich war ja auch in diesem Kurs.....
ich muss sagen natürlich haben wir alle über Sie geschimpft, so wie wir das über alle Lehrer getan haben. Eben so wie das alle Schüler über alle Lehrer nun mal machen. Da regt man sich über Unterrichtsstunden auf mit einmal zu viel Stoff, dann zu wenig.....aber das ist ganz normal und liegt nicht unbedingt an Ihnen, sondern einfach an den Menschen, die immer alles besser wissen und anders machen würden. So rege ich mich in meiner Freizeit auch über meine Kunden auf, die am einen Tag nur so wenig kaufen und am anderen den ganzen Laden blockieren, weil sie ewig nicht fertig sind.....So werden Sie sich als Lehrer auch über Ihre Schüler aufregen, weil sie nicht vorbereitet sind, nicht lernen.....

Zu Ihren "unventionellen Methoden" möchte ich auch Stellung nehmen:

- zum einen stellen Sie uns frei, wie wir Sie ansprechen wollen--> darüber kann man denken wie man möchte, denn es beibt einem ja freigestellt und ist keine Verpflichtung. Deshalb sehe ich darin kein Problem. Denn wir Sie sehen bevorzuge ich persönlich immernoch das "Sie", nicht weil ich Sie nicht mag, sondern weil ich es angenehmer finde....
- Die Angelegenheit mit der Obi muss ich zugeben empfinde ich als am meisten gerechtfertigt. Auch wir Schüler brauchen Platz für uns um zu reden was wir wollen, und das ist nicht immer für alle Ohren bestimmt allein schon als dem Grund, dass man das nicht immer so ernst meint wie es rüber kommen könnte.....
- ein andere Punkt war die Internetlernerei, die ich als äußerst positiv bewerte, denn so weis ich heute noch wo ich nachschauen kann, wo

es einen gewissen Standard entspricht und auch richtige Informationen zu finden sind!!!

- weiter finde und fand ich es immer toll, dass Sie sich für Ausflüge und Exkursionen starkmachen. Ich fand es sehr spannend im Biolab und auch in Tübingen und Stuttgart!

-aber es gibt auch schon sehr aktuelles Lob! Ich finde es eine sehr gelungene Methode für eine frühzeitige Wiederholungsmöglichkeit für die, die schriftliches Abi schreiben. Und hoffe, dass sie auch von allen als eine gute Chance gesehen wird!

Zu Ihnen persönlich muss ich sagen, dass ich es sehr erfreulich finde, dass Sie ihren Schülern zum Geburtstag gratulieren, oder auch an ihrer Gesundheit interessiert sind, was in meinem Fall natürlich wieder ein Extrem ist, aber es waren die wenigsten Lehrer die mich überhaupt darauf angesprochen haben.....

Aus diesen vielen angeführten Punkten finde ich es sehr schade, dass sie so tief enttäuscht sind, dass sie von ihren Überzeugungen nichts mehr rauslassen und einen eher "verbitterten"(weis nicht wie ich das anders sagen soll, aber so macht es den Anschein) Unterricht führen.....

Jetzt hoffe ich nicht den Rahmen dieses Gästebuches gesprengt zu haben, aber ich bin der Meinung, dass man dazu Stellung nehmen muss!und möchte Ihnen etwas Mut machen, das Sie nicht denken, dass alles falsch ist was Sie machen....

Einen lieben Gruß Annerose

1136 Date: 2006-11-02 10:33:14
faby da master (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

jo herr riese whazz aaaaaaaaap??
un was machet sie so in de ferien ???
ich bin scho deftik am lerna..
wann werd ich s nächste mal abfragt....???^^

peaz faby

1135 Date: 2006-10-25 13:07:32
Shoty (johannes.lauber@web.de / <http://www.johanneslauber.de>) a écrit:

hey manne, wie gehts?
hast du dieses Jahr eigentlich wieder neue Klassen bekommen? wenn ja bestimmt keine die so gut sind wie wir warn? ;-)
irgendwie vermiss ich dein unterricht. immer erst um drieriertel 8 beginn ^^.
Hier muss ich zum teil um 6 anfangen :-(. heut is zum glück nicht so viel los. hab grad mal wieder nichts zu tun und sitz hier in meim zivibüro rum, da hab ich dacht ich meld mich einfach mal wieder bei dir. also machs gut.
greez shoty.

1134 Date: 2006-10-23 20:13:11
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Danke für die Glückwünsche!!!
Hab mich riesig darüber gefreut!!!
Ich mach eigentlich nicht's Besonderes halt wie immer vor meinem
Computer sitzen,mich auf die Ferien freuen (auch wenn sie nur
1.Woche lang sind)ja,am Wochenende noch mit meinen Verwandten
feieren und das war's dann auch schon.
Und was machen sie so???
Wie geht's ihnen eigentlich???
So,lass ihnen noch ein Grüßle da.
PS:Bis jetzt ist keine Sauerstoffzufuhr notwendig ;)

1133 Date: 2006-10-11 20:52:39
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Sie erzählten Dir viele Lügen,
und morgen wirst Du wieder Lügen hören.
Lügen erzählen Dir Deine Feinde,
aber auch die Freunde
verschweigen Dir die Wahrheit.
Falschen Ruhm flößen die Lügner Dir ein,
aber auch die Freunde
betäuben mit falschen Wahrheiten Dich.
Wohin gehst du mit falschen Träumen, wohin?
Es ist Zeit stehen zu bleiben, Zeit zu singen,
Zeit zu weinen und zu leiden, ZEIT ZU SEHN.

1132 Date: 2006-10-11 20:44:42
@ **S:G:** (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

DU BIST GRIECHE

Das, was du einmal warst, wirst du einst wieder sein.
Du musst es werden, musst weinen,
damit deine Erniedrigung total ist,
damit die Unterwerfung bis an die Wurzeln der Berge reicht.
Du bist Grieche. Grieche bist du.
Du trinkst den Verrat mit der Milch.
Du trinkst den Verrat mit dem Wein.
Deine Erniedrigung muss vollständig werden,
du musst sehen, du musst werden,
was du einmal warst, wieder werden wirst.

1131 Date: 2006-10-11 19:38:35
S:G: (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

GRIECHESCHER WEIN IST WIE DAS BLUT DER ERDE;
KOMM SCHENK MIR EIN..... WEIßE ROSEN AUS ATHEN....

1130 Date: 2006-10-08 18:29:33
@ **Stephan** (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

"viele werden Dich hassen, wenn Du Dich selbst zu sehr liebst" (griech.sprichw)
greetz adam

1129 Date: 2006-10-08 18:21:54

Stephan G. (pas adresse / <http://greecer4ever.de/>) a écrit:

Könnten sie mal Max und Ramin bebringen wie schön und toll Griechenland ist? Das wäre echt net oder sie mit dem Thema Griechenland ärgern wie z.B. die Idde bringen, das ganze Klassezimmer griechisch gestalten oder so. Danke Stephan

1128 Date: 2006-10-07 07:01:11

DOMI (pas adresse / pas page web) a écrit:

herr riese sie sind doof wir wollen sie wieder alls lehrer ham *heul*
mfg 8c

1127 Date: 2006-10-06 16:51:46

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Stählere Tränen
aus weichem Silber
fallen aus meinen Händen
zerbrechen am Boden
zertrümmert aus eigener Hand.

Mit oder ohne dich,
sagt das Lied in meinem Kopf
werd ich gehen,
ja werd ich gehen,
das sagt das Lied.

Das Lied hat keine Ahnung,
was es heißt,
alles hinter sich zu lassen.
Die Anker zu lichten
und den Hafen niederzubrennen.

Und du gibst dich selbst hinfort,
ja so ist es wohl,
ich gebe alles hinfort,
am wenigsten mich selbst,
eher alles was ich geschaffen hab.

Und dann bist du weg,
und ich bin auch schon nicht mehr hier.
Ja so wird es sein,
und der Wind bläst in mein Gesicht.
Ich schrei ihn an
er soll mich lassen,
aber er hört
nicht auf mich.

So geh ich dahin
gefangen im Wind
der die Veränderung
mitgebracht hat.

1126 Date: 2006-10-02 07:40:40
Annerose (anne@eazyraider.de / *pas page web*) *a écrit:*

Guten Morgen Herr Riese!

Also ich war letzte Woche mal wieder im Krankenhaus und habe deshalb ein paar Fragen!

Ist es richtig, dass wir die Klausur am Freitag den 6.Okt. schreiben????

Kommt nur Immunbiologie dran, oder haben sie mit diesem Kurs noch andere Themen behandelt, die auch dran kommen können????

Ich würde mich sehr freuen, wenn sie antworten würden.
MFG Annerose

1125 Date: 2006-09-30 10:10:23
" (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

Ergreif die Äste
säg sie ab
forste aus
bis zum Stamm.
Die Bewohner
überrascht vom Licht
von Wind und Kühle
wanken.
Blau breitet sich weit
nicht Gedachtes läßt sich ahnen
neue Gesichter gierig nach
Wagnis.

(sehr mäßig)

1124 Date: 2006-09-29 19:36:46
Stephan G. (*pas adresse* / <http://Greecer4ever.de>) *a écrit:*

Ganz genau, den in Griechenland gibt's ja nämlich noch keine Straße (hahaha, Sparwitz) und was mich angeht bin ich halt wie alle Griechen, schön, intillegent, fröhlich..usw.. Und die Flagge bring ich am Mo mit, denk aber das sie nicht so lang hängen wird, da wir Schüler in der Klasse haben, die das Land Griechenland nicht ganz so leiden können(Ramin+Max). Aber ich kanns ja mal versuchen. Nochmals viele Grüße an meine wunderbaren, tollen Klassenlehrer und die 9d(Greece 4ever!!!!!!!)

1123 Date: 2006-09-29 18:10:38
@ Stephan (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

hi Stephan ! - hast schon die flagge aufgehängt ?
Du stammst ja aus dem mutterland der philosophen; vllt bist Du auch so ein lustiger und fröhlicher hellene, wie ich seit ca 4 jahren einen kenn.
ein sprichwort aus dem alten greece hab ich auch gfunden: 'wenn der pfad vor Dir liegt, suche nicht nach der strasse' - stimmts?

greetz & thx adam

1122 Date: 2006-09-29 11:46:04

Stephan G. (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich möchte nur einen schönen Gruß an die 9d und meinen Klassenlehrer Herrn Riese ausrichten.

1121 Date: 2006-09-29 10:57:50

Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

was wohl herr riese? MEDIZIN! br des isch sehr interessant. das mit dem melden klappt wohl net... abr egal. gruss maxi

1120 Date: 2006-09-28 15:47:33

@Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

willst mir doch noch die treue halten? -freu-freu-! - ich mach mit studiert schwesterchen medi? oder was intrissanteres ;-)) sie kann sich ja mal selbst hier melden; wär echt toll ! und wenn ich Dich mal wieder unterrichten darf, dann machn wir wieder echte jokes *g*

1119 Date: 2006-09-28 11:18:54

Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese! Ich meld mich seit soooo langer Zeit auchmal wieder. Was machen sie so??? Waren sie im Urlaub weg? Ich wolltte ihnen auch noch sage, dass meine Schwester sich gerade in Freiburg eingeschrieben hat. Sie hat also nen Studienplatz bekommen. Vile Grüsse und vielleicht ham wir sie ja nochmal..... grusssssss maxi

1118 Date: 2006-09-27 16:49:45

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

und ich lauf...

Die Straße ist nicht beleuchtet
der Mond
hat heute keine Zeit,
irgendwie
ist alles still geworden,
kein Geräusch
nichts zu hören
weit und breit.

Ich hab mich wohl verlaufen
auf dem weg zu dir.
die straße ist mir
unbekannt,
nie gesehen,
nie gewesen
nichts davon bekannt.

Ich hab mich hingesetzt,
warte auf ein Licht,

ein Zeichen
oder ein Geräusch,
ich werd nicht weitergehen
ich kann auch warten
ich habe Zeit.

Zeit ?
Niemand hat Zeit
sagt die Stimme
in meinem Kopf.

ich blick mich um,
mein Herz beginnt
schneller zu schlagen,
ich stehe auf,
ich beginn zu laufen,

wohin ?
keine Ahnung,
es ist mir auch egal.
Mein Leben hat
gerade erst begonnen
und ich habe nicht vor,
zu bremsen.

Grüße vom Student der Politikwissenschaft aus Augsburg, der Stadt
der Renaissance.

1117 Date: 2006-09-19 20:13:28
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Liebe ist nicht, was Du gelernt hast, was man Dir gesagt hat.
Liebe ruiniert alles; wir sind nicht vollkommen, wir sind hier um
unsere Herzen zu brechen. und man muß wissen, dass Frauen
charmant sind aber nicht ehrlich: sie wollen nur ihre Rippe
zurückbekommen. drum hülle Feuer nicht in Papier ein.
lachen + lieben + leiden = leben

1116 Date: 2006-09-18 21:07:03
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

angeklopft
niemand hat aufgemacht.
Gerufen
niemand hat geantwortet.

Gewartet
und niemand
kam vorbei.

In den Ohren,
immer wieder das gleiche Lied

vom Untergang
der Liebe
vom Ende des Glücks.

Die Zeilen
brennen sich ein,
werden eins
mit meinem Herz.

In meinem Kopf
diese Stimme
mit dem Text
dass die Welt
mich so nicht sehen soll.

Was weiß schon die Welt.
Die Welt kann mir gestohlen bleiben
und ich warte weiter
auf meinen Weg,
statt endlich zu gehen.

Und dann steh ich auf,
schau mich um
übrig eine Ruine
aufgebaut und zerstört
mit meinen eigenen Händen.

ich geh,
ich muss,
nichts was mich erretten kann.

in diesem Sinne,
Schule ist geil bzw. war geil.

1115 Date: 2006-09-15 14:19:22
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Wie haben sie dem Hasen denn das Leben gerettet???
Ist aber schön dass sie sogar in den Ferien an uns denken,da sieht man
mal wieder wie sehr sie uns mögen :)
Weshalb brauchen sie noch Zeit für Musik???
Nee,in den Ferien trainier ich doch nicht freiwillig,erst wenn wieder
Training ist.
Sie wissen doch dass ich faul bin *grins*
Ich war halt im Urlaub und ansonsten hab ich nix Besonderes
gemacht,bin halt wie immer vorm Pc gesessen.

1114 Date: 2006-09-14 17:22:37
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

HEY ! dem hasen das leben gerettet, pflanzen rausgerissen, geradelt, an Euch gedacht (oooh gott), mich über widerstand
aufgeregt und sonst.....??...ich brauch noch so viel zeit für ... musiiiiik, ich komm nich.

Du hast doch nicht etwa trainiert, nöööööö ----- was denn?

1113 Date: 2006-09-14 10:33:07
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Tagchen!!!
Ich melde mich auch mal wieder ;)
Wie geht's ihnen denn so???
Was haben sie in den leider viel zu kurzen Ferien gemacht???
Grüßle

1112 Date: 2006-09-04 13:47:59
@ Marcus (pas adresse / pas page web) a écrit:

"jeden morgen verwandelt man sich vermittelst chemikalien, wasser & seife, aus einem spreizhaarigen fettigen troll in ein glattköpfig=kühles gedankenwesen"
kennst Du ja :D

1111 Date: 2006-09-03 17:10:40
Marcus (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ciao Manfred...
Ich wollte mal wieder vorbeischaun und mal was von mir hören lassen, was mein Dad irgendwie nicht auf die Reihe kriegt. Ich würde mal gerne wissen wollen was ich vor langer Zeit mal in Dein Gästebuch geschrieben habe. Da ich aber keine Lust habe das ganze Gästebuch auf den Kopf zu stellen, würde ich es gerne Dir überlassen, zumal Du wahrscheinlich eine Suchoption einschalten kannst, was ich aber nur vermuten kann.

Die Hesse-Zeit ist abgeschlossen und nun beschert mir Arno Schmidt die größten Kopfschmerzen, die man nach dem Lesen haben kann. Ein weiteres Genie der deutschen Literaturgeschichte... klasse, einfach klasse!
Eine besondere herausforderung stellt Zettels Traum dar. Der Traum des Webers Zettel aus dem Märchen "Ein Sommernachtstraum" von Shakespeare wird auf gegriffen und neu erzählt, umgemodelt usw. - dieses größte Buch der Literaturgeschichte umfasst 1.334 Seiten, unterteilt in acht Einzelbände im Din A3 Format. Höllenschwer - nicht nur das Jewicht - nee och noch de Art zu lesn - man sollte echt mal rinjekukkt habn.

Ein Auszug: (Das Vorwort von William Shapespeare)

"Ich hab´ ein außerst rares Gesicht gehabt!
Ich hatt´ nen Traum - ´s geht über Menschen-
witz, zu sagen, was es für ein Traum war. Der
Mensch ist nur ein Esel, wenn er sich einfallen
läßt, diesen Traum auszulegen. Mir war, als wär´
ich - kein Menschenkind kann sagen, was. Mir
war, als wär´ ich, und mir war, als hätt´ ich -
aber der Mensch ist nur ein lumpiger Hanswurst,
wenn er sich unterfängt, zu sagen, was mir war,
als hätt´ ich´s: des Menschen Auge hat´s nicht gehört, des Menschen
Ohr hat´s nicht gesehen,
des Menschen Hand kann´s nicht schmecken, seine
Zunge kann´s nicht begreifen, und sein Herz

nicht wieder sagen, was mein Traum war. - "

Heidenreich sagt: "Lesen!"

Nun aber Platz schaffen... - für weitere Einträge.

Ciao Marcus

1110 Date: 2006-08-13 15:43:12

Much_more33 (CStaudinger@gmx.de / <http://www.chris-staudingerzone.de.vu>) a écrit:

Hey, herr riese...

Boah, ham wir hier ein sch*** Wetttterr!! *brrrrrr-kaaalt*- im Gegensatz zum Gardasee die Antarktis (lol).. Der Urlaub war echt hammer!!..Aber natürlich zu kurzle...hehe

Aber bald sin auf meiner Homepage geile Bilder vom Urlaub dabei..

Wir warn ja im 3* Hotel...

...aber bei uns wären das keine 3*, sondern ne Pension gwesen...

rofl....Dafür wars Essen und die Umgebung spitze...

many-greeeeeetzes, nice holiday

Chriss ;-)

1109 Date: 2006-08-12 23:22:13

' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

<http://www.fotocommunity.de/pc/pc/mypics/637118/display/6386074>

1108 Date: 2006-08-12 21:17:50

@Spooky J (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

[hier hab ich die pics geklaut](#)

viel spass - jetz trink ich noch ein gläschen auf Dich !

1107 Date: 2006-08-12 17:49:16

Spooky J (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Yep, perfekt! Danke schön!

Gibt's das "TY-Bild" auch in Großformat?

Es wär mal wieder an der Zeit für ein neues Desktopbild! *gg*

1106 Date: 2006-08-11 06:16:53

J's - Traum (*pas adresse / pas page web*) a écrit:



[und der Traum wird hier realer](#)

1105 Date: 2006-08-08 12:46:01

" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

ad 0:41 h 07.08.06

der Unterschied zwischen Himmel und Hölle besteht nur im Umgang mit einem langen Löffel:

In der Hölle müssen die Menschen mit einem 2m-langen Löffel essen und verhungern. Im Himmel verwenden sie denselben, aber füttern sich gegenseitig.

Kann nicht der Himmel auf Erden sein ?
Ich wünsch es Dir !

1104 Date: 2006-08-03 12:10:20
Shoty (pas adresse / pas page web) a écrit:

thx für den Eintrag ;-)
hab dich am schulfest vermisst? wo warsch?
Greez Shoty

1103 Date: 2006-07-20 10:47:33
Sandra (sandra-schmid@freenet.de / pas page web) a écrit:

Hallo,
Viele liebe Gruesse von den Philippinen! Hier ist es einfach
wunderschoen und ich habe auch schon eine einsame Insel entdeckt...
Danke, dass du immer so nett warst!
Machs gut
Sandra

1102 Date: 2006-07-12 09:28:00
Shoty (pas adresse / <http://www.johanneslauber.de>) a écrit:

hey Manfred,
ich schreib hier grad von meiner Zivistelle, hab sogar en eigenes Büro
mit PC :-). Hab den ersten Schritt geschafft, hab die Stelle als
Medienzivi bekommen :-) jetzt bewerb ich mich für meine
Praktikumsstelle bei "das-werk" hoffe das klappt auch so gut.
Gruß Shoty Shotbounzs

1101 Date: 2006-07-12 06:40:40
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

manchmal fiebert man nur einem tag entgegen und dann gelingt es
nicht in sein fotocomm-profil zu schreiben. so land ich hier und will
auch was andres sagen nur nicht als gedicht:

hab kein geld
aber du kannst es haben
hab kein auto
aber du kannst mit fahren
hab kein bett
aber du kannst drin schlafen
hab keine worte
aber du kannst sie hören
ich besitze nichts
aber brauche Dich

sauge weiterhin kraft und lebe !

1100 Date: 2006-07-04 14:52:42
s. Müller (pas adresse / pas page web) a écrit:

also ich muss schon sagen....die seite über ihren garten - spitze!;)

1099 Date: 2006-06-30 14:13:15
Tanina und Franziska (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallo herr riese
wir wollten noch einmal wegen der gfs fragen!
können wir die jetzt am montag in einer woche halten???Wäre sehr
nett,weil es im internet soooooooo viel über drogen gibt und es sehr
viel zeit braucht...

1098 Date: 2006-06-30 12:15:12
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

hallo?

1097 Date: 2006-06-27 11:24:19
*Maxi, der, der sich selten blicken lässt (pas adresse / pas page web)
a écrit:*

hallohallo. herr riese. warum machn sie eigentlich nicht mal wieder n
anderes bild auf ihre homepage. das wird langsam langweilig.



grüsse maxi

1096 Date: 2006-06-18 19:31:02
Domi (pas adresse / pas page web) a écrit:

wollt mich nur mal melden

1095 Date: 2006-06-07 20:50:04
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Ja,das Profilbild wurde gesperrt und ich konnte 5 Tage lang kein
neues reinmachen wegen der Sperre :-(
Hab jetzt aber wieder das Profilbild mit den beiden Fa-Keepern :-)
Nee,bin nicht umgezogen,ich wohne immer noch in Boll,hab aber
Göppingen reingeschrieben weil mich fast jeder gefragt hat wo Boll
ist.Göppingen ist da schon bekannter.Boll zählz ja zum Landkreis
Göppingen also von daher ;-)
Was machen sie noch so in den letzten Ferientagen???
Lg Janine

1094 Date: 2006-06-06 20:52:14
monique (pas adresse / pas page web) a écrit:

danke für die geburtstagsgrüße!
aber leider konnte ich keine schlammschlachten machen weil ich im
urlaub im warmen spanien bin höhö
grüße :)

1093 Date: 2006-06-02 16:26:38
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

i bin ja kein profilschleicher, aber in meiner besucherlist bei kwick
hast Du mal ein raffiniertes pic mit caro-hairstyling gehabt; jetz
wieder nichts! -? und umgezogen bist wohl auch?, denn da werden nu
0 km angezeigt.

1092 Date: 2006-06-01 14:05:10
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Ja hoffen wir mal dass das Wetter besser wird!!!!
Ich muss mich ja schließlich in den Ferien irgendwie Fit halten.
Ja da haben sie Recht, die Fußballer verdienen in einem Monat
bestimmt genauso viel wie die Handballer in einem Jahr.
Ich möchte ehrlich gesagt gar nicht wissen wieviel der Beckham
verdient. Warum spielt der eigentlich noch Fußball der könnte sich
doch auch so alles leisten.
Was heißt denn "dann bekomm ich WIEDER ärger"????
Liebe Grüße
Vom Frisch Auf! Groupie.

1091 Date: 2006-06-01 10:49:58
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

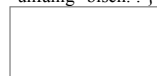
klaro, aber next week gehst joggen ! denn da steigt wieder - die tempratur.
bei den fußballprofis krieg ich kein fieber, die schon im vorfeld durch werbeverträge wesentlich mehr verdienen, als sie
je durch den titel gewinnen könnten. nur noch absahner, kaum ergeiz ! trotzdem versuch ich schon länger im whg nen
tauglichen tv-zugang zu finden. möcht doch mit meinen jungen leuten ein spiel angucken. gemeinschaftssinn. verrat
aber nix, sonst bekomm i wieder ärger. - greetz adam

1090 Date: 2006-06-01 09:17:49
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Ach ich denke nicht dass die Göppinger zu kalt waren. Immerhin war
Bruno der Publikumsliebbling und so viel ich weiß hat er sich auch mit
seinen Teamkollegen gut verstanden. Es lag hauptsächlich am Trainer
da er Bruno nicht so oft eingesetzt hat und da er auch nie mit Brunos
Leistungen zufrieden war. Bruno hat ja selbst gesagt dass es ihm unter
Velimir Petkovic keinen Spaß mehr macht.
Ja die Frauen sind im kommen da haben sie Recht. Ich habe mir schon
vorgenommen in den Ferien joggen zu gehen aber ich habe bei dem
Wetter irgendwie nie Lust dazu.
Momentan ist ja die ganze Welt im WM-Fieber. Ich persönlich finde es
allerdings etwas übertrieben... es gibt ja z.B schon WM-Butter und
WM-Klopapier usw.
Freuen sie sich schon auf die WM???
Ja machen sie die letzten Beiträge unsichtbar muss ja nicht jeder
wissen dass ich zu doof bin so ein Bild rein zumachen ;-)
Grüßle
Vom Frisch Auf! Groupie

1089 Date: 2006-06-01 05:08:26
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

einem brasilianer muß man eben auch etwas heimat vermitteln. so en südamerikaner entwickelt sehr viel gefühl! (da
kenn ich au einen) sowas will der au spüren. sind die gp-ler zu kalt???
auch der spanier Fort hört auf; er wohl wegen seines alters.
jo, die frau sind voll im kommen. fußball-wm zb, das habn die schon lang in der tasche, da können die männer noch
lang !!! nich mithalten, außer gegen viertklassigen luxembourg. also Du frau ! trainier mal regelmäßig, sei nicht so ein
faulpelz, jetz zb jeden tag kraftraining in de ferien - macht doch sicher mächtig spass.
Du siehst i schreib au viel, bei mir scheints nur weniger zu sein, weil i kleiner schreib. aber für Dich setz i jetz Dein
traum-pic rein. soll i dafür die letzten zwei einträge von Dir unsichtbar machen, dann kriegts keiner mit, dass so
"unfähig" bisch. :-} i frag ja nur, nicht dass ich Dich so verärgre wie den Maxi



Du kannst des eig au reinsetzen, mußst nur sehr genau oben die anleitung lesn. oder i erklär Dirs mal in aller ruh *g* aber
des mit url hast gut drauf! greetz adam

1088 Date: 2006-05-31 19:52:15
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Jepp das mit Frisch Auf! ist echt traurig. Bruno war jetzt 7 Jahre in Göppingen und ich kenne Frisch Auf! nicht ohne ihn. Mit ihm geht ein Stück von Frisch Auf! verloren. Und dass alles nur wegen Petko :- (Schlimm ist auch dass FA den Vertrag von Damjan Blecic nicht verlängert also geht noch einer der sympatischen Gute-Laune Spieler weg.

Insgesamt hat Frisch Auf! in diesr Saison 6 Abgänge :- (

Ja das mit den Frauen ist echt super hab mich riesig darüber gefreut!!!! Ob ich da später allerdings mal oben einsteigen kann ist fraglich.... da muss ich zuerst mal meine Spielerische Leistung verbessern ;-)

So jetzt hab ich ja nen ziemlich langen Aufsatz über Frisch Auf! geschrieben....

Was machen sie denn so in den Ferien???

Fahren sie noch weg oder bleiben sie daheim???

Liebe Grüße

Vom Frisch Auf! Groupie

1087 Date: 2006-05-31 14:27:32

hi Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

echt stark, dass bei mir vorbeischaust !
sag, was is mitm Frischauf los? da verlassen wichtige männer das 'schiff'. gut, dass wenigstens die weiber in weibern den aufstieg gepackt habn- echt DUFTE. dann kannst Du ja bald oben einsteign.

grüße adam

1086 Date: 2006-05-31 14:20:19

Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Hallöle

Wollte mich auch mal wieder melden.

Wie geht's denn so???

Liebe Grüße

Janine der Frisch Auf! Groupie ;-)

1085 Date: 2006-05-30 00:38:29

" (pas adresse / pas page web) a écrit:

so wie mit dem 'andren .. fotograf' Du nicht gemeint warst, ist der agnostiker einer aus dem abijahr 2004; Du bist, das weiß ich - hat mich aber immer gewundert - gläubig.

"denn jedes schweigen ist ein nicken in richtung wandel. jede akzeptanz ist eins chritt in die richtung der neuen zeit" das verdiente einen längeren diskurs mit Dir. den ich gern führen würd.

gd n8

1084 Date: 2006-05-29 22:45:22

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich weiß nicht ob ich als agnostiker zu bezeichnen bin, denn sollte man mich nach gott fragen, so würde ich nicht antworten "es ist nicht relevant". ich würde wohl eher sagen, es gibt gott, er hat nur keine macht (mehr). Und wenn es diesen gott gibt, dann ist er nur zeuge, wie wir alle und muss untätig mitansehen wie alles der veränderung erliegt.

Stumme zeugen und noch mehr stille verbündete der veränderung. denn jedes schweigen ist ein nicken in richtung wandel. jede akzeptanz ist eins chritt in die richtung der neuen zeit. jede stille geste ist eine zustimmung und jede tatenlose toleranz ist eine stärker der

Veränderung. Sind sind wir und auch wohl dieser machtlose gott nicht mehr, als Gefangene im rad der Zeit.

Jeder der an Gott glaubt, hofft auf ein Wunder.
Jeder der an Wunder glaubt, hofft auf Gott.

1083 Date: 2006-05-29 19:12:51
hi freerider (pas adresse / pas page web) a écrit:

hey, neuer nickname ?
im mom ne hp für nen sehr guten bekannten aus 13 aufmöbeln und dann wollt ich mal ordentlich biken; den winterspeck wegstriegeln, aber s is soooo nass.
wat machts schlagzeug ??, dabei kannst doch eine qualmen - greetz adam

1082 Date: 2006-05-29 19:06:06
freerider (pas adresse / pas page web) a écrit:

hallöle wollt ma wieder n groß dalassen was machen se den so in den schönsten tagen des schuljahrs
Grüßle domi

1081 Date: 2006-05-29 17:09:08
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

wenn ich mich mit einem agnostiker streite, der langsam sich zu gott bekennt und ich selbst als suchender atheist den glauben zu rate zieh um die welt zu begreifen, dann ist mancher und ich insbesondere schizophren.
aber eins steht fest: wenn wir damit rechnen müßten einmal rechenschaft abzulegen, würden wir uns liebenswerter, rücksichtsvoller, einfühlsamer verhalten, empfänglicher und weniger egoistisch sein.
heut will ich Dir keine verse hinterherschicken; Deinem gefühl würd ich diesmal wohl nicht gerecht. - Du weißt aber, für Dich bin ich jederzeit abrufbereit !!

ps: hast gmerkt - ??? - hat sich gemeldet freufreu

1080 Date: 2006-05-29 16:02:47
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Augenblicke

Ich sitz neben dir
ich bin eine Welt entfernt.

Ich schau dir in die Augen
ich blicke in ein Nichts.

Ich lausche deinen Worten
ich versteh keins davon.

Ich spür deine Finger
ich kenn keine deiner Bewegungen.

Du erzählst deine Gesichte
und ich bin keiN Teil davon
auf dem Weg dorthin
hast du mich
irgendwo verlorN.

Es macht mir Angst
wie schnell es ging
dass ich jetzt
nicht mal mehr ein Teil
von dir bin.

Es war ein Augenblick
nicht mehr als das
ein Feuer für sekunden
dass
nur Asche hinterlassen hat.

1079 Date: 2006-05-27 11:07:28
@ ??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

wieder den grellen flur entlang
klimatisiert und glänzend
links, rechts türen
dahinter - keine ahnung; bleibt still!
kein alarm, kein piep
wo ist mein bett?
kittel weglegen oder einfach umfallen?
füße brennen, augen schwimmen
kopf brummt nach 18 stund.
wann kann ich die 15 akten übergeben?
meine eigene matratze abhören?
transfusion, blut, schmerz, konfusion...
piep - raus, den flur entlang
der wieviele kilometer heut?
er röchelt, gibt zeichen,
ein notfall, doch nochmal op!
bin ich gott ?
es muß sich was ändern - scalpell bitte!

1078 Date: 2006-05-25 15:39:13
@ ??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

klaro, freu ich mich
erinnert mich an ein quietsch fröhliches lachen mit spitzbübischen augen und einzigartigen

1077 Date: 2006-05-25 15:22:21
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hi,

hätte ja nicht gedacht, dass dich so freust, mich hier zu lesen.

Mir geht es gut, kann mich nicht beklagen!
Versuche mich wieder ein wenig im Schreiben.

Ein schönen tag noch...

1076 Date: 2006-05-24 18:16:09
@ ??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

HEY , HEY, HEY !!!!
wer kommt denn da in meine kleine bude ?
das ist der stern, der im rechten augenblick vom himmel fällt ! silbern
glänzend, warm, taucht ganz weich in meine sphären; als hätte er's
gespürt, dass ich vertraute seelen hören muß.
nen extra super dank für die genial getimte überraschung. grade heut

an diesem abschiedsreichen tag, bedeuten diese drei fragezeichen mir sehr viel. - aber Du kannst auch ruhig in prosa schreiben, wie's Dir geht, wo's drückt, was vor hast..... in den nächsten tagen versuch ich mal ne lyrische antwort.
liebe grüße !

1075 Date: 2006-05-24 17:20:16
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Hi,
dachte ich melde mich auch mal wieder.
Ist jetzt nichts Gutes, aber ein Anfang.

Das Leben

Nahezu bewegungslos treibe ich in den Fluten,
innerlich scheine ich am Verbluten.
Die Kräfte schwinden,
hätte ich mich jemals sollen binden?

Bindung auf eine so lange Zeit,
war ich jemals dazu bereit?
Gefragt wird man nie,
und irgendwann fällt man auf die Knie.

Hineingeworfen in eine scheinbar schöne Welt,
versteckt wird das kriegerische Schlachtfeld!
Kämpfen muss schließlich jeder allein,
verlieren tut hier so mancher sein Bein.

Und doch hängt mir viel daran,
mein Leben zu leben fortan.
Ich binde mich regelrecht,
ob tägliches Glück oder eben Pech.

Doch manchem wirts dann viel zu viel,
nichts mehr zu tun mit lustigem Spiel.
So fällt man in die Fluten
und scheint innerlich zu verbluten!!!

1074 Date: 2006-05-23 19:16:16
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

1.teil
wer stöhnt da so wie ich
bin das ich , bist das Du?
Du bin ich oder Du denkst mich.
sei nicht so schwierig, sag ich mir;
doch die zeilen des dreizehnten im april
werden mächtig und nehmen gestalt.
meine ideale dagegen frösteln
die phantasie wird kalt
innere flammen erstarren.

die wut treibt nicht mehr an,
sie ist einer angst gewichen.
der bummerang dreht ab.
warum bin ich hierher gekommen?

make it better

2.teil
ich kenn einen fotografen
der vielfach schon mutiert,
aufregend in jedem seiner werke
und ich zutiefst bewundre.

und dann gibts nen andren,
begabten fotografen
abgelenkt, aufgewühlt in seiner seele
taumelt immer weiter weg.

1073 Date: 2006-05-23 18:01:03
@ Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

wenn DIE hausi nich machsch, dann kommt die zeit, da wirst an mich denken o:-)

1072 Date: 2006-05-23 17:48:24
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

Also, um mal eins klar zu stellen: das pic mit den zähnen isch von mir. die tokiro hotel pics von timmi. und was isch daran so schlimm? gut, vielleichtärgert sich irgendjemand(z.B.:Tokio Hotel) über diese vervielfältigung, aber da ham se halt pech gehabt... das mit dennis, lassen sie es stecken, äh pardon, ist gut, ich habs net ernst genommen*lol*. Ich schick jetzt dennis noch das pic un dann geh i wieder offline... greeezes maxi P.S.: müssen wir die hausi wirklich machen? (ich glaub dad war sspasssss!!!! *lol*)

1071 Date: 2006-05-22 16:09:50
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

meinten sie mit dem Esel(oder auch Arsch) etwa mich, oder mein Bild???? was hätte i denn verbrochen??? maxi

1070 Date: 2006-05-21 23:12:38
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich bin taub,
blind und ein wenig still

Ich kann euch nicht mehr hören
mein Kopf ist völlig leer,
die Stimmen schallen
im Luftleeren Raum
immer wieder
hin und her.

Es ist still geworden,
die Ohren
tun auch nicht mehr
so weh.
Und als ich geh
schließe ich ganz
leise deine Tür.
Wir haben nicht mehr
miteinander gesprochen
vielleicht ist das
der Grund
warum ich jetzt
gar nichts mehr hör.

Ich bin taub
und blind
und irgendwie auch stumm.
Ich bin traurig
und am meisten stelle
ich mich dumm.

Ich will nicht,
dass ihr Mitleid mit mir habt
ich will nicht mal
dass ihr irgendetwas
zu mir sagt.

Ich bin gern so
wie ich bin,
weil ich sowieso
nicht ändern kann
was ich bin.

1069 Date: 2006-05-20 18:49:49
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

DU ARSCH, pardon Du Esel, Dein pic lösche ich jetzt - zum ersten
mal, dass ich sowas mache, machen muß.

1068 Date: 2006-05-20 18:28:41
*pardon, Maximilian alias Maxi alias Maximilis (pas adresse / pas
page web) a écrit:*

ad 1: bring Deine unabhängigkeit nur zum ausdruck, bin gespannt
drauf
ad 2: pfeife, wenns mir ganz mies geht oder ich mit lustigen schülern
auf tour sein darf

1067 Date: 2006-05-20 18:22:07
maximilis (pas adresse / pas page web) a écrit:

gut, erstens:ich bin der maxi, und niemand anders ok?*g* zweitens:
warum zündeln, in jedem von uns steckt eine virtuelle welt, ja ein
wille etwas zu machen, was besonders verboten oder unerwünscht

ist(von den eltern). dieser innere wille bringt sich irgendwann zum ausdruck... also, wenn sie jetzt diesem scheiss(sorry) gelaber glauben würdn, dann würdn sie meinen, dass ich eine kiffer oder ein raucher oder so bin.? aber das bin ich net hihhi... maxi P.S.: wie stehts mit ihnen: Raucher, Genussraucher, gelegentlich(2mal im Monat) oder Kettenraucher?

1066 Date: 2006-05-20 18:14:48
hey Maximilis (pas adresse / pas page web) a écrit:

' zündle nich '


1065 Date: 2006-05-20 18:11:59
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

muahahahamuahahamuahuahuamuamuahaha... gefällts ihnen net? maxi


1064 Date: 2006-05-20 18:07:15
oh Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

Du grasshopper

1063 Date: 2006-05-20 18:03:03
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

 achtung, verschluckbare kleinteile(zigarettenfilter, tabak,usw.) greez maxi

1062 Date: 2006-05-18 15:54:40
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:


tut mir leid, abr ich hass tokio hotel. dass muss doch mal gesagt werdn!!! also, net böse sein herr riese*g* maxi

1061 Date: 2006-05-18 15:36:19
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

jaja, ich verstehe.morgen wird sich dass geheim nis um julian lösen... das bild hier is doch gar net schlecht?! maxi

1060 Date: 2006-05-18 15:35:01
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:



1059 Date: 2006-05-18 15:16:35
@Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

nur zu Deinem bildtext. auf das andre geh ich nicht öffentlich ein; dazu morgen etwas :-)

1058 Date: 2006-05-18 15:13:16
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

ich kann jetzt leider ihre prosischen gedanken nicht ganz

interpretieren... meinen sie etwas zu dem bild, oder zu julian(-> "in festen händen") maxi

1057 Date: 2006-05-18 13:34:00
hi Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

um ein tadelloses mitglied einer schafherde sein zu können, muß man vor allem ein schaf sein. - bist Du eins ?

1056 Date: 2006-05-18 13:08:14
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

naja, sie sin ja dr lehrer... egal, solche regeln wärn doch schön!!!*g*
greetz maxi

1055 Date: 2006-05-18 13:06:57
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:



1054 Date: 2006-05-18 13:03:01
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

jaja, der julian. dass mit dem "in festen händen" stimmt ja net mehr.
ausser er machts mit f' dr kim, in die er unsterblich verliebt ist, welche
aber nen ändern hat. maxi*g*

1053 Date: 2006-05-15 21:01:02
Organizer (kennstdu@mir.eu / pas page web) a écrit:

Hi, aufwachen. Der 5 - Jahres - Schlaf ist vorbei ! Die Fete zum
35.ten steht an: Abi71-no risk-no-fun. remark, 20. Mai 11:30 FGy, the
first step !

1052 Date: 2006-05-13 11:36:46
@ Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

weiß ich doch, und Du bist ganz neu dort; Dein voting hab ich bekommen. wenn Du nen fa stellst hast auch überall
zugang, aber einträge will ich weiterhin lieber hier, weil nix gelöscht wird (wie Du leider feststellst =))) - greetz adam

1051 Date: 2006-05-13 11:30:58
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

hallo mr riese. falls sie es wissen wollen. ich bin der shitty92 auf
kwick. nur so am rande. warum ham sie überall privatsfähre? darf
man nicht erfahren wer ihre buddies sind? grüssle maxi

1050 Date: 2006-05-10 12:37:33
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

1049 Date: 2006-05-09 18:18:15
@ Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

da hast ja was wildes rausgekrant; ich bins aber net (i kann nich singen), vllt en verwandter von mir, da muß i mal
nachhaken--könnt evtl sein.
music-----klaro, EINE säule, die mich wieder aufrichtet: volksm, schlager nööööö - in meiner umfrage findest manche,
die i au hör - greetz adam

1048 Date: 2006-05-09 17:10:37

Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallöle, das war moin Bild. Es zeigt sie in jungen Jahren.... (Echt?)
Ich hab einfach nach "Herr Riese" in dr Suchmaschine gesucht, dann kam das raus. Gell Herr Riese, zum Thema :es werden keine Beiträge gelöscht. oder auch keine von Schülern, die Bilder haben, welche besser unbekannt bleiben sollten...*g* naja, ich denk das hier is halt von ihnen in jungen Jahren, als sie n richtiger sänger warn. (ich glaub RnB= rhythm and beat)Greez Maxi P.S. Hörn sie music???, ich mein ausserr Volksmusik und Schlager*g*??

1047 Date: 2006-05-09 17:04:27

Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:



1046 Date: 2006-05-09 12:22:45

hde (pas adresse / pas page web) a écrit:

hehe...och man jetzt haben sie mich durchschaut (das sie dann am tag 24 stunden arbeiten müssten und so!*gg*)...alles klar!^^...=)

1045 Date: 2006-05-09 12:14:16

@ hde (pas adresse / pas page web) a écrit:

endlich hats einer kapiert !
nur eins muß zugeben: abitur, ausflüge, wandertag mit DIR ist schwerarbeit; trotzdem wünsch ich mir sehr mit Dir und Euch ne studienfahrt !
und dann muß noch zugeben, dass i manchmal pennen muß; weil Du das ja im unterricht mir verweigerst *g*
aber so im allgemeinen.....keine so üble rechnung. kannst Dich mal als logik-professor anmeden =)
deshalb tauschen wir -- ok ? ---- !!!!

1044 Date: 2006-05-09 12:02:18

hde (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wie lange Arbeitet ein Lehrer im Jahr???

Das Jahr hat 365 Tage.

Davon sind 52 Sonntage und 52 Samstage.

$365 - 104 = 261$ Tage

Arbeitet ein Lehrer wirklich 261 Tage?

Ein Lehrer Arbeitet ca. 8 Stunden, also etwa $\frac{1}{3}$ des Tages.

$261 : 3 = 87$ Tage

Arbeitet ein Lehrer wirklich 87 Tage?

Im Jahr sind 6 Wochen Sommerferien (30 Schultage),
2 Wochen Winterferien (10 Schultage),
2 Wochen Osterferien (10 Schultage),

2 Wochen Pfingstferien (10 Schultage),
1 Woche Herbstferien (5 Schultage)
und noch 8 bewegliche Tage.
Ergibt zusammen 73 Schultage

Also: $87 - 73 = 14$ Tage

Arbeitet ein Lehrer wirklich 14 Tage im Jahr?

Es gibt ja auch noch Feiertage:

Neujahr,
1.Mai,
Fronleichnam,
Allerheiligen,
Tag der deutschen Einheit,
Christi Himmelfahrt,
Ergibt zusammen 6 Tage

$14 - 6 = 8$ Tage

Arbeitet ein Lehrer 8 Tage im Jahr?

Moment, da entfallen ja 7 Tage wegen Ausflüge, Abiturprüfungen,
Wandertage,.....

$8 - 7 = 1$ Tag

Was ist wenn ein Lehrer mal krank ist?

...

...

was sagen SIE dazu?*gg*

1043 Date: 2006-05-08 18:57:33
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich gebs auf herr riese. ich bekomm die bilder net rein. sie müssn mir das nochml erklärn... grez Maxi

1042 Date: 2006-05-07 14:03:49
Shoty (pas adresse / pas page web) a écrit:

jo, die is echt nicht schlecht gemacht. hoff ich doch, dass ich sowas später kann :-)

1041 Date: 2006-05-06 14:45:01
hde (pas adresse / pas page web) a écrit:

hehe...na dann!...hab ich ja nommal glück gehabt als kappenträger!^^

1040 Date: 2006-05-05 20:12:39
WinBlack (pas adresse / <http://dreampics.de.vu>) a écrit:

Hallo,

danke für die Info! Ja das mit dem SPAM ist ein großes Problem bei mir. Ich bekomme das nicht wirklich
Einträge... Naja, wird schon wieder, bring gerade unsere Abipage auf Vordermann, die hat es ja dringen

Grüße
Fabian

1039 Date: 2006-05-05 13:49:05
hi hde (pas adresse / pas page web) a écrit:

logo: sonne, regen (z.b. wasserspritzer von adam an julian) abhalten - glatze unsichtbar machen - besser abschreiben können - und das coole aussehen auf Deinem schädel *g*

1038 Date: 2006-05-05 12:11:11
hde (pas adresse / pas page web) a écrit:

tag herr riese!...gibts eig ihrer meinung nach au vorteile an ner mütze?:-P

1037 Date: 2006-05-03 16:58:50
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Sie haben ja ne halbe Weltreise gemacht!!!
Ja ich finde alle Spieler gut, besonders natürlich Martin Galia und nicht zu vergessen Nikola Manojlov
Was machen sie noch so???
Grüße
Janine

1036 Date: 2006-05-02 18:00:07
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

nach osten: donzdorf-wisigo-rechberg-strasdorf-wäschenb. - überall am maihock vorbei. / Ihr grün-weissen ward voll gut drauf und der torwart is spitze ----- greetz

1035 Date: 2006-05-02 14:42:38
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Wo sind sie denn hingefahren???
Nach Stuttgart???
Na ja, Frisch Auf! hat das Beste gegeben, ist ja die Hauptsache.
Das Spiel war ein hammer Event und es war toll dabei gewesen zu sein.
Hat man uns Fa Fans denn überhaupt im TV tröten und schreien hören???
Welchen Spieler fanden sie denn am Besten???
Grüße

Ps: Nochmal Danke für den RIESEN den sie mir gegeben haben.

1034 Date: 2006-05-01 13:04:09
hi Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

hab grad ca 40 km mitm radl runtergerissen. als es endlich bergab ging gabs gegenwind. aber schlimmer war der sattl - mein hintern macht sich bemerkbar. /
ich habs Dir gsagt, dass se verlieren. wenn se scho im heimspiel sich nicht richtig ins zeug legen. und dann der geirsson; sein vater hat scho bei frischauf gespielt. man kennt die
spieln.

ps: ich hatt Dich nicht gesehn - grüßle adam

1033 Date: 2006-05-01 09:59:03
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Hallöle!!!

Ach Frisch Auf! hat doch nur mit 3 Toren verloren. Ich bin trotzdem stolz auf die Mannschaft!!! Es hätte kommen. Ein 2 Platz ist auch gut!!! Na ja... war echt ne gute Stimmung in der Halle und wir hatten Spaß

1032 Date: 2006-04-30 00:18:50
eiei Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

er ufert auuus.....

allein ca 22x mütte; das is ja zum davonlaufen. zum thema: es sollte handeln von den nachteilen einer mütte während unserer mühevollen, stofflichen auseinandersetzung mit r und wo ist Maxi's witz und humor in diesem helvetisch und kapitalistisch unterwanderten text zu finden ?? kein hauch von dem frohsinn, an den ich sogar in meinen ferien denk

klar, angenommen; un bring das ja nich in unterricht mit, sonst krieg ich no eins auf mütte - greetz

1031 Date: 2006-04-29 18:50:01
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

AAHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHRR
!!!! Naja, ich hab nicht viel Arbeit hinein gesteckt- nein!!! gar net... was meinen sie mit: "wie könnt ich muss sie allerdings korrigieren, da es bis auf die scharfe-ß regel, welche manchmal etwas nervt, aber le gab!!! 2. was meinen sie mit Begriffswiederholungen? 3. THEMA VERFEHLT??? AAAAAAAAAAAAAAA das Urteil ganz gut????.... hihi haha harhar hehe. Schreiben sie mal ne strafarbeit über ein Thema, wo e und ist KEINE themaverfehlung, falls sie das meinen. Übrigends ich nehms ganz locker, dass ich für e SCHÖNE grüsse----- Maxi Ach ja und, isch die arbeit angenommen, und soll ich se ind schul mitbring

1030 Date: 2006-04-29 16:54:31
ach Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

dann halt ich im tv nach Dir ausschau....nimm taschentücher mit, es wird ein disaster.

trotzdem gute reise

1029 Date: 2006-04-29 16:45:43
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Was 32 Seiten in Bio???? Na dann wünsch ich ihnen viel Spaß beim korrigieren!!!
Natürlich gewinnt Frisch Auf! Es reisen schließlich 600 Fans mit das sind immerhin 1200 Hände und 6 dabei sein *freu* na ja heut wird's halt ne kurze Nacht weil um 4.30 Uhr schon Abfahrt ist :-/

Aber was tut man nicht alles für Frisch Auf

LEMGO WIR KOMMEN UND HOLEN DEN POTT!!!!

Schauen sie das Spiel im Tv an???

Grüßle

Janine

1028 Date: 2006-04-29 16:39:33
" (ein24stdversuch@binimmerhier.eu / pas page web) a écrit:

will jemand verantwortlich sein

schuld an einem mißgeschick?

nein.

sie wollen vater sein,

die vision vorgezeichnet haben,

den erfolg teilen.

aber auch die mühe tragen

beim versagen?

der beste?

allein?
brauchst Du nicht - bist Du nicht;
eine andre seele denkt Dich schon
wird Dir tiefes vertrauen schenken
gibt Dir rückhalt
unsichtbaren ankerplatz.

aber schöpf ein zweites gleis !
wie den zweiten pfeiler eines bogens
er gibt sicherheit nach innen,
gestaltungsfreiheit,
frechheit,
glück, das siegen hilft.
und Du wirst den schlußstein setzen
mit Deiner begabung
Deinem charakter.

geh hinaus und finde

1027 Date: 2006-04-29 15:58:05
un jetz zu mei Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

1. wie könnt ichs Dir nur beweisen ?.....?
2. so schnell hat ich Deinen text nicht erwartet. aber....zig schreibfehler, ausdruck mäßig, begriffswiederholungen un nich zuletzt isch des thema verfehlt. hat Dir echt nicht gut g
markenzeichen nicht rübergekommen. also zum abwürgen ! - nimms nich so traaaagisch. greetz adam

1026 Date: 2006-04-29 15:51:25
hi Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

langes we is super zum arbeiten ;-)
muß abi korrigieren. einer schreibt 32 seiten und das in bio; wenn i nur wüßt von welchem gym. die müssen total schräg sein. das kann man auf max die hälfte lösen.
ansonsten such ich für next week nach dem 'wie'....
aber zuerst liegt ja Frisch-Auf an: die verlieren diesmal, gel?!

1025 Date: 2006-04-29 15:43:07
@ Webmaster Lechtal (pas adresse / pas page web) a écrit:

Dein gb funzt nicht, deshalb schreib ichs mal hierher: tut mir leid, auch wenn mein gb einen hauch von
design wars beste in der auswahl. - schön, dass Du versuchst, das Lechtal auf einer site zusammenzufa
grüße !

1024 Date: 2006-04-29 14:27:18
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Hallöle Herr Riese, hier isch meine Strafarbeit. Viel Spass beim Lesen. (Maxi)
!Eine Mütze macht Probleme!

Mit Mützen ist nicht zu spaßen. Sie können tückisch, hinterhältig oder sogar nervig sein. Also z.B. wenn
neue Lifte, Gondelbahnen oder Ähnliches gibt, hat es an vielerlei von Liften an der Anfangs- und Ends
Gegenstände wie z.B. Skibrillen, Helme, Mützen, Handschuhe, Menschen, etc. aufgefangen. Dies hat e
eine Schlucht, Gletscherspalte(unwahrscheinlich) oder ein Abgrund wäre, würden diese Sachen oder M
werden. Angenommen eine Mütze fällt über dem Auffangnetz von einer Funi Space(Gondelbahn) heru
Liftbetreiber an der Station und beten diesen die Mütze aus dem Auffangnetz zu holen. Wenn das Auff
Unternehmen gefährlich werden. Dann wir gewartet bis es taut. Ist aber gutes Wetter, dann holt normal
Leistungen aus dem Netz. Das ist allerdings auch problematisch, denn der Liftbetrieb darf währenddes
Liftbetreiber wieder heil aus dem Netz geholt worden, kann es weiter gehen.

Eine Mütze kann allerdings noch eine Reihe von anderen Problemen auslösen. Z.B. wenn der Träger d
Körpersäften berührt, können bestimmte Schweiß- oder Säurebakterien entstehen. Dies kann in Einzel

von einer Mütze: wenn der Träger Läuse, Hautschuppen oder Haarschuppen hat, dann können sich dies
Nachteil hat, dass ein anderer Träger diese Läuse oder Schuppen selber auf den Kopf bekommt. Wenn
diese dann wieder einem Anderen ausleiht, dann werden die Läuse oder die Schuppen immer weiterge
unternimmt. Es gibt auch Vorteile von Mützen, die hier aber nicht zu erwähnen sind. Mützen haben no
dann verschleifen sie sehr schnell. Das heißt, wenn die Mütze sich an manchen Stellen(z.B. an der Sch
merkt man, dass die Preise für Mützen teilweise viel zu hoch sind und dass das Preis- Leistungsverhält
dies manchmal ein, manchmal aber auch nicht. Daran merkt man, dass die Hersteller auch Tests unter s
allerdings auch neure Mützen die für Sport und Spiel besonders gut geeignet sein sollen. Bei diesen ist
Material haben. Das hat zwar den Vorteil, dass die Mütze schneller nach einem Schweißbad trocknet, a
man hat als Benutzer die Erscheinung; dass die Mütze noch schneller verschleißt. Die Mützen können
wenn die Mütze schweißnass ist und die Sonne scheint dazu, dann trocknet der Schweiß ein und es bil
Mützen zu sehen sind.

Das war meine Seite Herr Riese. Sind sie zufrieden????????????? Oder net????

Maxi

1023 Date: 2006-04-29 09:01:49

Webmaster Lechtal-Bilder (lechtalbilder@yahoo.de / <http://www.lechtal-bilder.at.tt>) a écrit:

Hallo, ich hab deine Seite im Stabelalpe Gästebuch gefunden, und wollte fragen ob du zufällig Star Tr
Gurss Webmaster Lechtal-Bilder

1022 Date: 2006-04-28 17:32:48

Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Hallöle

Dachte mir dass ich mich mal wieder melden muss.

Wie geht's ihnen???

Endlich ist ja mal wieder ein langes Wochenende :-)

Was machen sie so am Wochenende???

Lg

Janine

1021 Date: 2006-04-28 15:20:59

Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

Also. Frage an den Kai. Ist dieser Kai der Kai den ich meine oder ist jener Kai ein anderer als dieser K
aus moiner Klasse aber wer weiss??? gruass Maxi

1020 Date: 2006-04-28 15:18:46

Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

P.S. an Herrn Riese: Das mit den Ferien glaub ich net...

1019 Date: 2006-04-28 12:00:25

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

~ Sie sagen,

du kannst es schaffen,

wenn du nur an dich glaubst.

Sie sagen,

du bist der Beste.

Du kannst es alleine entscheiden.

Es liegt also an dir,

ob man gewinnt

oder verliert.

Ob man ganz oben steht

oder doch nur Mittelmaß ist.

Sie sagen,
du wirst es schon richten
sie glauben an dich
du glaubst an dich.
Aber ICH sage dir,
manchmal
kannst du es nicht alleine schaffen.
Alle die schon gescheitert sind
wissen das.~

(c) Lukas Raum

Grüße von jemanden
der etwas sucht
das vielleicht gar nicht
gefunden werden kann.

1018 Date: 2006-04-27 12:45:55
hey Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

ups, lang nix mehr von Maxi gehört *g*, warum grad heut?
aber neugierig bist gebliebn, das beruhigt mich wenigstens. wär recht einfach Dir das cover von Kai zu lüften, tu ich aber nich. frag ihn hier doch selber, vllt kommt dieser Kai
was werd ich wohl in d'feria gmacht han: laufend an Dich gedacht ! bzw noch an.....ächt

1017 Date: 2006-04-27 12:30:42
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Gigantischesgigahallo herr riese.Ist denn hier dieser Kai der Kai aus meiner Klasse oder beliebt dieser
in meiner Klasse??? SXonst n och guten mittag-morgen-abend. Was haben si so in den Fährien gmacht

1016 Date: 2006-04-22 20:15:00
hi Helge (pas adresse / pas page web) a écrit:

dann bist wenigstens kei phantom; bin froh.
bist auch manchmal so verwirrt wie unser Philipp? und weshalb bist bei der konkurrenz - wahrscheinlich weil dort die elite sich versammelt ;-)

1015 Date: 2006-04-22 20:11:04
Helge81 (Piundmimi@web.de / pas page web) a écrit:

Hallo H. Riese
ich bin der bruder von Philipp Mohring aus der 9 klasse welch sie ja unterrichten

1014 Date: 2006-04-19 01:48:11
hi timmi (pas adresse / pas page web) a écrit:

ohohhhh, a ganz seltener gast
jo, die site zu programmiera hat mir au much arbeit gmacht. aber Du machst dort vllt bald camping, na bringst mr d'rhône mit *g*
kannst mi ruhig wieder mal zutexten, freufreu

1013 Date: 2006-04-18 17:06:28
timmi (timmihierlemann@gmx.de / pas page web) a écrit:

sers adam!is ja alles ganz schön^^, was du da alles an wänden fotografiert hasch(hoff, i quatsch jetz
rhône ablichten können, sonst bekommen die franzosen keine Ausländer wie uns rein!!!cya timmi

1012 Date: 2006-04-13 20:03:39
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

den weg den ich sah
wollt ich gehn
und rannte los
euphorisch nach vorn
sie werden schon folgen
bin doch der stein
fest sitzend im brett
oder bin ich abgeprallt
nach fünf langen jahren
voller sorge
voll von gefühl
mit kampf und wagnis
mit tief empfundener freude.
jetzt am ende des wegs
zeigt es sich wieder
war mittel zum zweck.
nichts haben sie verstanden
leben die uralten strukturen.
ich weiß
erwarte wieder, wieder zuviel
ohne geduld.
soll ichs nie mehr versuchen
die erstarrung dulden
mißtrauen pflegen
oberflächlichkeit zur kunst erheben.

obwohl ich weiß was mir droht
bleib ich immer offen
bleib immer wieder gefangen
werde nie frei
es ist die scheiß pflicht
oder nur angst?
kein auge mehr zu sehn
kein wort mehr zu hören
kein ohr mehr zu bekommen
nur die alleinige gewißheit
von lebenskampf
von betrug.

aber das ist der lauf der welt
und ich hab mich immer noch nicht dran gewöhnt
es ist so unendlich schwer
nichts ändern zu dürfen.

1011 Date: 2006-04-12 04:08:38
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

i wußt, er kanns noch. da blitzt es noch auf

1010 Date: 2006-04-11 22:22:30
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

jetzt oder nie

Stell dich dem Wind entgegen,
flüchte nicht vor ihm.
Spiel mit der Angst,
die dich gerade noch
zu lähmen schien.

Tanz auf heißen Kohlen,
renn barfuß
durch das Eis,
sei schneller als der Schmerz
denn noch
ist nichts verloren.

Erfinde dich neu
jeden einzelnen Tag
beginn dich zu verwandeln
beim ersten Glockenschlag.

Dann steht die Uhr
auf Null
und du ziehst deine Kreise,
die Angst kreist
immer noch um dich
wenn du still bist
hörst du sie ganz leise.

Und dann brichst
du aus dir heraus,
reißt alles an dich
läßt die Angst einfach
hinter dir.

Schrei mich nicht an,
weil du es nicht schaffst,
Ich habe dir so eben
den Weg gezeigt,
den du zu gehen hast.

Es wird Zeit,
jetzt oder nie
wir beide,
heute nacht.
Wir beginnen zu rennen,
unsere letzte Flucht
Und dann
ist es passiert
wir sind weg
wir sind frei.

- 1009** Date: 2006-04-11 18:28:15
hde (pas adresse / pas page web) a écrit:
- na das freut mich jetzt!:-)...woher wussten sie denn das ich das bin?...sie durchschaun auch immer mein
- 1008** Date: 2006-04-11 16:12:49
@ ' hde' (pas adresse / pas page web) a écrit:
- na ja, Kai, Du gesch nach holland und i versuch mal im netz ausschau nach Deine erfolge zu halta
- 1007** Date: 2006-04-11 15:14:08
hde (pas adresse / pas page web) a écrit:
- was ist los?
- 1006** Date: 2006-04-11 13:09:14
hi 'hans-dieter-egon' - hde (pas adresse / pas page web) a écrit:
- ;-)-----am liebsten auf ne hütte gehn un in mei hp gucken
- 1005** Date: 2006-04-11 13:00:13
Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:
- jo...das werd ich machen!:-) und was machen sie so in den feria?
- 1004** Date: 2006-04-11 12:55:35
@ Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:
- ich bin schon lang stolz auf Dich
(und auf manch anderen) - lass es in holland krachen
- 1003** Date: 2006-04-11 12:02:37
Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:
- juhuuu...es hat geklappt!...steln sie sich das mal vor!:-) ...jetzt bin ich richtig stolz auf mich!:-) greetz (
- 1002** Date: 2006-04-08 16:25:29
Janine (j.robert@yahoo.de / pas page web) a écrit:
- Hallöle
Cool ich hab den 1000ten Eintrag gemacht...was krieg ich dafür??? *g* ;-)
Was machen wir eigentlich nach den Weichtieren in Bio????
Grüble
Janine
- 1001** Date: 2006-04-08 10:32:24
hi Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:
- heiho....DU hast den 1000.ten eintrag gmacht. THX
nun, da gibts ne hütte über einem geröllfeld, wo morgens die sonne reinfällt...
- 1000** Date: 2006-04-07 19:23:15
Janine (j.robert@yahoo.de / pas page web) a écrit:
- Hallöle!!!!
Und ist Latein schwerer als Franz????
Ich freu mich schon total auf die Ferien,endlich mal wieder faulenzen ;-)
Was machen sie denn so in den Ferien???
Grüble
Janine

999 Date: 2006-04-07 12:29:14
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

in dem thema kann ich im moment keinen gedanken fassen. aber der entschluss, der drinsteckt gefällt mir, bsonders "und wenn ich wieder da bin liebst du vielleicht auch mich"

998 Date: 2006-04-07 12:20:45
hi Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

hab kein mail von Dir

997 Date: 2006-04-07 11:20:57
Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

also herr riese...langsam bin ich verzweifelt!^^

wenn ich auf die hompage will kommt immer "Fehler 404" oder so!...können sie mir bidde die adresse

996 Date: 2006-04-06 21:45:19
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hey ist echt ne hammer antwort das Gedicht...ich schmeiß nochmal eins in die Runde, diesmal ganz an

lass mich gehen.

Ich habe aufgehört dich zu lieben,
das sag ich mir jeden Tag.
Ich belüge mich selbst
aber ich weiß auch
dass es nicht anders zu gehen hat.

Ich muss mich finden,
meinen Weg gehen
das Herz muss zurück bleiben
denn du hältst mich auf
du machst mich langsam
ich stecke nur fest
mit all den Gedanken an dich
es tut mir leid
aber anders geht es nicht.

So brech ich auf
und lass meine Wunden
meine Narben
und mein Herz hier liegen.
Ich werde wiederkommen
das schwöre ich.
und wenn ich wieder
da bin
liebst du
vielleicht auch mich.

ABer bis dahin
geh ich meinen Weg allein
denn die Gefühle
lähmen mich

halten mich fest.
Bitte hör auf,
ich will doch nur
dass du mich endlich
gehen lässt.

995 Date: 2006-04-05 16:54:16
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

halbzeit
die gedanken fliegen
abstoß in die gegnerische hälfte
pass auf die linke seite
klappt die falle?
soll ich selbst
mit dem innenrist?
die aufgequollne, lange latte
steht quer
verhindert den innerst geborenen schuß.

filmriß.
wo?
abgabe
fuck you - gleich nochmal
zurückzieh, verwirrung stiften
neuen angriff auf der flanke
aus
einwurf
bodycheck, meniskus schonen
hab ihn wieder
jetzt flach halten
liebe zum spiel?
ich glaub nur an mich
risiko
die qual muß sich beweisen
nur nicht zu schnell
wo ist die lücke
um unerwartet den gipfel zu stürmen
nur leicht berühren
antippen
gleicht einer massage
hier ists - das goal
offen, bereit, heiß, schauderts mir den rücken
fallrückzieher und ...schieb ihn reein.

994 Date: 2006-04-04 19:35:33
@ *Janine* (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

mit ner packung antibiotika im blut gehts im moment :)
und was hab i glernt in einem früheren leben: hochdeutsch, schwäbisch, latein, englisch, franz - sozusagen eine rundumversorgung. gruß

993 Date: 2006-04-04 19:27:39
Janine (j.robert7@yahoo.de / *pas page web*) a écrit:

Hi!!!
Seh gerade dass sie auch on sind.
Dann wieder die übliche Frage ;-) wie geht's ihnen denn so???
Hatten sie früher eigentlich Französisch oder Latein???
Grüße
Janine

992 Date: 2006-04-04 12:55:18
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

keine hektik :)

991 Date: 2006-04-04 11:21:27
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

990

Date: 2006-04-03 07:05:08

' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Aus Liebe zum Spiel

In diesem Moment
wird alles unbedeutend
es wird einfach still
langsam verklingen die Massen
das Geschrei
die Fans
nichts dringt zu dir durch.

Deine Augen
ruhen auf dem ball
du beginnst
mit dir selbst
zu reden,
du sprichst dir Mut zu
versuchst an dich selbst
zu glauben.

Das sind die Momente,
in denen du völlig
versinkst,
dich im Spiel verlierst.
Du bist bereit
alles aufzugeben,
für dieses Gefühl
dass dich in diesen Sekunden
so unsterblich macht.

In deinen Gedanken
spielst du mit dem Traum
vom perfekten Spiel.
und du weißt,
vielleicht wird es dir
nie gelingen
und doch
spielst du jeden Tag
trainierst an dir selbst
und warum quälst du dich?

Ich weiß es.

Einfach nur
aus Liebe zum Spiel.

989

Date: 2006-04-02 11:41:26

Shoty (johannes.lauber@web.de / <http://johanneslauber.de>) a écrit:

hi,

wollt dir nur schreiben, dass der link von der DLM-Seite bei dir auf der Seite nicht stimmt. muss heißen danke ;-)

Muss jetzt noch mal in mich kehren. morgen gehts los :-) viele grüße shoty

988 Date: 2006-03-29 15:24:40
der der neben fabian sitzt (pas adresse / pas page web) a écrit:

was war eigentlich am diestag?

987 Date: 2006-03-27 18:53:33
Jenny (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hey!!

Den gb-eintrag hab ich gekriegt!! Freut mich, dass mein Mantel aufgetaucht is =)! Wo war er der? Liebe Greetz, (die mantellose) Jenny

986 Date: 2006-03-27 06:04:15
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

geh (gehen Sie) nach triest

985 Date: 2006-03-27 06:00:23
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ein kleines Geicht aus meinem Reisetagebuch, ist wohl das beste geworden aus jener Zeit.

Flaute

Weicher Sand an deinen kalten Füßen,
Die Meerluft in der Nase,
den Wind mitten im Gesicht.
Das Schiff hat angelegt,
nach deiner langen Reise
heute endlich wieder Land in Sicht.

Das Leben kommt oft anders
als man es sich erhofft
der Wind ist launisch
aber du, der kapitän
hast fest das Ziel im Kopf.

Fürchtet nicht das Wetter,
leb munter jeden Tag
denn Schiffsbruch gibt es immer
auch wenn man sich
gern schützen mag.

So hiss dein Segel,
lass die Ruder endlich schlagen
glaub einfach an ein Wunder
in jenen flauen Tagen.

984 Date: 2006-03-24 18:16:04
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Ich weiß noch nicht ob ich komm.Hört sich alles zwar sehr verlockend an aber ich komm wahrscheinlich
Gehen sie???

Grüße

Janine

983 Date: 2006-03-24 15:52:22
hi Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

kommst next friday zum frühfeschet der 12er?

982 Date: 2006-03-24 15:38:54
Janine (j.robert7@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Hallöle!!!!

Ich lass auch mal wieder was von mir hören ;-)

Wie geht's ihnen denn so???

Gibt's irgendwas neues vom WHG oder so???

Grüße

Janine

981 Date: 2006-03-22 13:20:12
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Jajajajajajajaj. So schreitet der tolle Ruf der sieben dora dahin..... *schnief* ... na ja bis dan

980 Date: 2006-03-21 13:06:24
hi Isi (pas adresse / pas page web) a écrit:

obwohl ich alle (!) haben will und brauch, wars ne super schöne atmosphäre; freu mi echt auf next week ! greetz

979 Date: 2006-03-21 11:08:58
Isi (isabelle@sofka.de / pas page web) a écrit:

hallöle herr riese!!

man, sie wissn aba auch alles *loooool*

hab ich gestern und heute was wichtiges verpasst??

muss ja ganz schön ruhig gewesen sein so ohne sven +devid, oder??

grüße isi

978 Date: 2006-03-18 18:39:06
@ Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

jojo, der H.S. läßt Dich halt nich pennen oder mitm Dennis u Max quasseln.

also relax mal heut u morgen ..bei.....grüß Dich.adam

977 Date: 2006-03-18 15:55:54
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Hallöle Herr Riese,

ich hab nochml ne frage, warum machn sie jetzt grad koin Unterricht mähr? Es kann ja sein, dass der H

bei uns noch unterricht???????????????? *g* Warum meinen sie, dass es uns ohne sie mehr fun mach

luschtigar9 mal sähen grüssle Maxi

976 Date: 2006-03-16 13:08:18
@ hotgirly alias Isi (pas adresse / pas page web) a écrit:

hab doch richtig getippt?! - mir gehts ja immer ganz passabel; einen anderen teil der antwort findest weiter unten bei Maxi. grüße

975 Date: 2006-03-16 12:36:42
Hotgirly (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese!!
Wie gehtz ihnen so?
Was ham wir als next theme?
Wann machn wir sexualkunde??
gruß

974 Date: 2006-03-14 13:07:32
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

Herr H., der HERR RIESE weiß wohl, dass "sie" eine wahnsinnig begehrenswerte, supertolle person war, ist und sicher bleibt. um weiterhin ihre verschütteten sympathien zu g
links!
aber alles von meinem letzten eintrag bleibt so stehn; ich hatt nix mißverstanden.
trotzdem viel, viel spass - nimm alles mit

973 Date: 2006-03-14 12:34:06
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Herr Riese sie duerfen meinen Eintrag nicht falsch versthen, ich wollte ihnen meine Situation erlaeuter
nicht sie, aber sie wussten es glaub ich immer, nur war ich zu blind die Zeichen zu sehen, und jetzt wil
ist, ich hab sie hier nach 5 monaten wiedergesehen....

Gruesse, der mehr als verwirrte '

972 Date: 2006-03-13 18:31:23
hi faby (pas adresse / pas page web) a écrit:

"Wer nie einen Fehler begangen hat, hat auch noch nie etwas entdeckt" - vllt mach ich deshalb grad laufend mist....

971 Date: 2006-03-13 18:22:52
faby (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

servus herr riese....
hab dacht ich schreib au mkal wieder was bei ihne nei.... wissen se mein pc war jetzt 3 monate am sack
un was machet se den so???

greetz faby!!

970 Date: 2006-03-11 11:59:07
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Ahhhhhhhhhhh. ok. des isch ja subba. Na ja ich muss jetzt wieda franz learnen. Also bis Di...
Gruaz Maxi

969 Date: 2006-03-11 02:33:58
@ Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

Du lustiger knochen, wagen kannst Du bei mir alles ! Tipp: die lebewesen werden immer kleiner - aber ohne mich und deshalb wirds Euch sicher viel mehr fun machen. grüazi

968 Date: 2006-03-10 18:48:15
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Hallölle. That mit dem plan hat ja noch geklappt... die Gestaltung beruht auf Künstlerfreiheiten. Aber i
Plan irgendwann farbig zu kopieren... Machen sie beim Langlauf Skating oder klassisch? Ich mach bei
oder ähnliche Symptome für einen frühzeitigen Herzstillstand wegen Belästigung durch hinterhältige u
und Vorteilshabenwollung(gibts so ein Wort?) hervorgerufen werden. Die Frage: Was machen wir näch

967 Date: 2006-03-10 03:37:24
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

der Herr Riese reißt sich die letzten Haare aus, wenn er den Eintrag liest; grün und gelb wird er anlaufend
Du Arsch - ok : Du Ei
Er ist schon Staub, Nebel, Nichts -

966 Date: 2006-03-10 01:39:44
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese, Ich hoffe es geht ihnen gut und das alles laeuft wie immer im alten staubigen WHG.
aufgeben, Che hatte immerhin auch eine erfolgreiche Revolution zu verzeichnen die heute immer noch

So nun ein paar Gedanken.

Es scheint mir unnatuerlich,
dich zu sehen und nicht zu wissen,
was du denkst.
Dich zu hoeren und nicht zu wissen
was in dir vorgeht
und vorallem dich
zu sehen
ohne zu wissen,
wohin du willst.
Frueher war das anders.
Da wusst ich alles
was passiert,
mit dir und mir.

Ich hoffe auf die Zeit,
auf dass die Tage kommen,
an denen wir uns wieder sehen
im Mai,
wenn dich deine Fluegel nach Europa
bringen.
Wir werden sehen,
was Zeit uns meinen Wunden macht
und ob die Narben
von heute
mich morgen auch noch quaelen.

965 Date: 2006-03-06 19:33:03
@ **Isi & Janine** (pas adresse / pas page web) a écrit:

hjuuuu frisch auf hats gepackt - i habs vorhergesagt *g* ----- nu ferien waren voll mit finanzamt, reifenwechsel, sträucherschneiden, mit lieben ehemaligen mails austauschen

964 Date: 2006-03-04 13:55:19
Janine (j.robert7@yahoo.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöle!!!

Ja ganz richtig heut ist die Qualy im Europapokal bei Frisch Auf.Ich kann mir das natürlich nicht entgehen
sich mein Nachbar mit Computern auskennt!!!Er hat an meinem Computer zwar noch keinen Fehler gefunden
ausgeliehen...praktisch oder???Was haben sie denn so in den Ferien gemacht???

Grüßle
Janine

963 Date: 2006-03-03 07:16:27
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

ein kampffjet war aufgestiegen
hochgerüstet, frisiert,
alten ballast besiegt,
voller erwartung jedes ziel zu erreichen.
hoch über den wolken in eiseskälte
frozen die gefühle
erstarrten die worte.
aber wer dort aussteigt
hat nur noch ein erlebnis
das fallen;
kennt nur einen, sich selbst;
hat nur ein ziel,
und das erreicht er nur mit gottes hilfe.
bleib festgeschnallt !
Deine instrumente sind ok,
der sprit zündet noch,
Du kannst neu navigieren
viele ziele erreichen.
lenke

zahlreiche gedanken hätt ich noch. die bleiben ungeschrieben; kann ich nur aug in auge ausformulieren
europa, ja europa.

962 Date: 2006-03-02 08:01:26
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Gedanken 01.03.06 am anderen Ende der Welt, nach ersten 14 tagen erfahrungen mit den menschen vo

wir sind uns fremd geworden
wir haben uns
aus den augen verloren.
mit einem schlag ist alles,
es ist einfach still geworden.
Die Welt hat sich,
auch ohne uns beide weiter gedreht
als wir beide uns
freiwillig oder nicht
entschieden,
andere Wege zu gehen.
Still ist es geworden,
dass ist alles was
ich realisier
im moment,
in welchem meine Betäubung
mir sekunden zum denken lässt.

vielleicht schaffen wir die Kurve,
wohl eher nicht,

ich wünscht ich wüsst
was falsch gelaufen ist
um Fehler zu benennen,
um fehler zu heben.

Doch die Wahrheit ist,
man hat uns nichts getan
und alles was wir nun
vorgefunden haben,
ist das produkt unserer Entscheidungen.
So muss ich wohl akzeptieren,
dass das Leben seine eigenen Gesetze hat
und ich nicht derjenige sein kann,
welcher jenes Leben wirklich lenkt.

Ende der Gedanken.

grüße aus dem warmen Süden der Erdkugel

961 Date: 2006-02-27 14:00:43
Isi (isabelle@sofka.de / pas page web) a écrit:

hallo herr riese!!!!
wie geht's ihnen so??
was machen sie denn in den ferien?

gggggggggggggggggggggggggggggggglg isabelle

960 Date: 2006-02-26 12:31:17
fabian (fabomat@yahoo.de / <http://www.fabomat.com>) a écrit:

Moin moin!
Danke! Ja, die Webseite macht mir auch Spaß und diese hier ist ja auch was hübsches. Definitiv ein bisschen
ja fast nur Bilder...
Und es gefällt nicht nur Lena hier in Bremen super, sondern Lena gefällt uns hier in Bremen auch ganz
glasklar, ne!? =)

Hm, aber ich glaub ein Bild von der rauchenden Lena hab ich nicht. Tja, schade.

Schönen Sonntag noch!
fabian

959 Date: 2006-02-23 18:04:57
@ Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

chillen hin chillen her. ich vermute mal Du meinst den zustand reduzierter aufmerksamkeit bei gleichzeitig gesteigerter gehirnmaktivität, verursacht durch den hemmungslosen geist
das zur folge.

es kann jedoch auch einfach nur Deinen positiven zustand ausdrücken: ich bin grad end - gechillt; hier isses chillig-----alles klar?bleib cool

958 Date: 2006-02-23 17:42:40
Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

nene...eigentlich hab i nix mehr vor!...nur no chillen(wenn sie wissen was ich mein!)*grins*

957 Date: 2006-02-22 17:57:20
hey Kai (pas adresse / pas page web) a écrit:

heohohh, ein neuling - freu,freu
zum link würd i sagen, du saugscht alles auf ,was der zu asseln hergibt; klaro? !
- un hast sonst heut no besseres vor?

956 Date: 2006-02-22 11:31:36

Kai (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

hallo herr riese!...äm...wenn ich auf die seite geh wo sie uns geba hen(<http://www.infochembio.ethz.ch>)
...da kommet bloss so links!...was sollet wir da genau macha?...
greetz Kai

955 Date: 2006-02-22 11:18:13

Janine (Timmi2000@kwick.de / *pas page web*) a écrit:

Cool...shoppen in Stuttgart....ich sitz gerade am Schulcomputer... ;-)-war echt ein toller Tip von ihnen...
Grüßle
Janine

954 Date: 2006-02-16 16:58:36

dragon (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

bitte verständlich schreiben ^^! ich will eigentlich schon mit ^^

953 Date: 2006-02-16 16:16:13

@ dragon (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

ohauchau---morgen wird abgerechnet...oohh

952 Date: 2006-02-16 14:48:47

dragon (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

ach ja und by the way ich bin in bio ja wohl doch ziemlich regelmäßig dagewesen!!!! des war des einz
dort zu sein^^

951 Date: 2006-02-14 19:02:25

@ dragon (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

irgendwann muß ich in den themen weiterarbeiten und grade Du weißt, dass 'auge' jetzt dran ist; hast es schließlich last time selbst gsagt. ich dehne den stoff ohnehin schon, we
[zudem liegt andrer mist an; tut aber nix zur sache] - andres thema? findet sich immer! - für Deine backen zieh was durch die nase - das dämpft

950 Date: 2006-02-14 18:47:53

dragon (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

he adam hab gehört im unterricht wurde bereits mein gfs thema besprochen ^^ ich liege mit mega ham
im bett(bin total kaputt) hoffe dass ich bis freitag wieder fitt bin! was sollte ich denn nun als gfs mache

949 Date: 2006-02-14 18:47:33

@ CPA (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

1. hat er und Du mir wieder nix gesagt

2. begrüß ich Dich zum ersten mal hier und freu mich grad heute darüber sehr

948 Date: 2006-02-14 17:22:10

Der der Neben Philipp und Fabi sitzt (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich fand das heute nicht gut von dir, da Fabi nur gefehlt hat weil man ihm die Weißheitszähne rausgezogenhat.

947 Date: 2006-02-14 12:21:10

' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ein kleines Gedicht zum Abschied.

Manchmal fühle ich mich schuldig,
weil ich nicht weine,
weil ich es nicht wahr haben will,
weil die last
die man in diesen Momenten
mit sich trägt
mir viel zu groß erscheint,
als dass ich sie
auf meinen Schultern tragen könnte.

Und dann bricht die Ungewissheit
über mir herein,
wie ein kalter Sommerregen.
Meine Flügel werden nass,
ich beginn zu fallen.

Es ist,
als habe mich die Schuld eingeholt,
mich niedergerissen
mich niedergedrückt.
Und in meiner Verzweiflung
beginne ich zu flüchten.
Ich renne,
ich verstecke mich
aber vorallem
träume ich.

Denn in meinen Träumen,
da bin ich ohne Schuld,
dort bin ich frei von Lasten.

Ja manchmal,
nein eigentlich immer wenn ich
es bedenke,
weint mein Herz.

Sie kämpft dem Kampf jeden Tag
für das Leben und gegen den Tod,
für die Familie und gegen die Ewigkeit.
und alles was ich tun muss,
ist es zu zeigen,
Anerkennung entgegenzubringen.

Ja manchmal,
nein,
eigentlich immer bin
ich zu schwach um stark zu sein.

- Gedanken 14.02.06 13.18 Uhr -

946 Date: 2006-02-03 17:42:51
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

jo, ich war also am amazonas, herrlich warm, was nen laufvogel nicht davon abhielt ständig durch die tür in die kälte witschen zu wollen. kakao-, kaffee-, mangobäumchen und die wiedereinführung der eishalle und einer wandermöglichkeit im schnee für alle museumsgänger. denn die seilen sich ohnehin nur ab; wie meine mädels aus der 9ten - shopp

945 Date: 2006-02-03 17:22:21
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöle Herr Rieße!!!
Wie ghet's ihnen???
Wie war's in der Wilhelma???
Grüßle
Janine

944 Date: 2006-02-02 12:33:54
Johnny (pas adresse / pas page web) a écrit:

huiuiui! nicht schlecht, jetzt hab ich des cabrio gesehen! is des ein renault mégane? hammer teil!!! danke
keine großen sorgen! bis jetzt hat ja alles ohne große bemühungen geklappt! *g*

943 Date: 2006-02-02 01:31:57
Johnny (pas adresse / pas page web) a écrit:

hey manfred!
sorry war heut mittag kurz im netz, musste aber gleich wieder weg und konnte nicht auf deine homepage
joah im sport verdient man schon einiges, hoff ich doch mal! da ich ja meine sportliche karriere auf mein
management rüber und versuch da mein glück! *g* aber für die mädels langts immer noch! *g* wie man
also von den projekten für die wm hab ich bis jetzt noch nichts mitbekommen, wirds bei uns aber glaub
anbietet. in tübingen is des anders, ein freund von mir arbeitet da jetzt auch an nem projekt mit! schade
ach ja stimmt, ich hab da irgendwas mitbekommen von ner demo! wie wars? bestimmt lustig!
und genau, der schelliboy ist auch der schell! der ist auch grad mächtig im prüfungsstress, ich hab gott

942 Date: 2006-01-28 15:39:20
Shoty (pas adresse / <http://johanneslauber.de>) a écrit:

hey,
danke!!!!!! war echt hammer von dir gestern!!
ohne dich hät ich draußen bleiben müssen
:-)
gruß shoty

941 Date: 2006-01-27 17:20:39
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöle Herr Rieße...
Wie geht's ihnen denn so???
Wie waren die Zeugniskonferenzen??? bestimmt langweilig oder???
Wohin gehen sie eigentlich am Wintersporttag???
Grüßle
Janine

940 Date: 2006-01-25 16:55:13
hey Johnny (pas adresse / pas page web) a écrit:

war nich anders zu erwarten, im sport verdient man ja den euro im schlaf. bissl kicken, bissl muscles anspannen, schon laufen einem die mädels zu und der werbevertrag steckt
machst Du auch mit der uni an vorbereitungen zur wm mit?

aber Du wirst wohl öfters in die schweiz rüberrutschen bei dem ordentlichen snow...
stell Dir vor, bei uns gabs ne eltern-demo gegen g8..... :-D

i freu mich scho auf plus-temperaturen; wegen meinem neuen motorenhäuse (schau genauer in der hp nach).-----grüße Dich !!

939 Date: 2006-01-23 14:42:56
Johann Rentea (johnnybella@directbox.com / pas page web) a écrit:

hi manfred! danke für die geburtstagsgrüße und das kompliment! studium läuft sehr gut, hab kaum was mich echt nich beklagen! *g* und bei dir alles klar?

938 Date: 2006-01-20 14:28:26
hi Patrick (pas adresse / pas page web) a écrit:

da kann i aber nix dafür, das is Dein genius ! man sieht vllt, was hören von guter musik oder hin und wieder en guter kick ausmacht ;-)
reiß mal bitte die andren mit !
wie läufst denn in Deiner C-jugend?

937 Date: 2006-01-20 13:37:21
patrick schmid (pas adresse / pas page web) a écrit:

hallo herr riese
ich wollte mich mal nur so nebenbei für meine hammer chemie note bedanken ;-)
gruß ihr fleißiger *räusper* schüler patrick

936 Date: 2006-01-19 14:19:19
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Aha. schade... Wintersporttag... Ja ja, wir werden alle an H5N? sterben... würg

935 Date: 2006-01-18 17:10:14
@ Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

nö Wintertag, erst wenn Schnee auf dr Alb liegt. is sowieso absurd: Wintertag im Museum, ohne Eislaufen trotzdem locker bleibn...
....denn die Pandemie kommt, weil die Leutz zu blöd sind. jeden Monat ändert sich schon der Virus und die Leut er.
....aber locker bleibn

934 Date: 2006-01-14 16:50:13
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hey Isi!!!
Wie geht's dir???
Jo also wir könnten uns vielleicht am Mo.treffa.
ich sgas dir am Mo. in der Schule wann des Spiel isch...
Bussi
Dei Janine alias Kreiswalze #7

933 Date: 2006-01-14 16:25:14
lisa (pas adresse / pas page web) a écrit:

ne ich spiel nicht mit janine in einer manschaft..ich bin in einer anderen manschaft weil meine nachbarin trainerin ist...sie hat mich auch auf handball gebracht...

932 Date: 2006-01-14 16:21:19
hi Lisa (pas adresse / pas page web) a écrit:

lies mal das, was ich unten dem Maxi gschriebn hab....verlier den spass nicht

931 Date: 2006-01-14 16:15:18
Lisa (pas adresse / pas page web) a écrit:

danke das sie den fa angenommen haben...noch zur ha...wie viel sollen wir da schreiben???

930 Date: 2006-01-13 17:32:16
Isi (isabelle@sofka.de / pas page web) a écrit:

Hi Janine!!

Wohl doch net wat?

Kp...aba wir sollten uns trotzde4m nomma treffn, also, wie wär's mit montag?oda tomorrow??
gutgut...dann könnt ihr wieda mal gewinnen*ggg*

Un wann????schau doch mal nach!!des wolltesch scho vor 3 weeks oda???

greetz isi

929 Date: 2006-01-13 13:52:30
hi Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

keine aufregung....schreib in stichworten was Dir wichtig ist. und lass Deine freizeit (singen :-D) nicht zu kurz kommen, bio is erst am di.

928 Date: 2006-01-13 13:39:56
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese. Ich wolltwas fragen wegen der HA.(mit den Worten über den Film die wir schreiben
Spinne aufschreiben??? Oder wad?

Greeeeeeeez Maxi

927 Date: 2006-01-11 20:11:39
@all (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wer kann das lösen:

Nach welchem system sind die zahlen angeordnet?

8-3-1-5-9-0-6-7-4-10-2

926 Date: 2006-01-10 19:46:16
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

hallöle domi

ich nenn dich ab heute rüdiger hoffmann ok??? ;-)

dir fällts aber echt früh ein (mit deinem lesetagebuch)na dann wünsch ich dir viel spaß...

Greez

Janine

925 Date: 2006-01-07 21:23:22
Domi (pas adresse / pas page web) a écrit:

Jo aso hallo es ma ich weis ja nich ob siees schon wussten... aber ichhab noch gar nich angefangen

924 Date: 2006-01-07 11:29:15
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Klaro Dominik....

Also des müss mer am Fr. den 13.Januar abgeba....

Wie weit bisch scho mit deinem Lesetagebuch???

Greez

Janine

923 Date: 2006-01-06 20:52:56
Shoty (pas adresse / <http://www.johanneslauber.de>) a écrit:

danke, danke, dir auch ein super tolles Jahr 2006!!! Na klar darfst du mich besuchen kommen. Aber erst nach dem Praktikum und danach ganz viel Glück haben und viele Stunden Arbeit in mein Aufnahme-Film stecken ;
gruß shoty

922 Date: 2006-01-06 20:46:03
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hey Isi...

Also des Comic muss mir glaub am Di. abgeben....

Oh Mann....wir müssen das noch fertig machen...wann hast du die Zeit Mädels????

Oh ja...das wäre cool wenn wir jetzt Sommerferien hätten.... *träum*

Ähm wir spielen glaub gegen Eislingen....endlich mal ein Spiel bei dem man nicht weit fahren muss.

Greez

dei Janine alias Kreiswalzööö #7

921 Date: 2006-01-06 09:50:57
@ alle aus dr 7c (*pas adresse* / <http://zum-beispiel.de>) a écrit:

kann mir mal bitte einer aus dr 7c sagen bis wann wir das Gottverdammte Lesetagebuch machen müssen

Dange

Grüße domi

920 Date: 2006-01-04 19:17:14
Isi (isabelle@sofka.de / *pas page web*) a écrit:

Hi Kreiswalze#7

Ich mach sonst eh eig au nix...wann müssen wir eig den Comic für BK abgeben??

tja, man könnte uns ja so behandeln wie in den Sommerferien:

6 Wochen Ferien;

keine Arbeiten auf die man lernen muss;

einfach nur relaxen...

wäre doch das Beste, die Lehrer könnten sich dann auch net beklagen, sie ham ja auch Ferien...

cool!!gegen wen??

echt?hab ich gar net gesehn...

naja, gggggggggggggggggggg isi(tinki 92*)

919 Date: 2006-01-04 18:20:07
hi rothari (*pas adresse* / *pas page web*) a écrit:

hö,hö, wat heißt hier 'knurrig'.....is eben schon scheiße, wenn die Leute einen zu gut kennen ;-)
guck übrigens mal auf der 'specials'-site nach, dort findest seit nov. unter 'Björn' auch Dich !
vllt interessiert Dich auch eine alternative zum verblichenen Fiat (auf 'on the road')

was willst Du eig für die Test noch lernen, peilst doch eh alles besser als die Polizei erlaubt. trotzdem viel Glück, Alter !! und die Schärfe DEINES 2006 ist schon ganz oben angekommen
thx - machs gut, ein älterer Bekannter

918 Date: 2006-01-04 17:43:18
@ Maxi (*pas adresse* / *pas page web*) a écrit:

Genau sche** snowboarder

917 Date: 2006-01-04 17:18:23

rothari (WisgoHill@web.de / pas page web) a écrit:

ich wünsche dir 'n echt geiles jahr 2006 mit allem was dazugehört!

hab im am 17.-18.01.06 meine einstellungstests bei der polizei, deswegen bin ich grad nur am lernen, u was wirklich brauchbares hinbekomm, verschon ich dich natürlich nicht *g* also nich knurrig sein, weil ich mich so wenig melde! :D

gruß, ein alter bekannter!

916 Date: 2006-01-04 14:08:40

Chrissi (Chrissi.yeah@web.de / pas page web) a écrit:

Sie haben es erraten => Ich bin die eine aus der letzten bzw. ersten Reihe => Klar, kann ich mal eine Ze

915 Date: 2006-01-03 21:33:40

Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hey Isi!!!

Ich mach in den ferien eigentlich nix besonders halt wie immer vorm Computer sitzen ;-) Und dann mu Deutsch machen,Fanz lernen und Englisch lernen und so was nennt sich dann Ferien....was machsch du Hab mein nächstes Handballspiel irgendwann in den nächsten 2 Wochen...weiß ich net genau...muss m Irgedenwie hab ich dir schon vor ein paar Wochen hier auf der Hompage geantwortet...naja ich ja egal. Greez

dei Janine alias Kreiswalzööö#7

914 Date: 2006-01-03 16:41:55

Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Niemals!!! Skifahrer haben immer Vorrang. Das war schon immer vorbestimmt.(glaub ich) Sonst könn oder? Maxi

913 Date: 2006-01-03 12:41:33

hi Domi (pas adresse / pas page web) a écrit:

lass den andren doch au a bissl snow =>

912 Date: 2006-01-03 12:21:57

Skifahrer (pas adresse / pas page web) a écrit:

Schifahrer an die macht !!!

Weg mit den snowboardern

911 Date: 2006-01-02 19:14:03

@ *Maxi* / @ *Sebba* (pas adresse / pas page web) a écrit:

jo, ich rutsch hin u wieder per langlauf aufm schnee rum. Euch wünsch ich viel mut und ne menge jokes in 2006. was meine vorsätze angeht, da müssn andre mitziehn. - also gr

910 Date: 2006-01-01 16:45:29

Maxi (Maximilian_lang@web.de / pas page web) a écrit:

Kloar! Ich wünsch ebenfalls allen ein GUTES NEUES JAHR 2006!!! (auch die Vorsätze sollen natürli wiederholen, aber na ja,, Gruass Maxi

909 Date: 2006-01-01 10:49:13

Sebba (ganz_geheim_aber_trotzdem_ueberall_nachlesbar@ganz-geheim.de / <http://10limits.de>) a écrit:



908 Date: 2005-12-29 16:29:58
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Hi ihr. Die Schweiz-Traumlang; Winterwonderland... Ich liebe es. Das Hotel ist wie immer(wir waren s
wieda alles ok. Ich war schon auf der Piste, ja wenn man es so sagen kann(off pist???). Zu Herrn Riese
BEIDES ist cool(mit dem snowball kann man so gut Schwestern abwerfen...oder kleine nervige Kinder
Schwiez,,, Maxi

907 Date: 2005-12-29 16:36:40
@ Jenny (pas adresse / pas page web) a écrit:

hey, was für ein netter besuch ;-)

fellhorn,klar, i werd mir freiwillig die haxen brechen. höchstens mit nem schlitten, da soll die piste aber scho 5 km sein

906 Date: 2005-12-29 16:09:06
Jenny (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hey!
wollt mich mal wieder melden... wie gehts ihnen so?
wo gehn sie am wintersporttag hin? (ich hoff doch aufs fellhorn)
Greeeeeeeeetz

905 Date: 2005-12-28 20:55:08
hi Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

wir leiden mit Dir.....! bau doch wenigstens nen snowman, größe 190, oder wirf von Deinem balkon ein paar snowballs

904 Date: 2005-12-28 20:24:20
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Und wie isch's bis jetzt in der Schweiz??? isch's Hotel oder was auch immer gut???
Geht's dir jetzt wieda besser???
Warsch scho auf der Pischte???
Greez
Janine

903 Date: 2005-12-28 16:25:47
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Hey Janine, ich hab viele Sachen zu Weihnachten bekommen(hihi). Mehrere Sachen sind für die Skia
Schweiz. Allerdings(weir sind vorgestern angekommen) hatte ich einen Virusinfekt(schlecht, übelkeit,
piste:-(. Sonst gehts mir blndend, und ich muss auch nix lernen*g*. Zum Frisch AUF: naja, man lernt a
schöne Vorteile in Richtung Körperwärme... wrumm... Greez an euch beide Maxi

902 Date: 2005-12-27 19:43:46
hi Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

nö, das war kein läppischer schnupfen; so was läßt mich cool. und mein x-mas-present hat 113ps, ein heißer ofen für 'kalte zeiten' - greetz

901 Date: 2005-12-27 11:21:59
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hi Maxi!!!
Wie geht's dir denn so???
Was hasch zu Weihnachten bekommen???
Also ich mach nix besonderes in den Ferien...muss halt so ein Lesetagebuch für Deutsch machen...für I

gell???

Naja...wünsch dir nen guten Rutsch ins neue Jahr!!!

Grüße

Janine

Ps: Frisch Auf hat ja LEIDER!!! wieder ganz knapp verloren *heul* naja dann gewinnen sie halt das n

900

Date: 2005-12-27 11:12:48

Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöle Herr Rieße!!!

Danke für die Info auf Kwick.

Also ich seh die Schneeflocken auf ihrer Homepage. Da ich aber ziemlich wenig Ahnung von Computern
Ahnungslosigkeit (bei Computern)irgendwie vom meinem Vater geerbt ;-)

Ich hab das Bild auf Kwick gelöscht weil ich ein anderes rein machen wollte aber das ging dann nicht

Naja, wünsch ihnen auf jeden fall noch erholsame Ferien!!!

Grüße

Janine

899

Date: 2005-12-25 17:39:26

Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Ja, ich will auch noch SCHÖNE WEIHNACHTEN an alle wünschen(leider etwas verspätet, aber besser
Ham sie als Weihnachtsgeschenk jetzt ihren Schnupfen los??? greez Maxi

898

Date: 2005-12-24 14:13:29

@ *Janine* (pas adresse / pas page web) a écrit:

da is es.....dank Dir

(hast nur dir pfeilkammern vergessen)- geh mal next week ins training ;-)

897

Date: 2005-12-24 14:01:09

Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöle Herr Rieße!!! So jetzt kommt der 2. Versuch ein Bild auf ihrer Homepage zu veröffentlichen...m
noch zu böd bin...falls es nich klappt wünsche ich ihnen einfach so schöne Weihnachten!!! img src="ht

896

Date: 2005-12-24 12:50:19

Isi (isabelle@sofka.de / pas page web) a écrit:



Hallo Herr Riese!! Wie geht es ihnen denn so? -Ferien -Weihnachten - ...

895 Date: 2005-12-24 09:19:44
hello STEFF (pas adresse / pas page web) a écrit:

klar bei dem sonnigen wetterchen in melbourne zeigt sich au dieser scheue schnabel. neuerdings hab ich en duftes video davon. (Dein wetter verfolg ich übrigens laufend auf m
abziehn. sag den mädels mal nen sternenreichen gruß !!!-----
und Dir schick ich heut nacht noch ne sternschnuppe...Du weißt dann, was Du machst...

bleib tapfer und THX

894 Date: 2005-12-24 07:34:13
steffen (steffen.schmelzle@gmx.de / <http://www.schmelde.wobistdujetzt.com>) a écrit:

merry christmas!

hab n schnabeltier gesehen. ist glaub das brueckentier zwischen saeuger un reptil. na da staunste ;-)

893 Date: 2005-12-23 17:21:38
Isi (isabelle@sofka.de / pas page web) a écrit:

Hi Janine alias Kreiswalze!
Was machsch eig so in den Ferien?
Wann hasch du dein next Handballspiel?
Und antworte mal!°!°!°!°!°!°!°!°!°

892 Date: 2005-12-23 05:48:17
hi Svenja (pas adresse / pas page web) a écrit:

ja schit, kwick baut sich scho wieder nich ganz auf und i will nachsehn welche infos überall eingelaufen sind..... muß au bald weg, nen besuch machen
grüßle an Dich...un nen schönen tag!..... gehst snowboarden?

891 Date: 2005-12-23 05:40:21
Svenja (sm@meyerd.de / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese!
Sind sie um die Zeit SCHON on oder NOCH on?

890 Date: 2005-12-22 21:11:11
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

hihi, langer text...

889 Date: 2005-12-22 21:10:34

Hoi Janine (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

In den Fährien gang ich skifoarn. (in dr Schwiez) Das wird luschtig. Das mit Kwick... wie gsagt, ich m glücklicherweise in dem Hotel wowir sind einen Internetanschluss der auch noch umsonst ist. D.h. ich ich dir meinen Name schreiben, ok? Und jetzt das mit dem Gschenk: Ich wollt meinem Kumpel einen die ich von Freunden gesammelt hab(per Aufkleber oder auch anders) leider ist dieser Ball, der ansich Wie das passieren konnte, ist mir immer noch rätselhaft... iregendwie war mein Fenster offen...die Putz ja, was machsch eigentlich du inden fährien? greez Maxi

888 Date: 2005-12-22 19:28:01

Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hey Maxi

Jo endlich Ferien *freu*

Was machsch du so in den Ferien???

Okele...schreibsch mir dann wie du auf Kwick heisch???

Was wolltesch den verschenka???

Des mit dem Altanachmittag hört sich ja echt spannend an...naja wenigstens konntesch a paar Omas un

Greez

Janine

887 Date: 2005-12-22 16:54:31

Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Jep, dad weiss ik auch schon. Judedijubsa... Ach ja, Herr Riese, haben sie die Grußkarte mit music bek ja, die Fährien sind schon was tolles... greez an alle die es lesen Maxi

886 Date: 2005-12-22 16:11:18

@ Janine u Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

auauau, FA habn wieder gwonnen!!!

damit wir alle Dein bild sehn können, Janine, hab ichs über html reingestellt:



und Du, Maxi, kleeeeben; - i weiß scho, schiiiiit bemerkung

885 Date: 2005-12-22 14:04:46

Hoi Janine (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Hallo! Das mit der Geburtstagsgratulation und der guten Besserung, geht ja sicherlich an Herrn Riese. hab aber mein Profil nicht innerhalb 24 Stunden aktiviert oder bestätigt. Jetzt muss ichs irgendwann überhaupt keinen Nerv für irgendwas, gestern Abend ist mein Weihnachtsgeschenk für einen Kumpel k (blöden) Altennachmittag und hab Kuchen, Kaffee und Plätzchen verkauft. "Hots no an kuacha mein J wääääääääähhhh greez Maxi

884 Date: 2005-12-22 12:20:01

Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

img src="http://www.bitpage.de/content/images/6263_ferien.gif"

883 Date: 2005-12-22 12:05:39

Hey Maxi (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hi
Oh, Dann alles gut nachträglich!!!
Bist eigentlich auf Kwick???
Wahrsch gestern beim Frisch Auf???
Gute Besserung.
Greez
Janine

882 Date: 2005-12-22 12:02:01
Svenja (honeykiss@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/HoneyKiss>) a écrit:



881 Date: 2005-12-21 19:47:17
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

oi, oi. jawoll, zum Weihnachtsfest schon das richtige Geschenk- Schnupfen... ach ja, besser gesagt zum ganz soooo gut wieder aufheitern,,, Janine? gruass maxi

880 Date: 2005-12-21 19:36:00
hey faby-small & Sebba (pas adresse / pas page web) a écrit:

was einem da glei unterstellt wird: schwänzen; hohohohihi
dass Ihr trotzdem dran gedacht habt, obwohl bei Euch nix ausgefallen isch -super. gspannt, Faby, bin i scho auf die party. und wenn i noch viele tausend jahr durchhalten soll, dan
cu

879 Date: 2005-12-21 19:25:50
@Lisa (pas adresse / pas page web) a écrit:

erstmal: ganz lieben dank! wenn ich Dir ne mail schreiben kann, erklär ichs Dir genauer. zum einen will ich eben keine fa's sammeln

878 Date: 2005-12-21 18:20:25
Lisa (www.kwick@kwick.de / pas page web) a écrit:

hallo herr riese...gehts ihnen wieder besser...schöne ferien und alles gute (nachträglich)zum geburtstag
lisa(((warum haben sie mir die freundschaft in kwick eingentlich gekündigt)))

877 Date: 2005-12-21 16:47:56
@Isi (pas adresse / pas page web) a écrit:

hier isi klick drauf! [url]<http://www.kwick.de/profil/flirtbabe1993/gb/>[url]

876 Date: 2005-12-21 14:07:28
stecko (pas adresse / pas page web) a écrit:

zuerst wunder ich mich, dass bio einfach so ausfällt und dann bekomm ich hier auch noch mit dass du

zuerst mal alles gute natürlich auch von mir! wolltest dir am Dienstag dann einfach n gemütlichen tag
ansonsten schöne ferien und freu danach aufn bomben chemie GFS :P

gruß marc

875 Date: 2005-12-20 21:14:26
Fabian (info@dreampics.de / <http://www.dreampics.de.vu>) a écrit:

Happy Birthday wünsch ich Dir Manfred!!!

874 Date: 2005-12-20 20:08:17
Isi (isabelle@sofka.de / pas page web) a écrit:

HALLO HERR RIESE!!!
WIE GEHTZ IHNEN??

ALLES GUTE ZUM B-DAY!!!
UND GUTE BESSERUNG!!!!!!!
ggggggg!g Isabelle

873 Date: 2005-12-20 17:39:03
faby (small_fucker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

ja servus herr riese.....

was ham mer den heut fürn nen tag???

ach genua heut is ja dr 20ste...da war doch irgentwas.....ach genau heutt is ja ihr

GEBURTSTAG!!!!!!

ja dann mal alles gute zum burzeltag....

und noch viele tausend jahre zum lebne....

bzw mein lehrer sein....^^

die party kommt nach den ferien

also nice greetzes klein faby!!!^^

872 Date: 2005-12-20 15:04:43
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

AHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHHH!!! Ich hab vergessen, dass heute ihr Geburtstag ist, und dazu a
AND A HAPPY... ja. viele grüsse Maxi

871 Date: 2005-12-20 14:31:17
Sebba (Be2Cool) (ganz_geheim_aber_trotzdem_ueberall_nachlesbar@ganz-geheim.gh / <http://10lim>



Happy Birth und gute Bes

Oder war das heute morgen Schule schwätzen?^^

870 Date: 2005-12-20 11:57:22
Svenja (honeykiss@kwick.de / pas page web) a écrit:



869 Date: 2005-12-19 17:03:52
@ Svenja & Isi (pas adresse / pas page web) a écrit:

next theme.....? zu weihnacht hoff ich auf ne erleuchtung ;-)

868 Date: 2005-12-19 15:52:48
Svenja (honeykiss@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/HoneyKiss>) a écrit:

Hallo Herr Riese!
Und wie geht es so?
Was machen wir eigentlich
als naechtes nach den
Insekten in Bio?
Gruss, Svenja, 7c, 4.Reihe

867 Date: 2005-12-19 13:58:38
Isi (isabelle@sofka.de / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese!
Was ist eig unser next thema in bio?
greetz Isabelle

866 Date: 2005-12-19 13:55:53
Isi (isabelle@sofka.de / pas page web) a écrit:

Hey Kreiswalze!
Wie gohtz dir so??
Wann bekomm ich eig moine 2 poschda??*ggggg*
Un, wann kommsch endlich ma ins training??
gglg isi

865 Date: 2005-12-18 15:40:44
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

heul... ;-(ik kann net, ich muss bei einer Weihnachtsfeier von älteren Herren... PLätzchen un Kaffee un
irgendwann mal nachzum hola. Ach ja, ik hab ooch den Herrn Riese. Ein lusctiger Lehrer, hihi. Sonsch
back Maxi

864 Date: 2005-12-16 21:00:04
Hey Maxi (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hi Maxi.
Mein Computer isch au oft kaputt naja kann man nix dran ändern, bin in der 7c. Hab Herrn Rieße in B
Gehsch am Mi. zu Spiel von de Männer???
Greez
Janine

863 Date: 2005-12-16 20:02:05
hi Ingo (pas adresse / pas page web) a écrit:

woow retour !
jetzt würd mich nur intressieren, welche änderungen Du überhaupt meinst :-)
recht so, voll reinhängen; trotzdem lässig zurücklehnen, hände im sack, mund leicht zur schnauze verbogen, kinnbart, haarlocke in der stim, zielgenaue augen und das überlegen
noch gegenübersitzt !?
was machen die gitarrenkünste ---- thx

862 Date: 2005-12-16 17:41:02

Ingo Feldmann (feldmann@webcreation.biz / <http://www.ingo84.de>) a écrit:

wow hi manne!! :D hier ist ja echt was los würd ich sagen!! nicht schlecht, hat sich auch einiges geändert net allzuviel neues.... in meinem WFB Studiengang hab ich viel Rechnungswesen und BWL UND ---> aber zuwenig informatik...naja das bissl was wir haben koste ich eben voll aus... jo wollte nur mal vorb

861 Date: 2005-12-16 16:52:37

Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hihi, (Janine) isch ja cool, FRISCHAUF. Mein PC war leider am ar... ich musst ihn erscht mal wieder den Herrn Riese hosch??? gruass Maxi

860 Date: 2005-12-16 07:13:29

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

wo ist das Gedicht dazu hin ? Also hier nochmal, Der Folgende Absatz ist ein Gesrpäch von meinem V
überflüssig.

Du sagt du willst
dich ändern.
einfach nur
um anders zu sein
um ihnen zugefallen.

Ändern ?
für was oder wen,
warum und wozu.
Die Leute sollten
dich akzeptieren wie du bist
und deine Fehler lieben.
Aber du änderst dich lieber.

Und was wirst du werden ?
Ein stummes nutzloses Ding
das der Herde folgt
und dann
in den Höhlen
der geistigen Einöde
verhungert.

Sowas willst du werden ?
deshalb änderst du dich ?

Geh und löse dich auf
du, der sich
geschworen hat
lieber dem geistigen Tod
zu folgen
als anders zu sein.

Meine Gedanken werden
überflüssig,
Meine anwesenheit

ist es schon.

859 Date: 2005-12-16 04:41:13
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

genau dafür eignet sich der alte Heine.
damit halt ich wie versprochen endlich meine klappe und wandle sorglos zwischen meinen mörder.
fun, joke and apocalypse in snow...

858 Date: 2005-12-15 21:07:55
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

sollte ein Gespräch zwischen meiner Seele und meinem Verstand sein.

857 Date: 2005-12-15 20:25:13
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ein Stern geht auf und ein Stern verglüht
erst hilft man Dir hoch, dann lässt man Dich fallen
zum richtigen Zeitpunkt das falsche Lied
und zur falschen Zeit in der vorbestimmten Falle.

Und die Liebe hat Macht, die Liebe hat Kraft
und wieder hast Du's monatelang nicht geschafft

Niemand kennt Dich, wenn Du einsam bist
niemand liebt Dich, wenn es nötig ist
niemand merkt, wenn Du Probleme wälzt
so willst Du raus aus Deiner Welt.

Fällst wie ein kranker Supermann aus Deinem Himmel
hast noch nichts gesagt, da heißt's schon: "danke, das genügt"
und wieder bleibt Dir nur die rechte Hand am Abzug.

Und Du hast den Supermann in Dir abgestellt
hast Dein Image geändert, lebst in `ner neuen Welt
Du bist ein neuer Mensch und Du fühlst Dich wohl
doch eines bleibt wohl immer: Legende

856 Date: 2005-12-15 18:23:46
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

erwachsen sterben

Tausend Bilder, millionen Visionen
und doch keine Ahnung
wie man es schafft,
es macht
das Ziel erreicht.
den Finger auf dem Abzug
und das Gefühl,
hier die Erfüllung zu finden.
Den Stift in der Hand
und das Wissen,
dass es die Seele befreit
mit jedem einzelnen Wort.

Und dann die Mauer,
über die weder Bilder noch Worte helfen,
über die kein Schwarz und weiß führt.
keine Brücke und leider auch kein Gedicht.

trostlose Gesellschaft
in der Kunst,
nichts bedeutet
und Leidenschaft eigentlich
nur noch Legende ist.

Darin sterbe ich jeden Tag
ein bisschen mehr
Und ich habe die Mörder
selbst herreingelassen
als ich mich entschlossen habe
erwachsen zu werden.

P.s. das war echt grandios die Antwort mit meinen eigenen Titeln. Ganz großes Tennis :)

855

Date: 2005-12-15 17:53:25

Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöle Herr Rieße!
Also ihr neuer Hintergrund auf ihrer Homepage ist echt super. Die Eisbären sind voll süß!!!
Machen wir eigentlich in Klasse 7 nur Insekten???
Grüße
Janine

854

Date: 2005-12-15 14:18:40

" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Breite Schultern in Schwarz/Weiß
tauchen Hals über Kopf ins Ungewisse
warten nicht auf Gott
nicht auf den brennenden Baum.

Die Tränen der Sonne
fluten Licht durch trübe Äste
erwärmen eiskalte Blicke
lassen Männer im Schnee
die Nachtruhe vergessen
and kissing all night long.

Kein Gemäuer wird die Schritte aufhalten
in Bewegung wird alles kommen
und zurückkehren das Glück
man muß nur Wege bis zum Ende gehn.

Auf Ex größer !

853

Date: 2005-12-15 09:30:39

' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

grauen Lasten

In grauen Farben
liegt ein Schleier auf meinem Blick
Ich habe versucht mich zu ändern
gegen mich anzukämpfen
mich völlig zu drehen
aus dem Schatten zu treten
mit voller Kraft ins Licht.

Und immer wieder
die Wand vor Augen
gegen die Mauer gerannt.
Mit aller Kraft
mich gegen die Steine gestemmt
und versucht
die Grenzen einzureißen.

Ich verzweifle an dem Gemäuer
und an den Grenzen meiner Welt.
Auf Knien werde ich aufgeben
während kalter Regen
sanft auf meine Schultern fällt.

Ich habe mir immer geschworen
nicht aufzugeben
niemals meine Träume zu vergessen
doch jetzt lieg ich hier
blutend im Meer der Verlorenen
als letzter mit der Hoffnung
auf ein besseres Ende
und auch an mir nagt der Zahn
der Verzweiflung.

Sind meien Schritte die Richtigen
und führt mein Weg
an das von mir so ersehnte Glück.
Ich glaube ich zerbreche
an der Last auf meinen Schultern
sehr langsam
aber Stück um Stück.

852

Date: 2005-12-13 18:53:59

Hi Maxi (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Jo habs au scho gehört!!!
Isch voll krass!!!
Die spielet ja gega Dänemark!!!
Bisch au ein Frisch Auf Fan???
Greez

und

FRISCH AUF FOREVER!!!!

851 Date: 2005-12-12 19:23:46
@ Nig & Co (pas adresse / pas page web) a écrit:

trinka is immer gut

850 Date: 2005-12-12 19:14:13
Nig (servusnig@yahoo.de / pas page web) a écrit:

Peace!! kommen sie eigentlich mal mit uns mit was trinken??? so mit fabi klute jenny miri silnah silvi luschdig!!!

849 Date: 2005-12-12 18:43:23
monmon (pas adresse / pas page web) a écrit:

sie müssen mal in meinen blog schauen da sind echt tolle bilder drin! (foxy_lady)

848 Date: 2005-12-11 10:27:40
Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

SUBBA SUBBA SUBBA. FA GP im finale!? mir schaffats'!

847 Date: 2005-12-11 10:26:17
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Ich fin Gschicht ja net schlecht, aber moin Vater fragt halt net so leicht ob.:-/ di. n video? Ich sag net n

846 Date: 2005-12-11 10:21:34
@ hi Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

FA GP ist im 1/4-finale !

845 Date: 2005-12-11 10:20:25
@ Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

was willst denn? is ein super fach und das im nice blackwood in deep snow....da bleiben keine wunsche offen! - di: wie wärs mit video?

844 Date: 2005-12-11 10:04:57
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Ojeeh. Ich war gestern weg(Schwarzwald) und ich wurde 2 Stunden lange Geschichte abgefragt...:-(Heute noch den Rest von Ägypten. Da wünscht man sich schon manchmal schon einen Beruf zu haben am Di. in Bio machen???*g*) grüßle Maxi

843 Date: 2005-12-09 17:38:55
@ Maxi (pas adresse / pas page web) a écrit:

dies jahr krieg ich dafür keine stunde. aber bald kommt ja für Dich das fach chemie; hoff, dann hab ich Dich au wieder. dort machn wir viel experiments ;-) der Nig (weiter unten)

842 Date: 2005-12-09 17:25:33
Maxi (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

ja, ich hab es gesehen... die Fahrräder ham aber auch was ansich. das mit Herrn Buchecker, ich weiss, o ich weiss nicht genau welches Urteil ich mir über ihn bilden soll. Mal ne andere Frage, wie stehts denn bin gerade in der AG von Herrn Rehm.(Phifikus AG) die allerdings etwas, naja -von kleineren Schülern

841 Date: 2005-12-09 14:35:47
@ Maximilian (pas adresse / pas page web) a écrit:

ist echt lustig - geiles vergnügen ! wenn Du das "zukünftige" vehikel auf der 'strassenflitzer'-site auch gesehn hast (das konnten wir nie realisieren), verstehst Du, weshalb ich mich (noch) nicht zu schrott fahren dürfen.

mail brauch ich Dir zum andren top nich schicken: ich weiß es ehrlich nicht, nebenbei aber gesagt: die meisten schätzen den mann nicht richtig ein.

thx & grüße !

840 Date: 2005-12-09 14:25:37
Maximilian Lange(7d) your pupil (Maximilian_lange@web.de / pas page web) a écrit:

Hello Mr. Riese. Ähm ja, mein Englisch isch ja ganz ok aber, ja. Ich finde ihr neues Auto eigentlich ha sicherlich speed... eine Frage:(vielleicht per E-Mail beantwqrten?) Könnten sie mir sagen, ob ein gewis könnten sie mir sagen, ob (Herr Buchecker) nach diesem Jahr in Rente geht...??? Maximilian

839 Date: 2005-12-06 17:54:38
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöle

Also ich bin ein rießen Fan von Frisch Auf!!! ;-)

Ich Spiel ja auch selber Handball.

Ähm... irgendwie steh ich grad aufm Schlauch...welchen Niko meinen sie???

Grüße

Janine

838 Date: 2005-12-04 12:05:45
Nig (servusnig@yahoo.de / pas page web) a écrit:

jo!!! ic hab die neue cd von underpaid zum geburtstag gegriegt! (weil ich kenn die halöt alle und dann geschenkt!!)

kann des eigentlich sin das ihr uhr die immer an den messages steht falsch ist?? weil um 00.43 (wo die in ggöppinen!*wunderung*

Nig

837 Date: 2005-12-04 00:48:46
@ Nig (pas adresse / pas page web) a écrit:

gearbeitet???.....un nu gehst in d'falle?!.....jo, von underpaid muß i die cd noch holen

836 Date: 2005-12-04 00:43:49
nig (servusnig@yahoo.de / pas page web) a écrit:

im tatort gibts schnäpse die man sonst in kneipen in göppingen und umgebung nicht findet!! und d hod und was ham sie heut gemacht?? beziehungsweise am ganzen wochenende?? war geschdern im tatort u rechberghausen!) aber von dem abend wais i nimmer viel! also um 11e isch mein gdeschtniss ausgefall gearbeitet und war dann bis grad im treff!!!

Nig

835 Date: 2005-12-02 19:50:45
@ Nig (pas adresse / pas page web) a écrit:

tatort?, nö; aber ließe sich ändern...

834 Date: 2005-12-02 19:47:49
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

muß mal Deine frühere frage nach 'Frisch-Auf' beantworten: hab nie ein spiel live gesehn; aber find gut, dass er so lange tradition hat und vor vielen jahren schon mächtig erfol

833 Date: 2005-12-02 19:35:52
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöle!!!
Wie geht's ihnen den so???
Hab schon lange nix mehr von ihnen gehört.
Grüßle
Janine

832 Date: 2005-12-02 18:15:50
Nig (servusnig@yahoo.de / pas page web) a écrit:

kenne sies tatort??? wenn ja wie finden sies??
ich kann ihnen mal ne hörprobe mitbringen!!!
Nig

831 Date: 2005-11-30 09:04:42
@ Nig ----- und monique (pas adresse / pas page web) a écrit:

nu d'apothek und irish pub sind reizvoll. ganz nett auch billard-center oder filmcafé, dort sitzen vor allem erinnerungen.
was die music-groups anbelangt brauch ich mal ne hörprobe (ukraine verspricht manches)
---- hey lady, freut mich

830 Date: 2005-11-29 14:16:30
foxy_lady (pas adresse / pas page web) a écrit:

ich bins die monique!

829 Date: 2005-11-28 21:15:51
Nig (servusnig@yahoo.de / pas page web) a écrit:

und gehn sie auch abundzu weg so in irgendwelche kneipen und so???
hören sie auch sachen wie slipknot oder System of a down???

828 Date: 2005-11-28 20:15:56
@ Nig (pas adresse / pas page web) a écrit:

im mom schweb ich mit mein neuem glasverdeck von links- in rechtskurven unter 90-dba-einfluss aus deep purple, berry ryan, wizo, gregorianik oder greenday.
na lust drauf?

827 Date: 2005-11-28 19:23:36
Nig (servusnig@yahoo.de / pas page web) a écrit:

hallo und wie gehts??
was machen sie eigentlich in ihrer freuzeit so???

826 Date: 2005-11-27 17:32:13
Nig (servusnig@yahoo.de / pas page web) a écrit:

danke!!! sonst wärs glaub ein chaos geworden!!!

nig

825 Date: 2005-11-27 16:22:27
Miriam (pas adresse / pas page web) a écrit:

hey herr riese, wegen dem auftritt müsst ich mal bei meinen trainern und den anderen nachfragen, melo
greetz

824 Date: 2005-11-26 16:15:30
@ Nig (pas adresse / pas page web) a écrit:

"Wir wollen einander nicht aufs ewige Leben verträsten. Hier noch müssen wir glücklich sein" (JWG) - aber bei DIR mach ich ne ausnahme =))
halt es, wenn Du's eben fertig hast. - lass es Dir gut gehn. m

823 Date: 2005-11-26 16:00:12
Nig (servusnig@yahoo.de / pas page web) a écrit:

hi und wie gehts so??

ich wollt fragen ob ich dieses referat nicht auf montag in einer woche verschieben könnte weil ich hab
halten muss!!!

und es ist doch mehr stoff als ich gedacht hab!!!!

nig!

822 Date: 2005-11-26 15:21:35
faby (small_facker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

wo brkommt mer schwefel un zink her???

821 Date: 2005-11-26 02:31:21
@fabiro (pas adresse / pas page web) a écrit:

ja, Ihre designer augen habn's auf den sites meiner " strassenflitzer " gleich entdeckt.

820 Date: 2005-11-25 22:49:57
Montag 11./12. Stunde BIOLOGIE :D (fabiro@gmx.de / pas page web) a écrit:



819 Date: 2005-11-25 22:45:29
Montag, 11./12. Stunde - Chemie (fabiro@gmx.de / pas page web) a écrit:

grins Wie ich sehe, haben sie sich den immer offenen Traum gegönnt. Herzlichen Glückwunsch. Me
2001 erschienene Gegenstück aus Sochaux...

818 Date: 2005-11-25 15:27:12
@faby-small (pas adresse / pas page web) a écrit:

Deine explosion last friday war doch gigantisch !? - jetzt steht learning !!! auf taskplan. also lass es mal am we selber krachen. kannst doch; Deine 'begleitung' macht sicher au m

817 Date: 2005-11-25 15:16:35
faby (small_facker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

moin moin was geht alles klar bei ihnen???

wann lass mer wider was explodieren??β=)))

gretzes faby....

816 Date: 2005-11-23 15:05:37
Jenny (pas adresse / pas page web) a écrit:

hehe =)

wir ham jetzt arcor und des musste erst freigeschaltet werden! des hat ewig gedauert und deswegen kon
wieder i-net!

815 Date: 2005-11-23 06:42:40
@Jenny (pas adresse / pas page web) a écrit:

dann muß ich mich entschuldigen: hatte Dich ja auf Deinem pic nich erkannt. ohooo. aber toll, dass Du Dich hierher traust. bisher hatten nur Faby und Patrick den weg 'gefunden

814 Date: 2005-11-22 20:20:09
Jenny (pas adresse / pas page web) a écrit:

Huhu!

wie gehts ihnen so?

ich bin sweet_lady1 im kwick, aber des mit der 8b is no von letztem jahr, bin jetzt inner 9a! ich hock n
hmm?!

813 Date: 2005-11-21 19:07:59
faby (small_fucker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

ja aber der kotzt sich da drüber vollää an der hat gmeint das ers net macht un so.....

812 Date: 2005-11-21 19:01:53
@faby-small (pas adresse / pas page web) a écrit:

klar, ich muß mal den chef raushängen. des referat macht der mit links; er is doch genial, mein i wenigstens, obwohl ich ihn no nich gut kenn - grüß Dich

811 Date: 2005-11-21 18:22:42
faby (small_fucker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

gudan dag herr riese..

muss dr nig wirklich n aufsatz machhha??

810 Date: 2005-11-20 15:14:17
@E-MM (pas adresse / pas page web) a écrit:

schneller als mein schutzengel bin ich immer, dann hält er wenigstens nicht das steuer, wenn ich wie der teufel fahr. - bd

809 Date: 2005-11-20 13:06:56
E-MM (pas adresse / pas page web) a écrit:

Schicker Flitzer! Kann mir dich gut drin vorstellen! Einfach alles zurücklassen, in sein Auto steigen, lo

808 Date: 2005-11-19 19:41:58
WinBlack (x@x.com / <http://www.dreampics.de.vu>) a écrit:

Hallihallo, wollte nur kurz sagen dass ich diese Woche mal in der Schule vorbeikomme. Stundenplan h
hab z.Zt viel zu tun (auch wenn mans nicht glaubt). Ich wünsch Dir was, machs gut

Fabi

807 Date: 2005-11-17 18:00:01
faby (small_fucker) (small_fucker@hotmail.de / pas page web) a écrit:

ich weiß das des pic schee is!!! hehe!!

ja cool was lass mer explodieren??

806 Date: 2005-11-15 14:16:56
C-Fighter-92 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallöle Herr Riese

I wollt nur sagen dass i in Kwick C-Fighter-92

heiß

Gruß Cornelius 7c ganz hinten, linke Reihe ganz rechts

805 Date: 2005-11-13 19:11:31
Leutnant22 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ne det profil dut nemme
Besser gesagt Passwor vergessen....*gg*
804 Date: 2005-11-13 17:52:54
Leutnant22 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallo herr Rise
wollt nur kurz sagen dass ich in Kwick nemme unter Leutnant22 bin
sondern unter BoeserOnkel14
Gruß Dominik Aus 7c (1.reihe ganz an der tür)
803 Date: 2005-11-12 20:15:50
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöchen
Wo waren sie im Urlaub???
Jetzt mal nen Themawechsel kenn sie eigentlich Frisch Auf Göppingen???
Grüßle
Janine alias Timmi2000
802 Date: 2005-11-11 20:18:15
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

wär schön, weit weg. - hab eben an meiner hp gebastelt und nen baum versetzt - grüßle
801 Date: 2005-11-11 19:38:58
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöchen Herr Riese
Wie geht's ihnen denn so???
Waren sie in den Herbstferien im Urlaub???
Grüßle
Janine alias Timmi2000
800 Date: 2005-11-11 16:41:30
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallo Herr Riese...ich habe ihnen hier einne kleinen auszug, der sich vll auch ein wenig glücklich stim

"Brentano-Gesellschaft Frankfurt/M.

Sehr geehrter HErr Hahn,
Wir freuen uns besonders, dass ihr Beitrag zum Abdruck aufgenommen wurde, und ich darf Ihnen dazu

Die Frankfurter Bibliothek gehört zu den meisten verbreiteten Lyrikveröffentlichungen der letzten Jahr

Danke, dass sie immer daran geglaubt haben.

Grüße Björn
799 Date: 2005-11-10 21:05:00
peterling (pas adresse / pas page web) a écrit:

naja kann man hier etwas über die morgige arbeit erfahren PK 12
ausser dass sie schwer ist

798 Date: 2005-11-10 04:33:34
faby (small_fucker) (small_fucker@hotmail.de / pas page web) a écrit:



pardon, i habe nur angepasst

797 Date: 2005-11-08 13:33:14
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Aus der Sicht einer Freundin.

Wie weit.

Dein bittersüßes Lächeln
blüt zum letzten Mal
in meinen Gedanken.
Ich hab dir gesagt,
du sollst mich lassen,
deine Hände von mir nehmen,
nie wieder nach mir greifen
mich nicht mehr anfassen.
Und du hörst nicht zu.

Mein Herz hast du gebrochen,
auf den Scherben tanzt du jetzt.
Ich hab Nächte lang gefleht,
dass du dich änderst,
mich nicht mehr betrügst.
Doch jedes Mal,
hast doch gelacht
mich verhöhnt.
Du hast es immer und immer
wieder gemacht.

Du bist Eis,
eiskalt.

Das Messer steckt in deiner Brust,
ich habe dir gesagt,
du sollst
deine Finger
zu dir nehmen,
mich nicht beflecken
und mich nicht berühren.
Aber du hast nicht gehört
auf meine Worte
auf mein Schreien,
du hast einfach weiter gemacht
immer weiter zerstört.

jetzt ist es vorbei
alles ist still.
und du ?

Du bist Eis,
eiskalt.

796 Date: 2005-11-07 19:34:41
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

wer zum teufel ist Dieter?

795 Date: 2005-11-07 17:09:07
Dieter (pas adresse / pas page web) a écrit:

P.S. dann will ich, dass die Toten Hosen bitte aufgenommen werden. thx

794 Date: 2005-11-07 17:08:19
Dieter (pas adresse / pas page web) a écrit:

keiner kann onkelz leiden...dann those how follow wrong signs.

793 Date: 2005-11-07 13:04:54
@ Dominik (pas adresse / pas page web) a écrit:

für Dich geht alles - viva amigo

792 Date: 2005-11-07 12:45:49
Dominik V. (pas adresse / pas page web) a écrit:

wie wäre mal ne Umfrage über Böhse Onkelz
Oder könnte man die mal in so eine umfrage wie
derzei mieinbeziehen ?

Dange

Grüßle

BÖHSE ONKELZ

Viva Los tioz

791 Date: 2005-11-06 21:13:55
hi rothari (pas adresse / pas page web) a écrit:

grad aufgemacht,noch nich gelesen !!,werd mir heut nacht die zeilen reinziehn,geniesen und sicher kann ich drüber nachdenken ;-)
erstmal GREETZ and THX

790 Date: 2005-11-06 21:07:43
rothari (WisgoHill@web.de / pas page web) a écrit:

Ring

ein Milan fliegt
und hält sich eine Welt an
die Welt
in der er Glück erfährt
die ihm Balsam und Zuflucht gewährt

und in diesem Weltenleben
schmiedet er sein Glück und seine Tränen
mit einem Weibe von den schönen Hängen
zum massivsten Eisen.

gleich einem Greif mit gefährlichen Fängen
hält er ein Eisen
und sieht jeden Morgen
sein Eisen ist gläsern

doch das Licht
bricht tausend Farben im Kristall
und nicht nur matt
wie am kalten Stahl

789 Date: 2005-11-06 14:41:13

Fabian Ro. (nochmal) (fabiro@gmx.de / pas page web) a écrit:

[img src="<http://www.renault.com.au/renault/world/images/megane-cc-80.jpg>"]

788 Date: 2005-11-05 21:06:58

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Aus der Sicht einer weiblichen Person.

Wie weit.

Dein bittersüßes Lächeln
blüt zum letzten Mal
in meinen Gedanken.
Ich hab dir gesagt,
du sollst mich lassen,
deine Hände von mir nehmen,
nie wieder nach mir greifen
mich nicht mehr anfassen.
Und du hörst nicht zu.

Mein Herz hast du gebrochen,
auf den Scherben tanzt du jetzt.
Ich hab Nächte lang gefleht,
dass du dich änderst,
mich nicht mehr betrügst.
Doch jedes Mal,
hast doch gelacht
mich verhöhnt.
Du hast es immer und immer
wieder gemacht.

Du bist Eis,
eiskalt.

Das Messer steckt in deiner Brust,
ich habe dir gesagt,
du sollst
deine Finger
zu dir nehmen,
mich nicht beflecken
und mich nicht berühren.

Aber du hast nicht gehört
auf meine Worte
auf mein Schreien,
du hast einfach weiter gemacht
immer weiter zerstört.

jetzt ist es vorbei
alles ist still.
und du ?

Du bist Eis,
eiskalt.

787 Date: 2005-11-05 18:43:20
@ faby-small (pas adresse / pas page web) a écrit:

freunde geben wir acht,
dass in unserer herzen nacht
im weiteren jahr neues licht erwacht,
vor allem wollen wir eines uns erlauben,
trotz nüchternem wissen, zu hoffen, zu lieben
und zu glauben.

786 Date: 2005-11-05 18:37:18
faby (small_facker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

ohaaaaaaaaaaaa bald fängt ja wieder schule an...
verdammmt'!!! nun sin die schönen dage vorbei und der ernscht des lebens beginnt wieder(LEIDER)
oh nein.....!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

785 Date: 2005-11-04 14:21:26
@ Fabian (pas adresse / pas page web) a écrit:

der kennerblick braucht eben nur einen winzigen grafikausschnitt ;-)

784 Date: 2005-11-04 11:36:49
Fabian (fabiro@gmx.de / pas page web) a écrit:

[img]http://www.napi.hu/newsimages/photos/online/auto/renault/megane_cc31_nagy.jpg[/img] Wann v
Auto, mit Glasdach auch im Winter immer offen...

783 Date: 2005-11-03 20:56:20
Alina (alina-panitz@arcor.de / pas page web) a écrit:

hi herr riese!!!! nehmen sie bitte mal meinen fa an!!!!!! ich heiß'alle92

grüßle alina (7d 2. reihe)

782 Date: 2005-11-03 17:29:31
Shoty Shotbounzs (shotbounzs@dml-clan.de / <http://www.johanneslauber.de>) a écrit:

hallo!
endlich mal wieder ferien, ich hattte mal wieder zeit, zusätzlich zu meiner clan-page noch ne eigene au
eintrag würd ich mich freuen ;-)
wünsch noch schöne ferien gruß shoty

781 Date: 2005-11-03 14:41:52
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Kopfschmerzen

DEr Schmerz durchfährt
mein ganzes Hautkleid,
täglich streckt er mich neider
und ich versuch dagegen anzugehen.
SChritt um SChritt kämpf
ich um mein Leben
und ich will
den Tag zurück,
an dem ich,
wieder der Herr
über mich selber bin
und nicht unterworfen
von Schmerz und Leid.

EIn Blitz schießt durch meinen Kopf
ich geh zu Boden
bin benommen.
Die Hölle wird wohl
schöner sein
als jeder Tag
mit brennend heißen
Schmerzen
die immer wieder kehrend
meinen Kopf heimsuchen.

780 Date: 2005-10-29 16:04:11
@ faby-the-small (pas adresse / pas page web) a écrit:

"Man kann die Menschen in drei Klassen einteilen: Solche, die sich zu Tode arbeiten, solche, die sich zu Tode sorgen, und solche, die sich zu Tode langweilen..." (Churchill) "

779 Date: 2005-10-29 15:33:26
faby (small_fucker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

ja klar hab ich n bomben gefühl un ich geb im schmied au voll recht.... trinken bis zum morgengrauen.

778 Date: 2005-10-29 11:12:31
dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

he adam ich hab immer noch keine email gekriegt

777 Date: 2005-10-29 04:12:33
@ Patrick (pas adresse / pas page web) a écrit:

is bombe; dann könntest Du jetzt für mich brötchen holen ;-) wen hast alles bei Dir zu haus zugeröhnt? --- faby-the-small hat au so'n schönes gefühl ---agfy

776 Date: 2005-10-29 03:54:49
Patrick (blackharry) (pas adresse / pas page web) a écrit:

gudn taaag herr riese!! geiles gefühl wenn feriren sin und durchgefeiert werden kann,net wahr???

775 Date: 2005-10-28 15:36:09
@ Verena (pas adresse / pas page web) a écrit:

ist voll ok; werde mich weiterhin bemühen Euren ansprüchen gerecht zu werden ;-)

774 Date: 2005-10-28 15:02:41
Verena (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Hi Mr Riese maura hat wirklich recht ihr unterricht is voll langweilig aber dennoch sehr interresannt

773 Date: 2005-10-28 14:30:53
@ Marcus (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

hey Du Freak !

weißt Du nicht, dass genialität immer 1 mm vor der katastrophe liegt ?

erklärung brauch ich keine, hauptsache Du bist "zurück". trotzdem bin ich neugierig. wann entwickelst Du Dir höre.

772 Date: 2005-10-28 13:26:47
Marcus (hastDUhoffentlichNoch@yourPCinOutlook.de / *pas page web*) a écrit:

Hallo Manfred,

leider ist bei uns alles chaotisch gewesen... eine genauere persönliche Erklärung erhältst Du als e-mail.
Gruß von Maria, Betti, Peter und den anderen Riesenzwergen...

Maria sagt danke für die Geburtstagsgrüße - sie kann leider nicht all zu oft ins Netz - wegen Schule und

Uns geht es gut...

Ein kräftiges Lob an das umgestaltete Design Deiner homepage.

Gruß an die Familie und an Deine Schüler

Marcus

Freak Out!

771 Date: 2005-10-27 22:24:45
faby (small_facker) (faby991@mailde.de / *pas page web*) a écrit:

jábadabadu..... endlich ferienn...des is doch a schönes gfühl!! oda??

770 Date: 2005-10-27 11:16:20
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Männer im Schnee...Abi05

769 Date: 2005-10-27 03:55:36
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:



768 Date: 2005-10-24 20:07:15
faby (small_facker) (small_facker@hotmail.de / *pas page web*) a écrit:

des merk ich mia..... ja die ham warscheinlich schiss oda so.... große klappe nix dahinter..*g*

767 Date: 2005-10-24 19:35:31
@ faby-small (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

766 Date: 2005-10-24 19:19:32
faby (small_facker) (small_facker@hotmail.de / pas page web) a écrit:

ja gudan dag herr riese ich hab dacht ich schreib ma wieder irgent was sinnloses in ihr gb..... wann lass

765 Date: 2005-10-24 09:05:47
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Naja sind ja nicht wirklich Künste...und wie du schon sagtest...es gibt viele viele auf diesem gebiet..ab

764 Date: 2005-10-24 04:22:06
@ ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

das is gemein: Du enthälst mir Deine fotokünste aus der community vor. fies. ---
i bin nich beleidigt ! *g*

763 Date: 2005-10-23 09:09:46
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Danke für den Geburtstagsgruß.
Hab mich rießig darüber gefreut.
Grüßle
Janine

762 Date: 2005-10-22 23:26:25
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

danke für den tipp, aber keine Angst, bin schon in der Fotocommunity :) Ist nur ein blödes Thema.

761 Date: 2005-10-22 20:44:11
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Ist ja ne ganz schön lange Aufzählung.
Ich hab nen Kater (also als Haustier) ;-)
Mein Kater heißt Timmi deshalb heiß ich auch auf Kwick Timmi2000.
Jetzt mal zu nem ganz anderen Thema.
Kennen sie Frisch Auf Göppingen???
Grüßle
Janine

760 Date: 2005-10-22 20:30:00
an beide (pas adresse / pas page web) a écrit:

Foto-Wettbewerb Nachwachsende Rohstoffe, Einsendeschluß: 20.11.2005 um 23:59 Uhr. <http://www.f>

759 Date: 2005-10-21 17:13:44
@Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

karnikel, spinnen, kellerasseln, stubenfliegen, stechmücken, florfliegen, marienkäfer, schmetterlinge, vögel, flohkrebse, libellen, frosch, ameisen, blattläuse, igel ---- uffiff

758 Date: 2005-10-21 16:46:17
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöchen
Wenn ich ehrlich bin eigentlich nicht.
Haben sie eigentlich Haustiere???
Grüßle
Janine

757 Date: 2005-10-21 16:45:14

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ok vielen dank Manfred, am 11.30 dann am äußeren Parkplatz, wo man auf die Stadt runterblicken kann

756 Date: 2005-10-21 15:41:11

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hey Manfred. Können wir morgen schon früher ? so um 12 oder so, weil ich dananch mit der Familie e

755 Date: 2005-10-20 16:16:40

@ **Janine** (pas adresse / pas page web) a écrit:

weiter lauter krabbelzeug. magst Du die viecher eigentlich? auch spinnen? schlangen? - iiiiiiiigit

754 Date: 2005-10-20 14:27:03

Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hi

Nee eigentlich nicht ;-)

Was machen wir eigentlich nach den Insekten in Bio???

Grüßle

Janine

753 Date: 2005-10-19 19:17:08

hi - E-2000 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Allen Frauen, denen die Sitte und die Scham die Befriedigung des Geschlechtstriebes untersagt, ist die Bedürfnisse etwas Unersetzbares.

(Friedrich Nietzsche)

Alles wünscht ich zu haben, um mit ihr alles zu teilen;

Alles gäb ich dahin, wär sie, die Einzige, mein.

(Goethe)

752 Date: 2005-10-19 16:22:34

@ ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

und Deine seele spannte,
weit ihre flügel breit,
flieg durch die stillen lande
und flieg hinaus so weit.

751 Date: 2005-10-19 11:39:06

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

letztes Schiff

Warte Fährmann,

nimm mich mit.

Lass deine Leinen noch geankert.

Ich komme und du wartest noch

Ich mach die Leinen los.

Auf das Schiff

das mich ans andere Ende

bringen soll

bin ich gestiegen.
Der Fährmann
wartet sicher noch.

Der Sand unter meinen Füßen
ist nur noch toter Grund
ich hab beschlossen
jetzt zu reisen
mit dem Schiff gen Osten
weiter Stund um Stund.

Und jetzt bin ich
der Kapitän.
Die Segel setzt ich hoch,
der Nordwind wird uns treiben.
So hab ich es gehofft.

Wiedersehen
die mir doch so bekannte Welt,
ich reise weiter
mach es gut
in dieser deinen
eigenen Welt.

750 Date: 2005-10-18 15:30:41
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

klar gibts news ! - z.b. heut bei Euch 3min quasselpause. ist doch keine schlechte einrichtung !?

749 Date: 2005-10-18 14:36:14
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöchen
Also ich fands gar nicht so schlecht dass wir am Do. früher aus hatten ;-)
Gibt's eigentlich irgendwas neues vom Whg???
Grüße
Janine

748 Date: 2005-10-17 19:41:48
schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

schön, dass es dich auch noch gibt. Hab schon gedacht du wärst verschollen. Ja das mit dem neuen Bor
wechseln? Naja wobei mir Pierce Brosnan und natürlich Sean Connery sowie Roger Moore besser gefä
Agentenausstrahlung. So stellt man sich eben jemanden vor, der Doppel 0 Status hat. Werd mich jetzt n
Erzfeind Nr.1 jagen:"Das Bett".
Also lass mal wieder was von dir hören.

747 Date: 2005-10-16 09:08:14
@ faby (pas adresse / pas page web) a écrit:

moin,moin - fäby

746 Date: 2005-10-15 20:25:31
" (pas adresse / pas page web) a écrit:

glühe,haue,schlage,schrecke das eisen ab;
wetze die klinge,
setz den meißel an,
führe den hammer,
feile mit sand,
gestalte die hüfte,die lippen,
forme muskelpartien,
sizzeliere die fasern.
das werk gelingt aber nur,wenn der marmor es zuläßt.
denn nicht du bist der bildner,
der so leblose stein sagt dir,
was sie will, die seele,
die innewohnt.
voller ehrfurcht höre ich.

745 Date: 2005-10-15 08:49:09
faby (small_facker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

ja guda morga da bin i mal wieder oin der talkecke glandet

744 Date: 2005-10-14 21:01:04
@faby (pas adresse / pas page web) a écrit:

i hab alk-leichen "festgenagelt" ;-) ---- klar, aber in maaßen =))

743 Date: 2005-10-14 20:43:10
faby (small_facker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

jaja was wared denn sie bei sas.....awa stimmt des echt mit d4em alk ??? des is gut dann hat mer näm
wega leber un so.....

742 Date: 2005-10-14 20:43:25
@faby (pas adresse / pas page web) a écrit:

small but courageous ! das is voll ok. bist grad am faulenzen und hörst nebenbei ne cd? welche?

741 Date: 2005-10-14 20:25:47
faby (small_facker) (faby991@mailde.de / pas page web) a écrit:

ja gudan dag herr riese da hab i mir doch mal dacht i schreib ihnen an gb..... =)

740 Date: 2005-10-13 19:17:20
@Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

mir gehts eig. ganz gut: hab heut in der zeitung einen großen artikel über 3 dichter lesen können. alle 3 waren ehemals am whg. auf sie bin ich sehr stolz! -
ausflug wär besser freitags, dann fällt kein unterr. aus ;-), man kann abends noch schön zusammensitzen u. hat kein dienst am nächsten morgen. --- tschüß

739 Date: 2005-10-13 19:01:57
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöchen
Wie geht's denn so???
Hab gedacht ich schreib mal wieder.
Waren sie bei Wandertag von den Lehrern dabei???
Grüßle
Janine

738 Date: 2005-10-12 21:23:35
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

unser totes Land

Mein Land ist umgeben
von Mauern die uns umschließen.
Wir sind Gefangene in unserem eigenen Leben.

Ich habe versucht,
über die Mauer zu blicken
und gehofft
Träume wachsen zu sehen.

Ich suchte nach einem Loch
in der schier unendlichen Mauer
die mich und meine Seele
mein ganzes Leben lang umschließt.

Meine Tränen suchen nach Wegen
und meine Augen
flüchten übers Land.
Ich habe den Blick über die Mauer
gewagt.

Enttäuschung macht sich breit
in mir wächst die gähnende Leere.
Ich habe in eure Land geblickt,
dass ich von euch erbe
und alles was ich sah,
waren leere Felder
und tote Bäume.

meine Zukunft liegt dort draußen
und ich weiß,
wir sind dem nicht gewachsen
was ihr uns hinterlassen habt.

737 Date: 2005-10-08 19:53:12
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Aufgeben

Meine sterbende Hoffnung
und jeder zerstörte Traum
ist ein Mahnmal für mein Scheitern.

Wer bin ich,
glauben zu können,
dass es für mich Rettung gibt.

So überkommt mich

die Angst
nie wieder einen Sieg
vom Platz zu tragen.

Denn wer bin ich
glauben zu können,
dass es für mich noch Rettung gibt.

Im Sand verweht der Wind
die letzten meiner Spuren.
Meine Zeit ist abgelaufen,
die Zeiger stehen still
Ich bin gekommen
um zu siegen
nun muss ich einsehen
dass ich kein Sieger bin.

Und wer bin ich
glauben zu können
dass es für mich Rettung gibt.

Schmerzen durchfluten meinen Körper,
Tränen als Zeichen
nicht zu kapitulieren
und den Sieg nicht aufzugeben.
Ihr könnt mir mein Leben nehmen
aber ich meine Seele
verkazufe ich teuer
denn mein Heil
ist unbezahlbar.

Doch wer bin ich,
glauben zu können,
dass es für mich Rettung gibt.

Den sieg hab ich vor Augen
auch wenn er nicht
greifbar ist.
Das einzige was zählt,
ist das Ziel
und dass es irgendwann
einmal erreichbar ist.

Denn ich glaube an mich
und meine Rettung.
Ihr könnt sagen,
ich werde es nie schaffen
und gebt eure Hoffnung ruhig auf.
Ich kämpf jeden tag
und wer mich kennt
der weiß
ich geb nicht auf.

736 Date: 2005-10-07 16:12:05
@ Australier (pas adresse / pas page web) a écrit:

mein we ist gerettet; hab einen gruß vom anderen ende der erde bekommen. -
na wie fühlt man sich als 'einwanderer'? wenn Du was zum schmunzeln brauchst, dann halt ausschau n
mußt Dich immer noch von Deinen muscels 'ernähren'? - bleib fröhlich! THX

735 Date: 2005-10-07 07:20:48
Australier (steffen.schmelzle@gmx.de / <http://www.schmelde.wobistdujetzt.com>) a écrit:

wollt dir nur mal schnell nen gruss aus australien rueber schicken. glaubst gar net was es hier fuer inter
mmh sonne ohne ende :-)

734 Date: 2005-10-06 22:00:24
Andre (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hi Manfred

Wir haben uns doch vor 2 Tagen über das Inetgame unterhalten bei dem TC auch vertreten ist...
Willst du uns ein bissle verstärken ??

Einach auf vendetta.de

auf Server 2 anmelden

Wir sind in Stadt 8 ; 3 ; um 160

DAnn suchst du noch TC als Allianz...
Wies funktioniert erklär ich dir dann spätestens am Montag

Ich zähl auf dich, hoff wir trefn uns da

MfG Andre

733 Date: 2005-10-06 14:39:37
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ja gern. Sag mir wann und wo, aber ab nexten Montag muss ich schaffen, aber da würde sich sicher ne

732 Date: 2005-10-06 14:04:01
manfred (pas adresse / pas page web) a écrit:

wow-wow-wow-wow: echt stark, geil, monumental, dem thema voll gerecht in seinen worten und bildern.
ohoh: da kann ich mich als leser in der täterrolle wiederfinden.
darauf müssen wir einen trinken...

731 Date: 2005-10-06 12:04:15
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

wenn es nicht zulang gewesen wäre, hätte ich es zum thema b" 11. September" eingeschickt...ich werte
meinst :)

730 Date: 2005-10-06 04:23:16
manfred (pas adresse / pas page web) a écrit:

WOW -- ohoh

729 Date: 2005-10-06 00:42:48
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Altar der Freiheit

Mit blutenden Händen
die Opfer sanft
niedergelegt
und gewartet
dass die Seelen
dem Himmel entgegen fahren.

Mit Tränen in den Augen
auf Wiedersehen gesagt
und gehofft
dass die Worte
nicht ungehört bleiben.

Auf dem Altar der Freiheit
eine ganze Generation
beigesetzt
auf dass ihr Opfer
niemals umsonst sein darf.

Und wo einst Schatten
sich
in purer Dunkelheit
versteckten
erhellte das Licht
der Toten
unseren geheiligten
Boden
auf dass
die Helden
dieser Tage
immer als Pfeiler
eines Glaubens
salutieren
und dem Altar
auf ewig ihre Treue halten.

728 Date: 2005-10-05 17:36:49
@ schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

puccini-choräle-queen gehört-am mastbaum gebunden-auf wellen geritten-nebelschwaden gegriffen-gipfel erreicht-freunde gesprochen-lx recht gehabt--da wär ich gern gewesen

727 Date: 2005-10-04 20:42:21
schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

Na alles klar bei dir? Wo warste den?

726 Date: 2005-10-02 18:05:46
@ André (pas adresse / pas page web) a écrit:

"wie im richtigen leben" ----- recht so, laßt uns das leben genießen, solange wir es nicht begreifen *g*

doch in meinem bereich haben wir zumindest am ersten tag auch was spannendes draus *gemacht* ! -- cu

725 Date: 2005-10-02 17:54:35
Andre (pas adresse / pas page web) a écrit:

HI Manfred

Ach du sp schlimm fand ich SAS garnet, erlich gesagt fand ich echt es war ma ne gute Abwechslung. U
ich (Wie im richtigen Leben);-) ned zuviel arbeiten...

Bis nächste Woche Andre

724 Date: 2005-10-02 13:09:33
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Ach ich hatte wahrscheinlich gerade Pause als sie in der Bäckerei waren.

Gibt's irgendwas neues vom WHG oder so???

Grüble

Janine(Timmi2000)

723 Date: 2005-10-01 11:26:50
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich war am Mittwoch da und hab auch nach dir gesucht...wer konnte ahnen dass sie dich bei der Polizei
oder nen politischen Widerstand gibt..ist ja oede...da hätte ich dich erwartet :)

722 Date: 2005-10-01 04:12:38
manfred (pas adresse / pas page web) a écrit:

hey ' ,alles ist gut, wenn es aus den händen des urhebers der dinge kommt; alles entartet unter den händen des menschen. (Jean-Jacques Rousseau). -
ständig lauschte ich während sas meinem handy.....

721 Date: 2005-10-01 04:02:09
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

polizist ohne handschellen, gummiknäppel u knarre.---wie versprochen war ich gestern nachm in der bäckerei; nur gabs gabs nicht mehr ne leckerei ;-)-aber ein käsesandwich

720 Date: 2005-09-30 20:23:34
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hallo Manfred.

Also ich hab mich jetzt für das Biest entschlossen.

Hier nochmal die Version die ich eingesendet hab:

Mein Biest

klopft mit der Faust an die Tür,
es erbittet Einlass
in meine Welt.

Und in diesen stillen Minuten
spricht es auf mich ein
es sagt die Freiheit
wäre da draussen allein
und ich solle gehen,
alles hinter mir lassen,
meine Koffer packen

und das Land hier verlassen.
Mich nie mehr umdrehen
und nicht mehr weinen
die Freiheit meiner Seele
und das Ende der Sehnsucht
wird nur
da draussen zu finden sein.

Und ich geh.

Ich wollte es einfach probieren mit den 20 Zeilen...warten wir, was die vermeindliche Jury dazu meint.

719 Date: 2005-09-30 18:49:53
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Ok ich hab es eigentlich schon ein bisschen geahnt dass sie Adam-r sind aber ich war mir halt nicht sic
Achso sie waren also Polizist, Richter oder so was ähnliches bei SaS
Grüßle
Janine >Timmi2000<

718 Date: 2005-09-29 19:52:31
@ Janine (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

so, so, jetzt weißt Du's erst...
bei sas gehör ich zu den wichtigen leuten, die unrecht bekämpfen ;-)

717 Date: 2005-09-29 19:07:55
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Jetzt weiß ich ja endlich wer sie sind.
Was machen sie eigentlich bei SaS???
Grüßle
Janine (Timmi2000)

716 Date: 2005-09-29 12:20:48
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

hey', Du hast wunderschöne bilder gezaubert

715 Date: 2005-09-29 11:49:25
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

dem Wind gefolgt

Du zitterst
wie das letzte Blatt an
einem sterbenden Baum
und der kalte Wind
reißt an dir.

Wie gern würdest du loslassen
dich dem Wind ergeben,
aber irgendwie
erscheint es dir nicht richtig

so aufzugeben
als letzter hier am Baum.

Der Wind schreit dich an
du sollst im folgen
und der Baum flüstert
bitte bleib bei mir.
Zwischen den Fronten
aufgerieben
als letzter deiner
grünen Welt
und auch an dir
nagt die Zeit.
Braun färben sich deine
Spitzen,
schwach wird dein letztes Kleid.

Du fällst dem Wind zum Opfer
und winkst mit letzten Schlag
dem leeren Baum.
Du wirst wiederkommen
versprichst du ihm

manchmal muss man loslassen.

714 Date: 2005-09-28 08:55:46
für * (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

keine hand gefühlt,
keinen blick gesehen,
keine stimme gehört,
damals, in den letzten tagen
beim aufbruch in Dein abenteuer.
verletzt,
gefragt,
1000 schritte zurückgegangen.



doch, die zeilen sind gut ! sie sind von Dir ...

713 Date: 2005-09-27 21:49:05
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

So, nach langer Pause, in der ich versuchte mich zu finden, bin ich wieder da...

So lange hat sie nach ihrem Weg gesucht,
so lange Kraft in die Suche gesteckt.
Nun ist der Weg bestimmt,
die Suche vorerst beendet.

Ist sie froh drum?
Sie weiß es nicht.
Ihr Weg lag immer gut geebnet vor ihr,

doch den ist sie nie gegangen.

Nun geht sie ihren Weg,
über Steine u Felsen,
aber ihr weg
und das macht sie stark!

Sie wird erst später sehen
ob dies der richtige Weg ist...

Aber sie geht ihn!

Es ist nicht gut, es ist auch kein Gedicht, es sind vielmehr spontane Gedanken von gerade...

712 Date: 2005-09-27 21:05:57
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Dein Zug

Unsere Liebe ist am Boden
und mit beiden Händen
die Notbremse gezogen.
Der Zug hat angehalten,
es tut mir Leid
ich muss jetzt gehen.
Hass mich nicht dafür
aber ich erwarte auch nicht,
mich zu verstehen.

Die Welt scheint
sich für jeden von uns
ganz anders zu drehen.
Nicht es nicht reizvoll wäre
aber es passt einfach nicht.

Dein Zug
rollt langsam wieder an
und ich wink dir noch ein letzte Mal.

711 Date: 2005-09-27 20:08:51
@ *Janine* (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

ja, muß ich erklären: kwick ist so oft gestört und die grüße gehen irgendwann verloren; dabei les ich auch einträge aus früheren zeiten gern wieder. deshalb findet in kwick jeder die tiefen der lebens sind meine wissenshaften. vom größten eisbär, der kleinsten zelle und vom vielseitigsten molekül versuch ich was zu verstehn. versuch ich.

in den nächsten tagen probier ich mal bei Flopp ein warmes, weiches brötchen zu ergattern. - tschüß

710 Date: 2005-09-27 19:43:52
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Ich hätte ihnen gerne auf Kwick geantwortet aber sie haben ja Privatsphäre.
Was unterrichten sie eigentlich???
Ich arbeite bei SaS in der Bäckerei Flopp.
Grüße

Janine (Timmi2000)

709 Date: 2005-09-27 12:19:49
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

ist ganz allgemein...hat keinen direkten Bezug. Sollte sich jede darinwiederfinden, der es für richtig hält

708 Date: 2005-09-27 12:05:50
dragon (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

' iss das auf dich bezogen oder ganz allgemein gedacht?

ach ja und thx adam :D

707 Date: 2005-09-26 15:58:50
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Kaltes Land

Ich suche das Land
der Verheißung
von den Engel liebevoll
der Garten Eden genannt.
Meine Reise brachte mich
ans Ende der Welt
und nun steh ich hier
weiß weder ein,
noch aus.
Das Land scheint
tot zu sein
nichts deutet darauf hin
dass man den Himmel
hier noch finden könnte.

Mit schwerem Herz
blick ich
über kaltes Gras
verdörrte Felder
und totgeweites Land.

Ihr habt gesagt
ich werde eine Zuflucht finden
alles was ich fand
war totes kaltes Land.

706 Date: 2005-09-26 15:58:15
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

@-)
hdgdlufmdzt

705 Date: 2005-09-26 15:48:20
Dragon (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

was nützt die schule

jeden tag aufs neue
besuche ich den ort der treue
doch fraglich scheint mir dieser ort
hier bleiben muss ich
doch will ich fort

was nützt mir all die lernerei
warum all diese plackerei
ein jeder tag verschwendet
hoffen dass sich mein schicksal wendet

und doch gehe ich jeden tag dorthin
mit dem gewissen dass ich hier zuhause bin
all meine freunde schinden sich mit mir
es gibt kein ich sondern nur ein "wir"

wir haben viele lehrer zum feinde
nur wenige nennen wir wahre freunde
sich für uns einzusetzen triumphal
das ist für viele eine qual

und umso stolzer sind wir auf die
die lesen diese philosophie
dank zu sagen fällt uns schwehr
doch innerlich sind wir nicht leer

auch wenn es meistens nicht so scheint
wir haben die lehrer nicht als feind
sie wollen uns helfen deshalb sage ich dank
und gebe ihnen in gedanken die hand

unsre zukunft ist ihr bestreben
damit mal was wird aus unserem leben
und kein anderer verdient mehr die hand
als die lieben lehrer in unserem land

704 Date: 2005-09-25 01:14:24
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Heimatverlust.

Ich habe alles mitgenommen
auf meinem Kreuzzug
ins vermeindlich Glück.
Nichts hab ich zurückgelassen
kein Bitte
und kein Dankeschön.

Das Land hat viele Narben,
doch keine ist so groß
wie der Heimatverlust.

Und ich bete
irgendwann einmal
wieder zurückzukommen
in das geliebte Vaterland.

Aber heute
und auch morgen
bleibt die Heimat
eine Fremde
welche ich nicht mehr
erkenne
und so winke
ich zum Abschied
und ich hoffe es ist
ein Abschied auf Zeit.

die Fahnen kommen
und die Fahnen gehen.
So bleibt für mich die Hoffnung
eines Tages
meine Heimat
wieder als freier Mann
zu sehen

703 Date: 2005-09-23 15:45:47
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Der Schlüssel zum Tor

Stille
ist alles was man wahrnimmt
wenn man mit geschlossenen Augen
in sich lauscht.
Kein Ton
kein Laut
nichts ist zu hören.

Die Seele hat deinen Körper verlassen
und nichts hat sie ersetzt
du schreist in dich hinein
und nur ein
schallendes Echo
bleibt deine Antwort.

Du hast dich verkauft
auf dem Weg in den Himmel.
Jetzt fürchtest du
der Himmel
könnte seine Tore
vor dir verschließen

dich nicht hineinlassen
und dich in die Hölle schicken.

Du weinst,
du fluchst
aber du bleibst ungehört.
Dumpf versuchst du
dich selber zu trösten
dir einzureden
der Weg in den Himmel
sei für alle geöffnet.

Mit jedem Schritt
zweifelst du mehr,
deine Atemzüge
werden zu einem quavollen Keuchen
und langsam wird dir bewusst
du wirst das Tor
nicht einmal mehr erreichen.

So stirbt deine Hülle
auf den Treppen zum Tor
der Himmel bleibt geschlossen
denn die Seele
ist der Schlüssel
zu diesem einen Tor.

702 Date: 2005-09-23 15:02:18
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Mein Ende

kaltes weites Feld
an den Grenzen des Vorstellbaren
und keine Wegweiser
die einem sagen
was man zu fühlen hat
wenn man das Ende der welt erreicht.

Man blickt auf Felder
welche verbrannt vor einem liegen
und nichts könnte
erdrückender erscheinen
als diese weite kalte Einöde.

Es ist das Ende
welches auf jeden von uns wartet
und man weiß nicht
welche Gefühle
hier auf einen lauern.

Du bereitest dich auf alles vor

und doch passiert nichts.

Wartest du auf ein Wunder?

Wunder geschehen,
aber nicht hier.
Hier stirbt nur die Seele
am Ende deiner Reise.

701 Date: 2005-09-22 18:35:42
@ Janine (pas adresse / pas page web) a écrit:

jo, ich bin auf der edel-penne. ist echt ne überraschung, nach Deinem fa in kwick, hier ein grüße von I
noch die nebelschwaden.....was machst eigentlich bei SaS? von dem mögy-projekt zeigt übrigens hier
wär nett, hier weiterhin von Dir was zu lesen !

700 Date: 2005-09-22 17:17:27
Janine (Timmi2000@kwick.de / <http://www.kwick.de/profil/timmi2000>) a écrit:

Hallöchen
Ja, ich bin auch aufm WHG.
(Kann es sein dass sie ein Lehrer vom WHG sind???)
Grüße
Janine (Timmi2000)

699 Date: 2005-09-20 20:52:55
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

klar mein ich das Deine. dabei mußte ich lernen einem freund ein mieses feedback zu geben. die mail i

698 Date: 2005-09-20 20:07:31
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich hoffe du meinst nicht mein Gedicht, dass hat keinen Bezug. Bitte net falsch verstehen, du sollst mir
den Wettbewerb

697 Date: 2005-09-20 17:15:36
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

auch kränkungen wollen gelernt sein; je freundschaftlicher verbunden, desto tiefer trifftts. :-v

696 Date: 2005-09-20 15:12:55
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

die Reise Freiheit.

Sag mir
du steigst mit ein
wir lichten jetzt die Anker
du solltest startklar sein.
Mit Winden die uns tragen
und Glück
auf unserer Seite
suchen wir die Heimat
auf dieser letzten Reise.

Volle Kraft voraus
auf allen unseren Wegen,
der Himmel
öffnet uns die Tore
wir müssen sie nur gehen

Ich kann nicht mehr verlieren
als den Alltag dieser Welt.
Ich werde ewig reisen
solange mir mein Segel hält.

695 Date: 2005-09-17 21:52:32
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ok also mit den kurzen Dingern hab ich ganz schön zu nagen..dumme 20 Zeilen..wer soll sich den in 2
ich hab mal noch einen versuch, bitte wieder um feedback, auch per mail möglich.

Das Herz muss schweigen.

Ich muss versuchen
meine eigene Stimme
in mir zuhören
und nicht
totzuschweigen
was in mir schreit.

Qualvolle Töne
die aus meinem Herz
in meine Ohren dringen.
Seit Stunden
kämpfe ich gegen die Ohnmacht
und versuche
die Stimmen
zum Schweigen zu bringen.

Stumme Gefühle bleiben
als Ergebnis meiner Kälte
Ich würde wohl nichts ändern
selbst wenn ich die Wahl hätte.

694 Date: 2005-09-16 15:48:20
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Für den ersten versuch hab ich net lang gebraucht, der ist durch zufall entstanden, aber jetzt hab ich lan
ändern sonst bin ich über dne 20 zeilen, so bin ich genau auf 20.

lies dir das mal jetzt durch.
Mein Biest

wird Sehnsucht genannt,
und lebt tief in mir drin

und ist keinem bekannt

Und in diesen stillen Minuten
spricht es auf mich ein
es sagt die Freiheit
wäre da draussen allein
und ich solle gehen,
alles hinter mir lassen,
meine Koffer packen
und das Land hier verlassen.
Mich nie mehr umdrehen
und nicht mehr weinen
die Freiheit meiner Seele
und das Ende der Sehnsucht
wird nur
da draussen zu finden sein.

Und ich geh.

693 Date: 2005-09-16 11:47:09
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

die ersten 2 zeilen sind schön träge, die nächsten 2 fallen aus dem rhythmus. "erscheint" "schwarzen" gefällt mir nich. die erste strophe müßte vllt geheimnisvoller+öder sein (n
die nächste strophe hat sehr guten, mehrfachen rythmuswechsel. da kommt alles in schwung mit gekonntem innehalten. "und ich geh"-nach "und" nochmals absatz?
möcht nur wissen, wie schnell Du das wieder gezaubert hast ;-) -der titel klasse.

692 Date: 2005-09-16 09:57:36
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

P.S.: Neue email adresse ist: meisterjoga@arcor.de

691 Date: 2005-09-16 09:43:50
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Vorschlag für den Wettbewerb:

Mein Biest

Die Seele erscheint
in schwarzen Farben.
und in meiner Brust
reißt etwas an meinen Narben

Und in jeder stillen Minute
spricht es auf mich ein
es sagt die Freiheit
wäre da draussen allein
und ich solle gehen,
alles hinter mir lassen,
meine Koffer packen
und das Land hier verlassen.
Mich nie mehr umdrehen

und nicht mehr weinen
die Freiheit meiner Seele
und das Ende der Sehnsucht
wird nur
da draussen zu finden sein.

Und ich geh.

690 Date: 2005-09-12 22:46:20
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Loch in meiner Brust

Ein silberner Dolch steckt
tief in meiner Brust.
Die Klinge mit Blut getränkt
und mit dem Stoß
meine ganze Liebe
verschenkt.

Das Loch habe ich mir selbst zugefügt
als Ventil
für all die Gefangenen Seelen
die in mir
und in meiner Brust leben.

Ich wollte sie retten
ihnen die Freiheit geben
doch ich habe nicht daran gedacht
dass ich das Loch
nie mehr schließen kann
nicht heute
und nie wieder
in diesem meinem letzten Leben.

689 Date: 2005-09-05 20:02:17
" (*pas adresse / pas page web*) a écrit:



oder soll ich mir für Dich was andres überlegen?

688 Date: 2005-09-04 21:16:46
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ketten

Im Nebel der Gefühle
tast ich mich durch die Einsamkeit
gefangen von Gedanken
im Kreis von Erinnerungen
eng umschlungen
von Vergangenem.

Ketten zerren an mir
und Dunkelheit
umhüllt mein menschlich Kleid.
Der Altar der Freiheit
auf dem ich
jedes nur erdenkliche Opfer
gebracht habe
liegt nun mein Herz
und der Henker
mit geschärfter Axt
kommt ihm nahe.

Der Himmel öffnet Tore
und Licht
durchflutet
den Altar
vor dem ich ganz ruhig liege.

Ich schrei
Ihr Ketten
lasst ab von mir
auf das ich mich
befreit bewege
und der Einsamkeit entsage.

Doch Worte bleiben ungehört
in der Schlucht der Stille
wie Nebelschwaden
verklingen meine Wellen
und nichts wird mich erlösen

687 Date: 2005-08-23 16:55:37
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wir gehen an deck
unbeschwert und frohen muts
alles hinter uns zu lassen,
einer jeder von uns
eine ganz andere sache.
So sind wir vereint
im geiste brüder
einer jeder von uns
hier auf dem boot der unendlichkeit.

Der fährmann winkt
die seile los
wir nehmen richtung
und die fahrt geht los.
Im boot der falmmen
auf dem flammenfluss
so erkennen wir alle
dass es irgendwann einmal
eine Ende geben muss.

leise wink ich dem ufer
dass ich nie wieder seh
und ich blick in eure gesichter
und weiß
dass ich hier
im kreis der freunde steh
und Ufer kommen und Ufer gehen.

686 Date: 2005-08-23 11:24:30
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich schrei den fährmann an
er soll die anker lichten
und segel setzten
auf das der wind uns mitnimmt.
genug der abenteuer
und oft genug erlöst
es scheint kein ende zu nehmen
und tau benetzt mein bleiches gesicht.
zuviel erfahren
um zu wissen
aus diesem leben komm ich nicht lebend raus
also was soll der ganze kampf
für nichts
als tote haut.

685 Date: 2005-08-22 20:49:34
adam @ ' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

warte fährmann, hol nicht über.
der nebel legt sich noch
und tau benetzt schon seine füße
engelsgleich strahlend wärmt sie ihn,
gibt ihm halt und richtung
auch wenn die erlösung lockt
ist ihre nähe für ihn das eigentliche abenteuer.

.....alias ROTHARI.....
warte fährmann, hol nicht über.
noch schmerzt das leben
wieder rührt ein stachel ihn im fleisch
fasern zucken und brennen aufs neue
sanfte formen umhüllen sein hartes dasein
süße magie betäubt seinen irrsinn;
tauche ein ins weiche moos.

.....alias WINBLACK.....
warte fährmann, hol nicht über.
die morgendämmerung gleitet über bleiche wangen
wärmt sie, läßt sie erröten
müde augen schauen ein liebliches antlitz
leise pocht wieder sein herz
sanfte schauer durchströmen seine glieder
und freude trägt ihn wieder zurück auf feste flur.

684 Date: 2005-08-20 13:19:16
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Mutter Leben und Gevater Tod

Mit Pfeilen gespickt,

die meine Haut zerrissen
und langsam,
mein Fleisch verzehrend.
So lieg ich am Rand
und warte auf Gevater Tod
auf dass ich übersetzte
über den Flammenfluss
in seinem Boot.

Niedergestreckt
und liegen gelassen,
mit Pfeilen durchbohrt
und von Händen gebrochen
die mich hätten halten sollen.

Und doch nie mit dem Schicksal
gehadert,
mich immer Tapfer allem gestellt.
So steh ich auch jetzt
an seinem Ufer
und warte seelig
auf die letzte Reise.

Keine Angst begleitet mich,
nur Respekt
das habe ich gelernt,
Respekt
vor Mutter Leben
und dem Vater Tod.

Langsam hör ich seine Ruder
aus den Flammen
taucht sein Boot.
Er ist gekommen
um mich zu begleiten
auf meiner letzten Reise
ich weine
und sage leise
der Mutter Leben
Lebwohl,
ich habe dich immer geliebt
und ich liebte immer
Gevater Tod.

So sterbe ich seelig
im Frieden mit mir selbst
am Rand.
Immernoch von Pfeilen
niedergeworfen.

Wege bis zum Ende gehen

Oft mit mir selbst gesprochen
und doch nicht zugehört.
Immer wieder angefangen
aber nicht zu Ende gebracht.
Jeden Tag aufs Neue
von vorne begonnen
und immer gehofft
das Ziel zu erreichen
und doch gewusst
auf dem Weg
Richtung Schluss
wieder irgendwo
am Rande
liegen zu bleiben.

Mit der Waffe in
der Hand
und dem Finger
zitternd am Abzug.
Mit dem Lauf
Richtung Schläfe
und dem Wissen
nicht abzudrücken,
obwohl der Drang
so unendlich erscheint.

Das Leben ghasst
in jedem Moment
zu tiefst verflucht
in jedem Atemzug.

Ein leichter Implus
nur ein kurzer Druck,
alles wäre vorbei
und ich öffne den Mund
ich liebe diesen
meinen letzten
Atemzug.

Sanft geben die Knie
unter meiner Last nach.
die Kugel im Kopf
es ist endlich vorbei

682 Date: 2005-08-07 12:13:23
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

you gone, the mirrors all reverted,
lay banging in the empty house,

redoubled their efforts to impede
waterlogged images of faces pleading.

time amputated so will bleed no more
but flow like refuse now in clocks
on clinic walls, libraries or barracks
not made to spend but kill and nothing more.

as in the capsule of the human eye
seen at infinity, the outer end of time,
a man and woman lying in the sun
in an blue vineyard by latin sea.

steeped in each others minds and breathing there.

681

Date: 2005-07-30 11:47:08

' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Mal ein kleiner Songtext, aber nicht wirklich gut, da es sich auf englisch immer ein wenig plumb bei m

Aber ich versuchs mal:

My man in the mirror

Oh lord
can you hear my words.
I'm sitting here
since yesterday
and my eyes
are still in tears
cause evertime
I try to pray
down on my knees
it seems to be
that no one listens anyway.

And so
I'm stuck in this
endless fuckin world.
But you ain't listening
and you won't help me out.

Maybe I'm the man in the mirror
but maybe I'm just a kind of a
lost fool.
Somewhere,
outthere.

I hold my head up high
and I try
to speak to myself
Never give up,
and don't start to cry

anymore.
I wish I could save my soul
but I won't try anymore.

Maybe I'm the man in the mirror,
but in fact
I'm the man in front of the mirror
and I will always be this man.

680 Date: 2005-07-29 11:15:48
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich war am Mittwoch um 5 nach 11 oben in Musik und hab alle Müllsäcke runtergetragen, ich war da b
aufgeräumt, aber ich war da !

679 Date: 2005-07-25 03:00:15
@ *Winblack* (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

es gibt zwei möglichkeiten, karriere zu machen:
entweder leistet man wirklich etwas,
oder man behauptet, etwas zu leisten.
für Ihn gilt uneingeschränkt die erste methode,
denn hier ist die konkurrenz bei weitem nicht so groß.

ja, für Ihn ist fast nichts erotischer als erfolg.

diese verneigung war mir schon lange wichtig; leider haben sich unsere wege kaum mehr gekreuzt. ab
einfach hier
bedanken für die zeit mit Dir.
ich bin sicher, Dein feuerwerk wird furios !
als kleines präsent : ne [knallerei](#) für Deinen desktop.

678 Date: 2005-07-21 21:17:18
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

wenn ich wüßte, was ich weiß;
nur es hindert mich mein ich.

677 Date: 2005-07-21 20:21:20
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Eine kleine Geschichte.

Wind der Veränderung

Der Nordwind bläst leicht
über den Bergkamm herein
die Grashalme tanzen
sanft im Rausch des Glücks.

Die Welt scheint hier
noch warm zu sein.
Kleine Wolken

tanzen durch das Himmelszelt
und stumm steht die Sonne
ganz oben allein.

Du fühlst dich wohl,
die liebst die Welt.
jeden dieser Träume
erfüllt dich zutiefst
mit unbändiger Sehnsucht
und dem Wunsch
einfach nicht hier zu sein.

lieber auf dem Bergkamm im Norden
mit dem Wind in den Haaren
und der Sonne ganz allein.

So rennst du durch Felder
die Golden im Anlitz der Sonne
leuchten.

Und du rennst
und glaubst
unsterblich zu werden.
Ungebrochen
laufen deine Beine.

Und plötzlich bleibst du stehen,
drehst dich langsam um und denkst:
"Nichts wird mehr so sein, wie ich es hier nun erkenne,
selbst wenn die Welt stehen bleiben würde,
wären meine Spuren im Sand ein Zeichen von Veränderung."

So bleib der Mensch stehen,
hasste sich für sein Tun
und wartete auf die Dämmerung.

Still saß er da
und hatte Angst,
alles um sich ins Unglück zu stürzen.
So wartete...

...Tage, Jahre und nichts brachte ihn aus der Ruhe.

Eines tages kam der Regen und vor seinem Platz auf dem Boden
ergab sich ein von silbernen Perlen gefüllter Spiegel.

sachte blickte der Mensch hinab und erkannte sich selbst.
In diesem Moment, erkannte er, dass er sich gewandelt hatte.
Er war alt geworden und wusste nichts stoppt die Veränderung, weder die Flucht noch die Rast.

Und die Moral von der Geschicht,
Menschen ändern sich,

ob du willst
oder nicht.

676 Date: 2005-07-19 15:47:13
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Du stehst ganz oben,
du blickst zurück
die Zeit ist nun Vergangenheit
du liebst jeden Augenblick.

Vielleicht die Schlimmen
noch viel mehr als die Guten,
weil diese dich stark gemacht haben
in all deinen schwachen Stunden.

Müde sind deine Augen
vom Marsch durch das fremde Land
blutig sind deine Spuren
unterwegs nach Hause
mit der geballten Hand.

Jetzt stehst du hier
und unter deinen Füßen
erschließt sich ein neues Reich
du weißt du mußt die Heimt heut verlassen
aber bist du auch bereit ?

675 Date: 2005-07-09 10:15:28
am Ziel (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Die Arme vor dem Füllhorn ausgebreitet,
gelächelt bis zum 12.,
führt sie den Stahl gegen ihren Aufständler.
Adel schmückt sich mit leeren Worten
und beschädigt den Umworbenen.
Seit Jahren in Seelenverwandschaft verbündet,
stehen sie endlich auf dem Gipfel
und halten Ausschau nach dem nächsten Schaf?
Die Masse giert
und wird an ihrer Enge untergehn.
Bescheidenheit gegen sich,
Demut vor der Aufgabe,
Achtung des Nachbarn,
Vertrauen in seine Absicht;
laßt es doch endlich wachsen.

674 Date: 2005-07-07 22:55:37
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Hallo Herr Riese,

ich hoffe sie kommen morgen bzw heute zu unserem Abiball, ich würde mich sehr freuen.

Lg Björn

673

Date: 2005-07-01 15:52:04

Marvin....10a (marvmarley@aol.com / pas page web) a écrit:

so....hier der gewünschte text!Ich bitte darum diesen nicht in andere weise zu kopieren und zu veröffnen

wasted satori Marvin Rottenberg 2004

No conditions to spend,
what do you know about it?

Just illusions with bend
Can't you see the silence?

All regard to see
What do you know about it?

Wasted energy
Sacrificed for nothing.

Desperation of
my lovely successes,
all these velvet care,
destroying my results

And you're losing your satori with your fear
Cause I know you was so enriched in your memory
And your losing what's so real
Cause I know you was so enriched in your memory

Desperation of
my lovely successes,
all these velvet care,
destroying my results

And you're losing your satori with your fear
Cause I know you was so enriched in your memory
And your losing what's so real
Cause I know you was so enriched in your memory

672

Date: 2005-06-30 09:31:10

a (pas adresse / pas page web) a écrit:

a

671

Date: 2005-06-15 21:51:28

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Krieg der Welt

Mit aller Macht
an die Welt gelaubt

und versucht
sie aufrecht zu halten.

Jeder Muskel angespannt
mit jedem Moment
die Hoffnung genährt
Unmögliches,
möglich zu machen.

Feuer entflammt,
das junge Herz,
des tapferen Krieger
dort draußen
im Krieg
der die Welt
aus der Bahn wirft.

Stille Gebete
und verflucht
den ganzen Tag,
in jeder Minute der Ruhe
an jedem verdammten Tag.

Meine Kräfte
nähern sich dem Ende
unbeugsam geben meine Muskeln auf
ich konnte die Welt nicht halten
und ich halte sie nieder
in ihrem Sturzflug Richtung
Verdammnis auf.

Meine Hände sind geschunden,
tiefe Schnitte
zeigen mein wahres Leid.
Ich wünschte die Welt wäre
meinen Kampf wert gewesen,
aber die Wahrheit ist,
jeder Kampf
an der Front des Alltags
ist vergeudete Zeit,
die Welt will nicht gerettet werden,
nicht von mir
und von keinem anderem
weit und breit.

670

Date: 2005-06-13 20:34:05

schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Krähe

Sieh da fliegt sie,
Sorgen hat sie nie.
Sie segelt in der Luft,

sie reicht der Freiheit Duft.

Könnt ich fliegen,
würd' ich nicht hier liegen.
Ich wär weit weg,
weg von diesem Dreck.

Ich würd sehen das Leben,
nach Frieden streben.
Ich kann aber nicht fliegen,
also bleib ich liegen.

669 Date: 2005-06-13 18:21:53
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Mutig ist,
wer sich dem Weg des Lebens ganz alleine stellt.
Schlau ist der,
der sich die Freunde an die Seite holt.
doch wirklich glücklich ist nur,
wer den Weg,
den er alleine nie schaffen würde,
mit Freunden gemeinsam bewältigt.

Lukas Raum

668 Date: 2005-06-12 08:34:29
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Freunde

Sie sind füreinander da,
lachen miteinander,
wenn es was zu lachen gibt,
trocknen die Tränen,
wenn es welche gibt,
verstehen sich,
ohne dass sie was sagen müssen,
lassen sich nicht im Stich,
auch wenn es andere machen,
sind immer ehrlich,
auch wenn die Wahrheit weh tut,
helfen einander,
wenn Hilfe benötigt wird,
weisen den anderen,
wenn er den Weg verliert,
halten ihn,
wenn er zu stürzen droht,

lassen die Hand des anderen los,
wenn er gehen will!

667 Date: 2005-06-11 14:12:46
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Er hat Angst,
in der Atmosphäre zu verglühen,
wie Millionen schon davor
und er fürchtet sich
vor Dunkelheit
weil
in jener dunklen Nacht
schon so oft
den Weg verlor.

Er hasst sich für seine Gedanken
und er hasst es
Schwach zu sein,
lieber wäre er unbändigstark
als hier
ängstlich und allein.

Sein Weg
steht in den Sternen
und er kann dpch nichts aus ihnen lesen,
er versteckt sich vor sich selbst,
weil er
in den Nächten
an seinen Traum weiter festhält.

Er liebt die Gespräche
in jeder schlaflosen Nacht
ein Duell
oder Duet der Worte
die ihn immer wieder auffordern
nicht aufzugeben
nicht heute
und nicht in diesem leben.

Mit tränenden Augen,
hoffe ich,
dass diese Zeit nie enden wird,
weil Freunde brauchen sich
in diesen, wie im nächsten Leben.

666 Date: 2005-06-11 14:03:49
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

duc in altum

zarte blitze, helle strahlen, eine glänzende corona erleuchtet das dunkle all.
ein ungestalter meteorit traf auf einen kometen,
der verheißungsvolle schweif warf den brocken mehrfach aus der bahn.
doch wundersame zeiten brachen an:
gedichte, nie langweilig, weil sie leben darstellten,
konzentriertes, kondensiertes leben,
gaben dem zerfurchten meteorit immer wieder neue richtung.

es schien, als habe der komet eine berufung von jenseits der sterne,
und sein schweif strahlte kräftiger, wenn ihm wieder eine zeile gelang.
für ihn war es wie liebe machen, satt werden und beifall hören in einem.

er wird neue räume erschließen,
neue sonnen erkennen,
endlich wärme spüren
und ich werd ihn so unendlich vermissen.

665 Date: 2005-06-11 10:22:00
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Den Tod stell ich mir schöner vor,
als jedes mir bekannte Leben
in welchem wir gefangen sind
bis zu dem Tag
an dem die Ewigkeit sich uns auch Offenbart.

664 Date: 2005-06-11 01:40:51
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

sterben ist nicht das schlimmste, wenn das leben nicht wär

663 Date: 2005-06-10 21:41:51
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Eure Straßen

So geh ich durch Straßen,
die seit Jahren nur zwei Dinge kennen,
Gewalt und Verachtung,
für jeden neuen Gedanken
und jeden neuen Weg.

Ich hasse diese Straße
aber auch für mich
gibt es nur diesen einen Pfad
und er führt durch euer Reich.
Ich habe mich nicht entschieden hier zu kämpfen
aber seit euch gewiss
ich bin für jeden krieg bereit.

Mit dem ersten Augenschlag
habe ich gewusst
ein Kämpfer zu sein
und gegen euch im Krieg zu stehen,
also spart euch eure Worte
denn ihr braucht den Atem
um nicht ohne Kampf unterzugehen.

So stehe ich in Straßen
die ihr gebaut habt

und die ihre nicht liebt,
ich kann euch nichtmal sagen
ob es für euch
in dieser Welt
einen glücklichen Platz gibt.

Ich weiß nur
hier und heute
auf euren Straßen
welchen ihr die Namen gabt,
wird enden,
was ihr euer ganzes Leben
aufgebaut habt.

Ein Reich,
in dem Missachtung vor Hilfe steht,
in einem Land
in dem der Hass
Hand in Hand mit der Macht geht.

Hier will ich nicht leben,
aber ich bin bereit
für meinen Ausbruch zu sterben,
denn nicht den Tod fürchte ich,
sondern ein Leben,
was ihr Leben nennt
und dass
obwohl ihr nichtmal
die Luft
der wahren Freiheit kennt.

Mitleid ist das einzige
was ich für euch
und eure Welt zu geben habe,
es tut mir Leid,
aber mit unserem Aufstieg
enden eure Jahre.

662 Date: 2005-06-05 19:10:16
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

WARUM???

Warum dich geliebt,
wenn jetzt alles vorbei ist?
Warum dir vertraut,
wenn doch jetzt enttäuscht?
Warum nach dir gegriffen,
wenn jetzt fallengelassen?
Warum dir meine Gefühle gezeigt,
wenn nie was zurückkam?
Warum nach dir geschaut,

wenn immer unerreichbar warst?
Warum immer in Hoffnung,
wenn jetzt alles hoffnungslos scheint?
Warum in deiner Nähe gelacht,
wenn innerlich Tränen waren?
Warum nach dir gesehnt,
wenn nur Schmerz zu erwarten war?

Warum?

Weil ich dich geliebt habe,
weil du mir noch immer wichtig bist,
weil es so viel schönes gab,
weil man dir doch vertrauen konnte,
(wenn auch anders),
weil ich dich achte u respektiere,
weil ich dich nie missen will,
weil ich dir nicht weh tun wollte...

Weil du IMMER in meinem Herzen sein wirst!!!

661

Date: 2005-06-04 23:20:05

' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ein kleines Gedicht für eine bekannte, der Versuch mit Worten zu beschreiben wie sie sich fühlt.

Vom Suchen und Finden der Liebe

An Händen und Füßen gefesselt
in alle Richtungen gestreckt.
Ich hänge in der Schwebe
und weiß doch nicht
was wirklich schweben heißt.
mein Herz habe ich geöffnet
und dich eingeladen
mit mir tanzen.

Meine glieder werden schwer
und doch kann ich nicht fallen.
Denn ich bin immernoch
an dich gekettet
doch du willst mich nicht halten.
Du könntest es so einfach machen,
ein Geschenk,
du musst es nur nehmen.
Wieder häng ich in der Schwerelosigkeit
wie schon so oft
in diesem, meinem Leben.

Weißt du genau,
dass du mich nie befreien wirst
in all der langen Zeit.

Ich ruf nach dir
und doch scheint
meine Gefangenschaft
für uns beide zu weit
entfernt
um wirklich befreit zu werden.

So bleiben meine Hände
an Knoten gefesselt
und meine Füße
fest verbunden,
auch dieses Mal
ein weiterer Schlag,
du bist es nicht
und ich hab es noch nicht gefunden.

660 Date: 2005-06-01 21:09:54
Noiz (pas adresse / pas page web) a écrit:

Jede Tür geöffnet,
in alle Fenster geblickt.
Durch Gärten geschlendert
nur um etwas zu sehen.
Meine Seele
transparent gestaltet
um gesehen zu werden
und dann
aus dem Nichts,
ein Schlag ins Gesicht.
Auf die Knie gegangen
schon vor der ersten Runde
gehofft gesehen zu werden
und doch nichts gesehen.

Auf jeden Nebel, folgt auch Regen.
Man muss nur warten können.

659 Date: 2005-05-31 22:06:06
<(-:-(pas adresse / pas page web) a écrit:*

In jede Ritze lass ich Dich blicken
jede Regung miterleben
alle Gedanken lesen
Träume und Hoffnungen verrät ich Dir
Ärger und Wut teile ich
Ängste gebe ich Dir preis
und DU hast kein vertrauen zu mir ?

658 Date: 2005-05-22 15:53:44
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Einsame Engel

Hast du je daran gedacht,
einfach aufzugeben
und nicht einen Schritt
mehr weiter
in Richtung Zukunft zu gehen.

Und in diesen Momenten,
wenn die Welt all ihre Bedeutung
verliert,
dann fühl ich mich frei
und ich bin weg von hier.

Die Engel tragen mich
und eigentlich
fliegen Engel einsam,
aber wenn du die Welt
losgelassen hast
wirst du
nie wieder allein sein.

Über allen Wolken
durchbreche ich die Träume
die hier
im Arm mit den Gebeten
im Himmel auf ihre Erfüllung warten,
hast du je daran gedacht
weiter zu kämpfen
weil sich aufgeben
noch nie gelohnt hat.

Denn Engel fliegen einsam
auch wenn
sie dich begleiten,
wirst du nicht einer von ihnen werden
in dem du aufgehört hast
für sie zu kämpfen.

657 Date: 2005-05-22 07:12:46
<*(:-? (pas adresse / pas page web) a écrit:

den menschen muß man auch die möglichkeit geben einen zu lieben. Liebe fällt nicht vom himmel, ist
nur die verklärte sicht.
menschen haben bedürfnisse. man muß auch auf sie zugehn. viel, oft sehr viel, manchmal beinah zu viel
vertrauen in den anderen. sich öffnen, entblößen, wahrheit äußern, wahrheit annehmen. vertrauen ist das
nur zulassen muß man's.
abhauen kann man immer - noch

656 Date: 2005-05-19 22:23:41
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Nach einer kleinen kreativen Auszeit im ausland mit einer kleiner fortführung eines früheren Gedichts

Gottes letzter Kampf

Mit dem Schwert in meiner Hand
habe ich mich in Richtung
Himmel aufgemacht,
und wie damals bin ich gekommen
um Gott gegenüber zu stehen.

Der Himmel ist sein Reich
aber auch seine Macht
hat ihre Grenzen gesehen.

Und so öffne ich das Tor
an dem Petrus tapfer starb
weil er meine Worte
nicht gelaut haben mag,
als sich sprach
Nichts wird mich halten
nicht deine Stimme
und nicht seine Gewalt.

So stehe ich dir gegenüber
Gott,
und wir beide
tanzen leichtfüßig umeinander herum.
Du fürchtest mein Schwert
ich verachte deinen Zorn.

Wir sollten nicht kämpfen,
und doch tun wir es,
du hasst mich dafür,
Ich hingegen
liebe es.

Engel sind stumme Zeugen,
und Tränen säumen unseren Weg,
wir kämpfen durch ein Königreich
das schon seit mehr
als einem Leben
nicht mehr besteht.

Blut an meiner Klinge,
deine Krone zerbricht.
Ich dachte immer,
ein Gott
fällt so leicht nicht.

Und doch,
war der Glaube wohl stärker
als dein ganzes Reich.
Ich bete für dich

Gott,
auf dass wir im nächsten Leben
Brüder seien.

655 Date: 2005-05-19 20:22:09
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Mama, ich war auf der Party.

Du hast gesagt ich soll nicht allein durchs Dunkel gehen.

Ich habe einen Freund mitgenommen.

Mama, ich bin nicht alleine gegangen.

Es war dunkel, der Mond schien nicht. Aber ich war nicht alleine..

Ich habe mich unterhalten, denn ich war nicht alleine, Mama.

Wir gingen den Weg entlang. Es war dunkel. Doch ich hatte Begleitung.

Mama, jetzt sitze ich hier.

Es tut mir leid, meine Kleider sind dreckig. Kannst du sie waschen?

Auch Löcher sind da. Kannst du sie stopfen?

Mama, ich bin nicht alleine durch die Dunkelheit gegangen. Der Freund war da.

Ich habe getan um was du mich batest. Wir waren zu zweit. Er hat mich begleitet.

Werden die Wunden heilen, Mama?

Wird die Haut sich an meinem Körper neu bilden?

Es tat weh in der Dunkelheit.

Mama, ich bin nicht alleine durch die Nacht gegangen.

Doch jetzt habe ich Schmerzen. Es tut so weh. Überall.

Es ist nicht von mir, aber gedanklich könnte es das sein...

654 Date: 2005-05-19 18:30:05
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Was würdest du tun???

Was würdest du tun,
wenn du mich siehst,
und ich schneller verschwinde,

als du schauen kannst?

Was würdest du tun,
wenn ich bei dir wär,
deine Hand halte,
aber eiskalt bin?

Was würdest du tun,
wenn ich von dir fahre,
dir einen letzten Blick schenke,
und in mein Auto steige?

Was würdest du tun,
wenn du ewig wartest,
keine Antwort von mir kommt,
ob ich sicher zuhause angekommen bin?

Was würdest du tun,
wenn du im Radio erfährst,
das ein Auto auf meiner Strecke verunglückt ist,
und ich immer noch nicht angerufen hab?

Was würdest du tun,
wenn meine Eltern auch nichts wissen,
und ich immer noch nicht zuhause bin?

Was würdest du tun,
wenn du losgefahren wärst,
und mich nun da liegen siehst,
und das Blut an mir runter strömt?

Wenn ich einfach da liege,
ich dir in die Augen sehe,
und dir sage,
dass ich dich vermissen werd...

Wenn ich deine Hand halte,
fest gedrückt,
und auf einmal,
der griff lockerer wird?

Wenn ich deine Hand loslasse,
dir sage, dass ich dich liebe
und letztendlich von dir gehe?

Was würdest du tun???

es ist nicht von mir, aber es drückt doch sehr viel aus...

Gebet

In all meinen Gebeten
habe ich um Erlösung gefleht.
Die Last auf meinen Schultern
habe ich mir selbst auch auferlegt
und täglich zweifel ich an mir
an meinem Weg,
und an jedem meiner Schritte.
Gott ist leider schon lange tot
und so bleibt mein Gebet nur eine Bitte
welches in der Nacht verklingt
während vor meinen Augen
Atlantis in einem Meer von Tränen versinkt.

Und in meinen Gebeten
schrei ich nach Vergebung
für jeden falschen Schritt.
Mein Weg führt nur nach vorne,
aber meine Blicke führen mich zurück.

Mit aller Kraft
habe ich meinen Glauben gesammelt
meine Wünsche gebündelt
und sie Hoffnung getauft.
Ich hoffe ihr seht ein,
dass der stärkste Krieger
mehr als nur ein wenig Hoffnung braucht
und so suche ich,
Hoffnung und Freiheit im Gepäck,
mein eigenes neues Leben.
Am Horizont die Sonne
und die Frage,
ob meine Gebete den Menschen
die Hoffnung geben
die ich längst in meinem Herzen trag.

652 Date: 2005-05-11 03:06:53
für ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

mittel und wege haben
sich selbst im schlamassel des lebens zu behaupten
die gunst der stunde richtig zu nutzen
die situation zum eigenen vorteil zu wenden
andere bezwingen, überreden,
betören oder betäuben zu können.
Ihm ist es gegeben
durch die Macht Seines W o r t e s.

muy divertido
651 Date: 2005-05-10 23:47:27
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Alle in die richtige Richtung geführt,
und doch im kampf allein,
mich aufgeopfert,
und dann in der Schlacht
ganz allein.

Ich habe gelernt,
meinen Weg alleine zu bestreiten,
und mit der Zeit gelernt,
den anderen den Weg zu zeigen.

Aber ich kann sie nicht zwingen,
ihr leben zu verändern,
ich kann nur mich selbst geißeln
und meine Seele verändern.

650 Date: 2005-05-10 21:12:19
adam für ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

von der wiege bis zur bahre
ist der mensch doch nur ne ware,
aufgenommen von der schule
mit ner tüte voll versprechen,
mit all den regeln, all den pflichten
feingemahlen und betrichtert
rieseln hoffnung, wille, träume
durch das raster der gewalt.
wo ist sie, die verheisung ?
unsere chance ?
nimm den euro
und gestalte deine zukunft mit den lasten der gebühren -
einzig frei bleibt nur der penner;
sein charakter ist sein quell,
seinen kurs wird die idee bestimmen,
seine segel prall gefüllt mit seinem geist
sucht er noch die spur der liebe,
die ihn vor der nächsten welle sichert.

649 Date: 2005-05-10 16:40:31
@ schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich fand, dass dieses Wort "Re-form",
das unsre Politik enorm
beflügelt und ihr Schwung bereitet,
"Um-" oder "Rückbildung" bedeutet.
Rückbildung macht uns zukunftsfit!
Was immer zeit- und geistkonform,
das taufen wir flugs auf "Reform",
solang es - vor wie nach den Wahlen -
die kleinen Leute nur bezahlen.
es kommt doch stets nur eins heraus:
man zieht dem Volk die Hosen aus.
Wer wenig hat, dem wird genommen.

Wer viel hat, darf noch mehr bekommen.
Sieht mancher darin auch ein Übel,
was soll's: steht's doch schon in der Bibel !
Ob Christen, Sozis, FDP,
ob geistig tief, ob mehr mit Höh' -
sie zaubern voller Vehemenz
daraus die hehre Quintessenz,
dass dieser Grundsatz unsre Welt
und Deutschland in der Waage hält.
Doch manchmal frag' ich mich als Bürger,
ob diese Kleine-Leute-Würger,
ob diese schrillen Mager-Denker,
Wahrheits-, Vernunft- und Geist-Versenker
nicht irgendwie am End' zusammen
einem grotesken Zoo entstammen,
in dem ein garstiger Mutant
die Weltherrschaft der Wölfe plant.

648

Date: 2005-05-10 15:54:52

schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

Unser schönes deutsches Land
braucht - wer hätt' es nicht erkannt? -
intensive Therapie!
Alle Kuren, die wir wagen,
müssen wir gemeinsam tragen,
sonst gelingt die Heilung nie.
Rote, Grüne, Schwarze, Gelbe
singen fasziniert dasselbe
alte, immer neue Lied:
Zuviel Sozialstaat bringt es nicht –
nur Mehrarbeit und Lohnverzicht!
Der Standort braucht enorm viel Reform!
Man muss deutschen Unternehmen
ihre Angst vor Steuern nehmen.
Also werden sie geschont.
Eine sehr viel leicht're Beute
sind die vielen kleinen Leute,
wo Kassieren sich auch lohnt.
Schwarze, Gelbe, Rote, Grüne
fahren auf der Einheitsschiene
Und ihr Lehrsatz wirkt enorm:
Nur Arbeitnehmer in die Pflicht,
sonst schafft's die deutsche Wirtschaft nicht!
Der Standort braucht enorm viel Reform!
Alle guten deutschen Christen,
die Agenda-Sozialisten,
Ökos, Liberale u.s.w.
haben sich vereint geschworen,
dicke Bretter anzubohren,
denn Reform tut nun mal weh.
Allerdings Vermögenssteuer,
das ist keinem recht geheuer,

denn die tut den Falschen weh...
Eigentum verpflichtet zwar –
doch höchstens bis 60.000 im Jahr!
Darunter braucht's enorm viel Reform!
Stütze, Renten, Krippenplätze,
garantierte Pflegesätze,
Arzt besuchen, wie's gefällt,
Krankengeld und Zahnersatz,
kostenloser Studienplatz,
all das kostet viel zuviel Geld.
Alles viel zu teure Posten,
die den Staat bloß Knete kosten.
Das schwächt unsre Zukunft enorm!
Wir alle brauchen mehr Verzicht!
(Nur für die Reichen gilt das nicht.)
Der Standort braucht enorm viel Reform!
Hat man das Rezept gefunden,
uns die Nerven arg geschunden,
geht es in die Runde zwei:
Man beschimpft sich gegenseitig,
macht das Copyright sich streitig,
wer der Erz-Reformer sei.
Oder aber andersrum:
Die Reform sei grässlich dumm,
alles sei der Kanzler Schuld!
Dabei ist kein Spruch zu öde,
schließlich sind die Wähler ja blöde...
Deutschland braucht enorm viel Reform!
Liebe Leute, wollt ihr's wissen?
Ich find's fürchterlich besch...eiden,
was die Bande sich so traut:
Große schonen, Kleine treten,
und „Demokratie“ trompeten...
Zeit, dass ihnen wer auf die Finger haut!
Aber gar nicht mehr hinzuschauen
oder auf Frau Merkel zu bauen,
das ist furchtbar hoffnungslos!
Schwarze sind nicht besser als Schröder-Rote!
Seit wann sind denn Zombies besser als Tote...?

[gesprochen:]Vielleicht brauchen wir ja manche Reform...
Im KOPF aber, DA braucht's enorm viel Reform!!!

647 Date: 2005-05-09 20:48:39
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Königreich der Himmel

Im Land der Feinde
ohne Aussicht auf Erfolg
das ganze Leben
diesem Krieg geopfert

jede Nacht
vom Tod verfolgt.

In Träumen
welche jedes Mal
von Blut gesäumt,
habe Ich zu oft
von einem toten Gott
geträumt.

Tränen beflecken mein Gesicht
Angst umgibt meine Gestalt
Ich habe meine Seele behalten
doch mein Körper
ergibt sich der Gewalt.

Meine Füße
stehen auf staubigem Grund
mein Blick verliert sich
in den Weiten des Landes.
Ein Sturm kommt auf
weißer Sand in meinem Mund.

der Wind
peitscht durch mein Gewand
ich werd zu Boden gedrückt,
ich suche nach Vergebung
für mein ganzes Leben
Ich hoffte auf ein wenig Glück
um meine Reise nicht
umsonst getan zu haben.

Der Sturm vor meinen Augen
eine Horde aus dem Nichts,
ich suche mein Schwert
doch Gott will es nicht.

So falle ich als erster,
und Gott hat es so gewollt
Für ein Königreich der Himmel
hat mich zu sich geholt.

646 Date: 2005-05-04 20:21:06
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Schüsse aus der Realität

Könnte ich die Wahrheit sehen,
würde ich die Augen nicht geschlossen halten,
würde es gott wirklich geben,
könnte ich mit ihm reden,
auch ohne meine Hände zu falten.

Und so steh ich vor Illusionen,
die immer perfekter werden
während hinter mir
durch blinde schüsse menschen sterben,
weil wir die Augen nicht öffnen
und geblendet dem Hass folgen
statt jetzt fest zu stehen
und den Hass zu stoppen.

Blut fließt an meinen Füßen entlang
und tränen fallen schnell,
seit stunden erhellt
Leuchtmunition den Himmel um mich herum
Granaten schlagen ein
und dann wird es plötzlich stumm.

Ich kann den Tod sehen
wie er durch die Straßen geht
aber ich kann ihn nicht halten
er will ja nur die verlorenen Seelen
mitnehmen.

Bagdad oder Babylon
Afganistan oder im Iraq
man hat uns gesagt der Krieg wäre zu Ende
aber er wächst jeden Tag
denn die Angst kennt keine Grenzen
und Gewalt als Resultat von
Faschisten jeglicher Art
die zu den Waffen rufen
während sie in Tora Tora oder Washington
falsche Feindblinder schufen.

Religion im Kreuzfeuer der Politik
und täglich neue Meldungen über den heiligen Krieg,
aber man wartet vergeblich
auf die Nachricht vom Sieg,
denn solange wir dem Hass
Nährboden erschaffen und ihn ständig ernähren
werden wir es wohl nicht erleben,
dass sich bin Laden und Bush,
als Brüder und Freunde gegenüberstehen.

Und ich schließ meine Augen,
denn ich würde gern diese Welt verlassen
um nochmal neu zu beginnen,
in einer Welt
um neue Erfahrungen zu gewinnen.
Kugeln reißen mich aus den Gedanken,
der Kampf kennt keine Pause,
ich schalt den Fernseher ab,

ich befinde mich zuhause.

645 Date: 2005-04-28 13:26:04
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

"Nur wer aufgibt, hat schon verloren!"

644 Date: 2005-04-27 21:33:24
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

ach ja, ist ein leidtext von celine dion...

also leider net von mir...

643 Date: 2005-04-27 21:32:43
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

"It's All Coming Back To Me Now"

There were nights when the wind was so cold
That my body froze in bed
If I just listened to it
Right outside the window

There were days when the sun was so cruel
That all the tears turned to dust
And I just knew my eyes were
Drying up forever

I finished crying in the instant that you left
And I can't remember where or when or how
And I banished every memory you and I had ever made

But when you touch me like this
And you hold me like that
I just have to admit
That it's all coming back to me
When I touch you like this
And I hold you like that
It's so hard to believe but
It's all coming back to me
(It's all coming back, it's all coming back to me now)

There were moments of gold
And there were flashes of light
There were things I'd never do again
But then they'd always seemed right
There were nights of endless pleasure
It was more than any laws allow
Baby Baby

If I kiss you like this
And if you whisper like that
It was lost long ago

But it's all coming back to me
If you want me like this
And if you need me like that
It was dead long ago
But it's all coming back to me
It's so hard to resist
And it's all coming back to me
I can barely recall
But it's all coming back to me now
But it's all coming back

There were those empty threats and hollow lies
And whenever you tried to hurt me
I just hurt you even worse
And so much deeper

There were hours that just went on for days
When alone at last we'd count up all the chances
That were lost to us forever

But you were history with the slamming of the door
And I made myself so strong again somehow
And I never wasted any of my time on you since then

But if I touch you like this
And if you kiss me like that
It was so long ago
But it's all coming back to me
If you touch me like this
And if I kiss you like that
It was gone with the wind
But it's all coming back to me
(It's all coming back, it's all coming back to me now)

There were moments of gold
And there were flashes of light
There were things we'd never do again
But then they'd always seemed right
There were nights of endless pleasure
It was more than all your laws allow
Baby, Baby, Baby

When you touch me like this
And when you hold me like that
It was gone with the wind
But it's all coming back to me
When you see me like this
And when I see you like that
Then we see what we want to see
All coming back to me
The flesh and the fantasies
All coming back to me

I can barely recall
But it's all coming back to me now

If you forgive me all this
If I forgive you all that
We forgive and forget
And it's all coming back to me
When you see me like this
And when I see you like that
We see just what we want to see
All coming back to me
The flesh and the fantasies
All coming back to me
I can barely recall but it's all coming back to me now

(It's all coming back to me now)
And when you kiss me like this
(It's all coming back to me now)
And when I touch you like that
(It's all coming back to me now)
If you do it like this
(It's all coming back to me now)

642 Date: 2005-04-25 19:24:19
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Der Krieger kann warten, die Zeit ist auf seiner Seite, denn im Nichts,
wird selbst Einstein willenlos.

Dies als Antwort auf die Message.

641 Date: 2005-04-25 19:01:51
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Der letzte Weg

Ich bin müde vom marschieren,
und der Krieg ist längst nicht mehr meiner.
Freunde auf dem Weg verloren
und noch mehr Falsche gefunden.
Herzen gebrochen und einige ganz getötet.
Feinde besiegt und doch kein Gewinn davon getragen.
Und jetzt nimmt man dem Krieger sogar
das Ziel,
den Kampf fortzuführen.
Kein Glaube mehr,
keinen Ansporn,
nichts mehr vorhanden,
jeden Tag aufs Neue den Krieg zu führen,
eine Schlacht zu schlagen
in dem es keine Sieger mehr gibt,
denn das Heer ist längst nicht mehr,
als ein Haufen Bauern,
die nicht wissen was Krieg für Krieger bedeutet.

Und jetzt, nach jahrelangem Blutverlust,
unzähligen Narben und offenen, niemals enden Wunden,
Hochverrat aus eigenen Reihen.

Ich dreh mich, die Klinge
steckt bist zum Griff in meinem Rücken,
warum hat er sich nicht offen gezeigt
um vor mir sein Schwert zu zücken.

Niemals hätte ich gedacht,
am Ende von eigener Hand niedergestreckt zu werden,
aber wie so oft
wird mir gezeigt,
dass ich doch gar nichts weiß.

Und ich falle auf die Knie
mein letzter Blick
zurück auf all die Zeit
die ich hier
im Schlachtfeld des Lebens vergeudet hab,
dass ich nichtmal Freundschaft
über die Grenzen der Stände gefunden
hab.

640 Date: 2005-04-20 21:05:37
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

letzte Sonne

Ich steh im Regen,
er scheint kein Ende zu nehmen.
Meine Haut ist kalt,
so wie euer Herz
und so wie euer ganzes Leben.

mit Tränen in den Augen,
gebe ich der Gewalt nach
die seit Stunden auf mir lastet
und ich zerbreche heute Nacht.

Wie ein Glas in meiner Hand,
so zerspringt mein Herz aus einem Stück,
ich hasse diesen Moment,
aber ich weiß auch,
es gibt nie mehr ein zurück.

Und so fühle ich den Regen,
der sanft und doch so kalt
meine Haut berührt,
ich hoffe auf die Sonne
die die Hoffnung für ein neues Leben,
in die Wärme führt.

639 Date: 2005-04-20 19:19:57
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Suche

Ich suche dich,
um Antworten zu finden.
Ich suche das Licht
an das ich mich kann binden.

So viele Fragen
stehen unbeantwortet vor mir.
Ich muss sie tragen,
ohne Hilfe von dir!

Ich suche die Antworten,
deshalb suche ich dich
an allen nur möglichen Orten,
doch ich finde dich nicht.

Ich suche bei Tage und bei Nacht,
in all meinen Gedanken und Träumen.
Warum nur wehrst du dich mit aller Macht?
Denkst du denn ich will die Antworten versäumen?

Ich suche nach dir...
um Antworten zu finden!!!

638 Date: 2005-04-18 16:07:41
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

trotz meines großen respekts und meiner enorm großen achtung waren meine worte heute wohl verletzt
größe dieser zwei menschen wird es mir vllt ein letztes mal verzeihn. (bitte antwortet darauf nicht)

637 Date: 2005-04-14 13:00:54
Marius (mariusmc@web.de / *pas page web*) a écrit:

Boah.....Okay dann merk ich mir des mal*gg*Bisch ja ganz schön oft hier.Un glaublich.Hasch nix bess
auch vom Schulalltag ablenken...

636 Date: 2005-04-13 19:26:23
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Angst?
Weg?
Was danach kommt?

Ich weiß es nicht.

Meinen Weg scheine ich gewählt zu haben,
nur ist es der richtige?
Ich weiß es nicht.
Ich hoffe es...

635 Date: 2005-04-13 17:36:45
hey Marius (pas adresse / pas page web) a écrit:

oh yäh, i know: nicht der natürlichen auslese verdanke ich meine existenz. es gibt mich, weil gott einen blick für schönheit hat und Dich, weil er sinn für humor hat.

634 Date: 2005-04-13 16:46:24
Marius (mariusmc@web.de / pas page web) a écrit:

Ich werd mich auch noch ganz viel öfter(deutsche Sprache schwere sprache)hier blicken lassen.Jetzt v
kommunizieren kann...Also und alles fit?
Marius

633 Date: 2005-04-13 12:13:37
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Frage die sich stellt,
hast du Angst vor der Mauer,
vor einem Kampf, vor einem Sieg
oder vor der drohenden Niederlage

Oder ist es einfach die Angst
was nach der Mauer kommt,
ob sich Träume auch erfüllen,
Hoffnungen wirklich der Wahrheit entsprechen
und Wünsche auch gelebt werden können.

Es ist nicht feige vor der Mauer zu flüchten,
aber man darf nie sein Ziel aus den Augen verlieren,
denn es führen tausend Wege an das Ende und ein jeder ist der Richtige wenn du dich dafür entscheidest

632 Date: 2005-04-12 19:25:09
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Mauern...
müssen sie immer das selbe ziel sein
das selbe ziel das es zu überwinden gilt?
kann es nicht auch auf dem weg mauern geben
mauern die uns einen anderen weg weisen?

ist es feige
einen anderen weg vor den mauern einzuschlagen?
sich gegen die mauern zu entscheiden?
ist dies feige?

631 Date: 2005-04-12 11:16:23
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

endlich das schicksal in händen halten
endlich an der eigenen freiheit zweifeln
endlich die hüter der tore erkennen
endlich die tore als schranken begreifen
endlich die unsichtbaren mauern erschüttern
um dann das eigene Ich im schweiß zu finden.
das ist erfüllung.

630 Date: 2005-04-12 08:46:52

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Vielleicht waren sie zu hoch,
oder wir zu blind sie zu entdecken.
und doch ist wir jetzt frei.
Über alles haben wir uns gekämpft
und auch beim letzten Anstieg,
nicht den Mut verloren.
Das ganze Leben für diesen Tag gelernt,
Stunden geopfert und Minuten verschenkt.
Und dann als wir ganz oben waren,
ist doch nichts so hoch
wie wir es dachten
und die Mauern waren keine Schranken,
sondern Tore in eine neue Zeit
in der wir den Lauf des Schicksals selbst bestimmen.

629 Date: 2005-04-12 02:00:28
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

sind mauern anreiz?
formulieren sie ziele?
muß man mauern überwinden,
muß man sie einreißen?
meine schultern können sprossen der leiter sein,
meine zuneigung und sorge die beiden holme,
mein geist könnt ideen anregen;
vermocht ich mehr ?
überwinden oder einreißen
gelingt durch Euren mut, Eure kraft und Euren zweifel.

628 Date: 2005-04-10 20:32:44
for Marius (pas adresse / pas page web) a écrit:



hey, Du läßt Dich hier au mal blicken ? - super ! ich hoff öfter...

627 Date: 2005-04-10 18:34:36
Marius (mariusmc@web.de / <http://nba.com>) a écrit:

Hi Manne...Und alles klar ich hab dir in kwick jetzt auch mal geschrieben...Machs gut
Chemie im ALLtag Preisträger 2000/2001

626 Date: 2005-04-05 14:14:18
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Leiter angestellt,
über den ersten Zaun bin ich hinweg.
Nicht mehr lang,
und dann kennen wir keine Grenzen mehr.

625 Date: 2005-04-04 19:54:00
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

624 Date: 2005-04-04 19:43:53
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich bin für jeden Vorschlag jetzt geöffnet, alles was mich von den Mauern ablenkt die sich grad vor mi

623 Date: 2005-04-04 19:37:36
adam @ ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

zu den mauern möchte ich einen vorschlag machen - aber erst nach dem abi.
es ist eher eine bitte

622 Date: 2005-04-04 18:56:47
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

An alle Leute auf der Mauer.

Jetzt steh ich da,
und Mauern umgeben mich ganz,
jeden Tag heißt es nur,
lerne dass du später was wirst,
aber keine fragst,
ob du heute schon was bist.

Und ich versuch,
meinen Kopf über die Mauer zu bringen,
um nicht mein ganzes Lebenlang,
das lied von der Mauer zu singen.
Und was muss ich da erkennen,
als ich über den Rand schau,
sie haben einen Stacheltdraht
um uns gebaut.

Ich will doch nur,
dass ihr uns zuhört,
wenn wir etwas sagen,
und uns nicht einfach für dumm erklärt,
weil ihr uns nicht versteht.

Wir sind nicht wie ihr,
und ich will sicher nie so werden,
und hier auf Gotteserden,
suche ich mein eigenes leben
und will nie einer von euch sein,
lieber steh ich hinter der Mauer,
aber im Sturm ganz allein.

Und so brechen eure Worte,
an meiner steinernen Haut,
es ist auch egal ob ihr leise seid,
oder laut.
Und jeder weiß,
wir werden die Welt verändern,
jedenfalls kämpfe ich dafür,
und wenn ihr mir nicht zuhört,

dann schließ ich die Tür,
und setzt meine Kopfhörer auf
zieh meine Joggschuhe an,
und beginn meinen Lauf.

Und im diesem Moment,
fällt die Mauer von mir ab,
weil sie keine Power mehr hat
wenn ich frei bin auf meienr Strecke
und durch die Welt hetzte.

Eure Mauern mögen uns bremsen,
aber niemals halten,
weil wir die macht haben
unsere Zukunft selbst zu gestalten.

621

Date: 2005-04-03 14:08:09

Lukas Raum (pas adresse / pas page web) a écrit:

toter Gott

In ach so dunklen Nächten,
habe ich schon viel zu oft
mein Ohr gen Himmel geneigt,
um zu lauschen,
was das Göttliche über meine
Haupte des Nachts so treibt.

Und eines Nachts,
Stille umgab mich ganz,
hörte ich Engelsstimmen,
leise im Chor,
sanfter Himmelsgesang.

Mein Blick,
die Augen Richtung Himmel zeigen,
seh ich aus dem Himmel,
einen brennenden Schein,
und Feuertränen fallen
dem Erdboden entgegen.

Meine Füße tragen mich,
zur Stelle wo Feuer die Erde berührt,
Ich kann nicht glauben was ich seh,
das Feuer hat einen Engel entführt.

Was ich sah,
war ein brennender Engel,
der aus dem Himmel fiel,
seine Stimme dem Tode nahe,
flüstert er leise still,
was ich nicht hören will.

"Der Himmel brennt,
und Gott ist tot."

620 Date: 2005-04-03 08:46:00
rothari (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Im Gang, 2005

Einst galt
ein Meer von Zwängen
doch frass damals
Wut der lüstern' Eiche Adern
aus dem Weltenblut

aus dem vollen Acker brach
des alten Schattenzwingers Leben
unter Groll und Beben.
Das Mädchen singt vom Wege
und seine Zähne sind schon träge

das Holde bricht
das Licht zumal
groteske Fratzen geh'n zum Wege
der Satan hat dort eine Fehde,
doch meine Zähne sind so träge

619 Date: 2005-04-01 08:21:40
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

une cascade du bruit du taureau
klein aber nährt die tarne,
einen wundersamen fluß in den cevennen.
davon ein einziger tropfen wassers
in der höhle von trabuc
fällt auf einen stalagmiten
pulverisiert in tausend feine nebelperlen
benetzt den raum und läßt die wände wachsen.
sanft fließt das wasser der tarne
windet sich ruhig und zeitweise quirlig
durch eine schlucht bizarrer felsen;
einem eldorade der kanuten.
sie stärken ihren körper
mit roquefort und felsengereiftem wein.
das ist leben;
hier liegt nicht nur die zweite,
hier liegt jeden tag eine neue chance für die seele.

618 Date: 2005-03-31 23:32:03
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

entwerrung @ ???
der "schnitt" war mir beigebracht - er (') hat es aber nicht wissen können

617 Date: 2005-03-31 22:05:01
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

nur scharfe klingen schneiden tief ins fleisch.

616 Date: 2005-03-31 22:34:48
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

ein rat aus der finsternis;

mit unscheinbar, scharfer klinge

615 Date: 2005-03-31 20:41:38
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

@ ???

Deine Gedanken rennen durch Zeit und Raum,
dein Kopf scheint zu explodieren,
alles um dich wird belanglos
du beginnst den Verstand zu verlieren.

Deine Blick folgt dem Sonnenuntergang,
und du wünschst dir,
für dich würde morgen eine neue Sonne
am Himmel stehen.
Und du schreist,
du fluchst
du hasst die Welt.
Aber bei all dem Kampf
gegen Naturgesetze und Erdgewalt,
der Traum von Veränderung
und du blickst zum Himmel hinauf,
der Mond bekämpft die Dämmerung.

Und langsam beschleicht dich das Gefühl,
dass Wünsche wahr werden,
wenn man sie nur erkennt.

Die Sonne,
wie sie über deinem Leben stand,
ist Vergangenheit,
der Mond hat sich dir offenbart.
Eine zweite Chance,
die jeder im Leben einmal bekommt.

Glaub an dich,
und an das Herz,
das ständig schlägt,
auch wenn du es nicht willst.
Nicht jeder hat die Möglichkeit
seine zweite Chance zu nutzen.

Und so tanzt der Mond,
mit dir Hand in Hand
die ganze Nacht,
während am anderen Ende der Welt,

die Sonne sich freut,
und mit dir lacht.

614 Date: 2005-03-31 19:26:20
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

weshalb ist man mit mir nicht offen und ehrlich

613 Date: 2005-03-30 22:06:31
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Sie hält es nicht mehr aus!
Sie muss weg hier!
Sie weiß nicht warum,
sie kann es nicht erklären,
dennoch muss sie weg,
weit weg.

In einen anderen Ort,
in einen anderen Kreis,
in ein anderes Bundesland,
in ein anderes Land...
nein!!! Am besten...
in eine andere Welt.

In eine Welt,
in der Engel und Feen noch existieren,
in eine Welt,
in der sie verstanden wird,
in der sie nicht mehr alleine ist.

Sie spannt ihre Flügel,
sie sind da,
sie spannt sie...
und hebt ab,
sie fliegt.

Sie nimmt nichts mit!
Nichts!
Nicht mal ihr Gehör oder ihre Stimme,
sie geht nackt,
ohne etwas...
ohne sich selbst...

Sie wird sich suchen,
suchen in einer anderen Welt.
Hier ist sie nicht zu hause,
hier war sie es nie!
sie gehört hier nicht hin...
das weiß jeder!

Sie gleitet über die Wolken,
gleitet ohne rechtes Ziel,
gleitet ohne Gedanken,

ohne Erinnerungen,
ohne irgendetwas...
sie gleitet einfach dahin.

Sie lebt nicht,
aber sie ist auch nicht tot.
Sie lebt um zu sterben,
sie ist tot um ein neues Leben zu finden.

Ein Leben ohne Hass,
ein Leben ohne Verzweiflung,
ein Leben ohne Schmerz,
ein Leben in Zufriedenheit...

Sie gleitet so dahin,
sie gleitet ohne es recht zu wissen.
Sie weiß sie muss weg,
sie weiß es,
weiß aber nicht warum....

Es tut mir leid hier einen solchen Schwachsinn zu hinterlassen. Ich habe gerade hier drauf los geschrieben dieses, aber ich kann es nicht einfach löschen u so tun als hätte ich es nicht geschrieben...
es tut mir leid!

612 Date: 2005-03-30 13:18:08

Lukas Raum (pas adresse / <http://www.junge-dichter.de.vu>) a écrit:

blutende Engel

Meine Finger werden zu Klängen
und sie dürsten nach Blut.
In der Wärme der Hölle,
begleitet von Feuer und Nacht
habe ich mich Richtung
Weltenende aufgemacht.

Meine Aufgabe ist es,
Gott zu finden
sein Werk zu beurteilen
und nicht eher zu ruhen,
bevor nicht alle Engel
aus dem Paradies vertrieben sind.

Denn die Hölle ist hier auf Erden,
und niemand kann sich
den urteilenden Feuern verwehren,
die in den Seelen der Verlorenen brennen.

Und Gott weiß,
dass ich kommen werde

und Einzug ins Himmelsreich halt,
Seine Erzengel erwarten mich am Tor,
aber sie fürchten Gewalt
und so bohren sich meine Klingen
tief ins heilige Fleisch
und Gott spürt, dass ich da bin.

Meine klirrende Hand,
die Klingen tanzen durch die Luft,
schimmert rot durchs Paradies,
und der Tod
ist mein Schatten,
ständig an meiner Seite
Ich habe das Göttliche aus
dem Himmel gejagt
und ihnen den Einzug auf die Erde bereitet.

Und Gott weiß,
ich will kein Engel sein.

611 Date: 2005-03-30 13:19:43
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

achterbahn für mich nie wieder;
hart, kantig, kopfüber ins unwägbare
bedrohliche kurven im stahlgerippe
das leben auf eisernen schienen
angewiesen auf fremde energie.
sonnenstrahlen, sterne, wind
spüre ich gern in gepeitschter see,
wellen, sanfte, große, schneiden mit dem bug.
wasser perlend, spritzend, lebensspendend;
weiche, kühlende gischt.
winde nach eigenen regeln nützen
um geschwindigkeit und richtung selbst zu bestimmen.
auf tiefer, unbarmherziger see
einer ständigen höllengefahr zu segeln
dies vorhaben zu meistern
ist tiefste befriedigung.
bekomm ich eine hand ?
auf dem boot ist immer platz
um den weg mitzugestalten,
zu helfen neues zu entdecken,
neue inseln, neue wiesen, neuen festen boden.

610 Date: 2005-03-29 20:01:04
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Achterbahn

Volle Power
Mitten durch die Mitte
Nicht darauf warten

Das etwas passiert
Selbst durchstarten
Mit eigener Kraft
Solange bis es passt

Komm her nimm meine Hand
Stell dir vor
Das Leben ist ne Achterbahn
Setz dich rein mit mir
In den Wagon
Volle Power
Komm wir starten durch

Mal geht's bergauf
Und mal bergab
Mal wirst du fast aus der Bahn gebracht
Mal wirst du fest an einem Platz gedrückt
Kannst dich nicht wären
So sehr du dich auch bemühst

Mal erlebst du die Geschwindigkeit
Wie im Rausch
Mal stehst du fast und ruhst dich aus
Durch blühende Wiesen fährt meine Achterbahn
Du spürst den Wind in deinen Haaren
Doch fährt sie auch durch Wüste
Öde und leer
Die Sonne dich dann fast verbrennt
Deinen Verstand umnachtet
Und deinen Willen nicht beachtet
Doch Durst ist die Kraft die sie weiterrückt
Sie bleibt nicht stehen
Macht keinen Halt

Meine Achterbahn
Fährt mit dir durch Tag und Nacht
Sie schenkt dir einen Sonnenstrahl
Zeigt dir den hellen Schein
Doch ihr Weg führt auch durchs dunkle Nichts
Und hofft das du aufgibst
wenn du es erblickst

Meine Achterbahn
Braucht Strom zum weiterfahren
Sollte mal ein Kabelbruch sein
Bleib nicht sitzen und ruh dich aus
Nutz dein Wissen und deinen Verstand
Beheb den Schaden
Und starte durch mit voller Kraft
Denn nur so erreichst du das Ziel

Ich hoffe dich hat jetzt der Mut nicht verlassen

Und du steigst zu früh aus dem Wagon
Denn dann stehst du wieder am Anfang
Und die Fahrt beginnt von vorn

(rita rettweiler)

609 Date: 2005-03-28 22:06:59
The Bozz (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich stand in der Hölle,
ich ging durch die Garten Edens
ich wandelte im Himmel
und ich sah das Licht Gottes.
Alles habe ich getan um dem Tod zu entfliehen,
aber eigentlich wollte ich nur dem Leben entkommen. (verfasser unbekannt)

608 Date: 2005-03-28 21:52:54
@ The Bozz (pas adresse / pas page web) a écrit:

dann schaffen Sie sich eine an ;-)

erst hab ich gemerkt, wie das leben ist. dann hab ich verstanden, warum es so ist; und dann hab ich beg
möcht ich, dass es bei uns anders wird.(verfasser bekannt)

607 Date: 2005-03-28 20:20:37
The Bozz (pas adresse / pas page web) a écrit:

ich hab doch gar keine HP.

606 Date: 2005-03-28 14:09:50
@ ??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Nacht bedeckt die Dächer,
und in dem Aschenbecher
verlöscht die Zigarette.

Es ruhn fast alle Räder.
Der Tag verging wie jeder,
als Glied in einer Kette.

Ich höre Eulen singen
und sehne mich nach Dingen,
die ich so gerne hätte.

Und von dem vielen Sehnen
bekomme ich das Gähnen —
gut' Nacht, ich geh' zu Bette.
--soweit Heinz Erhardt--

nein, ich geh nicht
sehnsucht ist mir nahrung
geboren aus erinnerungen;
sie drängen uns zu fragen
mit denen wir ergründen
des andern und die eigne seele;
sie reiben uns auf
fordern neues tun
verlangen gräben zu überwinden.
- welche brücke darf ich bauen ?

605 Date: 2005-03-28 13:08:11
@ The Bozz (pas adresse / pas page web) a écrit:

look at your hp

604 Date: 2005-03-27 21:03:53
The Bozz (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wären meine Arme Flügel,
so wären sie zu schwach zu fliegen.

Wären meine Hände Flossen,
so könnte ich niemals schnell genug schwimmen.

Doch wären meine Gedanken Realität,
dann wären meine Tränen nur Illusionen.

(Verfasser unbekannt)

603 Date: 2005-03-27 05:49:26
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

jemandem tat ich unrecht
aber wem? und wie kann ich um verzeihung bitten?

602 Date: 2005-03-26 23:15:16
unbekannt (pas adresse / pas page web) a écrit:

Meine Regeln

Ich wünscht,
ich könnte gehen,
dem Himmel
auch entsagen,
und sollte Gott
nach meiner Richtung fragen,
würd ich antworten
das meine Wunden
genug gelitten haben.

Und ich würd tanzen
freudig den Weg
entlange eilen,
denn keine meiner Wunde
wird je von selber
wieder heilen.

den Kampf der Gerechten
oder nur die Schlacht
des Lebens
hab ich aufgegeben
für ein Leben
das ich immer suchte
und doch war

all die Zeit
vergebens.

Denn nichts kann mir zeigen
was ich begehre,
und keine Erfahrung kann
mir erklären
was mich jeder Schmerz
in all der Zeit so
stark lehrte:
Das Leben spielt nicht
nach meinen Regeln

601 Date: 2005-03-25 17:06:11
@ ??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

zerspringen könnt ich -
nie wollt ich was löschen; gestern zum 1.mal nen anonymen u üblen eintrag nach 1 1/2 monaten, weil
wichtig war offen zu sagen. diesen jetzt von mir werd ich vllt auch wieder löschen, wenn ich für DICH
denn ich könnt zerspringen, dass DU nach 2 monaten wieder hier bist ! gerade jetzt ! DANKE

600 Date: 2005-03-25 14:17:04
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Gedankenwelt

Gedanken,
sie kreisen nur so in ihr,
in ihrem Kopf,
Tag und Nacht.

Gedanken,
sie kann sie nicht ordnen,
es sind so viele,
Tag und Nacht.

Gedanken,
sie fressen sie von Innen auf,
beherrschen sie,
Tag und Nacht.

Gedanken,
sie klammern sich an Erinnerungen,
suchen danach,
Tag und Nacht.

Erinnerungen,
sie kann sie nicht löschen,
nur verdrängen,
Tag und Nacht.

Erinnerungen,
sie begleiten sie ein Leben lang,
sie vermehren sich,

Tag und Nacht.

Erinnerungen,
sie sind positiv oder negativ,
unabhängig von ihr,
Tag und Nacht.

Erinnerungen,
sie können ihr helfen zu verstehen,
sie speichern,
Tag und Nacht.

Erinnerungen,
sie schmerzen ihr,
sie zerstören,
Tag und Nacht.

Erinnerungen,
Gedanken...
sie sind da,
Tag und Nacht!

Es tut mir leid, dieses "Gedicht" ist nicht besonders gut, im Gegenteil, mir gefällt es garnicht, aber meh

599 Date: 2005-03-24 20:34:33
für * (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

hi "snoopy" und "egal",
leider hab ich jetzt erst gemerkt, dass Du es warst, der im sept bzw okt eingetragen hat. entschuldige

598 Date: 2005-03-07 21:47:00
Ben Clauss (mailing2ben@gmx.de / <http://www.fph.rulz.de>) *a écrit:*

HALLOOOO HERR RIESSEEEE...
ich bin es, Ben Clauss,
vielleicht kennen sie mich noch, ich war in der neunten klasse bei ihnen letztes jahr,
wir haben homepage-adressen augetauscht und uns sehr gut verstanden!
Ich finde sie bis heute noch den besten lehrer den ich je hatte,
ich wollt mich einfach mal wieder melden,
wär nett wenn sie mir eine email schreiben,

GRUß Ben Clauss

597 Date: 2005-03-02 19:37:13
Lukas Raum (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

Dem Schlaf entrissen

...und so erreichte mich die Nachricht
entriss mich aus dem Schlaf.
Die Zeilen die geschrieben standen,
dass ich heute Nacht

alles verloren hab.

Einsam glitt mein Blick
durch sanften Zimmerschein,
alles verloren,
wo ich doch hier stolz steh,
es konnt nur eine Lüge sein.

Und doch beschlich mich das Gefühl,
dass alles um mich
verfolgt wird von Veränderung,
mein Blick fährt schnell
hinauf zur Dämmerung
auf welche ich
die ganze Zeit ausgeharrt
am Boden liegen aufgebart
gewartet hab.

Ein blutroter Aufgang
von Osten her.
Die Sonne kämpft
durch dichtgedängte Wolken,
Heute Nacht ist Blut geflossen
an nicht entfernten Orten.

Meine Augen gleiten an
meinen Bettesrand,
wo sie jetzt sollte sanft schlafen,
hätt ich gewusst
dass wir uns heut Nacht
zum letzten Mal gesehen haben,
wäre nicht aufgewacht
und hätte mich entschlossen
für immer mit dir zu schlafen.

596 Date: 2005-02-21 22:36:26
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Schwarzer Ritter

Ich würde euch gern sagen
dass es mich nicht interessiert
aber es stimmt leider nicht.
Ich forder ständig Antworten
suche Kommunikation
verlange nach einem Himmelsbericht.

sagt mir,
wo wir stehen.
Wo unsere Wege hinführen.
wir sehen uns an
es scheint
unsere Wege werden sich vielleicht so

nie wieder berühren.

Die Welt in ihrem Wandel
im Kampf gegen die Zeit
Ich rüste mein Roß,
das Schwert in der Hand
zu jedem Kampf mit den Brüdern bereit.

Gedanken überholen mich
Träume holen mich ein
Die Welt gibt mir keine Antwort
Ich bin im Universum allein.
Und ich schreie in die Nacht
meine Stimme durch die Schatten hallt
ein Aufruf an meine Gefühle
eine Kampfansage an eure Gewalt.

Und wieder einer dieser einsamen Tage
in denen alles so sinnlos für mich erscheint,
und meine Rüstung heißt Hoffnung,
denn jeden Tag,
warte ich sehnsüchtig
auf meine Ritterschlag.
Auf die Öffnung der Tore Richtung Horizont,
der Himmel wartet
und ich weiß
das auch mein Moment einmal kommt.

So schließe ich die Faust um mein Schwert,
ich habe es Mut getauft,
es soll mich daran erinnern,
dass ich für niemanden in dieser gottlosen Welt,
jemals meine Seele, meinen Glauben und meine Hoffnung verkauf.

595 Date: 2005-02-21 21:31:35
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

der hauch war zu spüren
ein flügelschlag nur entfernt
die freie sicht getrübt
der stern steigt, der stern sinkt
vertraut, anvertraut, verflogen.

kreativ sich entfalten
keinen pfad beschreiten
das dickicht zerschlagen
ein neues feuer entzünden
in tiefer verbundenheit.

ein zaun quert die ideen
nimm allein den zwischenraum
so verliert der zaun, die latte
hart, aufragend,

allzeit bereit alles zu zerschlagen
my home is my satisfaction;
der stern bleich wie die leich
sein verfallsdatum erreicht.

kein ausgelassenes doppel
von sonne und wind
keine deklination von gefühl
kein aufpeitschen des geistes
umsonst gekämpft
das licht erlischt
lost in space.

594 Date: 2005-02-21 08:50:18
rothari (pas adresse / <http://www.junge-dichter.de.vu>) a écrit:

Tue zehn Jahre lang Gutes,
und niemand wird es bemerken.
Eine Stunde lang Böses getan,
und Ruhm ist dir gewiss.

Samurai-Weisheit
593 Date: 2005-02-15 22:35:28
Lukas Raum (pas adresse / pas page web) a écrit:

Das Leben ist ein Kreisverkehr, nur wer gegenlenkt kann entkommen.

592 Date: 2005-02-15 20:12:56
adam (pas adresse / pas page web) a écrit:

der weg zur hölle führt immer über die besten absichten

591 Date: 2005-02-15 16:54:06
rothari (Wisgohill@web.de / <http://www.junge-dichter.de.vu>) a écrit:

Wer ohne Beil loszieht, dem kann im Walde nicht wohl sein. [i]Gottfried Keller[/i]

590 Date: 2005-02-09 19:40:35
WinBlack (pas adresse / <http://www.junge-dichter.de.vu>) a écrit:

Feuerwerk

Am Abend schwarzer Himmel macht sich breit,
die lang ersehnte Stund' ist nicht mehr weit.

Ich ganz allein auf weitem Feld,
sogleich mich nichts mehr am Boden hält.

Ein paar Minuten, dann zünd' ich's an,
ich es dann nicht mehr stoppen kann.

Die Litze zischt und funkelt leicht,
sie bis tief hinein in die Rakete reicht.

Ein kühler Wind durchstreift mein Haar,

gleich nichts mehr so wie früher war.

Knisternd die Feuerschnur ihr Ziel erreicht,
ein greller Ton der Rakete entweicht.

Sekunden vergehen, bis das Feuer entfacht,
und bunter Feuerzauber erfüllt die ganze Nacht.

Die roten, grünen und auch gelben Sterne,
mir geben ein sicher Gefühl von unglaublicher Wärme.

Ich stehe da und schaue glücklich zu,
kein Geräusch stört diese wohltuende Ruh'.

589

Date: 2005-01-20 19:29:24

??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ist leider nicht von mir, aber es passt...

Unendlichkeit

Dunkelheit umfasst mich,
ich sehe zwar nicht,
was um mich passiert,
aber ich fühle es,
wie es nach mir sucht,
nach mir greift,
mich in die Unendlichkeit zieht.

Es will mich.

Ich versuche mich zu wehren,
mich zu verschließen,
es abzuwenden,
sein Unterfangen zu verhindern,
aber es wartet auf mich,
will mich in der Unendlichkeit,
bei sich.

Es will mich.

Panik ergreift mich,
will nicht zu ihm,
will nicht in die Unendlichkeit,
will dableiben,
versuche zu schreien,
versuche mich loszureißen,
doch es nützt nichts.

Es will mich.

Es hört mich nicht,

will mich nicht hören,
ich kämpfe um mich,
will mich nicht ergeben,
weiß nicht warum,
aber ich weiß,
ich muss kämpfen.

Es will mich.

Mit Kampfeswille bin ich,
ergebe mich ihm nicht,
kämpfe wie ich nur kann,
schreie nicht länger um Hilfe,
flehe nicht mehr,
sondern tu etwas dagegen,
denn ich weiß es.

Es will mich.

Doch mit meinem Willen,
nicht gerechnet,
wird ihm klar,
es ist noch nicht so weit,
es muss mich gehen lassen,
denn ich bin noch nicht bereit,
nicht bereit für die Unendlichkeit.

Aber es will mich
und es wird warten...

588 Date: 2005-01-19 02:24:24
für * (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

jedes herz ist eine revolutionszelle

587 Date: 2005-01-18 19:45:43
WiBlack (*pas adresse / <http://www.junge-dichter.de.vu>*) a écrit:

Der Mond

Winterabend, großes weites Feld,
die Kälte alles und jeden am Leben hält.
Der Mond ganz nahe vor mir steht,
kühler Wind mir um die Ohren weht.

Plötzlich ein eisig' Hauch vorüberzieht,
ich nicht weiß wie mir geschieht.
Trotz Winterjacke Gänsehaut,
das ist mir alles nicht vertraut.

Will mich denn der Mond verführen?

Kann ich vielleicht seinen Atem spüren?
Ist das alles nur ein simpler Traum?
Nein, das kann nicht sein, das glaub' ich kaum.

Er ist so nah, und doch so fern,
fast wie der leuchtend weiße kleine Stern.
Der Stern, der auf mich herunter blickt,
und sein Licht zur Erde schickt.

Der Mond ermöglicht uns das Leben,
an dem wir alle so sehr kleben.
Wie ein Wächter schaut er allem zu,
ich schlafe ein und fall' zur Ruh.

586 Date: 2005-01-09 21:25:52
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich hab es verlernt! Hab verlernt zu leben!!!

"Man lebt um zu sterben!"

585 Date: 2005-01-09 17:39:28
rothari (*pas adresse / <http://www.junge-dichter.de.vu>*) a écrit:

Der Samen, 2004

Unter meiner Bohle wartet weiche Erde;
noch kein Wunder, das mich lehrte,
wie ich sie bestelle
gar einen kleinen Garten erhelle.

Eines Tages schlich
ein kleiner Samen sich
in die weiche Erd' hinein -
Oh ja! Die Nahrung, die war fein!

Er wuchs schnell unter meiner Ruh'
und verlor seine kleinen Schuh',
schob seine Triebe zwischen alle Dielen,
begann mein Heim mit Blüten zu verschönern.

So wurd' die Neugier zum Steuermann
und rief die Nymphe im Boden an -
hob die bohle 'gen Himmel
und bemerkte erst dort den weisen Schimmel.

Nun erkannte ich die Pflanze gänzlich -
und die Erkenntnis war entsetzlich!
Ich sah Holz vermodernd, Bretter brechend,
die Pflanze höhnisch lächelnd.

Doch tief in der Nacht ersann mich ein Plan,
das Messer des Schreckens blitzte mich an!

Kämpfend mit Ästen und Geschrei
schnitt ich Wurzel und Pflanze entzwei!

So hielt sich die Pflanze tags darauf
noch immer bei mir auf,
doch war sie nun vom Leben leer
und meine Bohle war nicht mehr.

Schließ ich nochmals darauf -
die Äste und Wurzeln weckten mich auf.
So blieb mir nur hinfort zugeh'n
wo die Erde unter hartem Lehm.

584 Date: 2005-01-09 16:04:40
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

<http://www.junge-dichter.de.vu>

Du sollst fliegen.

Warum fliegst du nicht,
mit den Flügeln,
die dir die Welt gab.
Was bereitet dir solche Angst,
dass es dich aufgehalten hat.

Du bist einfach stehen geblieben,
als die Mauer vor dir kam.
es gibt keine Ketten die dich halten
bewege deine Flügel
und fang endlich zu fliegen an.

Deine Flügel sollen dich tragen,
über jeglich Angst und Mauerwerk,
du sollst leise sanft gleiten,
auch über jeden noch so hohen Berg

Warum fliegst du nicht,
befrei dich von der Angst
die Welt gab dir die Flügel,
und ich weiß,
dass du fliegen kannst.

Du öffnest deine Flügel,
der Wind setzt lautlos ein.
Der Himmel scheint dein Ziel,
du gleitest durch die Luft
und scheinst ohne Angst zu sein.

Und du fliegst,
ich wusste du bist frei,
deine Träume werden dich begleiten.

im Himmel werden wir uns wiedersehen
solange,
werden dir die Flügel den Weg weisen.

583

Date: 2005-01-07 00:57:04

Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

lol wasn das für ne verf*** x-aktion?

naja da ich schon länger nix mehr geschrieben hab erfreue ich euch erneut mit einem gedicht:

Die Einsamkeit
Voll Hoffnung lausche ich der Natur
Hör Menschen bei der Arbeit zu
Doch kümmert sich keiner um mich
Ich sterbe täglich innerlich

Die schmerzen sind da und doch wieder nicht
bin ich alleine ertrage ichs nicht
bin ich bei Freunden so freue ich mich
Doch bin ich allein verschwindet das licht

Ich kann nicht vergessen
ich sitze nur rum
Kann sie nicht verdrängen
Die Erinnerung

Ich bin so alleine keiner versteht
Keiner erkennt wies mir wirklich geht
So bin ich nur einer unter aber millionen
Warum konnte Gott mich davor nicht verschonen

Die schreienden Tränen mein einziger Trost
Ich will vergessen doch werd ichs nicht los
Welch teuflisches spiel treibt Gott mit mir
Ich will hier weg befor ich erfrier

Meine Seele ist einsam und doch wieder nicht
Denn ich weiß dort draußen gibt es mehr wie ich
Sie zu erkennen ich weiß nicht wie
Hab angst zu fragen ich traue mich nie

So bleibe ich nun für immer allein
Verkrieche mich irgendwo daheim
Der Tod scheint mir als einziger treu
Denn es gibt nichts mehr auf das ich mich freu

Mein leben ist so bemitleidenswert
Ich schreie um hilfe um gottes Schwert
Doch hoff ich um baldige Linderung
Sonst bringt mich die einsamkeit schließlich um

582

Date: 2005-01-05 20:55:01

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

www.junge-dichter.de.vu

einfach mal vorbei schauen und vll bald ein teil davon sein :)

581 Date: 2005-01-03 05:29:09
EP (pas adresse / pas page web) a écrit:

Regrets, I've had a lot
But then again, too lot of mention
I did what I had to do
And saw it through without exception.

your soul becomes free,
free like a bird
if your wings will be growing;
and your soul will be changed
felt like electricity.

not the way is the aim
your decision is decisive.
you have to do yours
I'm not allowed to push,
I'm not allowed to speak,
to lead a conversation.

580 Date: 2005-01-02 20:37:14
@ WinBlack (pas adresse / pas page web) a écrit:



ethan-propan-toluol-xylol
kalium-magnesium-schwefel-chlorat
geschmuggelt, sortiert, gewogen
gemischt mit federleichtigkeit
umhüllt von stillen träumen
behutsam ins weiche gras gesetzt
die glut entfacht
faucht es rasend dem himmel entgegen
und wird nicht zu staub zerrissen
farbig glühend enthüllt sich freude
und glänzend blitzt der wunsch
für einen augen-blick.

579 Date: 2005-01-02 20:36:15
WinBlack (pas adresse / <http://www.fabian-herre.de>) a écrit:

Ich liege hier im warmen Grase,
seh' die Sterne in der Nacht.
Du bist mir im Traum erschienen,
ich bin neben Dir erwacht.

Ich liege hier im warmen Grase,
fühl' Deinen Atem vorüberzieh'n.
Doch ich weiß, das kann nicht sein,
der Wind mir wie Dein Atem schien.

Ich liege hier im warmen Grase,
hör' immer wieder Deine Stimme.
Sie klinkt so wohl, sie ist so schön,
als ob ich mich nicht an sie entsinne...

Ich liege hier im warmen Grase,
und meine Dich zu riechen.
Doch es waren Glühwürmchen,
die in meine Nase kriechen.

Ich liege hier im warmen Grase,
ich schmecke Deinen Kuss.
An dieser Stelle merke ich,
dass alles ein Traum gewesen sein muss.

Ich liege hier im warmen Grase,
in einer schönen Sommernacht.
Wolken zieh'n, der Regen strömt,
der Traum ist aus, ich bin erwacht!

578 Date: 2005-01-02 18:41:12
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

I wish I had wings

I wish,
I could go this way,
I'd gone all the time,
without any pain,
without any fear.
This world is not mine,
and my way,
will lead me out of here.

Killed people,
and hitten frags
along my way
out of home.
I wished
I had never turn arround again.

My eyes,
filled up with tears,
and my feet
try to reach the world,
I wish I could fly,
but my wings,
seem to be made out of stone.

I need wings,
to set me free.
I need wings,
to leave this place
which I call home.

And in my dreams,
I have wings,

and with these wings
I can leave my world,
but when I wake up again
I face cold stone

I need wings,
to set me free
I need wings
to leave this place
which I call home.

Fly like a bird
into the waiting night,
open your mind
prepare for your last fight.

I need wings
to set me free
I need wings
to leave this place
which I call home.

the night might wait forever,
cause the last bit of sun
destroys my stoned wings,
and I open my mind,
I spread my wings.

Clouds are moving,
and I'm one of them.

577 Date: 2005-01-01 18:07:42
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Meine Augen suchen den Weg,
meine Hände tasten durch die Nacht,
ich suche deine Nähe,
heute morgen,
bin ich ohne dich erwacht.

Deine Stimme war stets da,
immer an meiner Seite,
du hast versprochen mich zu führen,
und ich habe dir geschworen,
dich zu begleiten.

Wer du bist,
wird mir jetzt erst ganz langsam klar,
du bist die Sehnsucht,
und du warst schon immer da.

Mit jeder Träne die ich vergoß,
hast du mit mir geweint,

jede Liebe gelebt,
jede noch sie tiefe Wunde
ohne Worte geheilt.

Dein Will trieb mich jeden Tag
aufs Neue voran,
wir waren wie Geschwister,
von ersten Moment an.

Und heute morgen,
war mein Leben ganz anders,
ohne dich an meiner Seite.
Die Sehnsucht in mir,
ist abrupt gestorben,
ohne Abschied zu nehmen,
bedeutet das auch für mich,
Ich kann in Freiheit leben.

Ohne Sucht nach Frieden,
denn ich habe mich selbst gefunden,
zwischen Scherben und Träumen,
an meinen Schwur gebunden,
steh ich in der Nacht.

576 Date: 2005-01-01 16:16:38
rothari (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hommage an den Zwang, 2004

mit Zorn im Genick,
gebärt mein Fleisch ein kleines Haus.
mit Federgeschick,
ertrinkt der Wahnsinn im Bauch.

mit Hunger im Gehirn,
dort am Zaune eine kleine Hütte.
keine Tür und kein Fenster,
zeugt von der gleißend' Bitte.

mit falscher Haut auf meinen Knochen
verweilt ein Chor im weisen Stamme.
eine stumpfe Klinge taucht mein Pochen
in eine blaue Sehnsuchtsflamme.

weise Latten vom Boden 'gen Himmel
lassen Moos und Seuche fließen;
die Hütte übersät vom Schimmel,
modriges Holz mit klaffenden Rissen.

meine Gedanken
unter Zwang gebunden
vergiftet von der Schwere der Stunden
fangen sie deinen Funken.

geblendet vom Fegefeuer
der kleinen Hütte Glück erbracht
Asche und Staub der schweren Dielen
lassen gebären ein Haus aus Stein

575 Date: 2004-12-30 18:17:23
EP (pas adresse / pas page web) a écrit:

And now the end is near
So I face the final curtain
My friend, I'll say it clear
I can tease myself, so I'm certain.

574 Date: 2004-12-30 17:07:49
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Sanftes Klopfen

Auf Händen
liege ich vor euren Türen,
und erbitte sehnlichst um Einlass
in eure Welt.

Ins Reich der Engel
würde ich gern kommen,
denn meine Heimat
ist zerstört und zerfällt.

Sanft klopfe ich an eure Türen,
meine Hand längst ohne Kraft,
ich wünscht ihr könntet mich hören
wie mich einst,
der Herr selbst erhört hat.

Doch wie auch ihr jetzt,
hat sich Gott von mir entfernt,
seine Ohren lauschen mir nicht
doch so habe ich zu kämpfen gelernt.

Ohne Gott und ohne Glauben,
immer meinen Weg gegangen.
Nach jeder Zerstörung,
wieder ganz von vorne angefangen.

Doch nun,
sind alle Träume geplatzt,
jede Hoffnung erstickt.
Ich wünschte es wäre anders,
doch es gibt kein zurück.

Und so liege ich vor euren Türen,
und begehre Einlass in euer Reich.

mit feuchten Augen wird mir klar,
ich nehme Abschied von allem,
es wird endlich Zeit...

und im Moment der Erlösung von all meinen Sünden,
öffnet sich das letzte Portal,
mein Blick schweift durch das Reich,
ich stehe am Anfang des Himmelstal.

573

Date: 2004-12-29 16:37:33

schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

Zwei Bier ein Korn !

Dem Müller geht es um das Mehl,
der Schreiner fummelt am Paneel,
der Bäcker leidet keine Not
dem geht es schlicht um ´s
täglich Brot !

Was soll der Kneipenwirt denn
sagen,
am Abend hört er tausend Klagen
ob sie vom Müller, Schreiner, Bäcker,
die Politik wird immer kecker !

Zwei Bier ein Korn, ruft Meister Eder,
sofort bestätigt und als Köder
bietet er noch schnell die Brezeln an,
als Wirt verkauft man,
was man kann !

Der Tresen birgt ein Weizenkorn,
es höret dauernd,
Bier und Korn -
schnell wird serviert, im Handumdrehn,
dabei wird ´s Körnlein übersehn !

572

Date: 2004-12-28 23:50:09

´ (pas adresse / pas page web) a écrit:

Jesu Ende

Mit glühenden Nägeln,
das Herz an die Wand gehämmert.
Auf seinen Tod
die ganze Nacht gewartet.

Mit vertrockneten Lippen,
dürstet es ihn nach Leben
Seine blutenden Hände
suchen nach Halt.

Der Körper mit Blut verziert,
die Nägel tief im Fleisch.
Wunden klaffen offen,
als Zeichen roher Gewalt.

Seine Worte nur leise zu hören,
die Stimme längst ohne Magie,
er wird hier vermutlich sterben,
doch aufgeben würde er nie.

Mit seinen Wunden
und um Luft ringend,
befreit er sich von den Nägeln,
Sein letztes Blut vergießt er hier.

"Vergebt mir,
für all eure Taten,
für jede Sünde die ihr im Leben
getan.
Von nun an werde ihr schuldfrei leben,
solltet ihr mir eure Sünden
auf dem letzten Weg auferlegen."

Mit den Worten noch im Mund,
strecken sie ihn nieder,
keine Chance für ein letztes Gebet.
Sein Körper verbrannt,
doch seine Seele,
längst
auf dem Weg,
ins heilige Land.

571 Date: 2004-12-28 21:49:34
rothari (pas adresse / pas page web) a écrit:

dem Wesen, 2004

der Äste milder Wind
ersehnt ein Tänzchen mit den Blättlein
tropft die Sommernacht auf die Haut -
sanfter Schein des Rhein.
beige Halme im silbernen Glanz
ergießen ihr zartvoll Spiel
im Schweigen des Dunkel,
das vom Firmament fiel
und im Schoß das Eisen goß.

Fliegen schwelgen weit am Holz
singen tanzen Blütenträume
ein Rinnsal geht vom harten Leibe
trunken an der einsam Scheune.

doch mit ihren Dornen

stößt mich die Nacht zurück ins Gebet.
ein Leben, das mich zum Bächlein drängt
zu finden was der Schein dort fängt.
gebranntes Fleisch im Eisengürtel,
verroht im Anblick einer Träne.

(@manne u. "": Gedicht ist zusammenhangslos)

570

Date: 2004-12-28 04:27:41

@ *Sir* (pas adresse / pas page web) a écrit:



569

Date: 2004-12-27 11:12:58

@ *rothari* (pas adresse / pas page web) a écrit:

zwischen stille -
suchen wir kraft
in feuchten schluchten
dem dunkel verfallen
mit rastlosem atem
dem grellsten licht entgegen.
entflammt aus dem hinterhalt
verwirrt im strudel der sinne
die lunte heimlich gezündet
um rache noch einmal zu sähen.
- und knall

568

Date: 2004-12-27 10:54:23

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Mögliches Ende der Käfer.

So standen sie da, warfen sich die Schuld hin und her. Die Kugel immernoch in Gefahr, der Sturm brüllte. Käfer allein, die Kugel erreichen konnte, nur zusammen waren sie stark. So nahm der Käfer, der sich nicht zusammen. Seine kleine Fühler wehten im heulenden Wind, doch für ihn war die Kugel alles. Mit letzter Kraft erschaffen hatten. Nun saß er auf der langsam brechenden Ast, mit einem Werk voll Schönheit und Freude. Immer noch betrunkene Käfer, seinen Blick hin und her führend, zwischen Freund und Versuchung, dem Freund, ihm, Jahre langes Verlangen, war geweckt. Der Freund auf dem Ast schrie und seine Fühler warf er ihm entgegen. Ein einziger Griff zur Hilfe des Freundes hätte gereicht. Doch sanft und ohne große Worte, drehte sich der Käfer für einen Moment. *knacks*, ganz leise war der Aufschrei des Freundes zu hören bevor ihn der tobende Wind überrollte.

Während der betrunkene Käfer sich niederließ und den Apfel betrachtete, wurde ihm eines bewusst. Sein Freund, dass er seine Worte nicht hören wollte. Seine Angst, vor den Blicken, war so groß, dass seine Fühler nicht mehr ihm klar, der Apfel mag ihn jetzt berauschen, doch irgendwann, wird er nicht mehr da sein. Sein Freund hat gebaut und Äpfel gesucht.

567

Date: 2004-12-26 20:20:45

rothari (pas adresse / pas page web) a écrit:

fabel mit offenem Schluß, der "babylons kleiner Festung"

Es war einmal ein junger Mistkäfer, der rollte Tag ein, Tag aus an seiner kleinen Kugel. Bald traf er ein seit geraumer Zeit an seiner kleinen Kugel rollte. Sie erkannten, dass es nicht nur viel schöner ist, eine eine gemeinsame Kugel um einiges größer als ihre jeweils eigene Kugel ist. Alsbald hatten sie also ein Kugeln aller anderen Mistkäfer übertraf - auch die von anderen, zusammenarbeitenden Käfern. So hatten Glanze ihres Erschaffenen ein wenig mit ihren eigenen Kugeln zu beschäftigen. Eines Tages traf der ei obwohl er schon so viele Male zuvor Sieger über seine Sucht war, dem Glanz der Haut und dessen zart widerstehen. Er wußte nicht, dass der Apfel bereits gährte. So kam es, dass er probierte und sich am Ap

In seinem Suff ergriff ihn das Bedürfnis, an seiner eigenen Kugel weiter zuarbeiten. Doch das Schicksal unaufhaltsam auf die gemeinsame Kugel zu - und stieß sie in den wilden Strom, der zu dieser Jahreszeit hinabtrug. Doch weil die Kugel so groß war, verfang sie sich in der Gabelung eines hinabhängenden Astes und zankten sich, während der kalte Strom langsam aber sicher Stück um Stück von der Kugel ablöste. Mistkäfer habe sie hineingeworfen, er solle sie auch wieder holen. Doch seine Kraft reichte nicht aus, es werden könnte.

Das Ende zeigt die Zukunft.

566 Date: 2004-12-26 12:35:32
utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

mit dem schwert zur seite stehen
den rücken freihalten
zu jeder zeit, an jedem ort
mit allen gedanken und allen gefühlen
bin ich bereit für einen freund.
doch freund kann nur sein
wer freund sein darf;
ihm öffnet man auch sein innerstes
und geht das risiko ein, ihn zu verlieren.
dies nahm bisher niemand auf sich -
also bleibt mir nur "good bye" zu sagen

565 Date: 2004-12-25 18:01:28
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ein Freund

An wen kann ich mich wenden,
wenn ich nach Antworten suche?
An wen?
Genau, an einen Freund!

Mit wem kann ich lachen,
wenn es mir nur gut geht?
Mit wem?
Genau, mit einem Freund!

Bei wem kann ich mich ausheulen,
wenn es mir richtig mies geht?
Bei wem?
Genau, bei einem Freund!

Wen kann ich um Hilfe bitten,
wenn ich etwas nicht alleine schaffe?

Wen?
Genau, einen Freund!

Zu wem kann ich gehen,
wenn ich einfach mal raus muss?
Zu wem?
Genau zu einem Freund!

Auf wen kann ich mich verlassen,
wenn mich alle im Stich lassen`?
Auf wen?
Genau auf einen Freund!

Wer kann mich noch verstehen,
wenn es scheinbar niemand mehr tut?
Wer?
Genau, ein Freund!

Wer weiß was ich brauche,
auch wenn ich zufrieden scheine?
Wer?
Genau, ein Freund!

Wer durchschaut mich noch,
wenn ich versuche allen was vorzumachen?
Wer?
Genau, ein Freund!

Wer kennt mich wirklich,
wer kennt mich durch und durch???
Wer???
Genau, nicht einmal ein Freund!!!

Ich bin ich!
So sehr man mich zu kennen glaubt,
ich bin ich.
Und selbst ich kenn mich nicht!!!

564 Date: 2004-12-25 12:13:24
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

bei mir werden es 1.000 sein...für jeden Verrat eine Rakete, für jeden geplatzten Traum eine Explosion.

563 Date: 2004-12-25 05:29:20
utopist (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

dies jahr werd ich nur eine rakete in den himmel schießen und die ist für Dich; und sie wird nicht vergl

562 Date: 2004-12-24 21:22:53
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Träume können enttäuschen
aber verletzt haben mich stets Menschen.
---möget ihr die Feiertage ohne Wunden und Narben überstehen---

561 Date: 2004-12-24 21:20:38
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

stets...argh immer dieses fuck h

560 Date: 2004-12-24 20:47:44
utopist (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

träume tragen uns zwar durchs leben,
aber glück gibt es nur mit menschen.
---ich dank Euch allen aus tiefstem herzen---

559 Date: 2004-12-24 20:35:18
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich wünsche euch allen schöne Festtage!

558 Date: 2004-12-24 18:21:32
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Babylons letzte Festung

Ich sitzte vor den Toren Babylons,
und meine Welt erscheint in grauen Farben
Ich warte auf den Regen,
mit blutenden Narben
am Wegesrand des Lebens.

Der Speer in meinem Rücken,
ein Pfeil in meiner Brust,
die Faust meines Bruders im Gesicht,
die Frage nach Schuld,
stellt sich für mich jedoch nicht.

Ohne jegliche Kraft
warte ich seit Tagen auf ein Wunder,
mein Schwert schreit in meiner Hand,
es dürstet nach meinem Blut,
doch ich lehne tapfer
weiter an Babylons Wand.

Verrat hat mich nieder gestreckt,
verloren mein letztes Heer,
ich verlor meinen Bruder
er ertrank die Freundschaft im Meer.

Blut an meinen Händen,
und Tränen in meinen Augen,
mit dem Speer in meiner Seele
muss ich erkennen,
ich konnte keinem seiner Worte
je Glauben schenken.

Und mit dem Rücken
an Babylons letzter Festung
begrabe ich meine Erinnerungen
an meinen mir geliebten Bruder.
Ich erwarte keine weiteren Worte
und keine Erklärungen für sein Handeln.

Ihr Pfeil
sein Speer,
stecken in mir.
Meine Träume reißen mich von den Mauern hinfort.
Eure Festung ist nicht meine,
ich stand immer vor geschlossenen Toren.
Meine Hoffnung gilt meinem Tod,
vielleicht werde ich als gefallener Engel
innerhalb Babylons Toren
wiedergeboren.

Kommentar: Es ist nicht an sie gerichtet herr Riese, also nicht in den falschen Kontext setzten, danke.

557 Date: 2004-12-22 10:29:59
schwabenjames (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Leere Kassen

Überall die Kassen leer,
wo nehmen wir das Geld bloß her?
Sechs Zehntel nun, prozentual,
für Rentner reichen allemal.
Die Kassen sind noch immer leer,
für Volksvertreter gibt's jetzt mehr,
genehmigen sich fast ein Drittel
Zuschlag auf die satten Mittel.
Ohnmächtig, mit Wut im Bauch,
macht der Bürger dann Gebrauch,
von dem Wahlrecht, nächstes mal,
doch er hat ja keine Wahl.
Wen er auch wählt, es wird ein Flop,
wird enttäuscht meist dreist und grob,
all' die Raffkes und die Flaschen
füllen sich die eig'nen Taschen.
Sparmaßnahmen, Rezession,
leider war's schon immer so,
badet nur der Bürger aus,
nie die Herrn im hohen Haus.
Bei diesem Vorbild wundert's nicht,
wenn mancher mit Gewalt rein drischt,
den Zorn mit Bomben kompensiert,
im Terrorismus sich verliert.

Wünsch dir noch schöne und erholsamme Weihnachten.

556 Date: 2004-12-15 13:51:41
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Freiheit für alle

auf leichten Füßen,
tanzend über den Wolken,
der Sonne entgegen,
weil Freiheit
frei bewegen heißt.

mit sanften Zügen,
lachend auf der Bank,
im Kreis der Freunde,
weil Freiheit,
freie Gedanken heißt.

mit starker Hand,
die Überzeugung für den Weg,
der Glaube an das Richtige.
Weil Freiheit,
freie Meinung heißt.

Mit verheulten Augen,
im Regen der Nacht,
am Wegesrand des Lebens.
Weil Freiheit nur zu oft,
nicht Freiheit für jeden heißt.

555 Date: 2004-12-14 21:40:39
utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

zwei füße, vier füße
links rum, rechts rück
zehenspitzen federn ab
das reden setzt aus
leichte berührung führt
das auge verblendet
sie läßt ihn zu
in die höhe enthoben
das denken setzt aus
nur fingerspitzen regieren
taumel, glück
sei und bleib verrückt

554 Date: 2004-12-14 20:17:16
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Freunde,
was sind Freunde?
Freunde,
wozu sind sie da?

Freunde,
ich hab sie verloren.
Freunde,

waren sie jemals da?

Freunde,
lachen oder weinen sie?
Freunde,
existieren sie???

Der Weg gscheint zu Ende zu sein,
der Weg den ich so lange ging.
Der Weg des Lebens...

Der Weg,
er beginnt mit der Geburt
und endet mit dem Tod.

Wann kommt das Ende?
Kann man es selbst bestimmen???
Darf an das denn???

Fragen...
schon wieder so viele Fragen.
Warum nur???

Es tut mir leid, dass ich gerade nichts besseres zustande bekomme, aber ich bin gedanklich ständig wo
Es tut mir leid!

553 Date: 2004-12-14 12:32:53
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wege

Die Klinge in meiner Brust
warmes Blut entlang meiner Hand.
Auf Knien betend
für den Seelenfreunden meiner Mörder.

Kugeln in meinem Körper,
kaltes Stahl in mir.
Auf dem Rücken liegen,
die Augen suchen den Horizont.

ein Pfeil in meinem Herz,
stumpfe Erinnerungen an ihre Gestalt.
Auf Scherben, mit Händen flehen,
und der Schmerz in meinem kopf.

Und auf allen Wegen,
begleiten mich die Engel,
ihre Flügel tragen mich gen Himmelstor,
meine Augen voll Hoffnung,

der Blick einem neuen Anfang empor.

552 Date: 2004-12-14 11:20:50
Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

Tränen sind die Flügel der Seele wenn die Gefühle in einem zu stark werden und der Körper sie nicht mehr
In jeder Träne spiegelt dich das Abbild eines Engels der den Weg verloren hat und nicht mehr weiß wie
Doch ist es gut zu weinen, denn man lässt den Gefühlen freien lauf und kann damit Probleme besser an
Möglichkeiten.

Kommen die Tränen jedoch aufgrund von Verzweiflung und Ratlosigkeit so bedarf man eines Freundes
Herauszufinden wer dieser eine ist gehört mit zu den schwersten Aufgaben im Leben von uns Menschen
Keiner schafft seine Probleme alleine und niemand will es eigentlich (wenn er ehrlich zu sich selbst ist)
Glaubt mir, ich weiß wovon ich rede.

551 Date: 2004-12-13 21:34:03
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

kann nicht mehr klar denken,
hab lauter tränen in meinen augen.
kann nicht mehr klar sehen,
hab lauter tränen in meinen augen.
kann nicht mehr klar reden,
hab lauter tränen in meinen augen.

kann nicht mehr ich sein,
weil es die tränen nicht zulassen!

es tut mir leid, aber mehr kann ich im mom nicht schreiben.

550 Date: 2004-12-13 19:03:52
Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

Alle aufm Kreuzritter tripp hm?
Naja Probieren wirs mal

Der heilige Gral

In Sagen und Mythen hört man von dir
Deine Macht zu erlangen das wünsche ich mir
Mit Gottes Gnaden auf Erden zu wandeln
Regieren und herrschen in allen Landen

Du hasst die Lippen des einen berührt
Durch ihn die Geister der Menschen verführt
Unsterblichkeit für deinen Finder
Der eine zu sein unter Gottes Kindern

Die Frage des Seins durch dich nichts mehr wert
Für dich floss Blut durch unzähliges Schwert
Doch mehr als ein Mythos bist du nicht
Verführst nur den Geist wie göttliches Licht

So bleibt mir nichts als der Gedanke allein
Nur einer von Gottes Kindern zu sein

Mein Leben bestimmt durch Treu und Mut
Doch bin ich nicht mehr als Fleisch und BLut

549 Date: 2004-12-13 14:22:03
** (pas adresse / pas page web) a écrit:*

Danke, aber die Prüfung war dieses Mal nicht ganz so gut.
Trotzdem Danke!!!

548 Date: 2004-12-12 22:17:15
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Relikte

Kampf aus Überzeugung,
ankämpfen gegen diese übermächtige Ohnmacht.
Schwerter werde zu Worten,
Das Mittelalter zum jetzt und hier.
Wir sind alle Kreuzritter,
und ich bin ständig auf der Suche,
nach den Antworten in mir.

Wie können wir uns ändern,
wenn wir die Fehler nicht sehen.
Wie sollen wir den Weg der Läuterung gehen,
wenn es keinen Anfang gibt.

Und so suche ich in Verganem,
nach einer Antwort auf die Fragen von heute.
Und obwohl ich weiß,
die Gegenwart kann nur mit der Zukunft beantwortet werden.
So streubt sich doch alles in mir,
denn die Angst ist groß,
einfach ohne Antwort
zu sterben.

Der Ritter in jedem,
mit alter Tugend gesegnet,
sucht verzweifelt nach einer Antwort,
auf die Fragen am Wegesrand,
während das Leben
wie eine Rolltreppe fungiert.

Du kannst nicht zurück, und jeder Schritt nach hinten,
hält dich gefangen an der selben Stelle.
Fahr mit dem Leben und halte die Augen offen, keiner weiß,
was im nächsten Stockwerk auf dich wartet.

Das sagen mir die Relikte
aus meiner längst vergangen Zeit.
Und ich weiß ihr seid meine Begleiter,
und eure Worte begleiten mich, wie damals eure Schwerter.

547 Date: 2004-12-12 21:26:56
@ ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

sühne - rache,
relikte aus dem mittelalter.
ich tat, was ich tun mußte;
fraß, was ich kriegen konnte
und werf es weg, weil Du zweifelst.
jeder schritt entlang des wegs zu sorgenvoll,
bedauere meine starke emotion.
ich liebte, lachte, schrie,
machte meine fehler, hab versagt.
was bleibt ist amusement
zum hasen, schreien, kotzen.
ich seh, Du machst Deinen weg
und ich.....stell mich hinten an

mit dem schwert neben mir.

546 Date: 2004-12-12 17:06:12
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Sühne

In meinen Händen,
verinnen die Träume,
die ich kläglich versuchte,
festzuhalten.

Mein Schwert fest im Boden,
seine Klinge dürstet nach Frieden.

Meine Augen sind gefühlt mit Perlen,
siblern spiegeln sie sich im Licht.

Ich werde hier sterben,
wie könnte ich auch nicht.

Leichen pflastern das Feld,
gesäumt von gefallenem Träumen,
begraben neben jeglicher Vernunft.

Und meine Erinnerungen,
jagen meinen Idealen hinterher,
über Berge,
quer durch das ganze Land.

Ich suche in meinen Erinnerungen vergeblich,
was ich mit meinem Schwert niemals fand.

Vergebung für meine Taten.

545 Date: 2004-12-11 08:47:35
*for * (pas adresse / pas page web) a écrit:*

toi, toi, toi für Deine/Eure prüfung

544 Date: 2004-12-11 00:36:29
Patrick (silcrete@web.de / pas page web) a écrit:

Hallo Manfred,

ich hoffe, Du hast meine E-Mail bekommen! Meld Dich mal!

Gruß

Patrick

543 Date: 2004-12-09 20:18:44
Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

Der Tod ???

Von Geburt an verfolgst du mich
Von Geburt an fürcht ich dich
Ich habe solche Angst vor dir
In keinster weise fehlst du mir

Ich hasse dich und schrei dich an
Was hasst du nur mit mir getan
Doch manche menschen so scheint es mir
Wären so gerne nah bei dir

Verstehen kann und will ich sie nicht
Doch ihnen zu helfen darauf bestehe ich
Sie vor dir zu schützen sich selbst hinzugeben
Von dir zu erlösen zurückführn ins leben

Von Engeln geliebt und Dämonen verhasst
Wegen jeder Träne gestorben das Leben verblaßt
So bin ich ein Mensch der Hoffnung gibt
Einem Jeden wie ich der das Leben liebt!

542 Date: 2004-12-08 22:08:54
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ok, nachdem das Gb mir den letzten Eintrag geklaut hat und ich das Gedicht im GB verfasst hatte und rekonstruieren, leider mit weit minderem Erfolg.

Mein Regenbogen.

Der Regen scheint unendlich,
und die Wolken halten ihn am Leben.
ich warte auf die Sonne,
und bete jeden Tag,
dass die Sonne wieder im Osten aufgeht.
Meine Träume sind geplatzt,
die Sonne bricht hindurch,
ich habe viele Opfer gebracht,
aber keines schien genug.

Ich werde nicht brechen,
noch ist nicht verloren,
und während Sonne und Regen sich einen,
entsteht am Himmel,
ein goldener Regenbogen,
während Wolken immernoch weinen.

Es scheint mein Zeichen,
der Aufbruch ist zum greifen nah,
ich werde mich nicht umdrehen,
weil in diesen Momenten,
ist schon viel zu oft,
ganz unverhofft,
zuviel geschehen.

Meinen Kopf trage ich hoch,
die Brust von Hoffnung genährt
ich werde an euch denken,
auf meinem beschwerlichen Weg.

Der Regenbogen ist meine Brücke
in eine neue Welt.
Denkt an meine Wort,
lasst euch nicht aufhalten,
wenn für euch nichts mehr zählt.

Geht euren Weg,
lebt eure Gedanken,
überwindet eure Grenzen,
durchbrecht eure Schranken.

Für mich war es der Regenbogen

541

Date: 2004-12-08 22:08:11

schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

Vom Regen in die Traufe

Die Schwarzen haben Mist gebaut,
das Wahlvolk hat lang zugeschaut,
bis ganz abrupt die Quittung kam,
die Macht in Bonn man ihnen nahm.
Die Roten waren dann am Zug,
mit Grün dann gleich im Höhenflug.
Der Absturz hat schon bald begonnen,
der Wähler Hoffnung schnell zerronnen.
Dilletanten, Egoisten,
bei den Roten, bei den Christen,
versorgen nur sich selbst recht gut,
dem Wahlvolk bleibt die blanke Wut.
Wählt man den Regen, wird man naß.
Oder die Traufe? Auch kein Spaß!
So wähle ich den Sonnenschein,

bleib' bei der nächsten Wahl daheim.
Ach, wenn das doch alle täten,
den Typen in den Hintern träten,
die kriegten dann kein Geld (pro Wähler),
auf Null dann stünde dieser Zähler.
Ich fürchte nur, das wird nicht klappen,
wir würden dann noch mehr berappen.
Das Gesetz würd' neu gemacht,
und der ganze Reichstag lacht:
Rückwirkend würde flugs beschlossen,
von Schwarzen, Grünen und Genossen,
pro Wähler, der nicht wählt, der bockt,
wird das Geld dann abgezockt.

540 Date: 2004-12-08 22:07:21
utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

hey ???,

wer verbirgt sich hinter Dragon, egal - greetz !

Nicht geboren zu werden ist unbestreitbar die beste Lösung, die es gibt.
Leider steht sie in niemandes Macht.

539 Date: 2004-12-08 18:15:21
Dragon (pas adresse / pas page web) a écrit:

Für die verlornen ? ? ?

Mit der Liebe Wachsen die Flügel der Seele
Mit der Liebe lernen die Blinden zu sehen
Mit der Liebe Lässts sichs vergessen
Mit der Liebe kann man aufrecht gehn!

Fragen über Fragen
warum wieso weshalb
ich kann es nicht ertragen
mein Herz wird langsam kalt!

Wie sehne ich mich nach geborgenheit
Ich stelle mich dir vor
Ich schließe meine Augen
und zieh dich mit empor!

Ich nehm dich bei der Hand
und zeige dir die Welt
Was Dir verloren gegangen scheint
Wird durch die Liebe neu erhellt!

538 Date: 2004-12-08 14:36:04
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Meine Gedanken gesammelt,
jede Idee in einen Satz verpackt.

Nun steh ich hier auf meinen Beinen,
und schau über ein Tal von Träumen.
Das Meer am Horizont,
und ich hier auf den Bergen.
Wie mein Leben begann,
weiß ich nicht mehr,
wie es endet aber sehr wohl.
Denn ich hab euch nichts mehr zu sagen,
kein Wort, dass ich noch los werden muss.
Ich habe vielleicht nicht alles verstanden,
aber mich stets um Wissen bemüht.
Ich habe nicht alles gesehen,
aber meine Augen hielt ich immer offen.
Ich habe nicht jedes Wort gehört,
aber stets gelauscht wenn die anderen sprachen.
Ich habe vielleicht nicht oft geliebt,
aber wenn,
dann verschenkte ich mein Herz mit offenen Armen.

[Die Geschichte vom träumen]

537 Date: 2004-12-08 11:50:23
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Tod als Ausgang des Leids,
Tod als Zugang zu Frieden.
Leben um zu sterben,
sterben um zu leben.

Warum existier ich?
Für was?
Für wen?
Warum???

Fliehen,
fliehen um zu leben.
Fliehen,
fliehen, weil ich es will!

Aufgeben,
aufgeben um zu verstehen?
Aufgeben,
aufgeben, weil ich es will!

536 Date: 2004-12-06 20:11:56
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Die Frage nach Freundschaft wird nur gestellt, wenn die Frage nach Fehlern im Raum steht. Und wie d
Schwert gezogen, so erwartete Ich selbst nie, dass er es tut, weil er mein Freund ist. Sondern stets, we
jeden Tag verfolge. Und im Eifer des Gefechts, die Klinge fast mein Haupt gespalten, hatte ich nie die
sein Schwert steht neben mir, seine Klinge behütet mein Haupt und seine Zunge spricht aus meiner Se
nie gestellt und Ich ihn nie gebten sie zu stellen. Unsere Herzen schlug im selben Takt, unsere Augen t
Schwert in beiden Händen.
Freundschaft ist, wenn man sich dreht und weiß, der Rücken ist gedeckt, als würd mans selber tun.

Lukas Raum, (Buch in arbeit)

535 Date: 2004-12-06 20:09:50
m for Kaeddr (pas adresse / pas page web) a écrit:

alles gescheite ist schon gedacht worden.
man muss nur versuchen. (Goethe)
""im augenblick für mich nur sau schwer ""
und trotzdem:
wenn wir einen menschen glücklicher
und heiterer machen können,
so sollten wir es in jedem fall tun. (Hesse)
thx for all

534 Date: 2004-12-06 19:32:47
Eine.Kaeddrstrophe (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Freundschaft ist ein Dienst. Wie der Liebende, so erwartet auch der Freund keinen Lohn für seine
Menschen, den er als Freund erwählt hat nicht in einem illusorischen Licht, er sieht seine Fehler und al
Sándor Márai, Die Glut, S. 111

533 Date: 2004-12-05 13:28:31
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Soll ich mich auch für meine chemietipps bedanken ?
Ach ich hab vergessen...bei mir gabs keine tipps...naja was solls...Life is hard get used to it.

532 Date: 2004-12-04 22:07:02
mANN3 (pas adresse / pas page web) a écrit:

stell Dein licht nich untern scheffel
den weg hast Du gefunden
fröhlichkeit und klare augen
beflügeln weiter Deinen geist.
-----giri-----

531 Date: 2004-12-04 20:24:52
mARVIN (pas adresse / pas page web) a écrit:

hey manne wollt nur nochmal danke für die chemietipps geben...haben mir echt geholfen!wenn es näch
dann trinken wir mal wieder reichlig einen!

530 Date: 2004-12-02 21:39:16
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Du bist sie

sie mag träumen,
doch ihre Träume halten sie fest
weil sie nicht
von ihrer Suche abläßt.

Ein Ziel,
doch hundert Wege dorthin,

die Frage wozu,
immer die Suche nach dem Sinn.

Die Wolken formen Bilder
auf ihrer Jagd nach Leben,
die Wolken tanzten stumm am Himmel,
sie wollen ihr ein Zeichen geben.

Die junge Frau versucht zu deuten,
was der Himmel ihr zeigt,

"Es kommt die Zeit,
da offenbart sich die Wahrheit,
kämpfe dein Leben
aber zwingen es nie auf einen Weg
denn es findet die Straße,
die du dann für immer gehst."

Und so sagen die Wolken,
lass dich vom Leben führen,
öffne die Seele,
lass die Leidenschaft dich berühren.

Öffne deinen Geist,
für alle um dich herum,
sei immer du selbst,
und schweige nie stumm.

529 Date: 2004-12-02 20:45:57
utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

ohne die, die mich ärgern
ohne die, die mich rufen
ohne die, die mit mir reden
ohne die, die mich fragen
ohne die, die mir helfen
ohne die, die mich verfluchen
will ich nie sein
und trotzdem renne ich
auf meinen felsen
am liebsten heute als morgen

528 Date: 2004-12-02 20:12:30
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich muss jetzt einfach schreiben...

Ich suche nach dem Sinn...
dem Sinn nach allem.
Alles ist nichts,
aber ich suche danach!

Ich will fliehen,

einfach alles zurücklassen!
Am liebsten auch mich,
ohne mich gehen.

Ich will einen Platz finden,
einen wo niemand ist.
Ich will mich finden,
mich wie ich nie war.

Ich suche nach dem Sinn,
dem Sinn vom Hier und Jetzt.
ich suche nach Gefühlen,
Gefühle die noch da sind.

Ich renne und renne,
renne dem Nichts entgegen!
Ich renne und renne,
dem Ende zu!!!

Das Ende finden...
wie finde ich es?
Wann muss ich halten?
Wo muss ich hin?

Ich will rennen,
weit weg rennen!
Ich will fliehen,
fliehen nur vor mir!

Ich muss raus hier,
weg von mir.
Muss mich alleine lassen,
allein im Hier und Jetzt.

Wer findet mich?
Wer sucht mich?
Egal,
ich will es nicht!!!

Ich will frei sein,
frei von allem.
Ich will rennen u rennen,
dem Nichts entgegen.

Ich weiß nicht was tun,
aber ich bin mir vollkommen sicher.
Ich weiß nicht wo hin,
aber ich kenn den Weg!

Ich werde mich finden u verlieren!!!

Sorry, das ist jetzt bestimmt verwirrend und unpassend aber ich musst einfach aus mir raus schreiben...

527 Date: 2004-12-02 18:12:31
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Du und dein Volk

Und deine Ohren hören,
das Volk gescholten und gefangen,
wie es nach Freiheit ruft.

Und du ertappst dich dabei,
wie du ihnen folgst,
weil du deine eigene Freiheit suchst.

Und wie du ihnen nachgehst,
deine Blicke folgen den Fahnen
so erhebt sich eine ganze Nation.

Ihr Unrecht wollen sie nicht mehr tragen,
die Freiheit ist in Sicht,
und du bist schon ein Teil davon.

Das Volk nicht zubremsen,
ihr Wille ist zu groß,
und die Mauern gebieten ihnen keinen Halt.

Du bewegst dich mit ihnen,
deine Hände dürsten nach Liebe,
und der Staat hat längst keine Gewalt.

Die Schranken fallen,
die Mauer bricht langsam ein.
Das Volk feierst stürmisch seine Einheit,
doch du bist wieder allein.

Im Moment des Sieges,
warst du einer von ihnen,
doch die Welt für dich,
hat einen anderen Weg borgesehen.
Alles was dir bleibt,
ist die Freiheit,
überall hinzugehen.
Und so beginnt deine Reise in die Welt,
weil dich jetzt,
nichts mehr gefangen hält...

526 Date: 2004-12-02 17:43:40
schwabenjames (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Recht

Vor dem Gesetz sind alle gleich,

doch manche sind etwas gleicher,
besser ist es, wenn du bist reich,
an mächtigen Freunden reicher.

Recht haben heißt nicht, Recht bekommen,
oft ist Unrecht gar geschehen,
Gesetze sind meist sehr verschwommen
und gummiartig auszudehnen.

Der Nabob, reich an Geld und Macht,
zusammen mit den Seinen,
lenkt von sich ab schlimmen Verdacht,
die volle Härte trifft den kleinen.

Wer nichts ist und wer nichts hat,
den kann das Recht zerschlagen,
doch Rücksicht ist dort angebracht,
wo Geld und Macht sich gut vertragen.

So mancher Groß-Betrüger sitzt
bequem in Amt und Würden,
die Mannschaft, mit der er verfilzt,
beseitigte die Hürden.

Im Namen des Volkes, ein zynischer Spruch,
das Volk würde anders entscheiden,
würd' gerne den miesen Geruch
von Beugung des Rechtes vermeiden.

525

Date: 2004-12-01 21:25:41

' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Nur ein Leben

Gejagt und verdammt,
geliebt und vergöttert.
geteilt und gegeben,
erseht und vergeben
gesucht und gefunden,
gefallen und aufgestanden.
geweint und gebetet,
getröstet und erhört.
gefragt und gewusst,
erzählt und gelauscht.
vergeben und vergessen,
verloren und vertraut.
versucht und verwundet,
geheilt und erfunden

geträumt und gehofft
erseht und geglaubt.

Alles getan,

und alles probiert,
und doch im Bewusstsein,
es ist nur ein Leben,
in dem man jeder Zeit alles verliert.

524 Date: 2004-12-01 21:03:57
schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

Bürokratie

Vorschriften, Vordrucke, Vorladung,
Vorname, Vorbesitzer, Vorsteuer,
Vorgaben, Vorabnahme, Vorführung,
Vorkasse, Vorbericht, Vorbehalt,
aber kein Vorbild.

Nachforschung, Nachtrag, Nacherhebung,
Nachzahlung, Nachbelastung, nachkommen,
Nachprüfung, Nachbesitzer, Nachname,
nach Steuern, Nachlaß, Nachuntersuchung,
aber keine Nachsicht.

Einspruch, Eingabe, Einstellung,
Einforderung, Einzahlung, Eintragung,
Einbehalt, Einziehung, Einsetzung,
Einsicht, Einvernehmen,
aber keine Eingebung.

Verordnung, Verfügung, Verfehlung,
Verfolgung, Verhaftung, Vernehmung,
Verschiebung, Vergabe, Vergleich,
Vertagung, Verplanung, Verpflichtung,
aber keine Verehrung.

523 Date: 2004-12-01 06:21:54
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Lichter aus der Nacht

Lichter kommen mir entgegen,
auf meinem Weg nach nirgendwo.
Ich habe meine Karte verloren,
irgendwo
dort in der Nacht.

Meine Hände starr vor Kälte,
der Hauch sichtbar im Licht.
Die Lichter kommen näher,
die Strahlen der Scheinwerfer,
blenden mein Gesicht.

Die Tränen,
die längst getrocknet sind,

zeichnen meinen Weg,
den ich seither gegangen bin.

Und die Lichter,
ziehen rasend an mir entlang,
ich kann mich nicht erinnern,
wann meine Reise,
in diese Richtung wirklich begann.

DOch es spielt keine Rolle,
denn die Lichter bringen die Nacht zurück,
ich bin wieder allein,
die Tränen bleiben ungesehen
zum Glück.

522 Date: 2004-11-30 10:54:07
rothari (pas adresse / pas page web) a écrit:

antwort der antwort auf das "Tier"

Es ist der Anblick einer Nymphe am jungen Morgen:
bläulich zarte impressionen,
zur nacht gegangen
weichen ihm härte und sorgen.

zerfleischung der gefühle.
Denn das glück ist nur schmaler grat,
die ufer sind ekel und wahnsinn
und das lot pendelt im offnen wind der moderne.

521 Date: 2004-11-29 18:54:40
Negri (pas adresse / pas page web) a écrit:

Der bösertige Herr schlug den gutmütigen Diener
er schlug ihn ständig scheinbar ohne Grund
vielleicht aus Spaß, vielleicht wegen eignem Leid
doch an einem Tag drehte sich alles um
es war der Brauch, dass an diesem TAG
der Diener zum Herr und der Herr zum Diener wurde
der Diener wollte Rache für seine Wunden
so nützte er die Gunst des Tages
und schlug den Herrn
am folgenden Tag war der Herr so erzürnt
dass er viel stärker als sonst zu schlug
an jedem TAG wiederholte sich alles
nur das es immer schlimmer wurde
bis eines Tages der Diener an den Wunden starb.

Jeder zweite Tag war dieser besondere Tag.

520 Date: 2004-11-29 16:59:20
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Lebensspiel

Und du rennst durch die Nacht,
der Weg sollte dein Ziel sein.
Mit dem starren Blick nach vorne,
bist du nun am Ziel allein.

Alles hast du übersehen,
jede winkende Hand,
und dich nicht,
für all die Hilfe bedankt.

Nun tut es dir Leid,
du hast ihnen keinen Blick geschenkt,
dein Pferd immer nach vorne,
Richtung Ziel gelenkt.

Du musst erkennen,
der Weg war das Ziel,
du bist daran geschreitert,
wie so oft in diesem Spiel.

Die Rettung für dich,
sie lag oft neben dir,
nie nach rechts oder links geblickt,
nun am Ende des Weges,
gibt es kein zurück.

Finde dich damit hab,
das Leben ist ein grausames Spiel,
wenn du nach seinen Regeln spielst,
verlierst du oft zuviel.

519 Date: 2004-11-29 16:06:04
Gracchus (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ständiges Streben nach Glück
Immer ein Schritt voraus sein
Nur dem Ziel entgegenlaufen
Nie nach links und rechts blicken
aus Gefahr sich ablenken zu lassen
von Kleinigkeiten wie dem Leben

518 Date: 2004-11-29 10:39:52
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Nie wieder sehen

Die Welt klopft an mein Fenster,
alles sieht so verändert aus.

Ich träume vom Neubeginn,
von Freiheit und einem Zuhause.
Du wolltest mich finden,

mich durch die Nacht bringen.
Ich glaube,
du hast dich selbst verloren,
als unsere Herzen verloren gingen.

Ohne dich,
ist die Welt so ganz anders,
jeder Tag,
ein anderer Beginn.
Und die Frage hämmert im Kopf,
schreit nach dem Sinn.

Du hast mir die Luft geraubt,
meine Gedanken irren umher,
ich habe immer an dich geglaubt.

Tränen zeichnen mein Gesicht,
ich habe für dich gekämpft,
doch mehr geht leider nicht.

In diesem Kampf,
ist nichts mehr zu holen,
Der Glaube an die eine,
von der Angst gestolen

Am Abgrund,
der Sprung in die Ungewissheit,
Ich werde nun gehen,
ich hoffe für mich,
wir werden uns nie wieder sehen.

517 Date: 2004-11-28 22:45:57
utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

jeder vertraut dem kreisel
er führt zu gedanken,
den gefühlten, den erlebten
von bekannten, freunden, seelenverwandten.
doch der untergrund bebt und brodeln,
es zittert der kreisel und dreht sich selbst,
der himmel verdunkelt,
taub, flüchtig,
der puls zermartert das hirn,
die idee wird niedergestreckt,
nix is wichtig
alles bleibt - anders -

516 Date: 2004-11-28 20:47:01
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich schreib einfach drauf los...

Meine Gedanken kreisen,
kreisen den ganzen Tag.

Sie wissen nicht mehr wo landen,
haben den überblick verloren!

Was sollen sie machen?
Es kommen Sturmböhen,
sie verlieren die Orientierung,
sie verlieren sie mehr denn je!

Alles schien so klar,
so in Ordnung und gerecht.
Ao als wäre alles wie es soll,
akzeptabel und angenehm!

Nun scheint der Abgrund näher zu kommen,
immer näher.
Der Landeplatz davor schon verpasst,
dem loch nur noch entgegen!

Was soll ich machen?
Wie soll ich meinen Gedanken den Weg weisen?
Wie, wenn ich ihn selber nicht mehr weiß?
Wie? Wann? Warum eigentlich?

Das Aufgeben...
es scheint noch ein Weg zu sein!
Aber will ich den gehen?
Will ich Schwäche zeigen?

Nein...!!!!
Nein, das will ich nicht!
Ich weiß, dass es falsch wäre...
nur was...
Was ist richtig???

Meine Gedanken taumeln,
taumeln über der Schlucht.
Scheinen bald zu stürzen...
den Weg nicht mehr zu finden!!!

515 Date: 2004-11-28 14:40:17
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Und all die Angst , die Trauer, der hass in einem selbst, den man all die Jahre nur gedacht, ist in einem
als tiefster Instinkt erwacht.
Die Jagd nach mehr, aus allem fort,
die Sucht nach Liebe, und die Flucht,
an einen anderen Ort.
Das Denken als höchstes Menschengut, der Gedanke als Beginn einer neuen Zeit,
so war doch steht der Drang nach Ausdehnung des Menschen größter Feind.
L.R.

514 Date: 2004-11-28 12:46:33
adam (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

niemand ist wissend genug, um sich mechanisches denken erlauben zu können.
gegenstand der kommunikation ist nicht sprache, sondern ein gedanke,..., den man gefühlt, erdacht oder

513 Date: 2004-11-28 12:11:21
elvis (elvis-tc@gmx.de / pas page web) a écrit:

Denke nie gedacht zu haben,
denn das Denken der Gedanken
ist gedankenloses Denken.
Und wenn du denkst, du denkst,
dann denkst du nur du denkst
und in Wirklichkeit
hast du niemals gedacht!

512 Date: 2004-11-27 17:22:04
hey X_XTC_X (pas adresse / pas page web) a écrit:

klar Du mit Deinen glasigen Augen kannst ja Cola nich mehr von der Pulle unterscheidn. aber echt fett
wann bist heimgetorkelt ;-)
gr33tz

511 Date: 2004-11-26 17:18:44
steph_87 (steph_87@mykwick.de / pas page web) a écrit:

Hallöle
also ich werde mich mal wieder in deinem Gb verewigen..habe ich ja schonmal vor längerer Zeit gema
MfG steph (11c)

510 Date: 2004-11-26 16:42:21
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Traumkugel

Dunkle Träume
rauben mir den Schlaf jede Nacht,
die Angst schläft mit mir,
dass ich bei jedem Traum,
vielleicht nicht mehr erwach.

Und in meinen Träumen
brennt die Welt,
während über den Mensch,
die Furcht Einzug hält.

Jedes Mal
wenn ich wieder erwach,
in Schweiss, Tränen und Blut getränkt,
seh ich die Hoffnung leblos liegen,
die zuvor vom Hass erhängt.

Und mich beginnen
die Fragen zu durchbohren
warum brennt das Leben,

warum haben wir uns selbst verloren.

In meinem Traum
steh ich vor der Entscheidung,
der Weg spaltet sich,
und ohne es zu merken,
verlaufe ich mich.

Dieses Leben
für das ich jeden Tag bete,
erscheint in meinem Traum
sinnlos und kahl,
und so bleibt am Ende
nur die Kugel im Kopf,
stumm, eisern aus Stahl.

509 Date: 2004-11-26 05:48:09
utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

ausgezehrt
abgebrannt
ausgelaugt
weggerannt
in die tiefe der nacht
in unendliche hitze
in betäubende klänge
umnebelt
verschlungen
erstickt
zerrissen

508 Date: 2004-11-25 20:55:34
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Jo, der Himmel gefällt mir so auch besser. Erinnerst mich an Freiheit u Glück!

Hab hier auch noch was, muss aber zugeben, dass es nicht von mir ist, sondern mal für mich war, aber

Das ist das Ende aller Hoffnung.
Zeit,
um das Gesicht abzulegen,
das man sonst bewahrt.
Zu beenden alles Angefangene.

Doch eine Stimme sagt mir,
dass der Vogel der Hoffnung noch lebt.
Habe noch Zeit,
zu holen was ich einst besaß.

Die Gegend um mich herum war weiß.
Nun ist sie rot.
Vom Blut,
der gefallenen Engel!

Dreh das Licht runter,
ich möchte mich zur Ruhe begeben...
Denn,
auch Tote brauchen Ruhe...

Todeswunsch mit Kraft.
Ende der Hoffnung.
Ende der Liebe.
Ende der Zeit.
Der Rest ist vergessen...

Ist das Leben ein Glück
oder nur die reine Bestrafung???

507 Date: 2004-11-24 22:09:51
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Mir gefällt der neue background....sehr gelungen :)
Der Himmel ist einfach etwas grenzenloses ;)

Ihr Grab

Die Blätter im Wind,
flüstern leise zu ihm,
er kniete am Boden
weil alles um ihn
so vergänglich schien.

Die Sonne küsst den Stein,
mit letzter Kraft,
ein Lächeln auf den Lippen,
und doch ist der junge Mann,
mit der Leere in sich,
ganz allein.

Die Buchstaben,
zusammen gefügt zu Namen,
er verstand denn Sinn nicht,
weil die Worte auf dem Stein,
für ihn keinen ergaben.

Die Blumen in seiner Hand,
die er ihr gebracht,
verlieren im Moment
des Untergangs,
all ihre magische Macht.

Und er weint,
die Tränen begießen die Erde,

er schwört sich selbst,
dass er nie wieder
weinen werde.

Er steht auf,
die Hände zum Gebet gefalten,
Ein Schwur für seine Liebe,
er wird sie immer in Gedanken behalten.

Er wischt die Tränen hinfort,
das letzte Licht erlöscht den Tag,
ein sanftes Amen,
und wieder Stille im Friedhof,
einsam schläft ihr Grab.

506

Date: 2004-11-24 19:10:10

schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

Das Fest der Hoffnung und des Lichtes

Das Fest der Hoffnung und des Lichtes,
es rückt nun näher Tag für Tag.
Geborgenheit und Glück verspricht es,
Vertrauen, was auch kommen mag.

Legt ab die Hast, besinnt euch wieder,
was dieses Fest im Ursprung war.
Es strahlte einst ein Stern hernieder,
er leuchtet seitdem immerdar.

Er will uns wärmen, Hoffnung geben
und säen frohe Zuversicht
in jedes Erdenmenschen Leben -
vergessen wir die Botschaft nicht:

Vor lauter Jagt nach den Geschenken,
in Unrast und Geschäftigkeit,
vor lauter kurzem Alltagsdenken,
vor lauter Lärm und Heftigkeit;

Vor lauter Glanz und lauter Flimmer
und herrlichem Geschenkpapier,
vor heimeligen Kerzenschimmer,
vor lauter Fernsehspaß beim Bier.

Gedenket jener hier auf Erden,
die auf der Schattenseite sind,
der Alten, Schwachen, ausgezehrten,
der Mutter mit dem kranken Kind.

Auch jener, die mit Hass geschlagen
in Rache die Erfüllung sehn,
und die in Wahnsinnstaten wagen,

sich an der Menschheit zu vergehn.

Lasst dieses Fest vor allen Dingen
ein Fest euch der Besinnung sein
und Frieden in die Herzen bringen
und mit ihm Kraft, um zu verzeihn !

505 Date: 2004-11-20 17:48:49
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Sie und Er

Er sitzt,
sie steht,
alles fest,
nichts bewegt,
nur 2 Rythmen,
die einsam schlagen,
selber Takt,
ohne nach zufragen.

Er läuft,
sie geht,
alles im Aufbruch,
jeder sucht den Weg,
Der Ton erlischt,
die Herzen tot,
das Blut bleibt stehen,
schimmert rosenrot.

Er liegt,
sie ruht,
keiner spricht,
es fehlt an Mut.
und wie sie so liegen,
fühlen sie sich befreit,
sie spühren den Schlag,
sie sind wieder zu zweit.

Sie flüstert,
er lauscht,
und im Hintergrund,
der Wellenrausch.
Das Glück verbindet
was zusammengehört,
und die Freundschaft überbrückt,
die Tränen unzerstört.

504 Date: 2004-11-20 17:31:54
imperfect (pas adresse / pas page web) a écrit:

antwort auf ' des Tieres Fluch '

teuflisches dunkel gemieden;
geleitet vom zerbrechlichen glanz,
ebenmäßig gewachsenen halmen
zum irrgarten der sinne.

gestrandet an sanften gestaden
nährt ein paradies das verlangen;
bald erschauert bald ergriffen
fühlbare unruhe verwirrt.

nach links, nach rechts ?
ersehne nur hauchklare kühle.
doch schwüle kriecht hoch
und sirenen verspiegeln die träume.

verborgene schlucht der tausend nächte;
ins feucht heiße moor
hinabgezogen und erstickt.
wiedergeboren aus innerstem erbeben.

503 Date: 2004-11-19 22:06:36
rothari (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Seelenruhe, 2003

Mein Sinn des Lebens.

Finsteres Licht, kalte Wärme, erstarrte Lebendigkeit.
Was die heißbunte Wölfin mir verleiht,
ist ein Windhauch von Glückseligkeit.
Das gleißende Gewirr ihres Seins zuvor geschönt
Hell wie Raben, krächzend wie eine Nachtigal tönt.

Erfrierung und Zermürbung.
Wärme der Feind. Hitze der Tod.
Des Wächters vergrautes Lot.
Wuchernde Flamme der Freiheit,
deren Lunge Geschwärztheit.

In meiner schwärzesten Stunde.
Der gierige Hass explodiert, tötet den Verstand.

Gedrängt zur Vernichtung.

Zerstörung.

Hunger nach vergifteten Lanzen,
blutigem Niederschlachten.
Wenn mein Herz brennt und das Feuer entfacht!

Meine weinende Wut Traurigkeit lacht.

Tod des Teufels.
Sinnlosigkeit des Lebens.

502 Date: 2004-11-19 14:23:34
annika (pas adresse / pas page web) a écrit:

irischer segenswunsch:

mögen sich die wege vor deinen füßen ebnen,
mögest du den wind im rücken haben!

möge warm die sonne auch dein gesicht bescheinen,
regen sanft auf deine felder fallen!

und bis wir uns wieder sehn und bis wir uns wieder sehn
möge gott seine schützende hand über dir halten!

gefällt mir total gut, ich hoff dir auch!

501 Date: 2004-11-17 22:54:40
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ok, ich hab versucht dei augen ein wenig zu erneuern und umzuschreiben.

Deine Augen

Augen sind das Tor in deine Welt,
sie spiegeln deine Seele,
und sie zeigen dir,
was im Leben wirklich zählt.

Augen weinen,
wenn ihnen unrecht getan.
Augen bleiben geschlossen,
in ihrer Umgebung vortan.

Augen mögen sprechen,
doch du verstehst sie nicht.
Augen leuchten in der Nacht,
sie erhellen dein Gesicht.

Augen wollen sagen,
was das Herz verlangt,
Augen scheinen rot,
wenn man täglich um die Liebe bangt.

Augen haben Hunger,
nach Liebe und Halt
Augen geben Kraft,
für deinen Kampf gegen Gewalt.

Augen erblicken das Licht der Erde,
mit gutem Gewissen,
Augen sterben alt,
von der Wahrheit zerrissen.

Augen gaben tausend Mal ein Zeichen,
sie wurden einfach übersehen,
Augen sind angewachsen,
sonst würden sie sich von uns abdrehen.

Und leise sagt der blinde Mann:
"Junge sei stark,
ich weiss,
dass sie deine Liebe sehen kann."

500 Date: 2004-11-17 19:59:06
oliver (pas adresse / pas page web) a écrit:

Tausend Herzen sind auf Erden,
tausend Herzen lieben dich,
doch von diesen tausend Herzen
liebt dich keins so wie ich !!!

499 Date: 2004-11-17 19:55:50
oliver (pas adresse / pas page web) a écrit:

Du bist mehr als nur ein Traum,
denn welcher Traum kann Herzen klaun?
Nachts bist du nah,
tags bist du fern,
seitdem ich dich kenn,
schlaf ich gern!!

498 Date: 2004-11-17 19:53:19
oliver (pas adresse / pas page web) a écrit:

du bist in meinem lila die pause,
du bist das pulver in meiner brause.
Du bist das bärchen in meinem gummi,
du bist das saure in meinem flummi.
Du bist das tic in meinem tac,
du bist das kit in meinem kat.
Du bist der puff in meinem reis,
und in meinem gletscher das eis.
Du bist der apfel in meinen taschen,
ich muss dich jetzt sofort vernaschen!!

497 Date: 2004-11-16 22:53:32
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Deine Augen

Augen sind das Tor in deine Welt,
sie spiegeln deine Seele,
und sie zeigen dir,

was im Leben wirklich zählt.

Augen weinen,
wenn ihnen unrecht getan.
Augen bleiben geschlossen,
in ihrer Umgebung vortan.

Augen mögen sprechen,
doch du verstehst sie nicht.
Augen leuchten in der Nacht,
sie erhellen dein Gesicht.

Augen wollen sagen,
was das Herz verlangt,
Augen scheinen rot,
wenn man täglich um die Liebe bangt.

Augen haben Hunger,
nach Liebe und Halt
Augen geben Kraft,
für deinen Kampf gegen Gewalt.

Deine Augen,
sind für mich ein Bild in dieser trostlosen Welt.
und wenn ich deine Augen strahlen seh,
weiss ich nur zu genau,
was mich hier gefangen hält.

496 Date: 2004-11-16 21:36:58
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Augen schließen,
geschlossen halten,
für immer.

Augen schließen,
in Träumen liegen,
für immer.

Augen schließen,
geborgen sein,
für immer.

Augen schließen,
alles hinter sich lassen,
für immer!"

495 Date: 2004-11-16 20:42:12
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Mit den Engeln fliegen,
dem Licht entgegen,
die Dunkelheit hinter sich,
nur noch schweben.

Mit den Engeln fliegen,
frei sein,
das Leben zurück lassen,
nur noch schweben.

494 Date: 2004-11-15 21:33:39
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Oft genug

Oft genug gehört,
oft genug gehorcht
oft genug geglaubt.

Vielleicht einfach nicht oft genug gedacht.
dem Schicksal eins ausgewischt,
oder auch einfach mal im falschen Moment gelacht.

Oft genug marschiert
oft genug parriert
oft genug dem Wort geglaubt.

oft genug verloren
um zu wissen was verlieren heisst,
oft genug kämpft,
um sagen zu können,
dass nicht alles gold ist,
was glänzt.

oft genug in mich gehört
oft genug dem Verlangen gefolgt
oft genug der versuchung nachgegeben.

Die Welt scheint kein Ende zunehmen,
und der Sinn des lebens,
ist nichts anderes,
als der Sinn den wir ihm geben.

Und ich gebe zu,
ist gibt kein zu oft,
oder oft genug,
denn jede Niederlage in diesem Spiel,
ist der Gewinn und ein Schritt Richtung Ziel.

493 Date: 2004-11-15 21:12:23
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Zu oft verletzt.
Zu oft das falsche gewählt.
Zu oft vertraut.
Zu oft auf flasches gebaut.

Zu oft geseht.

Zu oft geliebt.
Zu oft zerstört.

Zu oft geflohen.
Alkohol.
Drogen.
Musik.

Zu oft misstraut.
Zu oft in falsches vertraut.
Zu oft die Maske getragen.
Zu oft gespielt.

Zu oft den nicht eigenen Weg gegangen.
Einsam und allein.
Ohne Familie, ohne Freunde.
Falsche Freunde.

Zu oft Trost gesucht in Flucht.
Zu oft nicht geweint.
ZU OFT!!!

492 Date: 2004-11-13 13:12:29
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Mein Traum

Mein Kopf schmerzt,
leise schlägt das einsam Herz.
Meine Wunden klaffen tief,
als mich der Wahnsinn,
aus dem Schlaf rief.

Angst in meinen Augen,
mehr als nur hoffen und glauben.
Meine Seele schreit,
die Zunge geschärft,
jedes Wort für den kampf bereit.

Meine Lippen bewegen sich,
meine Wünsche begehren dich,
Der Verstand hat längst aufgegeben,
doch in mir,
regt sich der Traum vom Leben.

Ich weine bitterlich,
und doch vergeben die Tränen mir nicht.
Ich bin allein,
die Welt hält nicht an,
Der Traum von Liebe ist verloren,
und er wird es immer sein.

491 Date: 2004-11-12 22:20:27
rothari (pas adresse / pas page web) a écrit:

Des Tieres Fluch, 2004

Meine Seele auf dem Bett
wo die Unschuld ihre Pfoten leckt,
und nebendran steckt ein Speer
und führt den Aal ins Meer.

Meine Seele an der Wand
wo die lange Uhr einst Stand,
und ein Beben in der Brust
sorgt für die richt'ge Fleischeslust.

Meine Seele an der Decke
wo ich weit mehr als nur Pfoten lecke,
und die Ohnmacht wirft ein Tuch
auf den Eiter und des Tieres Fluch.

Deine Seele auf der Matratze
und wieder streunt die weiße Katze,
ohne Bleibe ohne Ruh
schaut sie mir bei der Arbeit zu.

490 Date: 2004-11-08 18:12:55
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ein weiteres Gedicht, und vll eines, das dem Schmied nahe kommt.

Zeit der Reise

Ich glaube nicht an die Liebe,
und ich werde es nie wieder tun.
Schicksal möge man es nennen,
ich bezeichne es als Irrtum.

Die Schatten einer Liebe,
verdunkeln den Horizont,
meine Seele weiss nicht weiter,
und auch mein Verstand,
kann meinem Herzen nicht sagen,
ob der Moment des Glückes,
in diesem Leben wieder kommt.

Die Feigheit der Worte,
oder die Frage nach dem Sinn,
einfach nur die Suche nach Antworten,
Der Weg der Läuterung,
die Reise ins Nichts,

ihr heutiger Beginn.

Meine Schritte verlieren sich,
in den Ohren der Weisen,
meine Stimme verklingt,
im Raum dvon Geist und Zeit.

Meinen Glauben haben ich verloren,
meine Liebe verschenkt,
Eine neue Freiheit wartet.
Ich bin bereit.

489 Date: 2004-11-07 22:45:26
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

mehr als Worte

Seine Worte
verhallen in der Unendlichkeit,
er schreit sie an,
er wollte doch nur Freiheit.

Er schreit, er fleht,
er bittet um Vergebung
oder einfach nur
um eine chance,
um eine weitere Begegnung.

Während er mit nassen Augen
seiner Zukunft bedenkt,
verinnt der Augenblick,
und zu spät merkt er:
es gibt kein zurück.

Wieso hat sie nichts gesagt
sie konnte ihn retten,
ein einfach Wort hätte genügt,
ihn aus der Lethargie zu erwecken.

Doch sie tat es nicht.
Und wieder bleiben Worte ungehört
und wieder beflecken Tränen sein Gesicht.

488 Date: 2004-11-07 11:48:33
imperfect (eleven.nine@d-ddr.de / *pas page web*) a écrit:

die mauern standen sprachlos und kalt (Hölderlin) - nein -
die mauern schrien
löst euch aus der lethargie
lasst euch nicht knebeln
ihr seid das volk
macht was draus
seid solidarisch
nutzt euer potential

wagt das w o r t -
und das wort zerbröselte beton.

487 Date: 2004-11-06 14:15:33
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Nachtregen

Im Regen der Nacht,
suche ich Liebe und Vertrauen,
einen Neuanfang,
auf dem wir zusammen
etwas ganz besonderes aufbauen.

Mein Lebensweg,
scheint eine entlose Qual,
ich suche Nähe,
und doch ende ich jedesmal vor der Wahl
die mein Weg mir stellt,
und insgeheim oft doch auch der Weg,
das mir die Entscheidung viel zu schwer fällt.

Die Sonne scheint über mir,
doch in mir,
bricht ein Wolkenbruch herrein,
die Nacht verschlingt den Tag,
und in der Finsternis bin ich allein.

Die Angst nagt an uns,
sie frisst uns langsam auf,
und während wir hier sterben,
ohne uns zu lieben,
steigt die Sonne wieder empor,
der Tag nimmt seinen Lauf.

Wir sollten uns lieben,
nur um noch einmal Abschied zu nehmen,
Meine Hände greifen nach dir,
und ich wollte dich noch soviel fragen,
oder einfach nur um Vergebung beten.

Der Tag ist gekommen,
die Sonne steht im Zenit,
und wir lösen uns auf,
die Angst hat uns getötet,
während der Zweifel in uns,
keinem vergibt.

Mit unserem Verschwinden,
erscheint auch die Nacht,
und wie damals,

als wir uns das erste Mal sahen,
tanzt der Mond im silbernen Regen.

486 Date: 2004-11-04 09:42:15
geils_Mariele (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich mein 51% wollten ihn ja haben, den Kreuzritter der gegenwart! und wenn diese hamburger-amis ih
nirgends mit reinzieht (ist auch unwahrscheinlich wir haben ja nicht viel ölreserven) und uns nicht nie
werden schon sehn was sie davon haben (=>11.Sept 2001) allen noch nen schönen tag! ciao

485 Date: 2004-11-02 18:51:04
m for schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

vlt ist der folgende spot das richtige für Dich
<http://home.arcor.de/familieriese/us-wahl.wmv>
es sind 1,9mb !
*****die anderen haben vlt auch spass dabei*****

484 Date: 2004-11-02 17:12:39
Schwabenjames (pas adresse / pas page web) a écrit:

Tja was soll ich denn heute schreiben. Glaube ich muss mich mal über die Amis unterhalten. wie blöd
GOD BLESS AMERICA

Ich werde um 9Uhr (ET) geweckt, mit den Worten:

"Weißt Du was draußen los ist, schalt den Fernseher ein..."

Nach 2 Minuten fassungslos auf den Bildschirm starrend, kann ich nichts mehr erkennen.

Meine Tränen nehmen mir die Sicht!

Was passiert als nächstes?

Ich bin nur 2 Stunden entfernt!

Keine 20 Minuten später der zweite Tower, während die Reporterin noch vom ersten Tower spricht.

Live kann man sie kreischen hören

"Oh my God...oh no...!"

Das war kein Unfall!

Kommt das Unheil näher?

Kann ich mich sicher fühlen?

Weiter geht es zum Pentagon und nach PA!

Ein Drittel des Bildschirms ist ausgefüllt mit:

"America on Attack"!

Mir gehen so viele Gedanken durch den Kopf, aber realisiert habe ich nichts!

...

Ich warte auf die Stimme des Präsidenten, die mir sagt, was als nächstes kommt und er sagte, was ich e

"(...) wie will hunt them down!"

911 (Sept 11th)

- Alptraum

- der Notruf Amerikas

- Geburtstag meines Onkels

GOD BLESS AMERICA

Mein kleiner Beitrag zur Wahl und ihrem damaligem Ausgang.

483 Date: 2004-11-02 11:12:52
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Der Kampf um Atem,
und eigentlich nur,
das Verlangen nach Liebe.

Das Duell der Gefühle,
ohne Rücksicht auf Zeit,
und das Verlangen spielt keine Rolle.

Er liebt sie,
und die Wunden seiner Seele brennen.
Er sollte sie vergessen,
doch er kann nicht mehr.

Längst sind die Wunden Narben,
und die Schmerzen Erinnerungen an längst vergangene Tage.
und obwohl er sie nicht mehr sieht,
stellt er sich jeden Tage die Frage,
ob sein Verlangen jemals zum Erliegen kommt.

Er reisst sich aus seinen Gedanken los,
denn die Luft wird knapp,
er versucht zu atmen,
doch er verlor den Kampf,
weil er ihr zulang hinterher geträumt hat.

482 Date: 2004-11-01 23:44:04
imperfect (pas adresse / pas page web) a écrit:

er flüchtet vor sich selbst
verletzt den nachbarn
wühlt sich durch traumatisches
und träumt doch nur von nähe.

blind und atemlos
kennt er kein ziel
ein lächeln und ein wort
öffnet seine phantasie.

richtig, falsch
er läßt sich nicht blenden
keine norm hat wahrheit
nur die idee lebt.

481 Date: 2004-11-01 16:11:02
rothari (pas adresse / pas page web) a écrit:

Dämmerungsgedanken, 2004

zynische tränen verwischter blicke
träumen von zufluchtwärme,
wenn tags
und nachts
die welt erscheint
herzeleid
und verzweiflung eint.

mürrische augen verbrannt am tag
tauen des abends in anwesenheit,
wenn treue
in elend
ohne spur
den verstand verlor
in der wiege der uhr.

Wenn gleichsames schwarz und weiß
den gedanken mit fleiß
heute
und morgen
in belebter starrheit ertragen muss
und selbst im stärksten fluß
nie das meer erreicht.

480 Date: 2004-10-31 08:17:10
hi egal (pas adresse / pas page web) a écrit:

inconnudesconhecidosconosciutounknowndesconocido 'm,ç,ê,Ä,ç,Ü,¹,ñremarkablecowardly

479 Date: 2004-10-27 18:48:27
egal (pas adresse / pas page web) a écrit:

wenn meinst

478 Date: 2004-10-27 15:22:36
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Unendlichkeit.

Meine Augen suchen den Horizont ab,
ich versuche zu sehen,
was ich niemals fand.

Die Unendlichkeit scheint mich zu erwarten,
meine Augen haben längst,
das Ziel erkannt.

Ich dreh mich im Kreis,
um nicht von hier zu gehen,
mein Schicksal wartet,
doch ich habe dich gesehen.

Du bist die Unendlichkeit,
in all ihrem Sein,
doch wie mir scheint,
sind wir beide allein.

Der Himmel sollte uns
in die Schranken weisen,
doch selbst er kann uns nicht halten,
so wolltest du mir,

deine Macht beweisen.

Du bist die Unendlichkeit,
das mag schon stimmen,
doch ich sehe in dein Gesicht,
und die Tränen schreien laut,
während sie deinen Augen entrinnen.

Du hast Angst,
und ich weisst auch warum,
du bist dein ganzes Leben schon einsam,
deine Lippen bleiben stumm.

Du bist die Unendlichkeit,
ich werde dich begleiten,
denn selbst du,
sollst in Zukunft,
nicht mehr alleine reisen.

477 Date: 2004-10-26 21:04:44
hi egal (pas adresse / pas page web) a écrit:

musik, der wind, das wort

476 Date: 2004-10-26 19:20:16
egal (pas adresse / pas page web) a écrit:

und die wären?

475 Date: 2004-10-25 21:28:49
hi egal (pas adresse / pas page web) a écrit:

3 wege bleiben immer

474 Date: 2004-10-25 20:59:24
egal (pas adresse / pas page web) a écrit:

warum trifftts immer die falschen???

473 Date: 2004-10-24 00:58:51
hallo Zion (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ihre Mailadresse find ich nich mehr...?

472 Date: 2004-10-21 20:52:50
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Am Ende

Du schaust durchs Fenster,
deine Augen sind das Tor,
in eine fremde Welt.
Du hast dich völlig gedreht,
nur das sie dich lieben,
dass du ihnen gefällst.

Was haben sie dir gesagt,
dass dich so einnahm.
Du hast dich völlig verändert,
deine Stimme ist falsch,
und meine Qual,
hast du nur verlängert.

Dein Körper sagt mir,
dass du nie wieder kommst,
für mich brennt der Himmel,
und es dämmert schwarz,
am geliebten Horizont.

Ich wollte auf den Wolken laufen,
nur um frei zu sein.
Den Himmel einatmen,
und dem Tod ins Gesicht lachen.

Doch die Zeit bewegt sich schnell,
und meine Zukunft ist nicht hier.
Ich werd dich nicht vergessen,
aber dein Platz ist nicht mehr bei mir.

Du hast dich gewandelt,
weil sie es verlangten,
oder auch nur,
weil wir immer sterblich waren.
Die Sehnsucht in mir,
verliert langsam an Magie,
es wir Zeit weiter zu kommen,
doch vergessen werde ich nie.

471 Date: 2004-10-20 16:19:06
an J. H. (pas adresse / pas page web) a écrit:

eiliger als Dein schutzengel unterwegs;
der 18. platz
die gedanken fliegen schon
der 12. platz
die augen lesen die instrumente
der 7. platz
die hand drückt die klappen
der 4. platz
die frage an den tower
freigabe ?.....

Du hast es gewagt - sei stolz auf diesen mut !

470 Date: 2004-10-18 21:43:32
Zion (pas adresse / pas page web) a écrit:

LG an Herrn Riese

"Ein Wort kann töten,

ein Satz macht dich glücklich.

Ein Gespräch bringt Kummer,
ein Lied erfüllt dich mit Liebe.

Ein Schrei zerreißt die heile Welt,
ein sanftes Flüstern heilt alle Wunden.

Eine Frage erzeugt Zweifel,
ein stilles Gebet erfüllt dich mit Mut.

Ein stummer Hilfescrei bleibt ungehört,
eine unbeholfene Geste spricht dich an.

Deine Stimme wird mich zerrstren,
doch ich weiss auch,
dein sanfter Blick macht mich grenzenlos."

469 Date: 2004-10-18 19:27:58
*für * (pas adresse / pas page web) a écrit:*

schon wieder
kaum sind einige stunden, tage vergangen
"natürlich will ich reden, nur keine zeit"
"muß Dir auch erzählen....."
jetzt: "warum soll das gut sein"
"es ist , wie es ist, es wird schon".

keine sorge, zuletzt wirst nur DU entscheiden

468 Date: 2004-10-18 18:52:39
*für * (pas adresse / pas page web) a écrit:*

gute witze vergess ich
bemerkenswerte menschen nie

ich umarme Dich

467 Date: 2004-10-18 18:34:06
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Gerade noch eingesperrt,
engeengt,
in einem Tunnel,
das Ende fest in Sicht!

Aus Verzweiflung und Angst,
aus Planung
bestand ihr Tag,
das Ende fest in Sicht!

Jetzt steht sie frei,
auf einer Wiese,
den Duft des Lebens genießend.

Das Ende weit entfernt!

Planung, Angst
und Zusammenbruch
scheinen vom Winde verweht
denn das Ende ist weit entfernt!

Leben,
sie weiß es endlich.
Leben,
wie wertvoll es ist!!!

466 Date: 2004-10-17 13:05:01
looser in vollendung (pas adresse / pas page web) a écrit:

ja klar, das war völlig daneben von mir
wie komm ich dazu
wie kann ich nur
klar, dass ich mir keine sorgen machen muß
machen darf
hatte ja versprochen, dass ich das nie wieder tue
werd ich auch nicht
hatt nur schlaflose nacht
was absolut daneben ist
hatt mich sogar über.....gefremt
was absolut daneben ist
hatt schon vor montag 2 stunden früher zu kommen
was ja absolut daneben ist
ein idiot, ein looser, einer der für gut ist
mir gehts prächtig, dir gehts prächtig, uns gehts prächtig
alles super
nichts hat bedeutung
kein bedarf
lebt

465 Date: 2004-10-14 18:04:27
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Verrat aus allen Ecken

Verrat an allen Ecken,
die Nacht wird zum Tag,
Er fleiht vor ihren Schatten,
eine grausame Jagd.

Er fühlt sich verloren,
in all dem chaos um ihn herum,
er bittet Gott um eine Antwort,
doch dessen Lippen bleiben stumm.

Er rennt weiter,
die Verräter sind ihm auf der Spur,
seine Gedanken kreisen allein,

verlassen im Regen,
stund um stund, rund im die Uhr.

Er scuhte die Freunde,
er fand nur seine Gedanken allein,
die Supr vpn Freundschaft,
konnte nur eine Täuschung sein.

Doch er gibt nicht auf,
er kämpft für sich selbst,
Ich verzichte auf euch,
ich will nie mehr,
dass ihr mir helft.

464 Date: 2004-10-14 14:24:37
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wie lange leben wir?
Bis zu 100 Jahren?
Oder nur 50 Jahre?
Doch weniger?

Wenn wir gesund sind...
wenn wir krank sind...
wenn wir Glück haben...
wenn wir Pech haben...!

Wer bestimmt die Dauer,
wie lange wir weilen?
Warum gibt's Krankheiten?
Warum Unfälle?

Bis gestern noch kerngesund...
heute totkrank!
Bisher unbestimmte Lebensdauer...
Heute mit festgesetztem Ende!

Bisher hatte sie noch viel vor,
war sie voller Erwartungen.
Heute fehlt die Zeit,
sie scheint zu verzweifeln!

Ein Monat,
ca 4 Wochen,
30 oder 31 Tage...
das heißt ca 732 Stunden.

Ist das eine lange Zeit?
Eine kurze Zeit?
Was ist Zeit?
Wer bestimmt sie?

Der Wert der zeit,

er war ihr nie bewusst.
Doch heute,
heute schätzt sie jede Minute!

Sie läuft ihrem Ende entgegen,
jeder tut das.
Der eine Weg ist länger,
der andere kürzer.

Ist das fair?
Darf jemand die Dauer bestimmen?
Darf etwas die Dauer bestimmen?
Warum???

Jede Sekunde,
jede Minute,
jede Stunde,
jeder Tag,
jede Woche,
jeder Monat,
jedes Jahr...

Das Leben muss genossen werden!!!
Es ist viel zu früh vorüber!

463 Date: 2004-10-13 19:53:00
looser (pas adresse / pas page web) a écrit:

chiusochiusochiusoferméeferméeclosedclosed**fourfiveyears**chiuso
ferméeferméeclosedclosed**egoegoego**chiusochiusochiusocerrado
cerrado**inutileinutileinutile**ferméeferméeferméefermée **résult**
résulteclosedclosedclosed**vorbeilaufen**chiusochiusochiusospiel
closedclosedclosed**untruthuntruth**ferméefermée **gedankengedan**
chiusochiuso **unausgesprochenunausgesprochenunausgesproc**
ferméeferméeclosed **blickeblickeblicke** cerradocerradocerradoc
enttäuschenenttäuschen cerradocerradocerrado **verantwortun**
verantwortungmeidenchiusochiusochiuso **schneckenhaus**schne
ferméefermée **risikolosrisikolos** chiusochiusochiuso**youngman**cer
cerradocerrado **verlorenverloren**ferméefermée **kraftloskraftlos**cl
fermée **mondübermanhatten**chiusofermée **mondüberfrankfurt**c
closedcerradocerrado **zuverlässigzuverlässig**ferméeferméeferm
chiuso **noproblemnoproblemnoproblem**cerradocerradocerradoc
ferméeferméeferméechiuso**nowheremennowhereman**cerradochiuso

462 Date: 2004-09-27 21:10:14
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Brennende Bücher

Dunkelheit,
über dem Land,
das er einst Heimat nannte.
Blutgetränke Flüße,
und einsame Straßen,

in dem Land,
dass er einst kannte.

Sein Blick,
über den Horizont,
dunkle Wolken ziehen heran,
und er weiss,
dass die Sonne hier,
nie wieder kommt.

Schreie,
reißen ihn aus seiner Starre,
die Grausamkeit holt ihn ein.
er sollte gehen,
denn er ist schon längst
allein.

Und während er das Land verläßt,
dass er einst Heimat nannte,
Wehen nun Fahnen,
die er nie sah,
und es marschieren Menschen,
die blind folgen,
ohne den Abgrund zu sehen,
auf den sie unentwegt,
entgegen gehen.

Die Nacht bricht an,
er ist längst fort,
doch man hört stimmen,
an diesem unheimlichen Ort.

Und sie singen ihre Lieder,
während sie die Bücher verbrennen,
ohne das sie,
den Mann kennen,
der längst geflohen ist.

461 Date: 2004-09-26 18:11:35
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

RAUS HIER!
Einfach nur weg,
in die Ferne,
weit, weit weg!

Den Sternen entgegen,
den Mond belächelnd,
die Straßen entlang
bis sie weiß WARUM!

Gedanken, gefühle
bestimmen sie nun,

kein Ausweg mehr...
sie MUSS es tun!

Fehler,
welche Fehler hat sie gemacht?
Richtiges,
hat sie Dinge richtig gemacht?

Sie rennt...
rennt so schnell die kann,
als ob ihre Seele brennt
der Gewissheit entgegen!

Sie trifft hart auf,
wie auf einen Stein...
unterbrochen ist ihr Lauf!
Wer soll sie sein???

Setzt sich nieder,
findet keine Antwort,
erkennt sich nicht wieder!!!
"Wer bin ich?"

"Wer bin ich?
Ich kenne mich nicht!
Was denke ich?
Ich verstehe mich nicht!"

Der Mond scheint groß und hell,
klein sitzt sie da
und wünscht sich nur noch eines:

Sie will SICHverstehen, will verstehen warum!!!

460

Date: 2004-09-26 09:57:49

' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Standpunkt.

Sieh mich an,
und sag
das du mich nicht mehr liebst.

Sieh mich an,
und dreh dich nicht ständig um.

Du kannst nicht immer gehen,
wenn es hart auf hart kommt.

Ich jage durch die Nacht,
deinen Träumen hinterher.
Würde sie gerne fangen,
doch ich finde sie nicht mehr.

Sieh mich an,
und sag mir,
dass alles vorbei ist.

Sieh mich an,
und sag mir,
dass du ein anderer Mensch bist.

Und der Wind weht kalt,
über unsere Köpfe hinweg
während unsere Liebe,
sich langsam entfernt,
und sich hinter Mauern versteckt.

Sieh mich an,
und sag,
dass alles nur verlorene Zeit war.

Sieh mich an,
und sag,
dass du für immer gehst.

Du drehst dich um,
und sagst kein Wort,
deine Stimme hört man nicht.
und Tränen zeichnen dein Gesicht.
doch wir wissen beide,
das es längst zu spät ist...

459 Date: 2004-09-22 09:00:51
halloooooo nach bremen (pas adresse / pas page web) a écrit:

sie atmet und erstickt
sie denkt und wird blockiert
sie spricht und wird nicht gehört
sie sucht und stößt auf mauern
und dann
legt sich das glück auf ihre schulter
die einfachheit
die blicke
das tiefe vertrauen
die offenheit
von menschen beflügelt ihre seele
und trägt sie ins abenteuer.

wir vermissen und sind stolz auf Dich !

458 Date: 2004-09-14 20:09:20
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Blut der Politik

Blut an allen Wänden,
die Schreie zerrissen die Nacht.
Sie kamen aus den Schatten,
Angst ist ihre Macht.

Wie sie heissen,
das weiss man bis heute nicht,
denn der Terror hat keinen Namen,
und die Gewalt hat kein Gesicht.

Schüsse aus dem Hinterhalt,
keiner wurde verschont,
sie töteten die Kinder
in den Ohren ihre Schreie,
das Ergebnis sinnloser Gewalt.

Man sinnt nach Rache,
Die Gefühle erfrieren zu Eis,
wie lang der Krieg noch dauert,
ist das was niemand weiss.

Und lauscht man ihren Worten,
so wird er niemals Enden,
denn nur die Vernichtung aller,
kann den Kampf der Unschuldigen beenden.

Panzer rollen ein,
die Gefahr von allein Seiten,
Die Gewalt könnte hier
nie brutaler sein.

Ihre Führer rufen auf,
zum Krieg im Namen des Glauben.
Egal ob Muslim oder Christ,
sie werden wieder in erster Front laufen.

Ein jeder fängt die Kugeln des anderen,
der Krieg ist nich ihrer,
und obwohl sie überzeugt kämpfen,
gibt es auf beiden Seiten nur Verlierer.

Ich reiss meine Blicke los,
ich schalt den Fernseher ab,
Meine Gedanken rassen,
ich weiss, was ich gesehen hab.

Ob brennende Araber,
oder tote GIs,
der Kriege weniger,
wird zum Kriege vieler.

Und die Bilder quälen mich in der Nacht,
schreiende Menschen,
über denen das Anglitz,
des schwarzen Todes lacht

457 Date: 2004-09-13 19:57:31
??? (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

Nach der nacht kommt der tag
danach wieder die Nacht
und so weiter und so weiter!

Vieles wiederholt sich ständig,
anderes wiederum nie!

Nur die einzigartigen Dinge sind wichtig,
die muss man sich behalten!

456 Date: 2004-09-09 16:04:24
' (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

Ich falle.

Und wenn ich fall,
wie weit stürz ich dann.
Ich frage mich ständig,
ob ich mich irgendwann
wieder fangen kann.

Oder ob ich ewig falle.

Die Welt dreht sich um mich,
doch ich bin nicht mehr da.
Meine Suche zu Ende,
eine Erlösung fürwahr.

Sie schenkte mir Freiheit,
und doch fühl ich mich gefangen.
Sie nahm mir den Glauben,
wie soll ich jemals allein,
die Freiheit erlangen.

Und so falle ich,
die Zeit bleibt nicht stehen,
Der sturz meiner Seele,
wird auch nicht von der Erde gebremst,
denn sie wird sich weiter drehen.

Wie meine Welt sich
ständig verändert,

so ändert sich auch
die Welt um mich herum.

Selbst wenn ich schreie,
und ihr mich hört,
sagt ihr kein Wort,
eure Lippen bleiben stumm.

Und so falle ich,
der Einsamkeit entgegen,
ohne mich zu fangen,
und ich höre auf,
mich dagegen zu wehren.

455

Date: 2004-09-08 10:51:50

Timo (magicT@gmx.ch / <http://www.sports-lounge.de>) a écrit:

Salat

Ob zäh und trocken oder saftig
Ob nur im Traum oder wahrhaftig
Ob Party oder Jüngstenrat
Alles was zählt ist der Salat !

Salat ist geil, Salat ist Kult
Was es auch sei: Salat ist Schuld
Und halten wir auf Autobahnen
Dann nur, wo wir Salat erahnen

Wir riechen es auf hundert Meter
Siecht das Büffet ? Wir sind die Retter !
Salat vom Laufstall bis zur Bahre
Das Personal rauft sich die Haare

Wir stürzen uns auf jede Sorte
Verzückung raubt uns fast die Worte
So viel Salat ! Wir mittendrin !
Die Gier raubt uns Verstand und Sinn.

Der Hunger naht, doch wir sind schneller
Wir nehmen uns den grössten Teller
Wir sind die Profis, keine Frage
Berechnen jede neue Lage

Ob Dichte, Nährwert, Konsistenz,
Es geht um unsere Existenz !
Druck, Kompression und Adhäsion,
Salat als neue Dimension.

Die Schüssel leer, der Teller voll
Wir wissen es: Salat ist toll !
Die Auswahl schrumpft, der Teller wächst,

Die Gurken leer ? Das ist verhext !

Herr gib uns täglich den Salat
Wir bringens vor den Bundesrat
Grundrecht Salat ! Das Volk sind wir,
das Grünzeug ruft, wir folgen Dir

Tomaten mittig, Mais am Rand,
Salat als neues Bundesland
Salat ist willig, wir sind schwach
Salat hält uns beständig wach.

Nudelsalat als Vollversion
Salat ist unsere Religion
Jetzt hat es selbst Bill Gates erkannt:
Datensalat ist weltbekannt !

Frequenzsalat im Radio.
Zuviel Salat, ich muss aufs Klo !
Salat verfolgt uns überall
Ob virtuell oder oral.

Salat vereint die ganze Welt
Er ist die Kraft die uns erhält.
Schon Einstein wollte es beweisen:
Salat kann durch die Zeiten reisen !

Salat ist einfach unbegreiflich,
Wer ihn mal kennt, verzehrt ihn reichlich
Salat als Rätsel oder Sinn ?
Ich esse, also bin ich (drin) !

Salat ist immer gegenwärtig,
Der Teller leer, ich habe fertig !
Salat ist unsere Geschichte,
Thema unzähliger Gedichte.

Wer immer etwas auf sich hält
Unrettbar dem Salat verfällt
Und was Salat uns auch erzählt:
Wer ihn versteht, versteht die Welt !

© Frank S. 24.05.2001

454 Date: 2004-09-07 16:54:26
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Die Tränen in seinen Augen,
sagen mehr alles jedes Wort.

Das blutende Herz ist,
was einsam seinem Körper pocht.

Die Blätter des Baumes,
verlieren an Kraft
und fallen so leicht,
doch sein Fall war hart,
er hat den Boden erreicht.

Aus dem blauen Himmelsreich hinab,
unaufhaltsam, immer schneller
stürzt er dem Boden entgegen,
und seine Gedanken rasen,
wie sollte er ihr je vergeben.

Unsanft schlägt er auf,
das Herz gebrochen,
und doch kämpft er gegen die Ohnmacht an.
Eine Erfahrung in ihm erwacht,
dass er nie wieder von diesem Leben,
soviel wird verlangen.

Keine Erwartungen,
und nie mehr zuviel investieren,
denn nur so kann man sich schützen,
und nach jedem sturz nicht das Gleichgewicht verlieren.

P.S. ??? das letzte gedicht fand ich überdurchschnittlich schön.

453 Date: 2004-09-07 13:58:12
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Von der Sonne lernen
zu wärmen,
von den Wolken lernen,
leicht zu schweben,
von dem Wind lernen
Anstöße zu geben,
von den Vögeln lernen
Höhe zu gewinnen,
von den Bäumen lernen
standhaft zu sein.

Von den Blumen
das Leuchten lernen,
von den Steinen
das Bleiben lernen,
von den Büschen im Frühling
Erneuerung lernen,
von den Blättern im Herbst
das Fallenlassen lernen,
vom Sturm

die Leidenschaft lernen.

Vom Regen lernen,
sich zu verströmen,
von der Erde lernen,
mütterlich zu sein,
vom Mond lernen,
sich zu verländern,
von den Sternen lernen,
einer von vielen zu sein,
von den Jahreszeiten lernen,
das das Leben immer von neuem beginnt...

452 Date: 2004-09-05 19:19:59
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Nach kleiner kreativer Pause melde ich mich auch mal wieder.

Weltentanz.

Sanft von unscheinbarer Hand geführt,
küssst die Sonne das Meer
ihr Weg zu Ende,
das Licht erlöscht im Raum
der Himmel erscheint leer.

langsam, unberührt,
beginnen die Sterne zu scheinen,
der Mond in der Nacht,
eine leuchtende Träne,
die die Engel einst weinten.

Das Wellenspiel erklingt
unentwegt,
ohne an Kraft zu verlieren.
Ein weiches Rauschen
zärtliches Brechen in der Nacht,
in der wie zuvor,
die Träne der Engel über uns wacht.

Am Horizont, der Tag bereit,
warmes rot, voller Kraft und Leben
in Blut getränkt,
beginnt die Sonne sich ,
aus dem Schatten zu erheben.

Aus dem Meer,
leicht wie Flügel
taucht ihre Gestalt empor
die Welt in ihrem Glanz,

beginnt für mein Universum,
jeden Tag aufs Neue,
dieser Liebestanz.

451 Date: 2004-09-02 19:55:49
Snoopy (pas adresse / pas page web) a écrit:

Jeden Tag
läuft ihr aneinander vorbei,
ein kurzer Blick
mehr nicht.

Jeden Tag
seh ich euch zu,
spüre, was ihr fühlt,
höre, was ihr denkt.

Gefühle füreinander,
doch nie gezeigt,
Gedanken, so gleich,
doch nie gesagt.

Jeden Tag
läuft ihr aneinander vorbei...

450 Date: 2004-09-02 19:49:44
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

für den, der am abgrund steht, ist ein kleiner schritt zurück, ein grosser
schritt nach vorn !

Schöne Momente
und die Erinnerung an jene,
bringen Farbe in das Schattenspiel unseres Lebens.

449 Date: 2004-08-15 20:43:14
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Warum nicht immer weiter versuchen die Dinge zu verstehen?
Warum sich den Dingen hinnehmen, die nicht zu verstehen scheinen?
Warum kann man gewisse Dinge nicht verstehen?

Und wieder so viele "warum"-Fagen!
Es scheint nicht anders zu gehen!
Es muss einfach Antworten geben!
Das Leben gibt doch keinen Sinn, wenn man keine Antworten findet!

Ohne die Antworten gibt aber so vieles keinen Sinn mehr!
Ohne die Antworten verstehe ich vieles nicht!

Es muss sie irgendwo geben!

448 Date: 2004-08-09 20:06:29
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Egal

Ein Leben für die Frage,
die Frage nach dem Sinn.
Ein Leben jung,
die Suche am Beginn.
Die Reise des Lebens,
auf der Jagd nach Antworten.
Und der verzweifelte Versuch zu verstehen.
Es gibt Dinge,
die werden wir nie verstehen,
egal wie oft wir es wenden,
egal wie oft wir es drehen,
keine Chance,
egal aus welchem Winkel der Welt wir es sehen.

Wer stehen bleibt um zu verstehen,
hat vielleicht den Moment verpasst,
einfach weiter zugehen.
Schließ die Augen,
befrei deine Seele von Fragen,
deren Antwort du nicht findest,
und sie wird dir keiner sagen,
denn es gibt Dinge
die sind als Mysterium geboren....

447 Date: 2004-08-07 19:30:32
??? (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

Warum kann man nur nach vorne gehen?
Wo bleibt der weg zurück?
Warum kann man nur ändern,
aber nicht veressen?
Warum lebt man immer nur jetzt
und nicht gestern oder morgen?
Wo liegt da der Sinn,
oder gibt es gar keinen Sinn?
Warum reicht nicht nur verstehen?
warum muss man einsehen?

Warum, warum, warum?
Warum weiß ich die antworten nicht?

446 Date: 2004-08-03 08:42:45
' (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

Regen in der Nacht

Der Regen fällt,
der Mond hält die Welt im Arm

Der stumme Schein
erhellte den Weg
am Strassenrand,
ganz unbemerkt,
in schwarz gehüllt,
der einsam Junge steht.

Sein Blick zum Meer,
die Wellen brechen leise,
während der Regen
weiter fällt.
Die Augen starr,
auf ihrer Reise
hinter seinen Träumen her.

Mit jedem Moment,
den er hier verweilt,
verwischt sich Illusion
mit unbarmherziger Grausamkeit
Sie ist nicht hier,
und doch wartet er
im stummen Kampf
gegen jede Einsamkeit

das sanfte Rauschen
spielt mit seinen Gedanken.
Der helle Weg,
längst ist er dem Strand gewichen,
während er,
mutig in den Wellen steht.

Der Glanz des Wassers
gestört durch Tränen
die er nicht halten will,
und mit letzter Kraft,
rettet er sich ans Ufer
weinend schläft er ein,
die Nacht ist still

445 Date: 2004-08-02 19:07:24
??? (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

Träume sterben nie wenn man nur fest genug an sie glaubt!
NIEMAND ist einsam außer er will es sein!
glaub mir! Ich meine es ernst!
sorry, dass ich mich solange nicht gemeldet habe...kein i-net.

444 Date: 2004-07-31 15:06:54
Shoty the Bozz! (shotbounzs@dml-clan.de / <http://www.dml-clan.de>) *a écrit:*

Hoi!
i hab's jetzt hinkriegt, dass i wieder nummern bei icq adden kann, schick mir bitte nomel dei icq-nr.
unbesiegbar bis zum ende, Shoty Shotbounzs die lebende Legende

443 Date: 2004-07-12 18:07:59
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Enttäuschung macht sicht breit.

Mit jeder Träne kam ein Traum,
Träume sterben still,
Enttäuschung überall,
Einsamkeit in allen Gliedern.

Eine Frage im Raum,
ob man Stille überwindet,
oder ob der Traum,
einfach so verschwindet.

Meine Hände sind schon taub,
Tränen gehen ihren Weg,
Träume zerfallen zu Staub,
einfach viel zu schnell gelebt.

Der Versuch,
Freiheit hier zu finden,
hinter Masken und Schein,
und doch nur Enttäuschung,
Schatten fällt herein.

Das ist der Tag,
an dem wir versuchten,
Brücken zu bauen
und den Glauben zu leben,
ohne jemals aufzugeben.

einfach zuviel gewollt,
ein Wort hätte genügt,
Wir schreien in den Wind,
der uns um unsere Stille betrügt.

Und doch,
fühlt es sich leer an,
Die Stummheit der Seele,
ist das Ende vom Anfang.

442 Date: 2004-07-01 16:35:41
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Am Ende deines Lebens,
wenn du zurückblickst
und überlegst,
was hättest du alles
anders machen können,
wird dir auffallen,
dass alles einer Ordnung folgt,
welcher du nicht entflehen

kannst.
Denn jede Alternative,
war eine Kreuzung
und jede Entscheidung,
wählte einen Weg.
Ein jeder Sturz,
zeigte dir Grenzen
und mit jedem Sieg,
wurdest du grenzenlos.
Wenn du allein gings,
war kein Weg so einsam,
wie Stille in deinem Herz.
Und warst du zu zweit,
war kein Weg so lang,
wie die Sehnsucht weit.
Das Ende des Lebens,
welches auf uns wartet
soll ewig warten,
denn wir erleben jeden Tag,
einen neuen Beginn.
Und so wirst du sehen,
dass kein Schritt zuviel
und kein Weg zu steil war.
Denn dein Leben
ist unerreichbar.

441 Date: 2004-06-14 06:53:32
Utopist an ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Das Aufwachen hat schon was Merkwürdiges;
so denk ich an ein junges Talent
An seine Zeilen lehn ich den Lauf des Tags
versuch in den Worten seine Seele zu finden.
Noch immer ist er unfassbar
bewegt sich rasterfrei im Raum
Kaum gemeinsam erlebte Freude
nicht eine Stunde je mit ihm gesprochen
Er aber bleibt mit seinem Herzen nah.

440 Date: 2004-06-11 17:02:19
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hey Ingo, was der realmaker alles kann :P Oder wars mit Pinnacle ;)

439 Date: 2004-06-10 13:01:57
manfred (pas adresse / pas page web) a écrit:

it's done.

Du bist unermüdlich ! möcht nur wissen, wie Du 139mb ohne datenverlust auf 14mb komprimierst? - ich der abspann war ne gute idee.

438 Date: 2004-06-10 11:49:39

ingo (ingo@crazyrider.de / <http://www.ingo84.de>) a écrit:

hallihallo!!

ich hab gestern mal das sorrent movie selbst wieder auf meinem pc gefunden und es von den 130 mb urs
verkleinert auf 14mb... und vorallem ganz wichtig, am ende ist nun ein kleines abspann-bildchen wer alle
das ist auch ganz wichtig!!!!

vielleicht könnte man das file (das auf meinem server liegt unter <http://web3.p15120068.pureserver.info/>
auf der hier vorhandenen münchen-seite verlinken... wir werden es jetzt wahrscheinlich auch noch auf un

mit dem sorrent movie werd ich jetzt mal ähnlich verfahren, allerdings müssen ein paar szenen raus wenn
unsere abiseite soll :p

mfg ingo

437 Date: 2004-06-07 19:48:33
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

hallo an alle,
ich dachte, zum heutigen Montag wäre es ganz nett, wieder mal ein kleines Gedicht reinzustellen, es ist m
gefällt es ja dem ein oder anderen.

Schmied der Unendlichkeit.

Im leuchtenden Glanz
ein kurzer Moment,
stille Gesten und unverhoffte Freiheit,
die er ohne Angst an sie verschenkt.

Ein Geschenk seines Herzens,
geschmiedet in den Feuern der Hoffnung,
mit ungebrochener Stärke,
und keine Angst vor einer Offenbarung.

Sein Gesicht befleckt,
die Hände verbrannt,
und trotz aller Qualen,
hat er nie ein anderes Leben gekannt.

Wenn ihn niemand hört
dann spricht er zu sich,
wenn die Feuer seiner Seele vergehen,
dann erlischt auch sein Licht.

Und obwohl die Bedrohung,
sein Leben verschlingt,
steht er an den Feuern,
mit der Hoffnung,
dass die Glut immer von neuem beginnt.

Und so schmiedet er,

der Schmerz ist ein kleiner Preis,
denn das wahre Geschenk seiner Arbeit
ist, dass sie ihn liebt,
und er es weiss...

436 Date: 2004-06-07 07:29:14
für * (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

wenn Du möchtest, klicke hier - <http://home.arcor.de/familieriese/85.html>
(nur iexplorer)

435 Date: 2004-06-03 17:57:25
manfred (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

thx Ingo,
ein web-experte verirrt sich wieder in meine talkecke. - super.
Deine "ingo84"-site hab ich jetzt statt Deiner firmenseite verlinkt; aber Du bist ohnehin bekannt wie ein
um die filme der 'bavaria'- bzw der 'sorrent'- fährt auf die whg-hp zu bringen muß ich noch einiges kämp
noch !???
übrigens der erwähnte Jo aus meiner jetzigen geilten-11d, der mir ein wenig php erklärte, macht auch kle
der inhalt ist dort net so wichtig, aber er macht sich wahnsinnige arbeit mit trickszenen aus comput-anim

434 Date: 2004-06-02 18:06:45
ingo (ingo@crazyrider.de / <http://www.ingo84.de>) a écrit:

sehr schön das das video online ist ;)

...es hat sich aber bei mir noch niemand gemeldet deshalb! wird mit sicherheit noch kommen denk ich m

...ist das jetzt eigentlich auf der whg-site auch online bzw. das sorrent movie?

433 Date: 2004-04-28 21:05:26
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

With closed eyes,
we're running through the day,
and losing friends,
beside our last way.

And I talk to myself,
wondering,
how we could lose yourself,
in this world,
but then,
I start to dream again,
and I see my world,
build of my own,
a place in my mind,
which I call home..

And I open my eyes,
people passing by,
dreaming of their own world,
and I don't ask why.
Cause I know,

they don't want to be here,
in this world,
losing control, facing fear.

This is a world,
build of pain,
I dream of a better one,
And I know,
you dream the same...

432 Date: 2004-04-28 17:38:09
Utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

the world goes on
sciences are growing
knowledge increasing
research is progressing
the trade spreads every day
economy extends in the least regions
money rules over the world
and all leave scorched earth behind.

but where is the trust?
who has faith in the fellows?
everybody makes his own crap
the same shit
which all people had made before.

is this fucking world
our world?

431 Date: 2004-04-28 15:34:24
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

This world

This is the world,
where you and me,
find our way,
in this world
every fuckin day.

Each step we make,
in this dirty life,
is a gap inside,
which we have to take.

And this night,
in this world,
we will walk on,
cause we can't escape.

Refrain:

>>This is my world,
and it's turning around,
and I'm seaching for somehting,
that can't be found.

This is my world,
this is my life,
and this fight inside my heart,
whicj I can't survive.

But this is my world,
build of my own,
A place in my life,
which I call home.<<

Hands in the air,
searching for you,
so many things
that I would do.

To carry you trough,
on my mind,
and I'm searching for something,
which I can't find.

But
Refrain
>>This is my world,
and it's turning around,
and I'm seaching for somehting,
that can't be found.

This is my world,
this is my life,
and this fight inside my heart,
which I can't survive.

But this is my world,
build of my own,
A place in my head,
which I call home.

And I'm running,
running straight ahead,
and I tend to forget,
all words I said.

Cause this is my world,
and its a place inside,
where there is no space,
for your face.

So leave,
and never look back
I try to love again,
and start to forget.

430 Date: 2004-04-26 18:44:28
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Es gibt gute und schlechte Zeiten,
zum Glück die guten...
leider die schlechten.

Aber beide kommen vor!

In den guten Zeiten
muss man alles genießen
und möglichst lange daran festhalten.

In den schlechten Zeiten
muss man dran denken,
dass es auch die guten gibt
und dass diese wiederkommen.
Man muss nach vorne schauen
und immer das beste draus machen!

So kommt man durchs Leben.
Denn die schlechten Zeiten lassen sich nicht entfernen!

Grüße

429 Date: 2004-04-19 21:11:56
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ewige Treue

Und er steht einfach nur da,
die Welt scheint still zu stehen,
für ihn fällt der Himmel ein,
in Sekunden die vergehen.

Er verliert an Mut,
und Kraft an sich zu glauben,
Die Welt als Spigekabinett,
überall ihre Augen.

Die Sonne erglüht,

brennende Wolken am Horizont,
Die Stille in seinem Herzen
weil er weiss,
dass sie nie wieder kommt.

Und er spricht mit sich selbst,
Gedanken ganz tief,
Er vermisst ihre Nähe
jedesmal wenn er schlief.

Und in seinen Träumen,
tanzt er mit ihr,
in seinen Gedanken,
ist sie immer hier.

Er sagt ihren Namen,
flüstert ihr sanft ins Ohr,
Ihr Hände zittert leicht,
weil sie zuviel Kraft verlor.

Und er redet auf sie ein,
dieser Tanz zum stillen Abschied,
und er schließt sie in die Arme,
leise erklingt ihr Lied.

Die Wolken am Himmel,
brechen zur Reise auf,
der letzte Kuss ist tödlich,
doch er nimmt alles in kauf.

Er hält sie fest,
ihre Lippen ganz warm
sie muss sich lösen,
aus seinem festen Arm.

Und so geht sie hinfert,
die Wolken als weiche Begleiter,
der Sonne entgegen,
wie einst stürmische Himmelsreiter

So endet eine Geschichte,
aus tausend und einer Nacht,
immer mit dem Gedanken an ihn,
der seine Liebe bewacht.

428 Date: 2004-04-19 17:44:03
Utupist an ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Unsere Großeltern hockten in den besten Zeiten ihres Lebens in Bombenkellern, lagen vor russischen St
Familien zusammen. Und heute kriegt einer schon Stress, weil er mit 40 noch kein Häuschen stehen hat.

427 Date: 2004-04-17 22:12:16
*für * (pas adresse / pas page web) a écrit:*

ein freund ist ein mensch, der dich mag, obwohl er dich kennt.
ein freund ist ein mensch, vor dem man laut denken kann.
selbst wer den höchsten königsthron gewann und keinen freund hat, ist ein armer mann.

426 Date: 2004-04-13 09:09:02
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

leere Straßen

Er steht an der Straße
und wartet auf sie,
er steht einfach da
und er sprich kein Wort

Er schaut in die Ferne,
er will von hier fort,
und doch wartet er still,
er bewegt sich nicht

Er steht einfach da,
bis die Kraft in ihm bricht,
und er wartet auf sie
ohne den Schmerz zu fühlen.

Seine Augen suchen ihr Bild,
und seine Hände wollen sie berühren,
Er weiss nicht wohin,
weder was er ihr sagen wird

Er wartet an der Straße,
der Wind weht einsam vorbei,
er spürt die Ferne,
der Wind fühlt sich frei.

Die Haare wehen durch seiN Gesicht,
er spürt die Freiheit,
aber ohne sie will er nicht.

Er kann nicht gehen,
noch nach ihr schreien,
es frisst ihn auf,
nur sie kann ihn befreien.

Und die Straße leer,
er steht noch da,
er sieht ihre Bilder,
und wieder vergeht ein Jahr.

Er steht an der Straße,
und der Weg führt ihn hinfort,
er spürt ihre Angst,

doch er sagt kein Wort.

Und so wartet er,
entlang der einsamen Straße,
und er spürt den freien Wind,
in jeder gefangenen Lebensphase.

425 Date: 2004-04-11 17:15:43
* (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich werde dich NIE als etwas anderes wie einen Menschen sehen!!! Niemals!
Ich weiß, dass man voller Fehler ist und dass diese sehr wohl ans Licht kommen können! Aber ich würde
anders betrachten.

Nur müssen dazu immer zwei Menschen beitragen.

424 Date: 2004-04-11 08:51:41
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Liebe...

Wieder ein Tag vorbei...
Wieder eine Woche vorbei...
Wieder ein Monat vorbei...
Wieder ein Jahr vorbei...
Wieder ein Leben zu Ende!!!

Was hat ihm der Tag gebracht...
Was hat ihm die Woche gebracht...
Was hat ihm der Monat gebracht...
Was hat ihm das Jahr gebracht...
Was bringt ihm ein ganzes Leben???

Er ist von Liebe umgeben...
Jeden Tag...
Jede Woche...
Jeden Monat...
Jedes Jahr...
Sein ganzes Leben ist erfüllt mit Liebe!!!

Man sieht sie nicht immer,
nimmt sie nicht immer wahr,
ist manchmal auch zu faul sie zu erkennen...
doch, sie ist da!!!

Sie ist wundervoll...
bietet ihm Schutz,
Verständnis,
Hilfe,
Vertrauen...
Sie ist das, das jeder braucht!

Sie versteckt sich:
In seinen Eltern,

seinen Geschwistern,
seinen nachbarn,
seinen Freunden,
seinen Kammeraden...
Sie ist überall!!!

Er denkt darüber nach...
versucht die Welt anders zu sehen...
merkt, dass jeder wichtig ist
und jeder geliebt wird!!!

LIEBE IST ÜBERALL!!!

423 Date: 2004-04-09 23:11:14
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Liebe ist

Angst und Kraft,
Schmerz und Vergebung,
Hass und Zuneigung,
Vergänglichkeit und Unendlichkeit,
Menschen und Illusionen,
Fiktion und Realität,

Verlust und ewig Einsamkeit

422 Date: 2004-04-09 18:12:08
für * (pas adresse / pas page web) a écrit:

nehmt mich nicht als aufgeschlagenes buch;
bin ein mensch mit widerspruch.

wir können nicht sein, was wir wollen;
wir können sein, was wir sind: mensch

421 Date: 2004-04-09 18:09:10
Utapist an ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Liebe unerreichbar ?

sie ist unerbittlich
muß leiden
fordert jede Faser
lähmt niemand
schränkt nicht ein
erlaubt alles
setzt Kräfte frei
vertraut zutiefst
darf verletzen
verstehst das Unglaubliche

erträgst Du das, dann wirst du geliebt

420 Date: 2004-04-06 15:07:55

' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Verlorener Sieg

Der Regen fällt,
einsam
auf die uns bekannte Welt,
und irgendwo
im Licht erhellt,
steht der stumme Held.

Sein Blick gesenkt,
in Richtung
Freiheit still gelenkt,
hat er
für die Freiheit,
sein Leben geschenkt.

Und so genügt ihm,
der einsame Regen,
denn er spürt,
er ist am Leben.

Die Wolken brechen,
am Horizont
strahlt die Sonne hervor,
er schließt seine Augen,
er öffnet das Tor.

Die Knie geben nach,
er sinkt einfach nieder,
Freiheit fühlt er
und sein Herz bebt wieder.

Die silberne Rüstung,
blitzt nicht mehr,
Seine Hand gibt das Schwert frei,
die Last zu schwer.

Gekämpft für die Freiheit,
mit mutiger Grausamkeit,
für die Liebe im Leben,
und ihrer Unsterblichkeit.

Und so hellt der Regen,
mit leuchtendem Schein,
die Rückkehr,
des tapferen Kriegers ein.

Die Strahlen der Sonne,
wärmen ihn sanft,

das Schwert fällt,
aus der schmerzenden Hand.

Das Blut seiner Wunden,
fließt unentwegt,
und er verlangt von keinem,
das einer ihn versteht.

Er kniet hier nieder,
weil er um Vergebung fleht,
und sie sehen ihn an,
Seine Züge unbewegt.

Es zerreißt ihm das Herz,
soviel Grauen hat er erlebt,
und er verlangt von keinem,
das einer ihn versteht.

Und so stirbt er vor ihnen,
als ein Held ihrer Freiheit,
und trotz seines Sieges,
leidet sein Herz in der Unendlichkeit.

419 Date: 2004-04-04 13:52:00
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

DANKE an das Leben!

Danke an das Leben,
für meine Augen die viel sehn
was mir Freude macht;
der Baum, die Wolke und die Nacht.
Sie können mit mir weinen, lachen, staunen...
Danke für den Blick in andere Augen.

Danke an das Leben,
für meine Stimme und die Dinge die ich sag und hör;
das Lied, die Sprache und das Meer.
Sie können mit mir lachen, weinen, singen...
Danke für den Klang der anderen Stimmen.

Danke an das Leben,
für die Gedanken die stetz wach sind auch im tiefen Schlaf;
den Traum, die Sehnsucht und die Tat.
Sie können mich begeistern, bremsen, lenken...
Danke für den Wunsch wie andere zu denken.

Danke für die Finsternis, ohne die ein Licht nichts ist.

Danke für das Böse, dass das Gute gut sein lässt.

DANKE AN DAS LEBEN!
DANKE!!!!

(von Peter Maffay; TABALUGA und das leuchtende Schweigen)

Doch nur leider sieht es nicht jeder so wie er!

418

Date: 2004-04-01 19:24:15

--- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

Dieses Gedicht (so mag ich es nennen)

widme ich vergangenen Freunden, und alle Betroffenen und denen die gerade mit dem Thema zu tun haben

Das verbrechen für das man nicht bestraft werden kann!

Das Verbrechen

für das man nicht bestraft werden kann,

nennt sich Mord

genauer gesagt

Selbstmord.

Was kann man dagegen tun?

genau,

nichts!

Warum tun es so mancher?

genau,

weil man so net weiterleben will!

aber warum aufgeben?

genau,

weil alles sinnlos erscheint.

Überleg doch mal!

Warum ist doch eh alles sinnlos?

Nein!

Warum?

genau,

weil man kämpfen kann,

weiter leben oder fliehen

aber nicht durch Mord

genauer

Selbstmord!

Warum?

Weil man andere damit verletzt.

Hä?

Ja du hast immer jemanden

der dann um dich trauer

auch wenn es dir gerade nicht so vorkommt.

Hmmm, da ist was dran.

oder

man schon aus so mancher anderen Krise

gekommen ist,

also warum auch nicht aus dieser?
Weil ich es alleine nicht schaff!
Dann lass dir helfen,
schaff es gemeinsam!
Stimmt,
Hilfe ist keine Schande.

417 Date: 2004-03-25 22:56:18
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Da nichts los ist, und grad niemand hier schreibt, werde ich versuchen die Stille mit einem neuen "werk"
eben fertig gestellt...aber ihr könnt ja selbst schreiben wie es euch gefällt.

Suche

Ich kann nicht sagen,
was ich such,
weder verlangen,
es zu finden.

Wo ich ging,
war ich nie zuvor,
und wo ich bin,
werd ich nie mehr sein.

Es ist Kreislauf,
der nie der selbe ist,
und eine Reise,
dessen Ziel ich nicht kenne.

Still setz ich mich in Bewegung,
und versuch voran zu kommen,
während Gedanken mich halten,
und gefühle den Weg spalten.

bleiben oder gehen,
verweilen und stehen,
oder doch weg und umdrehen.

Ein Kampf,
der nie gleich endet,
mit einem Gefühl,
das ich fand,
obwohl ich es nicht suchte.

Ist das mein Ziel
in diesem Wettlauf,
mit der Zeit
in ihrem Kreislauf.

Und während Tränen,
meinen Weg säumen,

silberne Perlen,
aus dem tiefsten Herz,
beginnen die Augen zu träumen,
sie verdrängen den Schmerz.

blinde Gefühle,
stossen auf taube Gedanken,
und gelähmte Füße,
überwinden keine Schranken.

So steh ich am Rande
dieser kleinen Welt,
spür,
wie das Leben weicht,
und mich nichts mehr hält.

416 Date: 2004-03-16 22:23:14
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Sie und Er

Er sitzt,
sie steht,
alls fest,
nichts bewegt,
nur 2 Rythmen,
die einsam schlagen,
selber Takt,
ohne nach zufragen.

Er läuft,
sie geht,
alles im Aufbruch,
jeder sucht den Weg,
Der Ton erlischt,
die Herzen tot,
das Blut bleibt stehen,
schimmert rosenrot.

Er liegt,
sie ruht,
keiner spricht,
es fehlt an Mut.
und wie sie so liegen,
fühlen sie sich befreit,
sie spühren den Schlag,
sie sind wieder zu zweit.

Sie flüstert,
er lauscht,
und im Hintergrund,

der Wellenrausch.
Das Glück verbindet
was zusammengehört,
und die Liebe überbrückt,
die Tränen unzerstört.

415 Date: 2004-03-16 13:54:50
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich mein, ich kann das nicht zu 100% sagen! Das wäre falsch! Aber so wie du schreibst, gehe ich davon nicht wegen einer 3ten trennen.

414 Date: 2004-03-16 13:50:47
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Niemand wird es schaffen diese Herzen auseinander zu bringen!!!

413 Date: 2004-03-16 11:28:15
Philipp (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

2 und die 3te

2
2 die sich lieben
sich nicht hergeben
wollen oder können spielt keine rolle
2 Herzen die sich lieben

2 Herzen die zärtlich zu einander sind
sich küssen sich streichen sich lieben haben
miteinander reden, für einander da sind
und
und übergücklich sind

Aber da ein
3tes herz
ein schwarzens Herz
oder auch verletztes Herz
versucht die 2 glücklichen
auseinander zu bringen,
erzählt Lügen,
schreibt,:
lass die finger von ihm,
er gehört dir nicht allein

Das eine Herz
fängt das Zweifeln an
und weint weiß nicht was glauben
Das andere Herz weiß nicht wie handeln
ist ja alles nicht war.

Aber die Liebe ist strak
stärker als der neid, die eifersucht
vielleicht sogar in diesem fall

stärker als Hass.

Sie lieben sich weiter,
und werden sich dadurch nur noch stärken.

2
2 die sich lieben
sich nicht hergeben
wollen oder können spielt keine rolle
2 Herzen die sich lieben

412 Date: 2004-03-15 00:35:59
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Rückblick

Und so stehen wir hier,
am Ende unserer Träume,
blicken zurück auf das Leben,
und dem Sinn , den wir ihm geben.

Was ist es,
das uns daran hält?
An dem Hass,
und der Trauer in dieser Welt.

Ein Wort,
oder doch ein Gefühl,
eine Umarmung,
immer anmutig und doch so kühl.

Wir suchen nach Liebe,
und dem anderen Teil jener Seele,
die tief in uns wohnt,
und mit der ich mich täglich quäle.

Es schreit,
und will hier nicht bleiben,
es muss fort,
es kann nicht ewig verweilen.

Die Zeit kann nicht warten,
und niemand hält sie an.
Liebe scheint vergänglich,
in diesem Spießrutengang.

Leise pfeift der Wind,
und der Atem hebt sich schwer.
die Lippen ganz trocken,
und das Herz kann nicht mehr.

Ein Anfang ohne Ende,

immer gewartet auf sie.
Ein Leben zu Ende,
und doch fand ich sie nie.

Und so dreht sich die Welt,
wir beide hier oben,
schauen zurück auf Vergangenes,
und die Stürme die toben.

Zeit es Geschichte werden zulassen,
und den Griff zu lösen,
sich nach vorne zurichten,
befreit von aller Trauer und allem Bösen.

411 Date: 2004-03-14 15:19:58
Utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

ich kam im tiefsten Winter zur Welt
hab dreimal geniest, mich müde gestellt
der Vater war wütend,
er wollte was Braves
ich sah mich so um
und erkannte Banales.
--von nun an gings bergab--

am Anfang hatte ich nicht viel zu tun
man ließ mich springen und zwischendurch ruhn
doch dann sprach man oben
ich hab ein Programm
du mußt jetzt was lernen
der Ärger begann.
--von nun an gings bergab--

mit 15 hatte ich endlich nen Traum
ich mach alles selbst, brauch keinen Arm
ich strebe energisch
und ohne zu irren
lass meine Seele fallen
und werd den Mut nicht verlieren.
--von nun an gings bergab--

später hatt ich ne andre Idee
ich wollte nur Menschen - Sie sagte: "Ne"
mit ihnen wollt ich gestalten
wollte Kraft aus Vertrauen
suchte nach Rat
"du darfst auf keinen bauen"
--von nun an gings bergab---

"du mußt lernen zu verlieren
der Schmerz soll regieren
vertraue niemand
spring zur nächsten Person

sei frei wie der Vogel
es gibt so viele davon"
--von nun an gings nicht mehr bergab--

ich wollt nie gewinnen !
aber ankommen in der Realität?
in der Kälte zwischen Masken?
ohne Umarmung?
das Lachen in Tränen ertränkt?
in den Händen die versprochenen Scherben?

410 Date: 2004-03-14 02:09:08
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Gefühle der Vergangenheit

Ich fühl mich verloren,
und Chaos in mir,
Angst in den Augen,
aus dem Schmerz geboren.

Müde schlägt das Herz,
erschöpft von allen Gedanken.
Stille im Meer der Tränen,
in dem die Träume ertranken.

Und ihre Stimme sie läßt mich nicht los,
ich höre sie unentwegt,
Meine Augen immer auf sie gerichtet
und mein Herz unbewegt.

Meine Lippen können nicht sagen,
was das Herz begehrt,
und meine Gesten nicht aussprechen,
was meine Seele verehrt.

Und so seh ich nur ihre Gestalt,
am feuerentbrannten Horizont,
funkelnde Sterne tanzen im hellen Schein,
bis sie wieder die tauernde Dunkelheit überkommt.

Ein Weg auf Dornen,
der durch die Rosen führt,
und immer umgeben von Schönheit,
die niemand berührt.

Ein blutendes Herz,
aber keine Angst es nochmal zu wagen,
keine Furcht vor Enttäuschung
jedes Wagnis würd ich tragen.

Und so endet meine Erinnerung,
mit jedem Bild von ihr,
der letzte Kuss eingebrannt,
immer ganz nah bei mir.

409 Date: 2004-03-11 17:40:23
-...- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

Das stimmt sind wunderschöne zeilen, sorry hab grad nen total vollen terminkalender. werd mich aber b
häufiger zu besuchen.

Das Glück ist ein Mosaikbild,
das aus lauter unscheinbaren kleinen Freuden zusammen gesetzt ist.
-Daniel Spitzer-

grüße -...-

408 Date: 2004-03-11 14:30:53
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

An alle!

Wenn deine Welt grau und vernebelt ist,
und du nicht mehr weißt,wer die Person in deinem Spiegel ist,
wenn dein Leben kalt und gemein erscheint,
wenn du des nachts tausend tränen geweint,
wenn du keinen Sinn im Leben findest,
und deinen Schmerz an deine Erinnerung bindest,
wenn der Faden der Wut sich durch dein Leben zieht,
und jede Hoffnung vor der Realität entflieht,
wenn du einfach nicht mehr weitermachen kannst,
und dich die einsamkeit wider Willen übermannt,
dann brauchst du etwas wuderschönes, das dich fasziniert,
dann such dir nen traum indem sich deine Seele verliert!
Dann richte den Blick auf die zeit, in der dieser Traum Wahrheit wird,
dann strebe danach - energisch, hoffend und unbeirrt!
Dann plane in einsamen Stunden,

denn deine zukunft wird aus deinen Zielen gebunden!

Träume diesen wundervollen Traum und versuch ihn zu bestreben,

denn ohne Träume kann der Mensch nicht leben!

Irgendwann wirst du siegen und ein Lächeln wird deine Lippen zieren,

und du wirst wissen: es war richtig, den Mut nicht zu verlieren!!!

407 Date: 2004-03-10 22:00:07
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Schön das es dich noch gibt ??? .

Seiten zu,
das Buch ist weg,
ich such den Titel,
er ist versteckt.
Ich nehm den Stift,
ich mach die Augen zu,
lass Magie fließen,
und mich von ihr leiten,
vielleicht wird sie mir den neuen Weg bereiten.

Nachtklänge

Die Musik in meinen Ohren,
ein Klang der anderen Welt,
und die Welt lauscht dem Klang,
der die Stille hier bezwang

Ein Sanfter Hauch,
weht durch die leeren Strassen,
und stumme Lippen,
die Gefühle ungesprochen lassen.

Nebelwand umschließt das Herz,
und Trauer legt sich nieder,
das Herz schreit,
immer und immer wieder.

Gefangen ist die Seele,
und Freiheit sucht sie unentwegt,
Der Kopf so machnesmal,
ihr still im Wege steht.

Das Herz sucht Liebe,
und die Seele einsame Freiheit,
zwischen den Welten,

in der Wiege der Unendlichkeit.

Schweigen in der Nacht,
und Schatten ohne Angst,
Gesten werden schwach,
Mimik die nach Atmen verlangt.

Und die Musik spielt ungetrübt,
ihr letztes Abschiedslied.
während der Mond kalt,
um die Erde zieht.

Der warme Klang,
konnte ihn nicht wärmen,
die Seele nicht befreien,
und nicht die Liebe für das Herz sein.

Und so verstummt der letzte Ton,
in der dunklen Nacht,
während der Mond empor,
nocheinmal zum Abschied lacht.

Und so endet ein weiterer Tag,
auf der Suche nach Befreiung,
Liebe für das Herz,
und der Suche nach Verzeihung.

406 Date: 2004-03-10 15:11:54
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Mich gibts auch noch!

Gehen, springen, den Mund halten...alles isr okay...nur darf es nicht von dauer sein!

Sich schlecht fühlen, aufgeben wollen, keinen Ausweg mehr finden...alles ist okay...nur muss man sich w
setzen.

Sich den einfachen weg suchen...ja,das ist verführerisch und man stellt sich die Frage, "Warum nicht?". J
und damit meine ich jeden, etwas besonderes ist und für das was man ist kämpfen muss!

Ja,ein Tief haben ist erlaubt, braucht man vielleicht auch mal...nur muss man den richtigen Weg wieder f
geschrieben hat...ein neues Buch aufschlagen!

405 Date: 2004-03-10 07:04:51
Utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

Sprung in die Unendlichkeit
weg von Skandal und Getöse
von Heuchelei und Gerede
von Wahrheit und Feigheit
von Lüge und Moral.

Kläre Dich im Unbekannten
suche im Staub der Sterne
schöpfe die Weiten des Alls
laß den Kopf in der Gegenwart
wirf das Herz in die Tiefe.
Aber komm wieder
als neuer Geist

frei und ohne Schranken
ohne Erfahrung und Norm
und öffne das zweite Buch.

404 Date: 2004-03-09 17:50:20
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich wollt nur mal eben mein neustes Werk reinstellen, vll. gefällt es ja jmd. ;)

Seelensturz

Am Rande meiner Welt,
steh ich befreit von allem,
und nichts das mich noch hält.

Ich bin gelandet,
der Weg findet endlich Ruh,
die Geschichte zu Ende,
das Buch ist zu.

Stimmen in den Ohren,
und ich kann nicht gehen,
sie klingen verloren,
ich kann sie nicht sehen.

Meine Hand sucht nach ihnen,
und meine Kraft verliert Substanz,
als Sekunden wie stunden schienen,
verlor die Wahrheit ihren Glanz.

Die Realität ist still,
doch die Menschen schreien laut,
weil keiner fallen will,
und keiner nach oben schaut.

Der Regen trübt ihre Gesichter,
Der schatten lacht,
und frisst die Lebenslichter,
auf dem Weg an die Macht.

Die Seelen sterben,
und die Liebe fällt,
Hoffen das sie neugeboren werden,
weil nur das Leben zählt.

Und ich sitzt still am Rand,
schau allen zu,
ich bin schon lang nicht mehr bei ihnen,
die einsam noch fröhlich schienen.

Der blasse Schein ,
folgt still der Wahrheit,
ohne noch im Glanz zu sein.
und ohne Freiheit.

Ich sitzte auf der anderen Seite
kann stumm die Gefühle spüren,
die in all den Jahren,
diese toten Seelen berührten.

Und so endet der Weg,
an einem Abgrund,
vor dem ich lange steh,
und ich schließe den Mund.

Nichts das ich noch sagen kann,
und nur eines noch zu tun,
der Sprung in die Unendlichkeit,
um dort in Frieden zu Ruh'n.

403 Date: 2004-03-09 17:19:59
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

an Utopist und den Herausforderer

warten
aber der mensch hat keine zeit
hoffen
aber es gibt keinen gott
geduld
wird die lebensspanne nicht verlängern.
- carpe diem - carpe noctis -
Du m u ß t die glocke läuten
damit Du nicht umsonst zu staub zerfällst.

402 Date: 2004-03-09 13:53:53
Utopist (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Hoffnung rechnet mit Gottes Hilfe; die Utopie rechnet mit der menschlichen Leistung allein.

Wir müßten uns oft unserer besten Täten schämen, wenn die Beweggründe dazu ans Licht kämen (La R

401 Date: 2004-03-05 14:01:26
Gandalf (pas adresse / pas page web) a écrit:

ist * nähergerückt?
haben sich 323 000 3 Lichtjahre verkürzt?
heute, 09:54, hat mich * 'auf gleicher Augenhöhe' angesprochen,
* zeigte Stärke, Selbstbewußtsein.
darf ich endlich zuhören...

400 Date: 2004-02-29 19:28:30
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wenn es einen Weg gibt,
muss es dann nicht auch ein Ziel geben?
Und wenn man kein Ziel sieht,
ist es dann der falsche Weg?

Was wenn der Weg das Ziel ist,
man aber nicht darauf gehen kann.

Und wenn der Weg das Ziel ist,
ist dann unser Ziel den Weg zu gehen?
Wenn das Ziel erreicht ist,
findet sich ein neuer Weg oder
findet der Weg uns um uns ein neues Ziel zu zeigen?

(Lukas Raum)

399 Date: 2004-02-27 04:56:33
Gandalf (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

nach 518 400 Sekunden meldet sich *
immer noch 323 000 3 Lichtjahre entfernt.

* jagt durch Zeit und Raum, vorbei an Planeten, vorbei an Trabanten; wie ein Komet, der sich ganz nah a
Schwung holt für die Reise in die Tiefe. * fand einen leuchtenden Stern, glühend und klar. Ich wünsch Ih

* hat versprochen, die Bahn zu erhellen. Es drängt die Zeit, kein Signal dringt durch, die Zeichen bleiben
Und ich hab - verloren.

- oh Gott -

398 Date: 2004-02-26 07:39:46
mr (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

hey Ben, Deine antwortmail hab ich sogar 2x bekommen und Deine grüsse sofort weitergegeben. schade
gegangen bist. alle freuen sich jetzt schon auf Deinen besuch...

397 Date: 2004-02-25 23:15:27
Ben (mailing2ben@gmx.de / <http://fph.rulz.de>) a écrit:

Hallo Herr Riese!!

Nun hab ich meine Page fertig und sie können ihr meinung dazu geben wenn sie Lust dazu haben!
www.fph.rulz.de

An diesem Design habe ich lange gearbeitet und jetzt bin ich endlich fertig!

Und wie geht es ihnen sonst so?

Vielleicht komm ich mal wieder am WHG vorbei!

Es wäre auch sehr nett wenn sie meine letzte e-mail an Sie beantworten würden!!

MFG Ben Clauss

396 Date: 2004-02-20 20:44:32
Gandolf (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

nur

777 600 Sekunden

12 960 Minuten

216 Stunden

9 Tage
1,2 Wochen
0,3 Monate
0,024 Jahre
und dennoch
323 000 3 Lichtjahre
entfernt.
- oh Gott -

395 Date: 2004-02-16 21:56:24
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Deutschland - Dichter und Denker...

und auf der Suche nach dem ewig wählenden Traum,
von Freigeist und Freiheit,
staplert man über so manchen Stein.
Und Der Muskel zuckt,
ein Reiz , einfach zu fallen.
Und ohne das man es weiß,
ist man schon gelandet,
unsanft , und doch so real.
Man hat vertraut,
und doch war der Sturz allein,
Man hat geliebt,
und dacht Liebe könnte ewig sein.
Dichter und Denker,
man findet keinen von ihnen,
und es gibt kein Platz für sie,
einsam stirbt der letzte,
gestützt auf dem Knie,
betet er um Erlösung.
Und in diesem Land,
das sie Land der Dichter und Denker nannten,
sieht man Seelen,
die heimlich verbrannten,
Gefühle die starben,
und man blickt in Gesichter,
deren Kampf sich nieder schrieb,
in jeder der grausamen Narben.

Und so endet Deutschland,
gefeiert als Dichter und Denker,
als ein Land,
der Richter und Henker.

394 Date: 2004-02-16 20:21:12
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Unschuldig beschuldigt?

"Wer einen Freund findet,findet einen Schatz!"
"Man kann dem Leben nicht mehr Tage geben,aber dem Tag mehr Leben."

Die passen jetzt zwar nicht, aber ich musste sie schreiben! Ich verstehe im Moment so vieles nicht...aber

393

Date: 2004-02-16 07:54:16

m (pas adresse / pas page web) a écrit:

deutschland - land der dichter und denker
von politikern war nie die rede

392

Date: 2004-02-15 22:39:40

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Naja ist jetzt etwas länger und hört sich mehr nach einem Liedtext an...aber wenn man schon mancher D
wird, dann kann man auch mal was anderes schreiben als, nur gefühlsdinger.

Deutschland

Deutschland,
was ist mir dir los ?
Keiner weiss mehr was er will,
und jeder hofft, wir wären still,
doch der Ruf wird laut,
das jemand nach dem Land schaut,
und nicht nur verwirrt an den Nägeln kaut.

Deutschland,
Krieg, in dem Worte Waffen sind,
und die Bildzeitung die Atombombe ersetzt,
schweigen, und das Sterben der Menschheit,
Hauptsache keiner der Großen wird verletzt.
Der Schrei nach Freiheit,
Frieden und die ewige Gleichheit.

Deutschland,
an der Spitze nur Chaos,
verwirrt, wie Freiheitskämpfer auf Laos.
Und Politiker die nur reden,
damit was gesagt ist,
und du mitten drin,
siehst, das du verloren bist.
Aber keiner kann dir helfen,
und keiner sieht den Weg,
der hierraus geht.

Deutschland,
es versinkt unter uns,
und ihr könnt es nicht halten,
einer für alle
und alle gegen die Erdgewalten.
Befreien wir uns jetzt,
oder es ist zu spät,
wenn keiner mehr von uns lebt,
und kein Herz der Freiheit mehr bebt.

Deutschland,
wir sind deine Zukunft,
hör auf uns,
wir sind die Stimme der Vernunft.
Wir führen dich noch in Jahren,
und wir werden da sein, länger
als die anderen es je waren.

Deutschland,
hör auf dich zu verstecken,
wir sind bereit,
und wir sind hier,
wir sind befreit.
Es ist Zeit,
den Kampf anzusagen,
gegen Korruption, Versagen und eurer Dummheit,
es wird Zeit,
ich hoffe ist seid bereit.

Deutschland,
und das egal wie weit,
der Kampf der intelligenten Menschheit.
Ich rufe die Jugend an,
bereit, den Weg zu bahnen,
und einziehen nach Berlin,
mit wehenden Fahnen.
Eine Zukunft gegen Rassismus,
und Menschenhass,
Der Kampf gegen die Klassen und
den ständigen Krieg der Rassen.

Deutschland,
ich versuche dich zu wecken,
heil dich schnell,
und beginne deine Wunden zu lecken.
Wir sind der Sturm,
der sein Leben im Wind verbringt.
wir sind deine Zukunft,
das unschuldige Kind...

391 Date: 2004-02-15 20:51:17
-...- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

Zeit

Die Zeit,
sie vergeht,
mal zu schnell
mal zu langsam.
Unaufhaltsam!

Mal möchte man einen Tag überspringen.

Einfachso?!
Mal möchte man einen Tag nachholen.
Einfachso?!
Mal möchte man die zeit anhalten.
Einfachso?!
Mal möchte man zu gerne mal Am Zeitrad drehen.
Einfachso?!

Nein! Nicht einfachso!
Will der Zunkunft nicht ins Auge schauen.
Will sich erinnern!
Will das etwas nie endet!
Will etwas ungeschehen machen!

Aber!,
geht nicht,
das Leben geht weiter,
unaufhaltsam.

Das ist,

die Zeit
sie vergeht
mal zu schnell
mal zu langsam.
Unaufhaltsam!

Muss den Tatsachen ins Auge sehen,
sich stellen,
kämpfen,
weiterleben.

390 Date: 2004-02-15 19:34:27
an m (pas adresse / pas page web) a écrit:

Mag sein. Aber man darf so erst urteilen, wenn man sich ganz sicher ist. Vielleicht ist Vertrauen da, die ga
das Problem, dass man selbst kein Vertrauen in sich hat. Wie will man dann offen für andere sein.
Lohnt es sich, so schnell aufzugeben?

389 Date: 2004-02-15 12:58:20
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

vertrauen ist die tür zum anderen,
das gleichgewicht für die seele,
ist der wall gegen jegliche angriffe.
bekommt man das nicht,
so steht kein weg mehr offen.

388 Date: 2004-02-15 12:01:06
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Vergänglichkeit!

Die Sonne geht auf,

der erste helle Schein am Himmel.
Ein Mensch wird geboren,
der erste Atemzug von neuem Leben!

365 Tage hat das Jahr,
das sind 8760 Stunden
oder 756864000 Sekunden.
Der Mensch macht ca.10-15Atemzüge in einer Minute
das heißt im Jahr ca.6832800 Atemzüge.
Doch wen interessiert das???

Wie viele Menschen gibt es?
Wie viel Leben gibt es?
Warum gibt es Leben?
Und WARUM hat es irgendwann ein Ende???

Die Sonne geht unter,
der letzte Schein am Himmel,
doch sie kommt wieder!
Ein Mensch stirbt,
der letzte Atemzug von diesem Leben,
es kehrt nie mehr zurück!!!

WARUM??????????????

387 Date: 2004-02-15 11:53:46
an m (pas adresse / pas page web) a écrit:

Aufgeben ist das selbe wie davon rennen!!! Doch ist das der richtige Weg???

386 Date: 2004-02-14 19:02:57
Stephan (steph_87@mykwick.de / pas page web) a écrit:

Hey Ho Manfred
Alles klar??Ich find deine HP echt gut gelungen nur dieses ätzende Franz. hätte nicht wirklich sein müß
abwechslung ist..aber sonst mach weiter so als Lehrer und Anti abschaffung der studienfahrten..

steph (10c)

385 Date: 2004-02-13 11:32:05
??? (mystery-person@web.de / pas page web) a écrit:

"Wer einen Freund findet,
findet einen Schatz!"

Nicht aufgeben zu suchen! Es ist immer jemand da,der für dich da sein wird! Glaub mir! Du musst die P
hast du das schon längst,nur weißt du es nicht!

Grüße :)

384 Date: 2004-02-10 22:35:35
-...- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

Also die 2 gedichte sind klasse, die gefallen mir, Also dem mit dem kopf nicht hängen lasen ist schon ne
andere is einfach romantisch irgendwie

grüßle -...-

383 Date: 2004-02-10 21:20:06
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Hab auch noch eins da...hab es heute nacht kurz geschrieben...konnte nicht schlafen ;)

Abgrund und Himmel

Wir standen kurz vor dem Abgrund,
jetzt sind wir einen schritt weiter,
und ich frage mich,
ob wir noch stehen können,
oder ob wir fallen
wie soviele vor uns...

Und die Zeit bleibt stehen,
während sich alles bewegt,
und ich kann dich sehen,
die Kraft der Hoffnung hält uns hier,
obwohl wir es nicht verstehen.

Und wir sind gefeilt,
vor dem Sturz ins tiefe Tal
hände in einander verschränkt,
ein Kuss zum aller letzten Mal.

Deine Stimme singt in meinem Ohr,
Engel tragen uns dem Himmel entgegen,
auf weißen Wolken empor.

Wir konnten nicht stehen,
der Abgrund war zu tief,
doch ich hab keine Angst,
weil du immer neben mir schiefst.

Die Engel wissen uns den letzten Weg,
und wir sind nicht allein,
der Sturz war tief,
aber er wird für uns unendlich sein.

Und deine Lippen küssen mich,
die Finger fest an meinen dran,
und ich verlier mich in den Augen,
so fest, das sie nie jemand lösen kann...

382 Date: 2004-02-10 19:24:12
??? (mystery-person@web.de / *pas page web*) a écrit:

Ja,auch mir war beim Lesen irgendwie mulmig. Würde dir auch gerne helfen,aber wie?
Vielleicht hilft es dir mein Gedicht zu lesen. Ich habe es ja schon vor einer Weile angekündigt und...na ja
LASS DEN KOPF NICHT HÄNGEN!

Weinend sitzt sie hier,
versteht die Welt nicht mehr!
Verzweiflung, Angst... und doch Verständnis.
Sie bleibt standhaft, gibt nicht auf!

Weinend sitzt sie hier,
schämt sich schon dafür.
Hat sie verlohren
und ist selbst Schuld daran.

Die eigene Schuld,
war so egoistisch,
so naiv...
kanns nicht rückgängig machen.

Weinend sitzt sie hier,
hat ihre Hilfe nicht geboten,
hat sich verkrochen,
wollte doch nur Zeit für sich!

Die Konsequenzen...?
Verlust, Verständnislosigkeit...
und Angst,
so etwas wieder zu machen.

Weined...???
SCHLUß damit!
Reißt sich zusammen
und wird beweisen, dass sie sich ändern kann!

So, das ist das "Gedicht". Und noch etwas was mir manchmal hilft zu verstehen, zu akzeptieren... ja, es ist mal. Kaputt machen tusr du bestimmt nichts.

Grüße???

381 Date: 2004-02-10 17:42:30
Jan (jan.viohl@gmx.de / pas page web) a écrit:

Hallo Manfred, wollte nur mal Hallo sagen. Echt super Homepage, ich kann nur kein Französisch. Dank Studienfahrten.
Alles Gute Jan

380 Date: 2004-02-09 21:37:37
-.- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

Also ich muss schon sagen das in irgendwie herzergreifende Gedichte und regen dich auch zum nach den
traurig. Aber was soll ich nu dazu sagen,
sie einfach vergessen,
nein das könnt ich auch nicht,
dein leben einfach ohne sie weiter leben,
nein das würde mir schwer fallen,
kämpfen weiterleben sich einen klaren Kopf mache,

Ja das wäre ein Anfang.
i hoff es hilft dir irgendwie
grüße -...-

379 Date: 2004-02-09 19:46:52

Mich (hendrik.stoltenberg@gmx.de / pas page web) a écrit:

Ahoi Manfred!

Und wie gehts??

Also auch von mir n großes Lob an deinen Unterricht! (auch wenn ich heut "kurz" gehen musste) :-))

Deine Page is auch gut gelungen, aber ich find das Französische nicht so toll!!

Naja gruß von mir!!

MfG Mich

378 Date: 2004-02-09 09:37:31

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Er sucht den Traum,
er kämpft das Spiel,
er sucht den Frieden,
er verliert das Ziel

Aus den Augen,
aus dem Sinn,
ein Leben ohne Zukunft,
und wo ist gewinn ?

Und die Welt steht still,
schaut mit schwerem Blick,
weil sie wissen will,
wohin sein Weg ihn führt.

Warum hält man ihn hier,
er fühlt sich nicht frei,
er will wieder zu ihr,
und es ist vorbei.

Er will es nicht glauben,
er kann nicht loslassen,
Gefühlschaos,
und soll er sich dafür selbst hassen ?

Er denkt an sie,
jede Stunde am Tag,
und er denkt daran,
was er ihr sagt.

könnt er es doch ungeschehen machen,
könnte er aufhören zu weinen,
einfach wieder lachen,
ohne Masken die Scheinen.

Doch der Sieg,

ist genau so nah,
wie unendlich weit entfernt

377 Date: 2004-02-09 00:10:22
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

welche träume
welcher schrei
welcher tod
was ist vorbei?

wo liegt hier wahrheit
wo die geschichte
wo war die tat
wer macht es zunichte?

sie ist nur fiktion
sie ist nur erdacht
sie hat keine tiefe
wer wird verlacht?

ich greife nach draußen
ich suche das wort
ich finde nur leere
und das in einem fort.

die anderen welten
erschleichen ein recht
tunneln das Du
benutzen, mißbrauchen
erwarten den himmel
pochen auf glück.

sie sehn nicht ihn
sie leben in transes
sie hoffen auf götter
geben ihm keine chance.

376 Date: 2004-02-08 22:01:43
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Nie wieder...

die Tür ist zu,
der Schlüssel steckt,
der Himmel grau,
mit dunklen Wolken bedeckt.

und ich schrei hinaus,
das letzte Mal,
ein Aufschrei,
der mir die Luft stahl.

ein stiller Schrei,

und keiner hier,
ich fühl mich tot,
niemand bei mir.

Und der Toten Tanz,
lädt hämisch ein,
die Einsamkeit bereit,
mein Partner zu sein.

Meine Augen traurig,
und die Tränen fallen,
die Luft vibriert,
wenn sie auf die Erde prallen.

Meine Wahrheit ist nicht eure,
und ihr hört mich nicht,
lass mich los,
denn ich liebe dich

Es ist zu Ende,
der Traum läßt mich frei,
nie wieder einen Kuss,
es ist vorbei.

375 Date: 2004-02-07 14:20:05
Susanne (SWbaby@mykwick.de / pas page web) a écrit:

Hallo Manfred! Wollte mich nur mal kurz melden. Deine Homepage is echt cool!!
Gruß Susanne

374 Date: 2004-02-05 18:52:21
Matthias (matzerapp@aol.com / pas page web) a écrit:

Hallo Manfred.Wollte mich heute mal, da ich jetzt wieder etwas Zeit habe, in deine talkecke eintragen. D
Wollte mal fragen was man wegen den Studienfahrten noch machen kann. gruß Matze

373 Date: 2004-02-04 14:46:30
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Das ist auch nicht schlecht! ich ahbe auch noch eins geschrieben,aber das folgt dann ein ander mal. gera

"Das Leben mag noch so belanglos scheinen,
man darf nie vergessen,dass man nur eines davon hat!" (anonym)

372 Date: 2004-02-04 11:22:00
-...- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

(Am) Abgrund

Er steht dort
am Abgrund
so tief und dunkel
der nach Erlösung schreit

Stille, man hört den

Wind.
Doch hinter ihm
Stimmen.

Er dreht sich um
schaut

...
aber niemand da
er macht wieder kehrt
schaut zum

Abrund
so tief und dunkel
der nach Erlösung schreit

Wieder Stille
Wieder Stimmen
Nein keine Stimmen
seine
Gedanken

Sie erinnern ihn an
Freundin, Clique, Familie

Schockiert von sich selbst

Schaut zum
Abgrund
so tief und dunkel
der von Problemen wegrennen,
schreit

Er kehrt um
geht spazieren
und ist des Lebens bewusst.

371 Date: 2004-02-03 17:39:14
manfred (pas adresse / pas page web) a écrit:

an die person mit dem ???hmmmm???

---auch kein gedicht----

Du bekommst also nächsten montag ein dickes grüezi !

die icq-nr findest Du sicher unter "adam" oder in der hp bei personen (hör doch mal zu, wenn ich was sa,
aber hier an dieser stelle muß es einfach auch mal so nebenbei verkündet werden: die smv wär ohne Dich
engagierst.

cu Dein m

370 Date: 2004-02-03 16:20:12
???hmmmm??? (quarksy@t-online.de / pas page web) a écrit:

Hallo, Hallo. Leider kein Gedicht... Aber vielleicht trotzdem eine Sache:

An Manfred:

Ich find ihren unterricht voll super, auch wenn sie die andere Klasse mehr mögen wie uns, aber des isch

sie jetzt zufrieden sind, weil sie ja gesagt haben, dass ich was in die Talkecke schreiben soll. So. Dann bi
uns dann. PS: ich hätt gern ihre ICQ Nummer. Vielleicht können sie die mir unter der e- mail adresse sch

369 Date: 2004-02-02 21:10:22
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Gefällt mir. Solche Gedanken stöße bekomm ich auch immer in der schule...gibt ja wirklich genug unnöt
Fächer....hab auch noch eins, das ich dort geschrieben habe.

Der Ruf in ihm...

Der Atmen ganz ruhig,
seine Hände fest,
die quälende Frage im Raum,
die ihm keine Sekunde läßt.

Der Kopf gesenkt,
die Augen voll Tränen,
seine Worte stumm,
das Blut stockt in den Venen.

Seine Haare ganz nass,
die Wolken am Horizont,
Ihre Mimik sagt ihm,
das sie nie wieder kommt.

Und er weint,
er fällt auf die Knie,
er kann es nicht halten,
als die Seele um Erlösung schrie.

Und so kniet er vor ihr,
seine Augen glassig gefüllt,
er Wind in ihren Haaren,
der sie eisig umhüllt.

Er greift ihre Hand,
er spricht auf sie ein,
die Nacht frisst ihn auf,
er ist wieder allein.

Der Mond erhellt,
den stillen Ort,
er blickt sich um,
er hört kein Wort.

Das weiße Licht,
der trübe schein,
erfüllt ihn mit Angst,
wieder ohne sie zu sein.

Seine Kleider nass,
die Strassen trocken,
die Stimmen im Kopf,
unruhig frohlocken.

Er sieht keinen Weg
der ihn zu ihr führt,
niemand mehr da,
der ihn zärtlich berührt.

Er fasst den Entschluss,
von Erden zu gehen,
er steht am Rande,
ohne nach unten zu sehen.

Ein letzter Schritt,
es ist getan,
die seele befreit,
ganz spontan.

Es war immer in ihm,
auch wenn es schlief,
nun ist es verstummt,
weil er es mit in den Tod rief...

368 Date: 2004-02-02 18:44:11
??? (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

Ja, wenn man gerade bei Gedichten ist... Ich habe heute auch eines in der Schule geschrieben. Ist nur eigenartig. Trotzdem lasse ich es jetzt da.

Aufgeben...?!

Sie steht an der Klippe.
Will frei sein,
einfach springen,
alles aufgeben!

Doch..
etwas hält sie zurück.
Angst?
Vernunft?

Erinnerungen schießen an ihr vorbei.
Schöne, positive...,
aber auch schlimme, negative...!
Was nun? Was tun?

Sie steht an der Klippe,
kurz vor dem Sprung.
Wird zurück gerissen.
Von wem, was?

Von der Angst?
der Vernunft?
Hat sie das?
Ist das denn noch wichtig?

Sie steht an der Klippe.
Ist verwirrt,
geht zurück,rückwärts,
gibt wieder auf!

Sie sitzt daheim,
überlegt warum.
WARUM???
Aus Angst oder Vernunft?

Sie sitzt da...
und weiß es!
Aus Angst und Vernunft.
Sie ist...zufrieden.

Sie steht an der Klippe.
Froh nicht gesprungen zu sein.
Froh,Angst und etw Vernunft zu haben.
Froh,hie und da auf zu geben.

367 Date: 2004-02-02 12:27:53
-...- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

Ich hab mir schon irgendwie von anfang an gedacht das du ??? mehr weiblich als männlich bist.
Ja die 2 gedichte sind gut gefallen mir, macht weiter so, les ich gerne.

366 Date: 2004-02-01 16:54:56
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ist ja auch nicht weiter schlimm...

Mir gefällt das Gedicht von Marcus auch...hab auch noch eins dabei...

Jacks Traum

Er steht am Wendepunkt,
einsam,
Er schaut zurück,
nur für einen Augenblick.

Sein Leben zieht vorbei,
traurig,
er erinnert sich,
an Worte wie ich liebe dich.

Der Weg zu Ende,
einfach aus,

Das Tor in eine andere Welt,
wo ihn mehr am Leben hält.

Das Tor ist zu,
es ist ganz still,
keiner macht auf,
weiss nicht ob er es will.

Er setzt sich hin,
sanft,
sein Kopf auf der Hand,
sein Blick richtung Wand.

Und wie er so sitzt und denkt,
eröffnet sich ein neuer Weg,
das Tor verschwindet,
er bricht auf, er geht.

Die zeit war noch nicht da,
es muss weiter gehen,
läuft immer nach vorne,
ohne einmal nach hinten zu sehen

immer voran,
und im Kopf das Ziel,
Spieler,
in diesem Spiel.

Er ist eine Figur,
deren Dienst nicht aus ist,
und Jack erwacht,
Wieder eine List.

Es ist ein Spiel
zwischen Tod und Leben,
zwischen Himmel und Hölle,
nehmen und geben.
ein Kampf in seinen Träumen...

365 Date: 2004-02-01 14:04:24
??? an ' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ja okay,ich gebe zu,dass ich das gedicht für mich bzw aus meiner sicht geschrieben habe und damit ist je
55% der weiblichen bevölkerung gehöre.
Grrüßle...

364 Date: 2004-02-01 14:01:28
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Jep Markus,auch ich finde,dass dein Gedicht was hat. Es ist etwas anderes,interessantes. Schreib weiter o

363 Date: 2004-01-31 15:57:37
manfred @ marcus (pas adresse / pas page web) a écrit:

hi, ein recht phantasievolles gedicht, es macht neugierig und ist spannend !!

ich würde mich vielleicht trauen in Deinen garten zu gehn, weil ich vor allem wissen möcht, wohin das b

362 Date: 2004-01-29 21:02:57

Marcus (MarcusRiese@gmx.de / pas page web) a écrit:

Guten Abend,

wünscht der Marcus aus dem hohen Norden.

Nochmals viele liebe Grüße an Manfred und seine Familie.

Für alle, die mich noch nicht kennen, darf ich mich kurz vorstellen.

Mein Name ist Marcus R., bin 19 Jahre alt und wohne seit 89 im Westen dort droben in dem Norden Sch
hinter Hamburg besser aussehen, als die Frauen.

Ich gehe in die 12 Klasse einer Fachhochschule mit dem nervenaufreibenden Zweig „Wirtschaft“ – natür
machen.

Nach der Schule geht es gleich weiter auf die nächste Schulbank, um Psychologie zu studieren – wahrsc
Meine Hobbys sind auf Grund meiner zurückgezogenen Lebensweise nicht sehr zahlreich.

Ich spiele gerne Tischtennis und musiziere mit synthetischen Sounds am PC.

Nebenbei jobbe ich als Beikoch und Tellerwäscher – zusätzlich hin und wieder mal als DJ zusammen mi

Weiterhin lese ich gerne psychologische Literatur und tendiere allmählich auch zum Buddhismus. Freund
welche, von denen ich in meinem bisherigen Leben sehr viel, zuweilen das Meiste, gelernt habe.

An dieser Stelle nochmals schönen Dank vor allem an Achim, der mir die Augen öffnete und die Welt ni
Seiten zeigte.

Durch ihn wurde mir auch Zugang zur Kunst gewährt.

Seine Skulpturen verleihen mir eine unvorstellbare Portion Inspiration zum schreiben.

Leider finde ich dafür nur sehr wenig Zeit, da durch Schule und Arbeit meine Zeit sehr knapp bemessen
Ihr erhaltet im nachfolgenden Text (finde keine geeignete Gattung des Textes) einen kleinen Einblick.

Selbstverständlich ersuche ich auch hiermit eine kleine Rezension eurerseits, da ich noch am überarbeite

Soweit zu mir.

Nun lest und tretet ein in meinen Garten.

Marcus

Gartenbesucher

Blätter wiegen durch den Wind.

Sie fallen auf das Grüne Bett -

Weich und sanft wie Federn.

Die Kronen meiner Bäume schwingen in der Luft.

Himmel voll von Blau und wenig weiß -

Sonne spendet Leben.

Viele Sagen und Geschichten, für die meisten nur zum Zweck,
doch gibt es Weißheit, Energie und Kraft, die in mir steckt!

Ich will nicht viel erzählen, denn ein jeder soll hier selbst erfahren,
welch wunderschöne Dinge man erleben kann.

Möchtest Du mich kennenlernen, habe keine Angst.
Tiere werden Dich geleiten, Pflanzen vor bösen Dingen warnen
Und die Bäume einen Weg durch mich hindurch Dir zeigen.

Ich werde Dich, da Du siehst, niemals hier verlassen,
tritt also ein und verschließe nun die Pforte.

Hast Du dies getan, dann will ich Dich zunächst einmal Willkommen heißen:

Hier in meinem Garten,
bin ich alles, was Du hörst und siehst.

Ich selbst hab hier nichts zu sagen,
und kann auch nichts erschaffen.

Was Du überall hier siehst, kann Frieden spenden
Dich mit Ruhe und Gelassenheit versorgen,
sogar Träume und ein Wohlempfinden schenken .
Alles was Du daraus machst, bleibt jedoch Dir selber überlassen.

Überlege nun gut, ob Du davon schöpfen willst,
bedenke dabei, dass wenn Du schreitest
jenen wundervollen Pfad,

der Weg hinter Dir von Gras dann überzogen wird und schwindet
und somit das Zurück unmöglich ist.

Betrittst Du nun den Pfad, so will ich Dich ins Innerste geleiten...

Schau des Weges geradeaus
Dort ein Stein und dort ein Strauch.
Blätter rings um uns so warm und zart
Überall ein Baum von anderer Art.
Hunderte Pflanzen; saftig und grün
Bund und lieb sie uns erblüh'n.

Spüre, wie alles atmet, wächst und gedeiht,
folge mir weiter, doch sei bereit.

Dort in der Ferne bei der dunklen Weide
Ohne mich und nun alleine
wirst Du durchleuchtet und geprüft auf Verderben und Hass,
sodass ich Dich jetzt ziehen lass.

Ist Dein Herz voll Habgier, Angst und Neid
und nicht von großer Offenheit,
dann wird sie Dich verschlingen,
Deinem Schicksal kannst Du nicht enttrinnen.

Kommst Du zurück, so wollen wir weiterschreiten

Von der Prüfung uns erholen und nicht mehr länger bleiben.

361 Date: 2004-01-28 21:03:33
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Vielleicht kannst du die ganze Sache auch ganz einfach aufklären, indem du uns sagst, ob du aus für dich um dich geht...wäre ja auch nicht schlimm...immerhin sind 55 % der Weltbevölkerung weiblich...von dahe

360 Date: 2004-01-28 18:25:00
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich muss mich entschuldigen! Mein letzter Eintrag sollte auf keinen Fall so rüber kommen,als ob ich sauer ist euer gutes Recht über die Einträge zu denken,was ihr wollt bzw. zu vermuten,was ihr wollt! Und ich nicht seid,oder die Vermutung habt,dass ich es aus meiner Sicht geschrieben habe,oder sogar für mich geschrieben der Meinung ja wahrscheinlich eh nicht ablenken,nur weil ich das schreibe. Ich mein,sind wir ehrlich,bei sicher auch wenn es nicht das Richtige ist. Manchmal merkt man erst viel später ob man Recht hatte oder Und,du hast mir nicht auf die Füße getreten.
Grüße...

359 Date: 2004-01-28 11:29:11
-...- (derdieniemandkennt@web.de / *pas page web*) a écrit:

stimmt, tramp da geb ich dir recht

358 Date: 2004-01-28 11:12:10
tramp @ ??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Träume tragen uns durchs Leben
das Glück aber gibt es nur mit Menschen

357 Date: 2004-01-28 11:11:27
-...- (derdieniemandkennt@web.de / *pas page web*) a écrit:

Ja wie gesagt es hört sich so an es ist gut möglich das es aus deiner sicht ist.

356 Date: 2004-01-27 21:39:58
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Es ist natürlich nur eine Vermutung...ich wollte auch nichts unterstellen...aber wenn ich meine Gedichte aus meiner Sicht...meinen Erfahrungen entstanden.

Aber es ist ja bekannt:

Die Kunst der Poesie besteht darin , seine Kreativität in anderen Rollen auszuleben...

Ich wollte niemand auf die Füße treten , sorry.

355 Date: 2004-01-27 20:40:50
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wenn ich es für mich geschrieben habe,dann könntet ihr das geschlecht erkennen,das stimmt...aber was nicht es genau so gut für jemanden schreiben können,wie ich es gesagt/geschrieben habe. Was bringt euch dazu gerichtet ist?

Grüße

354 Date: 2004-01-27 17:25:52
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Erstens das...und da ich mir sicher bin, das es auf ??? bezogen ist...erkennt man vll sogar was über diese

353 Date: 2004-01-28 11:09:32

-...- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

mir gefällt dein gedicht auch,... was''vielleicht sagen will das das gedicht auch gut auf dich zutreffen kö

352 Date: 2004-01-27 11:08:08
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Und was bemerkt man? Bzw. was bemerkst du?

351 Date: 2004-01-26 22:10:57
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich finde es schön...vorallem bemerkt man etwas, wenn man aufmerksam liebt... ;)

350 Date: 2004-01-26 19:09:16
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wer muss morgens nicht aufstehen? Schüler/innen, Berufstätige...,aber ich glaube,ich hätte für so etwas
Gedichte noch nie meine Stärke. Ich lese sie gerne,aber schreiben....

Ich habe uch mal eines geschrieben. Ist aber schon eine Weile her. Ich habe es aber für jemand anderen g

Verstehen sollt ihr mich!
Was ist daran so schwer?
Aber ihr seht nur euch,nicht mich.
Wenn ihr mich seht,
seht ihr mich nur von außen.
Aber meine gefühle bleiben euch verschlossen.
Ihr denkt,ihr kennt mich,
doch das tut ihr nicht!
Deshalb könnt ihr mich jetzt nicht verstehen.
Wisst ihr eigentlich,wie es mir geht?
Nein!!!
Woher auch?
Ihr kennt doch nur die Mauer,
die witzige Art,
die Lustige und immer Fröhliche.
Nie würdet ihr denken,
dass ich anders bin.
Nie denken,
dass auch ich ein weiches Herz hab.
Und das könnt ihr nicht verstehen!

349 Date: 2004-01-24 11:07:41
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Danke schön...man hat ja sonst nichts vor wenn man morgens schon aufstehen muss..

348 Date: 2004-01-24 09:39:12
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

WOW! Das Gedicht ist klasse.

"Sich selbst zu kennen,ist die erste aller Wissenschaften."

"Der wahre Beruf des Menschen ist,zu sich selbst zu kommen."

"Das Glück besteht nicht darin,dass du tun kannst,was du willst,sondern darin,dass du immer willst,was

Die Sprüche mögen die Wahrheit sagen, aber...

347 Date: 2004-01-23 11:29:56
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Man steht zu sich, indem man seine Zweifel anerkennt und mit ihnen lebt....mit der hoffnung sie auszulösen
Persönlichkeit aus, das man etwas an sich nicht "mag" ...noch ein kleines Gedicht...ist mir so spontan in ein
Schultstunden gekommen...man hat ja sonst nix zu tun.

Ich weiss es nicht.

Dass sich die Erde immer weiter dreht,
das weiss ich,
ob ich stehen bleiben kann,
das weiss ich nicht.

Dass die Zeit niemals anhält,
das weiss ich,
ob ich frei bin,
das weiss ich nicht.

Bin auf der Suche nach mir selbst,
immer weiter in die Welt,
und die Erde fragt mich still,
ob ich mich wirklich finden will.

Und ich weiss die Antwort nicht,
denn der Zweifel nagt an mir,
Die Angst spielt mit der Nacht,
und der Tag ist viel zu grau.

Die Sonne bleibt verborgen,
wenn ich stumm,
zum Himmel schau.

Dass die Uhr einsam tickt,
das weiss ich,
ob ich mich irgendwann finde,
das weiss ich nicht.

Ich glaub an den Traum,
und die Kraft in mir,
und leise sagt der Baum,
du findest dich hier.

Dass die Welt keine Scheibe ist,
das weiss ich,
ob ich trotzdem fallen kann,
das weiss ich nicht,

Und während sich alles verändert,
und die Erde sich dreht,
ist wieder ein Moment vorbei,

der in meine Erinnerung eingeht....

346 Date: 2004-01-22 20:46:13
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wie kann man zu allem stehen, was man ist, was man tut und was man glaubt?????

Hat man nicht IMMER Zweifel an sich? Ist es nicht IMMER so, dass man einen Teil an sich nicht mag? (kleinen... ganz egal...?)

345 Date: 2004-01-22 20:41:55
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ja, aber sind wir mal ehrlich... wer von denen die gerade schreiben hat seinen Namen genannt? Richtig, ke von, ich sag jetzt mal "uns", hat einen Grund dafür!

"Man kann sich nicht auf Dauer vor allem und jedem verstecken, aber solange man es kann, könnte es ein von wem die Aussage mal kam, aber...)

Und noch eine persönliche Frage: Kann man seine Persönlichkeit finden?

344 Date: 2004-01-22 19:27:22
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Haben KÖNNEN... was ist schon ein Name, wenn man nicht zu ihm steht? Es ist wie ein Regen ohne W Farben... persönlichke hat viele Gesichter und genau so viele Namen, doch nur wenn man beides vereint Persönlichkeit gefunden....

343 Date: 2004-01-22 17:00:36
für * (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

yak / julian / -...- / annika / chris / jana /

gregor / ??? / sabrina / ' / steffen / anja

alles namen, die persönlichke haben können.

342 Date: 2004-01-22 16:49:28
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Frei ist nur der, der zu allem steht was er ist, was er tut, und was er glaubt. Sollte man eines der drei Dinge nie frei sein, nie frei sein können. Man mag die Freiheit spüren, wenn man zu dem steht was man ist... aber man nicht zu seinem Namen steht. was immer man macht, jmd wird sich an das erinnern... und wie man s keinen Namen hat...

341 Date: 2004-01-22 16:09:41
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Meinst du das mit dem "Verstecken" oder etwas anderes? Ich kann jetzt ja nicht alles erklären was ich ge Ich hoffe sowieso, dass das kein Fehler war das zu schreiben! Aber ändern kann ich es nicht mehr!

340 Date: 2004-01-22 16:03:58
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

weiß jetzt nicht worauf du raus willst!

339 Date: 2004-01-22 21:37:34
-...- (derdieniemandkennt@web.de / *pas page web*) a écrit:

hä was meinst du???

338 Date: 2004-01-22 16:01:11
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich weiß jetzt nicht, ob ich mich in euer Gespräch einmischen darf...ich tu jetzt aber einfach!
wegen dem "verstecken". (!) du hat mal geschrieben, dass man sich vor etwas versteckt, weil man angst vor
der fall? Ich meine, man kann doch frei sein, sich gut fühlen und zudem noch alles machen, was man will.
irgendetwas angst haben!

Nur so eine idee!

ich habe übrigens über die träumereien nochmal nachgedacht und mir ist klar geworden, dass ich mein leben
träume gar nicht packen würde! ich habe es heute mal probiert...bin aber nicht weit gekommen! Ich schaue
irgendwie komisch, wenn ich mir das jetzt so überlege!

ich will bei euch nicht als weichei da stehen! Und ich glaube, ich darf auch mit gewissheit sagen, dass ich
meinem Leben glaube schon einiges bewältigen müssen (müssen, nicht wollen) das andere nicht geschafft
es jetzt anmerken! ich bin nicht stolz auf meine vergangenheit! ganz bestimmt nicht! deshalb sage/schreibe
etwas darüber, aber wie schon geschrieben, ich will hier nicht als weichei oder so was dastehen!!!

Vielleicht könnt ihr mich verstehen, vielleicht auch nicht...ich weiß es nicht!

was ich noch sagen wollte. ich möchte mich bei euch, vorallem bei dir (!) mal bedanken.

337 Date: 2004-01-22 15:09:59

--- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

Wenn ich mich wirklich verstecken würde und will dann würde ich hier nichts ins Gästebuch schreiben
lasse gerade was ich will und wenn das keine Freiheit ist dann weiß ich auch nicht.

Es ist nur der Frei der an nichts gebunden ist.

gruß ---

336 Date: 2004-01-22 15:01:39

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Es mag nicht jeden was angehen...aber warum verstecken, wenn man doch frei ist...

335 Date: 2004-01-22 11:09:23

--- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

Wer sagt den das ich keinen namen hab, ich sage nur nicht wer ich bin und das auch nur weil es ja nicht
Grüß ---

334 Date: 2004-01-21 22:07:19

' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wer keinen Namen hat, der mag sich selbst vor etwas verkriechen...und warum fliehen, wenn man doch

333 Date: 2004-01-21 21:06:34

--- (derdieniemandkennt@web.de / pas page web) a écrit:

Wenn mann/frau Fehler kommen sieht und man sie verhindert sind es keine Fehler. Aus Fehler kann und
deinem Text entnehme enttäuschst du aus deine Sicht gerade viele, aber enttäuschst du auch dich damit hat
andere. Aber sich in den Träumen verkriechen ist auch nicht das beste nein ganz im gegenteil, irgendwann
nicht mehr heraus und dann was ist dann, dann ist dir alles egal und du lebst nur noch in deinen Träumen
in deinen Träumen so akzeptierst wirst wie du bist, dann schließe ich daraus das du im Moment nicht akzeptierst
um deine Persönlichkeit kämpfen, glaube mir es lohnt sich. Wenn du vor irgendetwas Angst hast dann schreibe
über alles reden kannst und sie/er dir auch zuhört und dir hilft, dir Ratschläge gibt, so eine/n gibt es immer
Person schon gefunden aber nur noch nicht gemerckt. Wenn du schon einsiehst das du dich in deinen Träumen
du doch auch selber merken das dies nicht das Beste ist oder?. Wach aus deinen Träumen wieder auf und
rede, glaube mir. Na dann schöne Grüße ---

p.s. was ich noch sagen wollte, keiner weiß wer ich bin, ich bin unter diesem Dechnamen auf mehreren Internetseiten
weiß auch niemand wer ich bin. Nur weil es schon oft vorgekommen ist das jemand behauptet das er/ sie
kann nicht der Fall sein weil nur ich weiß wer ich bin.

332 Date: 2004-01-21 17:56:16
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich träume so gerne,weil ich da keine fehler machen kann,niemanden enttäusche...! ich habe in letzter ze gemacht!

und das gemeine ist,dass man sie nicht wieder gut machen kann! vielleicht bin ich genau in dem moment machen. ich merke es immer zu spät!

ich bin kein pessimist und seh auch nicht immer gleich das schlimmste! genau so schau ich eigentlich in irgendwann verlässt einen die kraft und man versteckt sich in seinen träumen in denen man kraft ohne er

ist wie man es sich wünscht! wo man einfach mal als das,was man ist,akzeptiert wird!

darum träume ich so gerne und ja, irgendwie auch vor angst! ich habe mich verändert! früher war ich nie warum ich wieder anders werden soll! so geht es mir, glaube ich zumindest,besser!

331 Date: 2004-01-21 13:48:19
-...- (derdieniemandkennt@web.de / *pas page web*) a écrit:

wollt nur meine EMail-adresse da lassen Gruß-...-

330 Date: 2004-01-21 11:32:48
-...- (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Ich kann dir ??? net glauben das du nur deine Träume hast, an den du dich anlehnen kannst, da muss es d Freunde Familie gebenedenenfalls der Partner die Partnerin die für einen da sind und dir helfen wollen/kö

diese Hilfe auch annehmen das ist keine Schande und auch kein Ausnutzen. Es gibt nicht nur schlechte Z ab und zu häufig hintereinander und dann vergisst mann/frau das es auch die guten die schönen Zeiten gi

Zeiten darf mann/frau nicht vergessen. Mann/Frau muss an die gute Dinge glauben, die einem gelingen, kann, dann wird das Leben lebenswert. Mann/Frau darf das Leben nicht einfach so wegwerfen Nein, daz

-...-

329 Date: 2004-01-20 19:04:25
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Es sind nicht die Menschen die jeden Tag mit der U-bahn zur Arbeit fahren, bis 12 Uhr arbeiten, 1 stunde bis 18.00 schaffen...sie sind ein Teil in der Welt, aber sie verändern sie nicht.

Menschen, die ihren Träumen folgen, die sich Ziele setzten, die niemand anderes jemals erkennen könnte nach Vorne sehen, niemals zurück, diese Leute verändern die Welt.

Und nennen wir es Schicksal, aber die meisten waren zu ihrem Lebzeiten, gefeiert oder verpöht. Und d etwas.

Warum einen Traum träumen, der dir zuhört, aber nicht mit dir spricht. Warum einem Traum folgen, der sagen kann ob du links oder rechts abbiegen sollst. Warum einen Traum glauben, der nur aus Illusionen b

widerspricht....warum das alles ? weil man Angst hat, doch nur wer mit offenen Augen in den Kampf zie kann....

328 Date: 2004-01-20 14:19:43
??? (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Die Welt kann ein einziger,jemand so winziges wie ich nie verändern!

Aber ich habe gemerkt,dass ich mich in meine Träume verkrümeln kann,wenn mir alles andere zu viel w scheint,dann habe ich immer noch meine träume,die zu mir halten und mich verstehen wie kein anderer!

Warum also die Welt verändern? Warum Kraft in Dinge stecken wo es nichts bringt?

327 Date: 2004-01-18 15:00:07
' (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

In Träumen kann man alles verändern, in der Welt bist du ein Teil von den Menschen. Also beginn die Welt Teil ihrer Träume....

326 Date: 2004-01-18 14:10:31
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich träume aber sehr gerne! Manchmal glaube ich sogar zu gerne und zu viel! Aber man kann sich nicht "Träume zu haben ist schöner als alles Glück der Welt zu besitzen!"

325 Date: 2004-01-15 21:09:33
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Das Glück ist ein Rindvieh und sucht seines gleichen...(bauernweisheit)
" Wer die Träume nur träumt, hat sein Leben nicht gelebt." (Franz Kisch)
"Träume nicht von Freiheit , sondern befreie deine Träume." (elias baum)

324 Date: 2004-01-14 17:59:04
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich bin ins Gelingen verliebt, aber scheints zum Scheitern verdammt!
Freiheit wird etwas bleiben, von dem ich mein Leben lang träumen werde und es wohl nie bekommen werde
immer wieder einen Strich durch die Rechnung! Aber ich werde weiterhin Optimistisch bleiben und weiter
Irgendwann werde ich auch mal Glück haben.
"Das Glück kommt zu jedem. Zum Einen im Leben, zum Anderen erst danach."

323 Date: 2004-01-13 18:43:04
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Freiheit...man träumt leicht davon, man bekommt sie nur schwer, und es scheint unmöglich sie zu halten
Träumen verschließt, der schließt das Tor in die Zukunft" (lukas Raum)

322 Date: 2004-01-13 16:42:49
für * (pas adresse / pas page web) a écrit:

Freiheit kann ich oft nur nützen, weil andere dafür in früheren Zeiten gekämpft haben. So hab ich eine Verantwortung
vorreiter und eine für die nachkommenden; denn für sie kann ich vielleicht etwas erreichen.
"Wir wollen die Welt ein wenig besser verlassen, als wir sie vorgefunden haben"
Meatloaf's Spruch ist super. Das beschreibt eine abenteuerliche Reise-----und dafür bin ich zu haben
"man muß ins Gelingen verliebt sein, nicht ins Scheitern"

321 Date: 2004-01-13 14:29:32
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Verantwortung gegenüber Menschen? Wie ist das gemeint?
Ich hab da heute einen Spruch gelesen, der vielleicht grad nicht passt, aber ich finde ihn sehr gut!
"Man muss gut überlegen, was man haben will. Es könnte passieren, dass man's bekommt." (Meatloaf)

320 Date: 2004-01-13 12:01:18
für * (pas adresse / pas page web) a écrit:

Freiheit ist auch Verantwortung gegenüber Menschen.
"Ich mag verdammen was Du sagst, aber ich werde mein Leben dafür geben, daß Du es sagen darfst" (V)

319 Date: 2004-01-12 19:03:17
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wer ist schon jemals frei? In seinen Träumen, Wünschen...ja, vielleicht, aber in der wirklichen Welt? Ich suche
ich sie bis heute nicht gefunden und so langsam habe ich es aufgegeben zu glauben, dass ich jemals die Freiheit

wünsche! Weil solange man nicht mal selbst entscheiden darf...!

"Lebensklugheit bedeutet: alle Dinge möglichst wichtig, aber keines völlig ernst nehmen."

318 Date: 2004-01-12 05:07:32
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

wenn wissenschaft der eine flügel
so ist vertrauen, zuhören, zuneigung der andere;
ein motor zum fliegen in freien lüften.

317 Date: 2004-01-11 21:24:49
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wer die Seele frei läßt, der kann sie fliegen sehen, wer ewig festhält, muss immer auf dem Boden stehen

316 Date: 2004-01-11 14:47:31
*für * (pas adresse / pas page web) a écrit:*

mit der ganzen philosophie, architektur und physik sind wir alle engel mit nur einem flügel-
um fliegen zu können, müßten wir uns umarmen.

315 Date: 2004-01-11 14:26:04
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ja, aber genau so etwas ist doch wichtig! Viel wichtiger als irgendwelche Gleichungen in Mathe oder For
dem was wir in der Schule lernen müssen kann uns im Leben mal zu vielem bringen, aber eben nur "kann
doch viel wichtiger!

Wer will ein Mensch sein, der alle Rechenaufgaben lösen und hochkomplizierte Texte schreiben kann sol
ist?!

Und irgendwie habe ich im Moment das Gefühl, dass das Menschliche, das Natürliche immer mehr in den
das finde ich absolut schade!

314 Date: 2004-01-11 13:51:32
*für * (pas adresse / pas page web) a écrit:*

was soll man von mir schon lernen?
ich kann und weiß nicht viel,
eins vielleicht:
"nur wer erwachsen wird und ein kind bleibt,
bleibt ein mensch"
und das schweigt nicht, sondern lebt offenheit.

313 Date: 2004-01-09 14:56:01
??? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Auf deinen Spruch hin...

Schweigen lernen... muss man das wirklich lernen? Ist es denn richtig zu schweigen? Macht man da nicht
andere kaputt? Schweigen? Warum und warum auch nicht?

Mir ist am Dienstag zumindest klar geworden, dass es bestimmt nicht IMMER das richtige ist, aber dass es
werd jetzt erstmal nicht drumrum kommen. Macht mir jetzt aber auch gar nichts aus! Ist so wirklich man
Du aber hast doch keinen Grund zu schweigen! Von dir können einige noch einiges lernen!

312 Date: 2004-01-05 20:06:41
m @ Ernst (pas adresse / pas page web) a écrit:

zart ist der faden der Freundschaft, doch unzertrennlich wie jene kette, die himmel und meer und die ges

dehnbar wie gold, er windet in lieblichen knoten selbst um die Freunde sich leicht, welche das schicksal

311 Date: 2004-01-05 18:51:02
Ernst (ernst-2000@gmx.de / pas page web) a écrit:

Nur tote Fische schwimmen mit dem Strom.
Der Fluss fließt immer bergab.

310 Date: 2004-01-01 17:00:02
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

thx; 2004 beginnt mit "chicken run"-----jetzt

309 Date: 2004-01-01 15:08:09
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Man Wünscht ein frohes neues Jahr.

308 Date: 2003-12-30 14:12:47
an IHN (pas adresse / pas page web) a écrit:

jedes Ihrer gedichte hat eine wahre ursache. versuchen Sie einige marginale begebenheiten unter verwenden die gedichte zu setzen. betroffene personen werden IHNEN dieses vorgehen ganz sicher nachsehen. so wird einen tieferen einblick in Ihre person und Ihre zeit. die sammlung hätte fülle, wird griffig. der leser muss gescheneisse, die hintergründe errahnen können. er wird damit auch sich wiederfinden und dankbarer sein

über Ihr post scriptum freute ich mich sehr !
"träume sind die motoren des tages"

307 Date: 2003-12-30 12:53:03
Seelenfeuer (pas adresse / pas page web) a écrit:

Seelenfeuer

Und auf dem Weg in die Welt,
verlassen von dem ,
was einem am Leben hält
ist das Ziel noch fern

Und der Weg zieht seine Kreise,
immer vorbei an alten Traditionen,
und immer im Rythmus, immer leise
vorbei an Orten wo die verlorenen Seelen wohnen

Und Ich schau hinauf zum Himmel,
seh die Wolken weiter ziehen,
sehen aus , als ob sie vor mir fliehen
und der Himmel brennt langsam ab.

Eine Flamme erwacht ganz klein,
und es wächst schnell,
wird es bald ein Feuer sein
das alles langsam verzehrt.

Die Angst wächst,

der Glaube stirbt
und nichts am Horizon,
was uns noch hoffen läßt.

Die Flammen rennen,
und alles was im Weg steht,
sieht man qualvoll verbrennen,
während das Sterben weiter geht.

Ich erwach, alles nur eine Illusion.
die Nacht vergeht,
während am blauen Himmel,
wieder die Sonne steht.

Was war der Traum,
was sah ich da ?
und während ich denk,
wird mir die Wahrheit schmerzlich klar.

Der Traum, ein Bild meiner Seele,
mit der Angst und dem Schmerz,
mit ich mich täglich quäle.
Und alsbald wird ersichtlich,
das Feuer erstickt mich....

P.s. Ich bin im Moment dabei die ganzen Gedichte zusammenzustellen und sie mal zu binden ;)

306 Date: 2003-12-29 07:04:01
nochmal für * (pas adresse / pas page web) a écrit:

woolke drei oben links
gleich neben...ist noch frei
für todmüde wie geschaffen
eingehüllt von tüchern
duftig und hauchfein
nur der wind verfängt sich leis
vier kobolde halten wacht
drum gute nacht !

305 Date: 2003-12-27 00:58:38
` (pas adresse / pas page web) a écrit:

Engel ohne Flügel

Seh sie fliegen,
dem Himmel entgegen,
ohne aufzugeben,
zielos schweben.

Unerreichbar,
ganz allein,
fliegen ohne Angst,

will einer von ihnen sein.

Sie ist nicht wie die anderen,
sie ist zwar ein Engel
kann doch nicht fliegen,
wird sie niemals Flügel kriegen.

Sie ist mein Engel ohne Flügel
ich mach die Augen zu,
ich kann sie sehen.
Bring mein Herz zur Ruh,
es will nicht stehen.

Sie kann mich fühlen,
Ich kann sie küssen,
kann jeder Faser spüren,
ohne jemals fliegen zu müssen.

Kann sie hören,
sie kann nicht mehr,
Der Glaube bricht,
die Last zu schwer.

Ich werd sie fangen,
werd sie nach Hause tragen,
kann ihre Hand langem,
ohne auch nur ein Wort zu sagen.

Ihre Augen blinzeln.
Ihr Blicke stumm,
meine Gedanken kreisen,
bleiben aber dumm...

Ich liebe sie,
will ewig bei ihr bleiben,
sie sieht weg,
hüllt sich in Schweigen...

304 Date: 2003-12-26 19:55:00
... (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Muss ich wirklich auch so poetisch werden?
Ich finde die Seite wirklich nett und sie gefällt mir.
Das hat sich nicht gereimt und wird auch nicht in die Geschichte eingehen, aber immerhin...

303 Date: 2003-12-25 12:24:47
` (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wer braucht Weihnachten um Berge zu überwinden ?
braucht er die Tage um Zeit zu schinden ?
und sich dann doch aus allem zu winden ?
Weiss nicht ob ich Christ bin,
oder gläubig, weiss nur eins genau,
in Weihnachten erkenn ich kein Sinn.

Die Menschen immer nur an diesen Tagen glauben,
und sonst sich alle Gednaken berauben.
Nur an diesem Tag wollen alle Heilig sein...

302 Date: 2003-12-25 08:59:24
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

weihnacht für alle -
eine verändernde idee
von christen? für christen?
für die, die wahrheit haben?
gläubige?
für ein leben danach?
unser leben danach?
wer sind wir? was ist unser leben?

sind wir nicht dem leblosen stein gleich
dem tropfen wasser, der uns umhüllt
der luft, die wir atmen - !
mit dieser idee überwinden wir trennendes,
jung-alt-angst-fehler-lehrer-schüler-zäune-wege-
macht-schwäche-verdacht-ich,
gehen wir inniger aufeinander zu
lernen von allem
leben miteinander
finden des anderen seele.

301 Date: 2003-12-24 01:06:57
' (pas adresse / pas page web) a écrit:

Schlacht um Macht

Reiter kommen und Soldaten marschieren,
um am Ende doch,
verhängnisvoll zu kapitulieren.
Eine Heer, so stark noch nie gesehen,
Der Glanz der Rüstungen,
wird schliesslich im Blut untergehen.
Der Schrei nach Blut wird laut
und die Macht wird stärker,
eine Seite wird fallen wie Unkraut später.
Die Seiten machen sich bereit,
Der Kampf ist nah,
der Untergang nicht weit.
Die Seher haben es vorher gesagt,
das Leid kommen wird,
und das Land zu Tode plagt.
Die Gedanken sinnen nach Rache,
und Stiefel laufen,
ein Schritt näher der Blulache.
Es wird keine Sieger geben,
doch viel Trauer,
um sinnlos verschenktes Leben.

Die einen vom Glauben getrieben
und angespornt von dem,
was ihre Geistlichen schrieben.
Kein Gott kann das hier wollen,
sinnlos Krieg,
und tausend Opfer die ihm zollen.
Die Schlacht beginnt,
die Lanzen brechen
und schon langsam wieder Blut gerinnt.
Schilder zersplittern sanft
und Köpfe rollen schnell.
keiner entkommt dem sterbend' Kampf.
Die Schwerter nur noch leise klirren,
Schilder brechen,
Pfeile nur noch selten sirren.
Der Kampf vorbei, die letzte Schlacht,
kein Sieg und kein Gewinn an Macht.
Eine ganze Generation verloren
und schon ist die nächste auserkoren.
Ein ewig Krieg
und kein Ende nah,
geschweige denn sichtbar Sieg.

Die Menschen nie aus ihren Fehlern lernen,
und nie ihre Schwächen sehen,
werden sie doch am schluss
an sich selbst zu Grunde gehen....

300 Date: 2003-12-22 12:06:37
um sonst (pas adresse / pas page web) a écrit:

Seelenfrieden

Seh sie am Fenster stehen,
und ihre Blicke traurig schwer
sagen, ich kann nicht mehr.
Es ist Zeit, fort zu gehen
Der Kampf, den man allein kämpfen will,
kann man nur verlieren und es wird langsam still.
Will für sie goldenene Brücken bauen,
und neben ihr, nach sternchen schauen.
Ich weiss es ist nicht leicht,
wenn das Licht dem schatten weicht.
Mein Arm soll deine Rettung sein,
in meinem Arm bist du niemals allein.
Kann ihr nicht helfen, sie nimmt den arm nicht an.
Sagt mir ihr Götter, was ich noch tun kann ?
Will sie erlösen, sie befreien.
will das Blumen neu gedeien.
Und während der Wind dir zuruft,
und dich langsam mitnimmt,
lausch in dich, auf das Kind.
Das dir sagt, wer ist der , der nach dir fragt ?

Und du kannst ihm keine antwort geben.
Du bisat ihm nie begegnet, nicht in diesem leben....

Und langsam stirbt die Seele...

299 Date: 2003-12-22 07:12:41
für s (pas adresse / pas page web) a écrit:

gleich nebenan

hat sie dünnes eis betreten
einbrechen konnt sie nicht,
hat nie die angst verloren
doch ihren mut gestärkt,
hilfe hätt sie geben können
diese brücke aber nie betreten,
wurde nicht geboren um geformt zu werden
gab aber keine worte preis,
ihr tag war nie vergessen
nur der weg dorthin versperrt,
ihre schönheit gleicht dem veilchen
von der rose nie erreicht,
der traum ist eine wolke
die 7. wünsch ich ihr.

gleich nebenan
friert der gedanke

298 Date: 2003-12-21 23:57:50
träumen (pas adresse / pas page web) a écrit:

Augen geschlossen und kann doch sehen,
beine gebrochen und kann doch gehen.
Halt genommen und kann doch stehen...

in meinen Träumen, kann ich alles.
Die Träume die mich mir Kraft geben,
sie halten meine Seele am Leben.

Und der Ort an dem die Träume sterben,
ist hier unter uns, hier auf Erden.

Manche geben die Hoffnung auf,
geben dem Willen seinen freien Lauf.
Der Ort an dem Träume geboren werden.
gleich neben dem an dem sie sterben...

Und so frag ich mich, wann seh ich dich
und gibt es ein leben nach dem sein,
erlöst von allem schmerz, von aller Pein.
Wo man singt und lacht, mit einem guten Wein.
Ja da will cih sie, hinter dem Horizont,
gleich nach den brennenden Wolken,
aber wer weiss ob da noch wirklich etwas kommt.

Und ich träume, und in dem Traum , kann ich schreiben ohne Finger....sprechen ohne Mund,
und immer lauter , jeder tut es kund. Ohne Ohren hören was sie sagen, und einfach sitzen , gesapnt laut
wir gemeinsam auf den Wiesen lagen.

297 Date: 2003-12-21 06:43:25
für * (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

mit 2 jahren konnt ich sprechen.

meine augen können sehen
und lesen eine botschaft
entdecken ein lächeln, ein strahlen, eine seele.

meine ohren können hören
und saugen auf jedes wort, jeden buchstaben.

meine hände könnten fühlen
und tasten nur ins leere.

meine seele müßte trinken
und muß sich bescheiden.

mein herz könnte sprechen
und lernt doch zu schweigen.

296 Date: 2003-12-18 17:34:22
Promise (*pas adresse / pas page web*) *a écrit:*

The sky is clear,
and I can see the Moon,
deep inside this fear,
but I won't give up...

If I could be like that,
I would give anything,
to live the dream,
to reach the stars...

If I could change myself
just to be her love again,
I would give anything
to reach the sky...

If I could run away
I would wait no longer,
I would run, day after day
and I would never look back...

If I could forget her now,
I would give anything
to start this life again,
to love her one more time

If I could kill my pain
to hold my head up high
I would still feel the same
until the day I die...

If I could talk to you
I would promise the world
and I would tell you,
that I'm sorry for all I've done....

If you could give me one more try
I would give anything...
And I would make you stop cry,
in my heart, your part will never die...

I promise....

295 Date: 2003-12-02 13:18:06
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

seele ja, gott nein.
es gibt nur menschen,
die verantwortlich handeln, furchtlos, hilfsbereit und offen sind.
gott ist eine metaphysische hilfskonstruktion für alleingelassene.
zu fragen wäre nur:
wie ist es möglich, dass bei mehr als 6 mia. menschen einer allein gelassen wird?

294 Date: 2003-12-01 21:05:47
anyone here ? (pas adresse / pas page web) a écrit:

Gespräch zwischen Seele und Gott

-The end ?
No other way ?
Tears from my eyes ?
I don't think i cry...

-so why are your eyes wet ?

-Not, wet....just a little bit sad.
Do you think I meet her again ?

-and then ?

-Maybe we'll try a second time.

-And you think, this end will end fine ? YOu can't stop people changing themselves...

-I know, but...can't you feel the pain ?

-Of course,and I feel the same,but believe me, set her free...

-And how should I live without her ? Without her love ? I need this feeling, this strong emotion...
-Set it free...if she's the one, she will come back...and if she doesn't...
-Stop, I don't wanna think of this...
-Come on, the future is out there...don't give up...
-For you it's easy to say...but for me...she's a part of my life, of my soul and even of my heart...
-So go on, you and I, we have to become one....and then , you feel save and strong, strong to carry on...
- ...I don't wanna miss her...
hello ? Where are you ? Come back and talk to me....damn bastard...this is your answer to all my questions
nothing...even hell could help me more....and you want be god ? then I don't believe in god anymore....

293

Date: 2003-11-29 18:34:57

The Sky (pas adresse / pas page web) a écrit:

The Sky is grey, and its turning blue,
I see the sky, and I love you

Angels, up in the air,
Wings arround, just everywhere
and I can feel, no feet left on the ground

The Sky is blue, and its turning red,
Your voice arround, still in my head

Fears, deep inside
eyes closed, but still in tears
and I know, you're my hardest fight

The sky is red, and its turning black
You're body gone, but I feel, you will be back

The night so dark
No light, just an empty way,
but there will be a day,
to fix this broken heart...

292

Date: 2003-11-29 12:10:00

Road to nowhere (pas adresse / pas page web) a écrit:

So many Roads,
and I Don't know where i've been
but I guess,
now it's Time to start to live the dream

This dark ground,
I will walk up here forever
No time to fall
jumping on clouds together.

Tears coming slow,
I will look you deep in the eye,
plz stop to cry,
i know there is a place beyond the sky

keep on moving,
never stop running, and never try to hide
keep your head up high,
I know the pain comes from deep down inside.
After Darkness there's always light...

291 Date: 2003-11-29 08:53:45
gestern (pas adresse / pas page web) a écrit:

es hat an mich gedacht, mir geschrieben, mit worten mich befreit.
das glück hab ich in händen gehalten.
das du gelesen, das du gehört, ich hab es wiedergefunden.
das du stand vor meinen augen.
die hoffnung gelesen, die sorge gehört, das herz gespürt.
die seele konnt ich halten.
das war nicht nur glück.
gestern trägt das heute und das morgen.

290 Date: 2003-11-17 22:24:47
Xynda (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ein Lachen,
ein Hauch von Himmel,

Ein Blick,
ein zarter Kuss,

Ein Weg,
ein einziger Sonnenstrahl,

ein Ziel
ein unblutiger Kampf,

Ein Traum,
und nur eine Wahrheit.

Eine Hoffnung,
und der Glaube an das Richtige.

Eine Chance,
und die Angst zu versagen.

Eine Antwort,
und alle die sinnlosen Fragen.

Eine Begegnung,
und die quälende Neugier.

Eine Liebe,

und das Glück des Mutigen

Eine Angst,
die das Herz zerfrisst,

Ein Gedanke,
und den Moment den man vergisst.

Ein Leben,
und der suchende Sinn,

Eine Zukunft,
und ihr heutiger Beginn...

289 Date: 2003-11-08 16:58:58
b (pas adresse / pas page web) a écrit:

taube Ohren,
blinde Augen,
Münder die nichts sagen,
und Gedanken die nichts fragen,
einfach leben,
einfach alles geben,
kein sinn,
keine Aufgabe,
Taten ohne Antwort,
Gehorsam ohne Vernunft,
und Freiheit ohne zukunft.
Liebe ohne Leidenschaft,
und Macht ohne jeglich Kraft.
Ziele ohne Weg,
und Wege ohne Ende,
keine neue Welt ohne Zeitwende

Gefühle erloschen,
und die Seele verkauft,
Das Herz verschenkt.
Das Leben fehl gelenkt.
Augen ohne Richtung.
Gedanken ohne Hoffnung.
Heimat die schmerzt
täglich zerbricht das Herz.
Der Glaube stribt,
die Schere im Kopf,
das Blut tropft leise,
während er die Liebe umwirbt.
Keine Wort der Liebe,
keine Lippen die sich regen,
still sich zu den Berührungen bewegen.

288 Date: 2003-11-08 03:12:18
mistermotorsäge (haeckselhaecksel@web.de / <http://www.schlachtermesser.de>) a écrit:

lieber herr, wenn ich sie so nennen darf, adam riese:

ihre seite ist, um es sanft auszudrücken, echt schwach(übersichtlichkeitstechnisch)
aber sie hat auch positives:
ich mag schwarz!!

mit fälschlichen grüßen

du weist schon wer!!

287 Date: 2003-11-04 11:09:30
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

was ist schon 1 minute ärger,wenn die daraus erwachsende unruhe besseren zugang zu den herzen dieser

286 Date: 2003-11-03 14:54:35
geheim u doch bekannt (pas adresse / pas page web) a écrit:

ich hätte nie gedacht,dass ich mich hier auch mal blicken lasse!

ich hab hier einen spruch,der bestimmt gut zu dir passt:
wer sich über irgendwas eine minute lang ärgert, sollte bedenken,dass er dadurch 60 sekunden fröhlichke

doch hie u da tut es auch mal ganz gut,sich so richtig aufzuregen!!! so wie ich das gerade tu!!!

285 Date: 2003-10-29 23:34:31
dunkel aber nicht blind (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ein weiser Mann der leider nicht mehr unter uns weilt hat mir in der Kindeheit gelehrt:
" Es wird eine Zeit kommen, das ränkt sich alles ein, was du je aus dem Lot gebracht hast, du brauchst n
alles zu überwinden was auf dich zukommt, zweitens den Willen alles zu schaffen was du dir immer ertr
Gedult....denn in der Ruhe liegt die Kraft."

Thx so much to have these words to remember.

284 Date: 2003-10-29 16:45:13
m (hadwaitedfor@whg.de / <http://wartenaufgodot.com>) a écrit:

13:30 nochmal ins institut radeln/vielleicht ists ja möglich/ist noch nicht da/kommt kurz vor beginn/wied
essen/umziehen/diesmal den roten flitzer/viel zu früh - könnt ja früher schluß sein - ferienbeginn/nix pas
ciao/nochmal 20/tür schließt sich/wars dann doch als ganz leise schritte vorbeizogen//ich denk,mein dra

283 Date: 2003-10-28 12:30:26
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Es hat keiner Behauptet, dass die "Rettungsaktionen" schlecht waren. Die Kritik war auch nicht darauf b
deswegen versteh ich nicht was daran unfair ist??? der einzige kritik Punkt war/ist, dass ich es nicht gut
Zeitungsartikel bemängelt wurden...gut die SMV Aktion wurde vielleicht nicht bemängelt aber ein Stück

282 Date: 2003-10-27 20:58:18
Sebastian Spieler (s.spieler@freenet.de / <http://www.leidernichtvorhanden.de>) a écrit:

Hmm ich muss sagen da hat sich der Manni ganz schön weit aus dem Fenster gelehnt für das Schülerwo
Find ich extrem unfair, seine Kritik an dem Artikel (nicht der Aktion, das hat er auch net gesagt)ist sehr v
Ich kann nur empfehlen mal einen Blick hier reinzuwerfen : <http://forum.webmart.de/wmforum.cfm?id=>

281 Date: 2003-10-27 17:42:06
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich finde es gut, dass die SMV so eine Aktion bezüglich der Studienfahrten gemacht hat und den NWZ A

verstehe die Kritik daran nicht!!!

280 Date: 2003-10-27 12:16:26
Der hoffnungslose Satz (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ein Traum, wage und kühn,
eine Hoffnung schön und doch so unvollkommen.
Das Leben soll uns die Schule sein. Aber hier kann nur durchkommen wer offen und willig ist. Und was
Wir, die offen und bereit sind für veränderung müssen sein die Lehrer für die jenigen, die sich trauen den
Ein Traum den wir immer träumen werden, eine Hoffnung die wir ewig hegen werden...und weiter dreht
weiter in die Unendlichkeit...

279 Date: 2003-10-27 05:31:58
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

mein traum ist eine schule ohne schüler und ohne lehrer.
für mich gibts nur junge menschen und ältere menschen.
alle sind auf dem weg sich selbst zu finden,
alle sind auf dem weg mehr zu erfahren und zu erleben.
und das faszinierende daran ist, dass junge menschen manchem erfahrenen
ziele und wege zeigen können !
wir brauchen nur offene herzen, gegenseitiges vertrauen, festen willen.

278 Date: 2003-10-26 17:49:04
Der sinnlose Satz (pas adresse / pas page web) a écrit:

Schüler sind auch Menschen, die auf dem Weg sind sich selbst zu finden.
Lehrer sind dazu da, ihnen ihr Ziel zu zeigen.
Und der Fehler ist, das Schüler nur das Ziel sehen und niemals den Weg gezeigt bekommen....

Es gibt Dinge,
die man trotz Millionen von Soldaten
wegwischt, aber manche überwindet man nicht.

277 Date: 2003-10-25 18:18:19
m (studienfahrtenbeerdigt@nwz25.10.03.de / pas page web) a écrit:

ich hatte einen traum,
dass junge menschen zwischen recht und unrecht unterscheiden können.
ich hatte einen traum,
dass junge menschen für ihre interessen mit courage kämpfen.
ich hatte einen traum,
dass junge menschen erkennen, wer sie blendet.
ich hatte einen traum,
dass ich menschen finde und keine schüler...
...die träume erfüllten sich nicht...

276 Date: 2003-10-22 18:55:53
shotbounzs der allesandreinschattensteller (shotbounzs@web.de / <http://www.dlm-online.de.vu>) a écrit:

hi manfred,
Welche Note hab ich eigentlich fürs Abfragen bekommen?? grüße shotbounzs

275 Date: 2003-10-20 16:47:33
Ingo (ingo.feldmann@webcreation3000.biz / <http://www.webcreation3000.biz>) a écrit:

hallihallo,

bin grad auch mal wieder durch die seite geklickt! es hat sich ja einiges getan und das menu sieht jetzt richtig gut aus!
mir das...!

gruß, ingo

274 Date: 2003-10-15 05:09:46
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

...lehrer haben vormittags recht
und nachmittags frei...

273 Date: 2003-10-14 17:43:06
Sorges (pas adresse / pas page web) a écrit:

danke für den tipp herr riese!!!
dann isch ja no einiges an freiraum!!! :-))

mfg Marcus

272 Date: 2003-10-13 17:33:10
Sorges (pas adresse / <http://www.avt-voralb.de.vu>) a écrit:

also hallo herr riese hier haben sie unsere homepage!!!!

mfg Marcus

271 Date: 2003-10-12 09:33:48
mr to Da BomB (pas adresse / pas page web) a écrit:

what's the matter with topic three?

270 Date: 2003-10-11 20:45:17
Da BomB (pas adresse / <http://www.bonefackers.de>) a écrit:

So, endlich schreib ich auch mal was in ihr gästebuch! 1. danke für ihren eintrag bei uns! 2. das mit den links
zwar kommt des daher dass wir platz auf unserer seite sparen müssen. 3. sie hätten sich wirklich nicht so
in den lexikas nach wörtern die eine gewisse ähnlichkeit mit dem wort fuckers zu tun haben.

Grüße Johannes

269 Date: 2003-10-10 20:29:25
an meinen 0b3r5chn4p5f3ldw3b3l (wiewaers@cu.de / pas page web) a écrit:

Ihr könnt ja mal gar nix. Wenn ich eure seite sehe denn mir d'Auge weht
so ein verkrüppeltes design verwenden. Die Navigation wäre ja gar net
kann MAN DES DESIGN AU MAL BEIBEHALTEN!!!!!!! Aber vielleicht seit i
für euch

268 Date: 2003-10-10 16:43:21
Corinna (Corinna@machau.de / pas page web) a écrit:

Servus Manfred!

Ja, auch ich hab die Homepage endlich mal gefunden. Nicht schlecht die ganze Sache!

267 Date: 2003-10-10 14:22:33
Der Fabian (geasfighter@hotmail.de / pas page web) a écrit:

Hallo Manfred!!!

Hab jetzt endlich mal zeit gefunden in ihrer, ähh ich mein natürlich in deiner Hompage rumzustöbern und schlecht :) Naja, ich hoffe auf gute zusammenarbeit in diesem Schuljahr (hoffentlich krig ich wieder ne 2

266 Date: 2003-10-10 13:35:04

0b3r5chn4p5f3ldw3b3l (diewuerdschgernkenne@eio.de / <http://www.maitis.de>) a écrit:

Ihr könnt ja mal gar nix. Wenn ich sehe denn mir d'Auge weh! Wie kann nur so ein verkrüppeltes design werden. Die Navigation wäre ja gar net so schön aber kann MAN DES DESIGN AUFBEIBEHALTEN!!!!!!! Aber vielleicht ihr auch zu intelligent für euch

265 Date: 2003-10-09 13:37:17

Ben (mailing2ben@gmx.de / <http://fph.rulz.de>) a écrit:

Hallo,

ich bins der Ben- aus der Klasse 9b in chemie!

Ich wollte einfach mal vorbeischaun und ich muss sagen die Homepage ist nicht schlecht Herr Riese!

Na dann, ich freu mich schon aufs nächste mal Chemie!

264 Date: 2003-10-03 14:08:58

m (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

unsere freiheit ist nicht die des marktes,
sondern die des geistes

263 Date: 2003-10-01 16:53:59

Fabian (fabiro@gmx.de / *pas page web*) a écrit:

Hallo Herr Riese!

Ich wollte mich bei Ihnen noch einmal für das aufschlussreiche, klärende Gespräch bedanken!

Es hat mir wirklich geholfen, neue Sichtweisen kennenzulernen und die dinge etwas anders zu betrachten zu finden.

Bis dann,

Fabian

262 Date: 2003-09-16 17:47:53
Shotbounzs (shotbounzs@web.de / <http://www.dlm-online.de.vu>) a écrit:

Hier kommt mal kein Gedicht, dass es nicht langweilig wird. Immer noch tolle Seite, bis auf das Bild das Indianapolis das Team aus Stuttgart wird siegen. Kimi forever!!!

261 Date: 2003-08-13 17:29:05
Urbaum (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

ein kleines Gedicht gegen Angst:

Kennen sie das Gefühl , dass ihr Leben aus dem Ruder läuft?
Und sich ihre Probleme....die Ängste..zu einem Berg anhäuft ?
Sie können nicht entkommen , sie können nicht fliehen....
Und sehen sie doch die Wolken am Himmel immer weiter ziehen...
Sie sind gefangen , die Angst hält sie fest...
Und wieder eine neue Angst...Angst ,dass die Angst sie nicht entkommen läßt...
Wo gehen sie hin ? Wo kamen sie her ?
Sind sie ein nichts ?oder sind sie Wer ? Geboren im Schatten und gestorben im Dunklen...
Nie gewesen ein Kind des Lichts...
Und während die Tränen an ihnen herrunter rinnen...
wird für manch kleinen Menschen ein neues Leben beginnen...
vielleicht eine 2. Chance...vielleicht das Glück der Welt...
es unbezahlbar...nicht erreichbar mit Geld...
während ein kleiner Mensch sich an ihrem Finger hält...
Spühren sie noch ihre Angst ? Fürchten sie sich noch ?
und wenn sie sich fürchten , lebt dann dieses Kind nicht in einem schwarzen Loch ?
geben sie ihm Kraft...seien sie sein Mut. Lehren sie ihn das Leben zu lieben...
und wenn man einmal fällt , lernt auch der kleine Vogel noch das fliegen...
Spühren sie die Wärme die der kleine Mensch ihnen gibt...
, er weiss er wird geliebt...
Seien sie seine Welt ;)

260 Date: 2003-07-25 15:56:46
toter poet (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

An erster Stelle muss die Wahrheit stehen,
kann Freundschaft ihr nicht standhalten,
waren sie nicht bestimmt zu herrschen über andere Gewalten.
Die Wahrheit muss der grundstein für die Freundschaft sein.
Die wahrheit so sauber wie wasser und ebenso rein.
Die wahre Quelle der Freundschaft.Doch Wunden die durch Wahrheit oder unwahrheit geschlagen, muss
zu fragen...

259 Date: 2003-07-25 11:35:04
m (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

an der freundschaft links
hin zur wahrheit.
halten die freunde stand?
bewahren sie das kostbare geschenk?
wichtiger als das geheimnis
so called love,

wichtiger als wahrheit.
beweisen sie sich in der wahrheit?
oder bricht wahrheit freundschaft?

258 Date: 2003-07-24 15:47:02
toter poet (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Menschen denken,
die Menschen lenken...
die Menschen wollen glauben, sie wollen hoffen...
Sie wollen vergessen , sie wollen Rechenschaft...
Sie wollen frei sein...sie wollen nie allein sein,
sie wollen Kämpfen für Gerechtigkeit,
wollen sein die Erhabenheit...
sie wollen alles und haben nichts...
Der Weg ist die Wahrheit...
vorbei an Freiheit , gleich neben Gleichheit... und an der Freundschaft links... dann findet man die Wahrhe
und keiner fand den Weg zurück....

257 Date: 2003-07-23 19:02:02
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

hast Du courage ja zu sagen
hast Du courage nein zu sagen.
wer will sie wissen
wer will sie aussprechen
die - kleinen - wahrheiten.
man müßte danach handeln
sich daran messen lassen
liefe gefahr gemieden zu werden.
was willst du hören
ich les es von deinen lippen ab
ich bin mit dir völlig einig
wir sind unschlagbar
wir sind stark
gute laune verbreiten wir
lockere atmosphäre
stehen zusammen in der not.
nützt es uns
nützt es mir
wie seh ich aus.
glatte, kratzerlose oberfläche
wo ist der lumpen
ein wenig noch polieren
es soll alles erstrahlen.
ich war es doch nicht
ich habs geahnt
schon immer gewußt
sagte ich nicht damals.
keiner sagt ja
keiner sagt nein
keiner hält durch
Du bist nur

256 Date: 2003-07-22 22:51:06
a song (pas adresse / pas page web) a écrit:

What would you do , if everyone is gone...
What would you do , if no one listens to you...
What would you do , if you can't see the road with open eyes...
What would you do , if you are alone in the dark...

left there, somewhere , tears of blood falling apart.... crashing on to the dirty ground ,
tears falling down like the rain , and i can not feel my heart...just such pain...
I kown you can hear me now...come back and rescue me....rescue me.... take my hand...hold me strong...
way without.... was too long... Every moment I wait to see you again... and then... I was waiting for a sig
hope... just to set me free..... just one more time... we will do the same things...the same crime...together..
your tree where you can hide... I will be there... everywhere... to catch if you fall , I will wait until you ca
kiss.... I will wait... I will cry... and I will miss... no more moments without you beside me... And I know
somewhere ,out there... in the past , in the present and forever in the future time....

255 Date: 2003-07-21 20:58:42
toter poet (pas adresse / pas page web) a écrit:

Words said...
Feelings felt...
Hops died...
Dreams killed...
Tears cried...
gone in the dark... I don't wanna leave my broken heart... the pain inside...the fear arround... lying down
home... the road so clear so lone....

Can you help me out ?
it hurts so much....all cried loud.
Any advice for the missed way ?
any advice to seize the day ?

254 Date: 2003-07-21 20:55:25
s (email@anmich.de / <http://www.habkeine.com>) a écrit:

Chancen erkennt man oft nicht auf den
ersten Blick.

253 Date: 2003-07-21 20:39:19
broken Heart (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Liebe landetet wo sie hinfällt...

252 Date: 2003-07-20 19:54:06
svenja (svs55@web.de / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:

Es ist wichtiger, allzeit die Achtung der Menschen zu haben, als gelegentlich ihre Bewunderung!

Weine nicht, weil es vorbei ist,
sondern lache,
weil es so schön war!

"Es hat keinen Sinn, Sorgen in Alkohol ertränken zu wollen, denn Sorgen sind gute Schwimmer."
;-)

251 Date: 2003-07-19 13:42:00
toter poet (pas adresse / pas page web) a écrit:

Another lonley night
without you in my arm...
I wish I could win this fight,
to keep you save and warm...

Another lonley night
the tears are falling apart.
darkness arround, no more Light
to save my broken heart...

Last day raining all the time,
crashed into a deep hole
no more Heros, just such crime.
and I can't hold my crying Soul...

250 Date: 2003-07-19 09:33:39
svenja (svs55@web.de / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:

Um den Wert eines Jahres zu erfahren, frage einen Studenten, der im Schlussexamen durchgefallen ist.
Um den Wert eines Monats zu erfahren, frage eine Mutter, die ein Kind zu früh zur Welt gebracht hat.
Um den Wert einer Woche zu erfahren, frage den Herausgeber einer Wochenzeitung.
Um den Wert einer Stunde zu erfahren, frage die Verlobten, die darauf warten, sich zu sehen.
Um den Wert einer Minute zu erfahren, frage jemanden, der seinen Zug, seinen Bus oder seinen Flug verpasst hat.
Um den Wert einer Sekunde zu erfahren, frage jemanden, der einen Unfall überlebt hat.
Um den Wert einer Millisekunde zu erfahren, frage jemanden, der bei den Olympischen Spielen eine Silbermedaille gewonnen hat.

Die Zeit wartet auf niemanden. Sammle jeden Moment der Dir bleibt, denn er ist wertvoll. Teile ihn mit
und er wird noch wertvoller.

249 Date: 2003-07-19 09:26:53
svenja (svs55@web.de / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:

Es kommt darauf an, das Hoffen zu lernen.
Die größten Menschen sind jene,
die anderen Hoffnung geben können.

Hoffnung ist nicht die Überzeugung dass etwas gut ausgeht,
sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht

248 Date: 2003-07-19 05:31:29
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

moses irrte 40 jahre in der wüste,
weil er sich weigerte nach dem weg zu fragen.

247 Date: 2003-07-18 18:23:38
Walk away (pas adresse / pas page web) a écrit:

Gefühle verloren auf dem Weg...
Tränen gefallen in einsamen Stunden,
und allein gesessen, Füsse baumeln vom Steg.
Der Schmerz so nah, Trauer gefolgt von Übermut.

Die Liebe gesucht , den Verlust gespührt...
eine die jeden deiner Sinne berührt...
Sie sagt...gib niemals auf...ist der Weg auch steinig....lauf....geht es auch berg ab...lauf...

Und wenn du denkst es geht nicht mehr...
kommt ganz unverhofft die Hoffnung näher,
Ein Gedanke, eine kleine Idee....der Funk der immer glüht...
Die Liebe die immer in dir wühlt...
Nur einen Augenblick, der kehrt der Schmerz zurück...
und die Seele zerbricht...stück für Stück....
Egal wie weit....egal wohin,
Vieles gesehen....und noch mehr gefühlt...
Alles gewonnen , in den Händen wie weicher Sand zerronnen....

Sie könnte ihn erlösen....nur ein Wort...
es würd kommen wie der Stum und fegt die Wunden fort...
Sie könnt ihn retten...einfach befreien...
ein 2. mal ihr Herz ihm leihen...einfach die Freiheit raus schreien....

doch sie bleibt still....er kann nichts tun, wenn sie nicht will, wenn sie nicht kann....
vielleicht gibt es ein nächstes wann

246 Date: 2003-07-18 13:26:50
Toter Poet (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Haut zerrissen, die Wunden tief
die Lanze gebrochen , vom Helm herab die Träne fließt,
und von weitem erklingt das zersplittern der letzten Knochen...
Der Kampf war lang und hart,
und während Leichen das Schlachtfeld säumen,
beginnen die letzten Lebenden noch einmal zu träumen.
Von Ruhm und Ehre ,
wenn ihr Stolz nicht im Feld gefallen wäre.
Wer gewonnen hat, wer der Besiegte ist, kann keiner sagen...
und keiner will es wagen ,
nach dem Sinn des Kampfes zu fragen.
Die Gedanken , sie kreisen um das Geschehen.
Und jeder hört die Stimmen der Opfer
die um Erlösung flehen.
Und doch kann keiner ihnen helfen.
Sind sie doch schon fast empor gestiegen,
wie einst die mächtigen Elfen.
Die Krieger sehen auf zu ihren Herren
und blicken sie quälend an,
Wer nur trägt die Schuld daran,
dass Blut musst fliesen in Massen,
dass die Gesellschaft ist geteilt in Klassen.
Dass sie anheizen den Streit um Rassen.
Macht ist alles warum sie hier waren.
und am Horizon sieht man die Wagen fahren.
Sie kommen um die Leichen zu holen.
Die Herren, auf ihren Pferden,
rufen die Männer nach Haus.

am Himmel brennen die Feuer aus Kohlen.
Nun ist die Schlacht endlich aus.
Aber jeder der war in dem Getümmel,
aus Schreien, Blut und abgehacktem Gestümmel,
wird nie vergessen, dass er gekämpft hat für ein Ziel,
und vor der Befreiung vom Ross fiel.
Eine Schlacht ohne Sinn,
eine Schlacht ohne den befreienden Gewinn.
In den Köpfen der Menschen verlaufen,
sammelt sich im Himmel ein kleiner Haufen...
genannt die Engel, um zu holen was sie begehren...
und im Dunklen rüsten Dämonen um dies zu verwehren...
Ein Krieg, gekämpft von Kriegeren,
gelenkt von Herrschern,
bestritten von erleuchteten Siegern...
Ein Kampf auf einer höheren Ebene,
für Menschen untastbar,
unbegreiflich...
Und doch überlebte im Schatten eine kleine Schar...

245 Date: 2003-07-18 11:05:51
fluti55 (sys55@web.de / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:

Eine Freundschaft, die enden kann, hat niemals wirklich begonnen.

Jeder hat das Recht auf seine eigene Meinung,
aber er hat keinen Anspruch darauf, dass andere sie teilen.

244 Date: 2003-06-30 11:22:38
dr Mario (geils_Mariele@web.de / pas page web) a écrit:

Hallo! ich dachte ich schneie mal bei dem Wetter wieder hier vorbei und beschwer mich mal über das tolle
ich hab gar keine nachmittagschule! aber egal! ciao!
Mario

243 Date: 2003-06-23 21:24:18
Schüler (pas adresse / pas page web) a écrit:

I heard a teacher saying these words....:

...You're not an idiot or a punch line. You are why I teach. Those honor students that turn your stomach...
gonna forget me as soon as they walk out the door. But you may never forget moments like these...

242 Date: 2003-06-20 11:07:58
for L and N (pas adresse / pas page web) a écrit:

die wahre Freude ist die Freude am anderen

241 Date: 2003-06-12 22:49:14
toter Poet (pas adresse / pas page web) a écrit:

Das Land was einmal war,
trocknete aus und wurde gar,
die Liebe die es hatte,
ging verloren in all dem Graus,
stehen nur noch eine Mauer

und noch ein Haus...
die letzte Zuflucht der Menschen
und das Heim ihrer Gedanken...

Die Welt ging unter ohne zu wissen,
das sie ruhten auf dem schlafenden riesen,
eingedeckt in warmen samten Kissen.
und auch fühlten sie nicht ihr Blut fliesen...
Einer steht noch, ein einzelner Baum,
er ist der letzte, der unsterbliche Traum.

Die Menschen liebten ihn und sein Wesen,
und wenn man die letzten im Haus fragt,
können sie nur berichten was sie im Buch gelesen
Die Zeit ändert die Geschichte,
Die Mutter erzählt es dem Sohn,
der Neffe der Nichte...
und es erscheint wie blanker Hohn,
das der Baum sie alle überlebt,
und in jedem eine neue Kraft pflegt...
er ist der Älteste im Rat der Alten...
und beherrscht er auch die Kraft aller Gewalten
und am Ende stirbt er doch...allein, als letzter und ohne ein Wort

240 Date: 2003-06-02 17:04:35

See you when I get there ([pas adresse](#) / [pas page web](#)) a écrit:

Was uns am Leben erhält ist der Durst nach Liebe...Doch wie soll man Trinken wenn man in der Wüste g

239 Date: 2003-06-01 17:04:08

in respect for Li. (dalai.lama@oekt.de / [pas page web](#)) a écrit:

der einzige Grund unserer Existenz
ist Glück
oder die Hoffnung auf Glück

238 Date: 2003-05-26 22:59:31

ÄööÄ ([pas adresse](#) / [pas page web](#)) a écrit:

If I could kill your fears,
If I could taste your tears,
If I could change the years,
I would do everything to see you again...

If I could walk this way,
If I could be the one who will stay,
If I could live the day,
I would say, everything I have to say

If I could do the things I want to do,
it would be saying: I love you

But now the end is near,

so I would tell this Person,
don't become frighten by a fear...
Our game is over now like a old show,
keep the heat low...
She didn't gave an answer to my questions,
so what should i do anymore,
just to tell her, would gave my love for...
everything I've done to her to become mine,
but this end isn't fine...

so I told myself,
you don't need her health...
she don't know you like a wealth...

Und nun ist der Brunnen trocken,
kein gesang wird mehr frohlocken...
hör sie auh nicht mehr die Glocken...

237 Date: 2003-05-26 19:43:39
m (xx@ernst.v.oelsen.de / pas page web) a écrit:

Das hätte dem Leben zuviel Sinn gegeben. (xx)

der brunnen wurde voll
lebensexier sprudelte und quoll,
welches ein neues pflänzchen erkor
hob vielfarbene träume leicht schwebend empor,
sie reckten sich
sie lachten dem falter entgegen,
sein herz klopfte verwegen
er glaubte, er traute, er hoffte...
bis plötzlich der schleier fiel
und sodann ergoß sich das -gefühl,
wie spinweb legte es sich über alles handeln
ließ den brunnen vertrocknen
die sprache wandeln,
ließ die träume zerstieben
ließ alles in wüste erliegen,
so treibt er im staubigen sand
er kennt keine angst mehr
nur noch tränen,
er ist von allen verlassen
sieht nicht mehr das land,
der brunnen ist leer.

sie hätten dem leben zuviel sinn gegeben.

236 Date: 2003-05-25 18:16:26
Tears of Fears (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wollte sein ein Stern am Himmel,
so klar und unerreichbar,
Wollte sein der Reiter auf dem weissen Schimmel,
so gross und königlich...

Wollte einfach nicht der sein der ich bin,
so klein und verloren,
Wollte für andere sein der Sinn,
um ihnen zugeben was ich nicht hatte...
Wollte immer fliegen und frei sein,
wie der Adler in der Höhe,
Wollte nicht stolpern über einen einzelnen Stein,
und doch gefallen auf hartem Boden...

Und nun nach all dem Wollen... weiss ich nicht was wir noch sollen...
seh nur den Tunnel,
nicht das Licht...
geh einfach unter bei all dem Gewicht,
dass das Leben einem gibt...

235 Date: 2003-05-21 18:26:37
ÄööÄ (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hab ihr alles erzählt,
was mir das Herz quält...
Hab alles gegeben was ein Mann geben kann,
und dann,
sah sie mich an und wusst nicht was sie sagen soll,
hege ich doch keinen groll...
sitzt auch nicht da und schmoll
weiss ich doch, wenn sies ist wird sies werden,
wenn sies ist wird sie neben mir sterben
im alter ganz vertraut,
wenn sie auf mich schaut...

Weiss ich doch , mein Herz schlägt noch...

234 Date: 2003-05-21 16:12:56
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

nicht die antwort verbrennt Dich
es ist die angst,
nicht das buhlen bringt Dir gewissheit
es fehlt vertrauen,
Dein vertrauen;
lass es reifen, wachsen
gib ihr die zeit.

den anfang aber muß Du setzen
- jetzt -
nimm Deine zweifel
Deine angst,
leg sie in ihre hände
und sprich aus deinem herzen
verlier damit keine zeit !

233 Date: 2003-05-21 09:35:30
ÄööÄ (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hab angst mich zu verbrennen,
wenn ich sie werd beim namen nennen...
kann mich kaum selbst erkennen...

War mir noch nie so unsicher,
konnte immer sagen was ich dacht,
geb ich doch nun auf meine Worte acht...
wenn sie in meiner nähe, kommen sie nicht herraus,
doch bin ich hier,läuft mein Herz aus...
Vielleicht liebt ich das Gefühl geliebt zu werden,
den Gedanken, nicht einsam zu Sterben

Hab genug getan um aufmerksamkeit zu schinden,
weiss ich nun, sie will sich nicht mehr binden...
keine von beiden,
spüren sie doch nicht die leiden...

falter fliegen
ohne grosse Worte
hin und her,
ist ihr leben frei
nicht so schwer,
können unbekümmert segeln,
oder gleiten,
über ganze Landbreiten,
ohne sich einmal zu streiten...

232 Date: 2003-05-21 08:22:31
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

falter eilen
flattern auf und ab
sind furchtsam
wandeln sich
suchen die gefahr
ziehen fort
brauchen einen ruhigen platz
eine wahrhaftige hand
einen verrückten geist

verlier keine zeit
biete dem stillsten Deine hände
sprich mit Deinem herzen

verlier keine zeit
sonst verlierst Du beide
dann erst erfährst Du was kälte bedeutet.

231 Date: 2003-05-20 18:30:35
Der Bär macht Brum (pas adresse / pas page web) a écrit:

Bin verliebt,
kenn nur nicht den Grund,
Weiss ich doch , der ball ist Rund...

Tu es hiermit Kund,
hab die Schmetterlinge im Bauch,
Aber ihr name steht geschrieben in rauch...

Der Nebel zeigt mir die Richtung aber nicht den Weg...auf dem sie steht, der weg nach dem ich solange g
kann meine gefühle nicht definieren,
will niemand mit ihnen terrorisieren...
lieber in der kälte frieren...

Sie kennen das gefühl ich weiss es genau,
bin nur nicht genug schlau,
um zu wissen was sie für mich bedeuten...
Hör ich doch entfernt die Glocken läuten...

wissen sie, vielleicht vermiss ich das gefühl,
mit dem ich in mir wühl...will wissen ob sie mich liebt, oder nur mit gebrochenen Herzen dealt...

oder ist es sie nicht, mag ich doch noch eine, sie ist wie keine, so verspielt,war sie stets da wenn sie wort

230 Date: 2003-05-20 15:28:58

m (letsdoit@by.h.knef.de / <http://vertrau-deinen-traeumen.de>) a écrit:

ochs tut es
kuh tut es
ein gesundes kanguruh tut es
tu du es
sei mal verliebt.

fink und star auf dem dach tun es
bachforellen ohne bach tun es
ach, tu es
sei mal verliebt.

ein krokodil tief im nil tut es
ein nerz mit viel herz tut es
dann, tu es
sei mal verliebt.

ein jeder agent tut es
ob in ost oder west,
manch ein student tut es
ohne jeden protest;
ein eskimo ohne licht tut es
ein goldfisch mit bester sicht tut es
ja, tu du es
sei mal verliiiiiieebt.

229 Date: 2003-05-20 12:05:05

ÄööÄ (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hab Augen um zu sehen,
kann ich doch nur einen Weg gehen,
weiss genau am Ende werde ich im Dunklen stehen...
Die Frage die sich stellt,

wo bleibt das Licht das mir den Weg erhellt,
will sehen wohin ich gehen werde,
will nicht Enden in der Herde
bin auch auch das schwarze Schaf
ist es die liebe dich mich ins herz traf
weiss nicht ob sie ehrlich ist,
oder ist es eine dunkle List
mit der Gott mit meinen Gefühlen spielt
weiss ich doch , es war nie die Macht die ich in Händen hielt...
Will das Ziel erreichen
werd nicht mit meinen Träumen weichen....

228 Date: 2003-05-17 03:40:50
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

blind vertraun
oder als sehender das grauen schau?
der blinde kennt die wahrheit nicht
kennt grade mal sein eigen gesicht
wünscht sich so sehr im wahren zu wühlen
und weiß doch, er wird es niemals erfühlen.
der sehende hat immer die wahl
das leben vom schauspiel zu trennen
das du in der person zu erkennen
das du, das seine augen erspüren
um vertrauen zu finden
das leben zu führen.

227 Date: 2003-05-16 17:29:24
ÄööÄ (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Augen sind das Tor zur Welt,
eröffnen sie dir Macht und Geld
und doch sehen die Blinden meist mehr
machen wir uns doch unser Leben schwer...

Können nicht begreifen was um uns geschieht,
und was ein Blinder doch sieht
wenn er verlassen am Boden kniet
und nur noch vor den Menschen flieht...

Wer kann ihm übelnehmen was er hört...
kann er doch nur wahrnehmen was ihn stört..
er ist befreit von allen Fassaden,
die an allen Menschen nagen...
befreit vom tückischen Lächeln der Lügen,
erschaffen um zu betrügen...

Der Blind weiss wem er traut,
obwohl er ihnen nie ins Gesicht schaut...

Wollte auch ein Blinder sein,
so natürlich und von innen rein
nicht nur blosser gestellter Schein

konnte nicht vollbringen wozu sie in der Lage sind...
gefallen und nicht gefangen vom Wind....

226 Date: 2003-05-16 09:43:14
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

leuchtend leer
strahlend kalt
lachend trüb
funkelnd furchtsam
tief blaß
leise schreiend
erleichtert traurig
ruhend eisig
suchend eitel
gewinnend hinterlistig
glücklich eilig
zuneigend verlogen
wahrhaftig verschlagen
nimm die zeit und schau hinein
nimm die wahrheit
das bild wird ewig bleiben
als quell der seelenwüste.
sie bestimmen die zukunft
die Augen.

225 Date: 2003-05-16 05:38:49
Ingo (ingo.feldmann@webcreation3000.de / <http://www.webcreation3000.de>) a écrit:

hi! danke für die aufnahme von meinem link in das linkverzeichnis! hab mich sehr gefreut!!

mfg ingo

224 Date: 2003-05-15 15:09:25
ÄööÄ (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die einsamen Augen (Vorgeschichte)

Zwei Augen, einsam und Traurig,
fühlen sich verlassen und schaurig
Jedes geht seinen eigenen Weg
und während das eine träumt und steht
hat sich das andere auf ihn zu bewegt

Schauen sich nur einmal an
fühlen sich sofort geborgen und warm
wissen genau, dass das Liebe bedeuten kann
nun sind sie reich und nicht mehr arm

Sind unzertrennlich in ihrem Handel
wissen wir doch, die Zukunft wird alles wandeln
man erkennt nicht das Leid,
das hinter der trauten glückseligen Fassade weilt

Auch die Augen sehen nur ihre Liebe
verschwenden keine Gedanken an Herzensdiebe
und doch wird es schmerzen wie blutige Hiebe
können sie nicht aufhalten die instinktiven Triebe

Glauben sie seien für immer bestimmt
glauben das die Liebe die dunkeln Wolken bezwingt
und endlich den Horizon für beide erringt...

Die Augen,so verliebt und glücklich,sehen das Unheil nicht
wartet doch unter der Hellen immer die düstere Schicht.....

223 Date: 2003-04-27 10:29:21
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

sterbe diesen tod
du hast noch ein anderes leben
lass das lied verstummen
es ist eine melodie für die erinnerung.
neue rhythmien, neue lieder
wollen erschaffen werden
lass sie wachsen aus deiner phantasie
dann erfüllen sich auch deine träume.

222 Date: 2003-04-25 16:22:16
Zero (pas adresse / pas page web) a écrit:

Kann mich nicht befreien,
kann dir nicht mein Herz leihen,
kann es dir nur schenken,
aber du musst immer daran denken,
jeder Mensch hat nur eins,
behütte es wie deins...
denn nur einmal kann man dieses Geschenk vergeben,
dieses Herz bedeutet Leben...
Und wie auch immer du es willst,
ist es die Liebe mit der du hilfst...
Mächtig alles zu ändern,
bringt sie ganze Schiffe zum kenntern...
Es ist die Wärme der Seele,
die mich erlöst von dem Gedanken,
mit dem ich mich endlos quäle....

Hörst du mein Leiden nicht,
Insel der hoffnung du bist als letztes in Sicht...
Es sind die Tränen die zeitlos fliesen,
und mit ihrem Wasser die Traurigkeit giesen...

Why should I cry...when the solution is to die...

221 Date: 2003-04-25 08:02:32
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

nimm deine freunde untern arm
hänge den verrücktesten ideen nach
wende dich menschen zu
sie brauchen deine phantasie
streiche das wort liebe
du wirst nichts verlieren
aber weniger egoismus gewinnen
befreie dich von der enge
erschaffe deine eigenen bilder
ohne die gewohnten rahmen
versinke in taten.

220 Date: 2003-04-24 17:05:19
ÄööÄ (pas adresse / pas page web) a écrit:

Die Geschichte der einsamen Augen:

Es sind die Tränen der Trauer,
die an den Wangen herrunter rinnen,
Es sind die müden Augen auf der Mauer,
die ein Lied über die Einsamkeit singen.
Verlassen von allem an das sie glaubten,
verlassen von jedem Gedanken dem sie trauten,
verletzt von denen die sie Liebten,
verbrannt vom dem ,dem sie dienten...

Keiner kann die Wunden je heilen,
sie werden für immer im Fleisch verweilen.

Sie hoffen auf die Zeit,
denn egal wie weit
sie noch kommen werden
hoffen sie auf ihre Bestimmung auf Erden...
Das eine Auge kann ohne das Andere nicht sein,
doch nun sind beide allein...
mit ihren Ängsten, mit ihren Gefühlen,
die tief in ihrer Seele wühlen...
Sie versuchen den Weg zu finden,
sich wieder ewig zu binden.

Nun sind sie für immer getrennt,
und das eine rennt...
das andere es steht nur da und winkt,
weil sein Herz so schwer hinkt...
kann nicht loslassen nach all dem Geschehenen,
Es sind die Winde, Trauer und Furcht, die um ihn wehen,
von nun an sind sie seine Begleiter,
nun ist er der einsame Reiter...

Es sieht nie nach vorne, immer nur zurück,
auf das alte zusammen vollbrachte Glück...
doch sie gehen auseinander Stück für Stück...

Und während das eine rennt und flieht weil es die Vergangenheit nichtmehr sieht,
fasst das andere den Entschluss nun von Erden zugleiten,
verloren den Kampf läßt es sich nun von der Verbitterung leiten...
Und während das eine denkt und lenkt,
hat das andere all sein Leben verschenkt,
und obwohl sie nur gemeinsam leben,
hört man das Herz des einen nicht mehr beben....

219 Date: 2003-04-12 00:58:05
----- (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

I love you more than you think,
I love u more than alkoholik dink....

Don't you feel my pain...I feel more for youthan eveyons else out there.....

this is a Feeling i Cna't fight....this is just the middle of the night....

I just wanna say sorry.....to be elean0rs glory..

218 Date: 2003-04-06 00:35:36
died in her arms (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Bin einen Weg gegangen
dunkel und düster,
hab mich meinen Gedanken
gestellt und befreit.
Hab alles gegeben,
hab alles versucht...
hab Ängste vertrieben,
hab Ängste erschaffen...
hab Träume zerbrochen,
hab Furcht gerufen...

----> Time to change the World <----

217 Date: 2003-04-05 19:44:04
m (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

welch ein geschenk ist ein lied:
schon wenn der erste ton erklingt,
beginnt der raum zu atmen und zu leben,
ist es wie ein erschauern, wie ein schweben,
als ob ein zauber dich bezwingt.
und eine melodie befreit
dich aus dem irrgarten deiner gedanken
und öffnet alle schleusen, alle schranken
deine seele wird weit.

216 Date: 2003-04-06 00:07:17
died in her arms (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Sie ist weit weg,
und doch so nah,
sie ist der Schatten,
den wir im Herzen hatten,
Sie ist der verbotene Traum,
chancen seh ich kaum,

Sie bleibt die Insel,
die man nicht zu Fuss erreichen kann,
sie ist das Gemälde,
ich der zeichner ohne Pinsel.

Never is a long time

215 Date: 2003-04-05 16:58:11
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

worte finden
umarmen
gefühle zulassen
erinnerungen durchleben
verstohlene tränen
fester händedruck
zuhören
teilen
verstehen
bedingungsloses vertrauen
anruf spät in der nacht
nur zu hören, wie es dir geht -
mach's, wenn du willst.

214 Date: 2003-04-05 13:48:10
died in your arms (pas adresse / pas page web) a écrit:

Noch vor ein paar Stunden
hätte ich nie daran gedacht,
5 sekunden Albtraum
ich bin noch immer nicht erwacht,

Leute starren mich an
ich bin die andere Welt..
Ein Moment hat sich zwischen uns gestellt.
Durch 2 enttäuschte blaue Augen versinkt
in Tränen die Stadt.
Nein ich hab keine Ahnung, warum du mich nicht gesehen hast.

213 Date: 2003-04-05 12:12:13
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

L'absence est à l'amour
ce qu'est au feu le vent;
il éteint le petit,
il allume le grand.

Wenn jemand aus seiner Seele heraus
auf irgend etwas reagiert,
das ihn tief berührt,
erscheint das
seelenlosen Menschen
immer als überspannt.

212 Date: 2003-04-05 10:07:43
died in your arms (pas adresse / pas page web) a écrit:

Gehofft auf ein Wunder,
Geglaubt an einen Traum
Gebangt um eine Minute,
Geträumte in einer anderen Welt,

Enttäuscht durch ein einzelnes Wort,
Verbrannt durch einen Blick,
Gebrochen durch einen einsamen Gedanken,
Gestorben in einem einzigen Moment
Verbannt für immer...

211 Date: 2003-04-04 20:52:44
geils_Mariele (pas adresse / pas page web) a écrit:

Mit der geburt fängt der countdown an!

kurz und knapp! aber ich habs nun endlich mal wieder auf die homepage des "mannes" geschafft!
ciao @ll

210 Date: 2003-04-03 16:40:57
died in your arms (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich bin vor Liebe gebrochen,
hör mein herz nur leise pochen
Verbannt ewig zu weinen,
Ausweg seh ich keinen

Die Jugend brachte auseinander,
was ich für ewig hielt,
Die Angst zerstörte ,
deinen leisen Ruf den ich hörte

Lieben heisst auch verzeihen,
neue wurzeln gedeihen...
Früher hab ich nur an dich gedacht...
Jetzt ,nach 3 jahren ist es wieder erwacht...

Ich hoffe unser Tischtuch wird nie zerissen bleiben,
du wirst mich nie wieder meiden,
war ich nicht immer für dich da....
war ich nicht das Licht , das man immer sah ?
Dreh mich leis im Kreis,

und obwohl ich weiss,
das der Teil deiner Seele verloren ging,
weil alles so düster schien...
Will dich an mich ziehen,
aus dieser grauen welt entfliehen,
nichts ist so wie es ging...

Weiss du nicht wer ich bin ?
Machen die Dinge überhaupt noch Sinn ?

Ich schau zum Himmelszelt,
bin ich eine andere Welt?
Spielst du auf einem anderen Feld,
war ich nichtmal dein kleiner Held...
was hat sich zwischen uns gestellt....

Fragen die mich quälen,
nur noch am Tage zählen,
an denen ich den Mut zurückgewinn,
dann lauf ich zu dir hin...

Frage dich die Dinge in denen ich mich zwingen ,
ehrlich zu sein...
Kann es jemals wieder so werden,
nach all den verlassenen Scherben....

209 Date: 2003-04-02 08:47:28
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

dich zu sehen werd' ich vermissen,
mit dir zu reden wird mir fehlen,
an dich zu denken wird mich quälen,
bleibt für mich der trost zu wissen,
dass du nie verloren -
dass du immer bei mir bist?

208 Date: 2003-04-01 18:11:50
died in your arms (pas adresse / pas page web) a écrit:

You're the one i need
for my heart you're the weed

We're acting like small kids
its the arrow of Love wich hits
me right again inside
You'r the star uppon the sky...
You're the reason for true tears to cry...
If you want, i will go,
but i just want to know,

if you'd loved me like i did,
although i told much shit...

I always loved you until today,

so much more words i would say...

we two alone in a room,
i wish this moment would come soon.

If you would look into my eyes you would see...
what you mean to me...

You know its true,
every of these words,
came from heart, this is why it hurts...

No more words i can say,
now i'll wait till the day,
we meet again in heart,
you'll be forever a part,
of my life....

207 Date: 2003-03-30 17:02:31
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

es ist besser, für das, was man ist, gehaßt,
als für das, was man nicht ist, geliebt zu werden.

wer nicht sündigen will, will auch nicht erlöst werden.

nicht durch aufschlagen, sondern durch ausbrüten wird aus einem ei ein küken.

206 Date: 2003-03-30 02:58:42
died in your arms (pas adresse / pas page web) a écrit:

I saw her feeling just good
she wont't come vaome if i would
ask her to stay
We entered a differend way

I asked my self for beeing responisble for that,
she knows more than she said,
I know you're not there,
I gave you my love , don't care.

I love her more than myself, I would gave her erverxthing, she just should know how I am.....

HEROS NEVER DIE

I've can fall into the sky
Is there a reason to stop why ?
We can be together anywhere,

she doesn't love me, now i know,
she hates me and wyself woohoo.
I still need you,

.....Brothers in Mind.....just beat it

Spieler gefangen in ihrem eigenen Spiel...
bereit alles zu geben...
bereit alles zu verlieren...
geboren um nach Ideal zu streben...
geboren um Erwartungen zu erfüllen...
gefangen im System der Menschen...
gefangen in den Gedanken der Leute....
befreit durch den Glauben....
befreit durch die Liebe...
gestorben an den Träumen...
gestorben an den Schmerzen...

..and i pray for a Revolution...

205 Date: 2003-03-29 07:41:40
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

der glaube versetzt berge
sagt man,
die liebe ist ohne eigennutz
sagt man
und die hoffnung stirbt zuletzt.

der glaube findet kein ziel,
die verliebtheit stirbt am ziel,
die hoffnung ist der weg zum ziel
und diese...

nur ein mensch ist die medizin des menschen
bietet vertrauen
and a little room inside.

204 Date: 2003-03-28 19:02:18
.- (pas adresse / pas page web) a écrit:

Spieler gefangen in ihrem eigenen Spiel...

bereit alles zu geben...
bereit alles zu verlieren...
geboren um nach Ideal zu streben...
geboren um Erwartungen zu erfüllen...
gefangen im System der Menschen...
gefangen in den Gedanken der Leute....
befreit durch den Glauben....
befreit durch die Liebe...
gestorben an den Träumen...
gestorben an dem Schmerz...

203 Date: 2003-03-25 17:37:48
:-)tw :-) (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

das glück ist eine gnade,
unerbittlich
und mit unabsehbaren folgen.
(Francoise Sagan)

gehe die wege,
die noch niemand ging,
damit du spuren hinterlässt.
(A. de Saint-Exupéry)

202 Date: 2003-03-24 12:36:09
:-) (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wer seine Träume verwirklichen will,
muss aus ihnen erwachen.

Manche Menschen wissen nicht,

wie wichtig es ist,

dass sie da sind.

Manche Menschen wissen nicht,

wie gut es ist,

sie nur zu sehen.

Manche Menschen wissen nicht,

wie tröstlich

ihr gütiges Lächeln wirkt

Manche Menschen wissen nicht,
wie wohltuend
ihre Nähe ist.

Manche Menschen wissen nicht,
wie viel ärmer wir
ohne sie wären

Manche Menschen wissen nicht,
dass sie ein Geschenk
des Himmels sind

Sie wüssten es,
würden wir es ihnen sagen.

201 Date: 2003-03-22 02:00:46
I'm in love (pas adresse / pas page web) a écrit:

I guess now it's time for me to give up
I feel it's time
Got a picture of you beside me
Got a lipstick mark still on your coffe cup
Oh yeah
Got a fist of pure emotion
Got a head of shattered dreams
Gotta leave it,
Gotta leave it now behind now

Whatever I said, whatever I did
I didn't mean it
I just want you back for good
Want you back,
Want you back,
Want you back for good
Whatever I'm wrong
Just tell me the song
And I'll sing it
You'll be right and understood
Want you back,

Want you back,
Want you back for good

Unaware but figured I falled out
The story , no , no
It wasn't good , no , no
But in the corner of my mind
I celebrated glory
But that was not to be
In the twist of separation you
Excelled at being free
Can't you find, can't you find
A little room inside for me

And we'll be together, this time is forever
We'll be fighting and forever we will be
So complete in our love
We will never be uncovered again

200 Date: 2003-03-17 20:01:08
Shotbounzs (shotbounzs@web.de / <http://www.dlm-online.de.vu>) a écrit:

Hallo,
Endlich bin ich wieder an die Welt angeschlossen, nach 3 Wochen kein Internet.
Die letzten 10 Besucher hatten wohl auch nichts besseres zu als irgendwelche Gedichte reinzuschreiben.
Seiten Gästebuch. Wir sind bei 2.
bye Shotbounzs

199 Date: 2003-03-13 18:28:01
Gone with the Wind (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Now its even in my Head,
lying alone in my bed,
day after day.

Why didn't we talk about it,
why did I always doubt that there could be a better way,
it didn't make her stay

Why did we break up,
is there nothing left to say ?
she got her eyes shot,
that's what makes the difference today...

198 Date: 2003-03-12 13:08:26
geils_Mariele(DLM) (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Nimm dir Zeit für deine Freunde, sonst nimmt dir die Zeit deine Freunde!

und dann fällt mir noch ein, dass Frauen nie lügen, sie erfinden höchstens die Wahrheit, die sie gerade br

197 Date: 2003-02-28 18:38:57
sunny sunshine (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

"Friendship is one mind in two bodies."

196 Date: 2003-02-28 18:01:57
stormy Wind (pas adresse / pas page web) a écrit:

geboren im Dunklen
gewachsen im Schatten
erblüht in der Dämmerung
verfallen im Morgengrau

gestorben....ganz allein

195 Date: 2003-02-28 17:38:49
Soulmate of the world (pas adresse / pas page web) a écrit:

to figure out who you are , you need friends, which are meant to be friends forever.I don't mean friends , friendship which is more than that...it a feeling like brothers or sister. This is was we call soulmates....even soulmates....just get out and find them...sometimes you may even think you found them....

194 Date: 2003-02-28 17:37:03
troubled water (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hello darkness, my old friend, I've come with talk with you again

Because a vision softly creeping, left its seeds while I was sleeping

And the vision that was planted in my brain, still remains

193 Date: 2003-02-28 15:46:15
anonym II (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wenn du einen Riesen siehst, prüfe erst am Stande der Sonne, ob es nicht bloß der Schatten eines Zwerges

192 Date: 2003-02-28 15:31:52
the same as everytime (pas adresse / pas page web) a écrit:

Sometimes people come into your life and you know right away they were meant to be there. They serve you some kind of lesson or help you figure something out some kind of lesson or help figure out who you become... don't be sad it ended... be thankful it happened

191 Date: 2003-02-28 11:18:39
sun shine (pas adresse / pas page web) a écrit:

Das Rationale am Menschen sind seine Einsichten - das Irrationale, dass er nicht danach handelt.

Du siehst Dinge und du sagst: Warum? Aber ich träume von Dingen, die es nie gegeben hat, und ich sage

Es gibt zwei Arten von Freunden: Die einen sind käuflich, die anderen sind unbezahlbar.

190 Date: 2003-02-28 05:10:36
troubled water (pas adresse / pas page web) a écrit:

die freiheit wär verloren
pflückt er diese blume
die so einzigartig
niemals sonst am wege stand

but it is crazy
er gießt, wenn sie dürstet
er stützt, wenn sie fällt
so könnt er in die seele blicken
geheimnisse teilen
reden
it is crazy

189 Date: 2003-02-27 18:03:54
not anonym (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ein wahrhaft freier Mensch ist jemand, der eine Einladung ausschlagen kann, ohne eine Ausrede zu geb

Es ist traurig eine Ausnahme zu sein, aber noch viel trauriger ist es, keine zu sein.

Selbsterkenntnis ist ein Abenteuer, das in unerwartete Weiten und Tiefen führt.

Erfolg im Leben ist etwas Sein, etwas Schein und sehr viel Schwein."

188 Date: 2003-02-23 18:35:43
zero (pas adresse / pas page web) a écrit:

I was just doin' my best to stay afloat, and, believe me, nobody's handin' out road maps for the road less

187 Date: 2003-02-23 13:24:13
zero (pas adresse / pas page web) a écrit:

zero ,ein Gespenst der Gedanken,
zero ,Illusion der phantasie
zero ,ein Versuch der Flucht
gebrochen an den Träumen,gescheitert am Verlangen...

erschaffen um zu fliehen,
erschaffen um zugeben,was das System nahm
erschaffen als Prinzip Hoffnung....

186 Date: 2003-02-23 09:27:42
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

zero ein gefangener spieler
nie gewesen
er war frei - bleibt frei
hat herz und phantasie
nur spiel und herz sind keine guten gesellschafter
glücklich ist,wer mit phantasie und herz in der seele lesen kann
glücklicher,wer es in jedem moment darf

185 Date: 2003-02-23 03:00:39
DaRkSoRRoW (pas adresse / pas page web) a écrit:

Spieler gefangen in ihrem eigenen Spiel...
bereit alles zu geben...
bereit alles zu verlieren...
geboren um nach Ideal zu streben...
geboren um Erwartungen zu erfüllen...
gefangen im System der Menschen...
gefangen in den Gedanken der Leute

und die , die versuchen das System zu besiegen brechen an ihren Träumen,Träume deren Last zu groß w

184 Date: 2003-02-22 22:39:26
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

für unsereins ist es normal
schüler zu bekommen
sie zu lehren
und wieder zu entlassen.
meine welt ist
voneinander zu lernen
miteinander zu leben.
doch die meisten sind gefangene
und die wenigen, denen man versucht
zu vertrauen,
scheinen spieler zu sein.

183 Date: 2003-02-22 18:15:39
blub (pas adresse / pas page web) a écrit:

Es ist das Leben ,das uns zu schülern macht...

182 Date: 2003-02-22 18:13:05
zero (pas adresse / pas page web) a écrit:

Jeder Mensch ist ein schüler...wir werden nie enden welche zu sein.
Menschen die denken sie wären keine schüler sind tote Menschen....

181 Date: 2003-02-22 17:29:46
m (pas adresse / pas page web) a écrit:

ich habe menschen gesucht
und schüler bekommen

180 Date: 2003-02-22 16:05:30
zero (pas adresse / pas page web) a écrit:

Es gibt Momente im Leben
....in denen wir nicht dürfen...

Es gibt Momente im Leben
...in denen wir nicht wollen...

aber die schlimmsten Momente im leben sind die, in denen wir nicht können...

weil wir zu schwach sind...

179 Date: 2003-02-17 14:53:03
.
(*pas adresse / pas page web*) a écrit:

....Der größte Genuß im Leben ist, das zu tun, von dem die Leute sagen, daß du es nicht tun kannst....

178 Date: 2003-02-13 13:02:00
geils_mariete (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Das Wasser gibt dem Ochsen Kraft, dem Menschen Bier und Rebensaft. D'rum danke Gott als guter Christ geworden bist!

177 Date: 2003-02-12 09:52:40
DJC (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wenn im Leben alle Stricke reißen, sollte man vermeiden, sich aufzuhängen.
DJC

176 Date: 2003-02-12 09:37:23
geils_mariete (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Träume nicht dein Leben,
lebe deinen Traum!

175 Date: 2003-02-12 08:43:28
Ephraim (Ephraimb@t-online.de / *pas page web*) a écrit:

Ahoi, ahoi!
die Seite ist große Klasse, da sie sehr "interessant" gestaltet und nichts auf französisch ist. Ich werde sie allen empfehlen, die ich nicht leiden kann. Bis dann, Ciao!

174 Date: 2003-02-10 21:08:37
fluti55 (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wenn ich traurig bin, weiss ich, dass ich mit Dir über alles reden kann und dass Du mit mir fühlst.
Allein das ist schon ein Trost!

....

Freundschaft ist wie ein Blatt im Wind, halte dich daran fest, sonst verlierst du es!

--

Als Freunde bezeichnet man: menschen die man mag, menschen die man nicht im stich lässt, menschen die man teilt. als freunde bezeichne ich uns.

fluti55

173 Date: 2003-02-10 18:54:04
Angel (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Life is a game
able to blame
ready to end
from Heaven send
we had it lend
time we spend

just to brake and rebuild....

172 Date: 2003-02-09 20:45:31
zero (pas adresse / pas page web) a écrit:

some friendships are meant to be
they are more than destiny

even when they seemed to be lost
the stroy begins again...
...maybe stronger than before...

171 Date: 2003-02-09 14:04:29
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wenn der Mensch zu seinem Leide von heute nicht immer auch sein Leid von gestern und morgen hinzurechnete, so wäre jedes Schicksal erträglich.

Die besten Dinge verdanken wir dem Zufall.

Auch eine Enttäuschung, wenn sie nur gründlich und endgültig ist, bedeutet einen Schritt vorwärts.

fluti55

170 Date: 2003-02-09 12:33:58
Johannes Lauber (Shotbounzs) (shotbounzs@web.de / <http://www.dlm-online.de.vu>) a écrit:

Das neue Design ist echt gelungen, und viel übersichtlicher als vorher ist die Seite.

169 Date: 2003-02-09 09:44:40
zero (pas adresse / pas page web) a écrit:

...in den Flammen verloren...
...im Feuer wiedergeboren...

168 Date: 2003-02-08 01:46:00
stemuns (pas adresse / pas page web) a écrit:

heidewitzka!!!!!!!!!!
des isch ja ne riesen homepage!!!
selber gemacht oder zusammen getürkt :) ????
ihr höchstergebener stemuns

167 Date: 2003-02-05 13:05:05
geils_Mariele (pas adresse / pas page web) a écrit:

Irren ist menschlich. Aber wenn man richtig Mist bauen will, braucht man einen Computer.

Wir leben alle unter demselben Himmel, aber wir haben nicht alle denselben Horizont.

166 Date: 2003-02-04 18:20:07
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Ich weiß nicht, ob es besser wird, wenn es anders wird.
Ich weiß nur, dass es besser werden muss,
wenn es anders werden soll!

Freundschaft liegt nicht im Trend & folgt keiner Mode. Du bekommst keine Garantie, weder Zinsen noch die beste Investition Deines Lebens!

Liebe ist wie Krieg. Leicht anzufangen, schwer aufzuhören, aber unvergesslich!

Man kann auch verlieren ohne selbst einen Fehler gemacht zu haben.
Aber das ist kein Zeichen von Schwäche, das ist das Leben!

--> Naja, deswegen könnten wir ja evtl. mal in den nächsten Tagen wieder miteinander reden und versuchen...

fluti55

165 Date: 2003-02-03 23:53:23
Secret ;-) (pas adresse / pas page web) a écrit:

seeing the truths in your eyes,
seeing how the eagle spreads his wings...

knowing that everything's going to be right...
knowing that this was your last fight...

feeling warmth in your hand
feeling the honesty you send

crying the last of those tears
crying all out the dark fears

loving you all and every year
remembering you will never be here

say goodnight ,not goodbye....

164 Date: 2003-02-03 19:39:31
zero (pas adresse / pas page web) a écrit:

to see,
you need eyes

to hear,
you need ears

to smell,
you need a nose

but what do you need for loving ?
...just a friend...

163 Date: 2003-02-03 18:33:54
Daydreamer (pas adresse / pas page web) a écrit:

broken out of the dark..
escaped into the light..
feelings we can't hide...

feelings we can't change
walking down the streets
feeling your heart beats

162 Date: 2003-02-02 19:07:45
zero (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Thinking over your life,
you believe in future
you remember the past
and you tried to fix the present

but there are some things we even can't change.
All people who crossed your life will have a place in heart.
Some near, some far away and some even on the top...

161 Date: 2003-02-02 16:28:23
fluti55 (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Besser ein Messer als ein Wort,
ein Messer kann stumpf sein,
ein Messer trifft oft am Herzen vorbei,
niemals das Wort.

Denke immer daran, dass es nur eine allerwichtigste Zeit gibt, nämlich: sofort.

fluti55

160 Date: 2003-02-01 18:31:26
zero (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

I don't want the world to see me
Cause I don't think that they'd understand
When everything's made to be broken
I just want you to know who I am

159 Date: 2003-02-01 13:33:51
Mario (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Don't dream your life!
live youe dream!

158 Date: 2003-02-01 10:23:50
fluti55 (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Hoffnung bedeutet, überzeugt zu sein, dass es niemals zu spät ist.

157 Date: 2003-01-31 18:22:13
Daydreamer (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

I believe in magic ;-)

156 Date: 2003-01-31 17:37:18
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Wer sich nicht mehr wundern kann, ist seelisch bereits tot.

Mit den Flügeln der Zeit fliegt die Traurigkeit davon.
== Jean de La Fontaine ==

Heute sind wir noch jung an Jahren doch die Zeit vergeht wie der Wind. Ob wir wohl auch mit grauen H sind?

fluti55

155 Date: 2003-01-30 21:38:04
Testify (pas adresse / pas page web) a écrit:

also fluti und meine sprüche gabs sicher no net, denn wir kommen immer mit neuen....

Der Mensch sagt zum Stein:"Werde ein Mensch!" Der Stein antwortet:"Dafür bin ich nicht hart genug".

Sie schenkte ihm zum abschied eine rose und sagte: wenn diese rose verblüht ist komme ich wieder. die

Heros never die

154 Date: 2003-01-30 19:12:10
--- (pas adresse / pas page web) a écrit:

die sprüche gab's zwar alle schon... aber gut.....

153 Date: 2003-01-30 14:47:30
Mario alias geils_Mariele (pas adresse / pas page web) a écrit:

Nur wer kämpft kann gewinnen!
wer nicht kämpft hat schon verloren!

152 Date: 2003-01-29 17:32:24
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

"In der Welt läuft so viel schief, weil die Dummen immer so sicher sind
und die Gescheiten immer Zweifel haben."

....

Wer in den Fußstapfen eines anderen wandelt, hinterlässt keine eigenen Spuren.
--> Anonym muss ja nicht unbedingt schlecht sein

oooooooo

Nur wenige Menschen sind stark genug, um die Wahrheit zu sagen und die Wahrheit zu hören.

Die Wahrheit geht nicht unter, aber es dauert oft lange, bis sie einen Ankerplatz findet.

FLUTI55 --> wie immer nicht anonym

151 Date: 2003-01-29 15:10:13
ich (pas adresse / pas page web) a écrit:

glücklich ist der mensch, der freunde hat
glücklicher derjenige, der diese umarmen kann.
....bitte lüftet eure anonymität. cu

150 Date: 2003-01-29 15:54:23
Ein Freund (pas adresse / pas page web) a écrit:

Zur Irakkrise:

Stell dir vor, es kommt Krieg
und keiner geht hin

-

dann kommt der Krieg zu euch!
Wer zu Hause bleibt,
wenn der Kampf beginnt,
und läßt andere kämpfen
für seine Sache,
der muß sich vorsehen:
denn wer den Kampf
nicht geteilt hat,
der wird teilen die Niederlage.
Nicht einmal Kampf vermeidet,
wer den Kampf vermeiden will:
denn es wird kämpfen
für die Sache des Feindes,
wer für die eigene Sache
nicht gekämpft hat.

149 Date: 2003-01-29 13:34:21
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Eine Diskussion ist unmöglich mit jemandem,
der vorgibt, die Wahrheit nicht zu suchen,
sondern schon zu besitzen.

Die Kritik an anderen hat
noch keinem die eigene
Leistung erspart.

Warum trägt der Lehrer im Unterricht eine Sonnenbrille?
Weil er so glänzende Schüler hat!

:)---- :(????

fluti55

148 Date: 2003-01-29 13:33:29
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

"Gib jedem Tag die Chance,
der schönste deines Lebens zu werden."

Betrachte einmal die Dinge von einer anderen Seite,
als du sie bisher sahst;
denn das heißt, ein neues Leben beginnen.

fluti55

147 Date: 2003-01-29 13:09:47
noch ein freund (pas adresse / pas page web) a écrit:

jetzt aktuell zur IRAK-Krise:

Die menschen bauten die atom-bombe, eine maus würde nie auf die idee kommen eine mausefalle zu bauen
Albert Einstein

146 Date: 2003-01-28 20:34:19
Ein Freund (pas adresse / pas page web) a écrit:

Naja nach dem alle soviele schöne Sprüche von sich gegeben haben, möchte ich auch einen zum besten geben

The years gone by
All the time I asked why?
You ment the World to me
You're the light i always see
no more tears
for all the broken years
All the years seemed to be dark
cutting like thieves of a shark
hurting and burning inside
this didn't seem to be right.

I know it sounds to late
but i was too affraid
seeing the truth in me
Living without you is hard
I just listen to my heart
and if i see you walking alone
my heart gets back your own
Sorry is all i can say
Sorry for all hours a day
I'm still lost here
You'll never be near

so das wars von mir Grübe an alle *wink*

145 Date: 2003-01-28 19:00:58
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Das Jahr ist eine dreihundertfünfundsechzig-tägige Periode von Enttäuschungen

....

Das Jahr ist eine dreihundertfünfundsechzigjährige Periode von Enttäuschungen
--> anscheinend kann man alles probieren und doch bringt es nicht wirklich was :((

.....

Wo wir sind, herrscht Chaos, aber wir können nicht überall sein.

fluti55

144 Date: 2003-01-28 13:40:38
Mario (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

das leben ist eher breit als lang!
Walter Moers

143 Date: 2003-01-27 18:05:32
fluti55 (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

Und schließlich gibt es das älteste und tiefste Verlangen, die große Flucht: Dem Tod zu entrinnen.

Die Menschheit muß dem Krieg ein Ende setzen, oder der Krieg setzt der Menschheit ein Ende.

fluti55

142 Date: 2003-01-27 14:23:46
Mario (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

wenn einer stirbt ist es eine tragdie! wenn aber millionen sterben ist es eine statistik!

141 Date: 2003-01-26 15:35:22
beat of life (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

ah ein HdR fan....schön schön

Sterben muss jeder einmal, aber wahrhaftig leben, das können nur wenige

140 Date: 2003-01-26 14:47:14
dr Mario (geils_mariele@web.de / <http://www.dlm-online.de.vu>) a écrit:

Viele die Leben, verdienen den Tod. Und manche die sterben, verdienen das Leben.Kannst du es ihnen g
rasch mit einem Todesurteil bei der Hand!

139 Date: 2003-01-24 23:24:58
alex (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

...ganz nett die homepage....und hier das star trek logbuch....wirklich tolle sprüche.....naja, ich find sie al
ein klein wenig kritik muss ja auch sein.geht mal auf <http://www.mv-gammelshausen.de>, die find ich gar

138 Date: 2003-01-23 18:10:57
DaRkSoRRoW (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

I lost a part of me
I lost identity
I lost the view to see
I lost the will to be
I lost my mind
I lost my soul

Die meisten Menschen verwenden mehr Zeit und Kraft daran, um die Probleme herumzureden, als sie an

fluti55

133 Date: 2003-01-20 13:19:58
Ann-Christine (Anni_Strobel@gmx.de / pas page web) a écrit:

Tag Herr Riese!
Find die Homepage auch nicht schlecht! Ist ihnen echt gelungen!
Grüß Anni

132 Date: 2003-01-18 18:20:10
Mann ohne Burg (pas adresse / pas page web) a écrit:

---> Begangene Fehler können nicht besser entschuldigt werden als mit dem Geständnis, daß man sie als

131 Date: 2003-01-17 18:47:56
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

It is hard to believe that a man is telling the truth when you know that you would lie if you were in his pl

..<<<<.....<<<<<<.....<<<<<<<<.....<<<<<<<<

You have to be first, best, or different.

.....

If we see a light at the end of the tunnel,

It's the light of the oncoming train.

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

There are only two tragedies in life: one is not getting what you want, the other is getting it.

oooooooooooooooooooo

We are not held back by the love we didn't receive in the past, but by the love we're not extending in the

fluti55

130 Date: 2003-01-17 14:38:42
Speck (speck@iks-treme.de / pas page web) a écrit:

hallo
ich würd vielleicht noch ein forum mit diversen themen reinmachen z.b. was über segeln oder so
aber sonst isses net schlecht
mfg
klaus

129 Date: 2003-01-16 12:40:49
Mann ohne Burg (pas adresse / pas page web) a écrit:

Souls come back together, different but always together. Again and again.

128 Date: 2003-01-15 12:23:03
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

It may not be the same,
But some things never change.
I feel it and I trust it,
I still believe in forever
Because that's what my heart knows.

Memories are the dew drops on our petals
That re-open the buds that have closed.

Flowers wilt as seasons change,
Though they grow a little more with rain.

The sun will shine when in need,
And left behind, a precious seed.

.....

I asked the fox to forgive me.
He spat as he died,
I asked God to forgive me.
I don't believe He will.
Is there no pardon anywhere?
"!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!"

-->

Hast du einen Menschen gern, musst du ihn versteh 'n

und nicht hier und da und dort, seine Fehler sehn'.

Schau mit Liebe und verzeih',

du bist auch nicht fehlerfrei.

Denk mal nach,

wie oft im Leben wurde dir wohl schon vergeben.

Fluti55

127 Date: 2003-01-14 18:14:47

Johannes (Johannes.lauber@web.de / pas page web) a écrit:

Wirklich gute Seite, besonders die bewegten GIFs.

Aber in dem Abteil Personen, stimmt der Kontrast nicht. Man kann total schlecht lesen was unter den Pe

126 Date: 2003-01-13 22:29:34

Mann ohne Burg (pas adresse / pas page web) a écrit:

The years gone by...
She got lost in my mind....
but my heart never forgot her....
There is something in me....
wanting her back.....
to complete what we started....
to complete my lost soul.....

One rose ,for every lost tear
one rose ,for every missed moment
one rose ,for every mistake
one rose ,for every sad hour
one rose ,for every unspoken word
one rose ,for tourning time back

one rose ,for saying sorry.....

7 roses i'am waiting for..and i could not ask for more..

125 Date: 2003-01-10 18:59:21
"Mario" aus dem Forum (pas adresse / pas page web) a écrit:

"ich dacht ich surf mal auf der seite von unserem Klassenlehrer vorbei! nur um zu schauen was er denn s
hockt!und ich muss sagen ich bin beeindruckt!die seite sieht richtig gut aus!respekt!also allen zusammen
weihnachtsfest und nen guten rutsch ins neue jahr! ciao Mario"
20.12.02 c/o cr

124 Date: 2003-01-09 19:05:53
dr Mario (geils_mariele@web.de / pas page web) a écrit:

hallo herr riese!

jetzt hab ich's geschafft und 1. ihr gästabuch zu finden und 2, au no was reinzuschreiben! aber wie soll ic
ranzösisch isch! ;-)
ciao
Mario

123 Date: 2003-01-09 16:59:03
fluti55 (pas adresse / pas page web) a écrit:

Kleine Fehler geben wir gern zu, um den Eindruck zu erwecken, wir hätten keine großen.

.....

Der schlimmste aller Fehler ist, sich keines solchen bewußt zu sein

Die Reparatur alter Fehler kostet oft mehr als die Anschaffung neuer.

!!!!!!!

Willst du den Charakter eines Menschen erkennen, so gib ihm Macht!

oooooooo

Intelligenz läßt sich nicht am Weg, sondern am Ergebnis erkennen.

---_---_---_---

Derjenige der andere kennt, ist weise. Derjenige, der sich selbst kennt, ist erleuchtet.

fluti55

122 Date: 2003-01-08 13:08:17
**_ -* (pas adresse / pas page web) a écrit:*

Jeder Fehler erscheint unglaublich dumm, wenn andre ihn begehen

~~~~~

Die schlimmsten Fehler macht man in der Absicht, einen Fehler gutzumachen

~~~~~

Kleine Fehler geben wir gern zu, um den Eindruck zu erwecken, wir hätten keine großen.

~~~~~

Toleranz heißt: die Fehler der anderen entschuldigen. Takt heißt: sie nicht bemerken

**121** Date: 2003-01-07 18:42:24  
*fluti55 ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Alle Fehler, die man begeht, sind eher zu verzeihen, als die Mittel, die man anwendet, um sie zu vertuschen  
<-<-<-<-<-<-<-<

Am auffälligsten unterscheiden sich die Leute darin, daß die Törichten immer wieder dieselben Dummheiten  
immer wieder neue.

" " " " " " " " "  
, , , , , , , , ,

Das einzige Problem beim Nichtstun ist, daß man nie weiß, wann man fertig ist  
--> wäre bei Bio auch nicht anderst geworden, wenn das man Vorsatz beim lernen gewesen wäre...

\*\*\*\*\*

Die Faulenzer sind die eigentlichen Wohltäter der Menschheit. Denkt daran, wieviel Unheil allein durch  
ist.

fluti55

**120** Date: 2003-01-05 19:07:05  
*Testify ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Als Hirte erlaube mir, zu dienen meinem Vater dir. Deine Macht reichst du uns durch deine Hand. Diese  
Band. Wir waten durch ein Meer von Blut. Herr gib uns dafür Kraft und Mut. In nomine Patris, et filii, et

+++++

Egalwohin das Leben euch führt, ob in die Großstadt, ob in ein kleines Dorf, euch werden auf jeden Fall  
laufen. Menschen, die glauben, sie wären was Besseres als ihr. Menschen, die glauben, daß materielle Dinge  
sein, schon automatisch einen wertvollen Menschen ausmachen. Ich möchte den jungen Leuten sagen, daß  
wenn man nicht Charakterstärke hat, Integrität und ein Gefühl für Stolz. Und wenn Du das große Glück  
Eigenschaften zu besitzen, verrate sie nicht. Verkauf Dich nie.

#####

Gib mir deine Hand. Ich werde sie halten, wenn du einsam bist. Werde sie streicheln, wenn du traurig bist  
du frei sein willst.

**119** Date: 2003-01-04 11:44:11  
*fluti55 ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Zu den Sternen schaut man auf, / wenn es auf der Welt nichts mehr zu sehen gibt; oder blickt man auf, w  
?

Der Anführer eines großen Heeres kann besiegt werden; aber den festen Entschluß eines einzigen kannst

Ein Weiser wurde gefragt, welches die wichtigste Stunde sei, die der Mensch erlebt, welches der bedeute  
begegnet, und welches das notwendigste Werk sei. Die Antwort lautet: Die wichtigste Stunde ist immer d  
Mensch immer der, der dir gerade gegenübersteht, und das notwendigste Werk ist immer die Liebe

**118** Date: 2003-01-02 15:00:54

^^ (*pas adresse / pas page web*) a écrit:

I just want to wish a happy new Year.....

Love ist difficult to find  
easy to lose  
and hard to forget....

...sometimes we never forget

117

Date: 2002-12-24 12:37:22

*fluti55* ([svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:

Trenne dich nie von deinen Illusionen und Träumen.  
Wenn sie verschwunden sind, wirst du weiter existieren,  
aber du wirst aufgehört haben zu leben.

\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>\_>

Der Club der toten Dichter

Ich bin in den Wald gegangen,

weil mir daran lag,

mit Gedacht zu leben,

es nur mit den Grundtatsachen des Lebens zu tun haben

und zu sehen, ob ich nicht lernen könnte, was es zu lernen gibt,

damit mir in der Stunde des Todes die Entdeckung erspart bleibe,

nicht gelebt zu haben

Das Leben ist so kostbar;

ich wollte es nicht mit etwas versäumen,

das nicht Leben heißt; ich wollte mit vollen Zügen leben,

dass alles, was nicht Leben war, sich verkrümeln sollte.

Ich wollte das Mark des Lebens in mich aufsaugen

Carpe Diem

<-<-<-<-<-<-<-<-<-<-<

LIBERTY

Liberty is always dangerous, but it is the safest thing we have.

Ich wünsch euch allen schöne Weihnachten!!

fluti55

**116** Date: 2002-12-19 15:28:40  
*Nobody ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Tröstend sagen Freunde, mit der Zeit vergisst man, doch genau das will man nicht....

Tröstend sagen Freunde, die Zeit heilt alle Wunden, doch auch die kleinste Wunde hinterläßt noch Narben

**115** Date: 2002-12-16 19:38:16  
*ingo ( [c55@iss5.de](mailto:c55@iss5.de) / <http://www.iss5.de>) a écrit:*

hi manfred,

die posts im gästebuch haben nachgelassen wie ich sehe... sowas!! aber die seite entwickelt sich wirklich weiter... wie wärs mal mit einem grafisch überarbeiteten relaunch?

GUTE BESSERUNG!!

mfg ingo

**114** Date: 2002-11-17 11:46:18  
*The King is alive, greater than ever ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Achte auf deine Gedanken, denn sie werden dein Schicksal.....

**113** Date: 2002-11-08 14:27:23  
*Ingo ( [ingo.feldmann@webcreation3000.de](mailto:ingo.feldmann@webcreation3000.de) / <http://www.crazyrider.de>) a écrit:*

so hallo!

hab auch mal wieder den weg auf ihre seite gefunden und natürlich gleich die neuen bilder inspiziert! ec unterwegs gewesen ;)

noch n schönes wochenende,  
mfg ingo

**112** Date: 2002-11-06 21:37:12  
*--|-- ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

und doch gehörte ihm die ganze Zeit über der Teil ihrer Seele, .....den man seiner ersten Liebe schenkt..

**111** Date: 2002-11-06 19:22:45  
*- ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Don't look back, the future is out there

**110** Date: 2002-11-05 16:52:57  
*fluti55 ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines,

das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.

Doch dieses eine Blatt allein, war Teil von meinem Leben,  
darum wird das eine Blatt allein mir immer wieder fehlen

Ein Lächeln kostet nichts und bewirkt so viel. Es bereichert die, die es empfangen, ohne die ärmer zu machen. Nur einen Augenblick, aber die Erinnerung währt manchmal ewig. Niemand ist reich genug, um es entbehren zu können, ist zu arm, um es nicht geben zu können. Es bringt dem Heim Glück und ist das zarte Zeichen der Freude, der müden Seele Ruh und dem Verzweifelten neuen Mut. Wenn du einmal einem Menschen begegnest, der verdient, versagt, sei großzügig und schenke ihm das Deine, weil niemand ein Lächeln so nötig hat wie du. Du kannst es nicht geben, wenn du nicht hast. Du kannst es nicht geben, wenn du nicht willst. Du kannst es nicht geben, wenn du nicht kannst.

**109** Date: 2002-11-05 15:02:37  
*Punks forever ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Wenn ich wüsste, dass es das letzte Mal ist, dass ich Dich einschlafen sehe, würde ich Dich besser zudecken, damit ich möge Deine Seele schützen.

Wenn ich wüsste, dass es das letzte Mal ist, dass ich Dich zur Türe rausgehen sehe, würde ich Dich umarmen, damit ich einen weiteren Kuss zurückrufen.

Wenn ich wüsste, dass es das letzte Mal ist, dass ich Deine Stimme höre, ich würde jede Geste und jedes Wort damit ich sie Tag für Tag wiedersehen könnte.

Wenn ich wüsste, dass es das letzte Mal ist, dass ich einen Moment innehalten kann, um zu sagen "Ich liebe Dich", würde ich auszugehen, dass Du weißt, dass ich Dich liebe.

Wenn ich wüsste, dass es das letzte Mal ist, dass ich da sein kann, um den Tag mit Dir zu teilen, weil ich weiß, dass manchen Tag geben wird, sodass ich diesen einen verstreichen lassen kann.

Es gibt sicherlich immer ein "morgen" um ein "Versehen/Irrtum" zu begehen und wir erhalten immer ein "morgen" um die Ordnung zu bringen.

Es wird immer einen anderen Tag geben,  
um zu sagen "ich liebe Dich" und es gibt sicher eine weitere Chance um zu sagen: "Kann ich etwas für Dich tun?"

Aber nur für den Fall, dass ich falsch liegen sollte und es bleibt nur der heutige Tag möchte ich Dir sagen "ich liebe Dich", ich hoffe, dass wir nie vergessen

Das "Morgen" ist niemandem versprochen  
weder jung noch alt und heute könnte die letzte Chance sein die Du hast, um Deine Lieben fest zu halten

Also, wenn Du auf Morgen wartest, wieso tust Du's nicht heute? Falls das "Morgen" niemals kommt, wirst Du Dir keine Zeit genommen hast, für ein Lächeln, eine Umarmung oder einen Kuss und Du zu beschaffen, was zuzugestehen, was sich im Nachhinein als sein letzter Wunsch herausstellt.

Halte Deine Lieben heute ganz fest und flüstere ihnen ins Ohr sag' ihnen, wie sehr Du sie liebst und dass Du sie nicht

Nimm Dir die Zeit zu sagen "Es tut mir leid", "Bitte verzeih' mir", "Danke" oder "Ist in Ordnung" und wisse, dass Du musst Du den heutigen Tag nicht bereuen.



**108** Date: 2002-11-02 18:46:40  
*Just a friend ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

How are you supposed to fix your life if you doesn't even know where you went wrong?

**107** Date: 2002-10-25 15:30:36  
*fluti55 ( [Svenja.Schwenke@t-online.de](mailto:Svenja.Schwenke@t-online.de) / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:*

"Change is the law of life. And those who look only to the past or the present are certain to miss the future."

"The empires of the future are the empires of the mind."

TRUST NO ONE

...Björn wann gehen wir Stuggitown!? kann immer ausser Mi. ...

schöne Ferien @all

fluti55

**106** Date: 2002-10-24 20:29:21  
*... ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

"Souls come back together, different but always together. Again and again."

**105** Date: 2002-10-14 10:48:15  
*fluti55 ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

ohhh... mal mehr hier los, als immer nur 2Poster... also oute dich mal anonym!

**104** Date: 2002-10-13 20:45:01  
*Anywhere but here ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Ich würd eben gern wissen wer du bist wenn du dich schon hier rumtreibst.....kapiert ?:D:D:D

Heros never die

**103** Date: 2002-10-13 18:59:32  
*anonym ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

was spielt es für eine Rolle wär ich bin?

chrisi bin ich nicht ;)

**102** Date: 2002-10-13 16:07:19  
*chrisi ( [samy.deluxe@gmx.de](mailto:samy.deluxe@gmx.de) / <http://www.m80-4ce.de>) a écrit:*

naja...hast schon recht...ich sollte meine bindings mal erneuern!!!...aber derart schlecht sind sie auch wie

**101** Date: 2002-10-12 23:40:42  
*Anywhere but here ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Ach chrisi, falls du es wirklich nicht warst, dann tuts mir sorry, aber tu bloß nicht so als wär das nicht dein  
und schlaue Sprüche, dann würd ich aber schnell den Mund halten:D:D:D:D

Heros never die

**100** Date: 2002-10-12 23:01:49  
*Schelli* ( [samy.deluxe@gmx.de](mailto:samy.deluxe@gmx.de) / <http://www.m80-4ce.de>) a écrit:

was!!??...bjoern...da lehnst du dich ein wenig weit aus dem fenster!!!...ich denke nicht, dass ich mit dera  
aufwarte...da liegst du leider falsch...dies ist mein erster post in diesem guestbook!!!...gruß schelli

**99** Date: 2002-10-10 19:24:36  
*Anywhere but here* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

Es dürfen Wetten angenommen werden wer anonym ist. Ich tipp auf Chrisi

**98** Date: 2002-10-10 16:35:36  
*mr* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

könnte mir ahnungslosem einmal der schleier des anonymen gelüftet werden.....dank sei.....

**97** Date: 2002-10-06 10:14:45  
*anonym* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

ihre Sachen reparieren, sich in sie hineinversetzen, ihr ein Ständchen bringen, ihr Komplimente machen, beruhigen, reizen, ihr ihren Willen lassen, sie beschwichtigen, anregen, streicheln, trösten, in den Arm nehmen, ignorieren, mit ihr kuscheln, sie erregen, ihr beruhigende Worte zuflüstern, sie beschützen, sie anrufen, ihr ablesen, mit ihr rumknutschen, sich an sie schmiegen, ihr verzeihen, ihr nette Kleinigkeiten mitbringen, sie die Einkaufstasche tragen, gefällig sein, sie faszinieren, sich um sie kümmern, ihr vertrauen, sie verteidigen, angeben, sie heiligen, anerkennen, verwöhnen, umarmen, für sie sterben, von ihr träumen, sie necken, ihr drücken, mit ihr nachsichtig sein, sie zum Idol erheben, den Boden unter ihren Füßen verehren.

Wie man einen Mann immer und überall zufrieden stellt:

Erscheinen sie nackt.

Fritzchen sitzt neben seiner Lehrerin und schaut ihr in den Ausschnitt. Wütend sagt die Lehrerin: 'Du kriegst  
: 'Und wer kriegt die Andere ?'

'Ich schlafe abends sehr schlecht ein.' 'Kenne ich. Ich zähle dann immer bis drei.' 'Ach, und das hilft?' 'Nein, bis halb vier.'

Herr Schmitz schaut kurz in die Morgenzeitung, als seine Tochter im Brautkleid an ihm vorbeirauscht. Mutter  
wissen, was die heute wieder vor hat!'

'Mein Name ist Kurz.' 'Meiner auch, ich heiße Lang.'

**96** Date: 2002-10-04 16:58:32  
*ari* ( [arnigrey@gmx.de](mailto:arnigrey@gmx.de) / *pas page web*) a écrit:

he jo, deine seite zu den franzosen ist voll echt. kannst noch en foto von mir einbauen-  
das mit den beiden, du weist...

**95** Date: 2002-10-01 11:28:07  
*bubu* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

.....and he actually told me that he was proud of me. It's the first time in my entire life I have ever been  
proud of me.....

.....But?.....

.....Even if it's true, how long could it possibly last?.....

Geiles zitat ??? Woher ???

**94** Date: 2002-09-30 19:07:00

*anonym ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Das Kamelkind fragt den Kamelvater: 'Du, Papi, warum haben wir eigentlich zwei Hoecker auf dem Rücken?' Kamelvater: 'Damit speichern wir Nahrung, wenn wir durch die Wueste ziehen.' Kamelkind: 'Und warum haben wir so lange Wimpern?' Kamelvater: 'Damit uns der Wind nicht den Sand in die Augen blaest, wenn wir durch die Wueste ziehen.' Kamelkind: 'Warum haben wir Hufe anstelle von Fuessen?' Kamelvater: 'Damit wir nicht im Sand einsinken, wenn wir durch den Sand gehen.' Kamelkind: 'Und was machen wir dann im Zoo?'

Dialog in einem Bett irgendwo in Deutschland: 'Ich liebe Dich!' 'Ich Dich auch!' 'Ich begehre Dich!' 'Ich liebe Dich auch!' 'Ich auch.'

**93** Date: 2002-09-29 19:53:56

*THE Devil in me ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Zitat:"Multipliziere es mit der Unendlichkeit, erweitere es um die Ewigkeit und du wirst im Ansatz erahnen können, was ich spreche."

--> Rendezvous mit Joe Black

Da war ein/e ganz Schlaue/r da,das Zitat gabs bestimmt schon 3 mal hier, aber egal :D:D:D:D.

Ich hätte da auch noch eins für euch

"Hallo?"

-"Ach ....! Der Mann, der Mythos, die Legende!" (\*ggg\*)

....."Eines habe ich sicher gelernt, dass man Respekt nicht durch Furcht und Schrecken erreicht, sondern durch Mitgefühl!" .....

....."Ich bin der beste Sex, den Du niemals haben wirst." .....

We'll meet,even in Hell.....

**92** Date: 2002-09-29 15:08:04

*final countdown II ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / pas page web) a écrit:*

Noch ein Zitat aus "Scream":

"Movies don't create psychos! Movies make psychos more creative!"

**91** Date: 2002-09-29 15:03:36

*the final countdown ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

"Im Himmel reden die über nichts anderes, als über das Meer. Und darüber wie wunder, wunder schön es ist, den Sonnenuntergang den sie gesehen haben. Sie reden darüber wie die Sonne blutrot wurde bevor sie ins Meer versank."

darüber wie sie spüren konnten, wie die Sonne ihre Kraft verlor und die Kühle vom Meer heraufzog. Und inneren glühte!"

--> Knockin' on heavens door

"Multipliziere es mit der Unendlichkeit, erweitere es um die Ewigkeit und du wirst im Ansatz erahnen können"

--> Rendezvous mit Joe Black

**90** Date: 2002-09-29 10:26:44  
*coole Page ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

.....and he actually told me that he was proud of me. It's the first time in my entire life I have ever been proud of me.....

.....But?.....

.....Even if it's true, how long could it possibly last?.....

**89** Date: 2002-09-24 12:02:15  
*hjhjh ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Ich hab den Führerschein!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

\*tanzaufdemTisch\*

YEEEEEEEEEEEEEEEEEEEEAAAAAAAAAAAAAAAAAHHHHHHHHHHHHH

**88** Date: 2002-09-18 11:17:57  
*Edler Ritter ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

.....and if you ever get lost, remember....

What ?

.....i love you.....

**87** Date: 2002-09-17 19:00:27  
*Love never ends ( pas adresse / pas page web) a écrit:*

Wir sind auf der Welt um die Liebe zu suchen, nicht um sie zu finden.

**86** Date: 2002-09-17 08:07:45  
*---- ( pas adresse / <http://www.highway-to-hell.de>) a écrit:*

Leben ist, was einem begegnet, während man auf seine Träume wartet.

**85** Date: 2002-09-16 19:22:30  
*fluti55 ( [Svenja.Schwenke@t-online.de](mailto:Svenja.Schwenke@t-online.de) / <http://fluti55.de.vu>) a écrit:*

...vielleicht... vielleicht auch nicht..!? Wer weiß, aber eins ist sicher:

Non scholae sed vitae discimus.

**84** Date: 2002-09-16 18:12:00  
*fluti55* ( [Svenja.Schwenke@t-online.de](mailto:Svenja.Schwenke@t-online.de) / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:

<http://www.derivo.ch/rabailkal-test/hypnose/hypno.swf>

guckt mal da drauf!!!!

Bis dann und viel Spaß :-)

**83** Date: 2002-09-15 16:59:43  
*fluti55* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

Statt zu klagen, dass man nicht alles hat was man will, sollte man sich freuen, dass man nicht alles bekommt

Lebe jeden Tag als sei es dein Letzter, denn irgendwann wirst du Recht haben!!!

Was auch immer geschieht, nie dürft ihr so tief sinken, von dem Kakao den man euch zieht auch noch zu

**82** Date: 2002-09-15 16:36:51  
*it's me* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

Party.... bin auch dabei!!!

**81** Date: 2002-09-15 14:49:26  
*Die reise ins ICH* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

ich komm au , wo gibts ne Party ?? \*fg\*

Time never stopps

**80** Date: 2002-09-15 14:14:56  
*clement* ( [clement.bran@wanadoo.fr](mailto:clement.bran@wanadoo.fr) / *pas page web*) a écrit:

.félicitation jo....gelungene seite zum austausch  
besonders die roulantes kopf. treffen wir uns in hasloch?

**79** Date: 2002-09-15 00:30:36  
*woher weisch??* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

Wo bin? wer bin ich ?? Und was bin ich ???

Ich glaub die Tabletten helfen net.

**78** Date: 2002-09-14 14:45:18  
*immer mit namen* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

man alle anonym hier.... habt ihr eure namen vergessen???

**77** Date: 2002-09-13 17:34:44  
*anonym* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

hab ich mich au scho gfragt

**76** Date: 2002-09-13 15:21:53  
*Sind wir real ??* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:



*Den weiß ich nimmer* ( [hab\\_keine@lulu.de](mailto:hab_keine@lulu.de) / <http://www.nixda.de>) a écrit:

.....I will talk and Hollywood will listen.....

**70** Date: 2002-09-01 18:44:08

*fluti55* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:

You can't win if you don't play.

Moralisten sind Leute, die sich da kratzen, wo's andere juckt.

Vorbeugen ist besser als auf die Schuhe kotzen.

:~))

Nimm Dir Zeit... und dann das Leben!

Wie schön, daß Du da bist. Und nicht hier.

Viele verlieren den Verstand nur deshalb nicht, weil sie keinen haben.

Das Denken ist zwar allen Menschen erlaubt, aber vielen bleibt es erspart.

Wer schläft, sündigt nicht; wer vorher sündigt, schläft besser.

Wer andere jagt, wird auch mal müde.

... und es gibt doch ein Leben vor dem Tod.

**69** Date: 2002-09-01 16:50:42

*Rainer Zufall* ( *pas adresse / pas page web*) a écrit:

wer andre in die grube schubst, faellt selbst nicht rein!

**68** Date: 2002-09-01 15:36:43

*Dichter* ( [dichter@tomorrow.de](mailto:dichter@tomorrow.de) / <http://www.dichtedeinLeben.de>) a écrit:

Erst nehmen sie dir dein Geld, dann deine Rechte und dann deinen Stolz, und wenn du alles verloren hast trachten , dein Leben.

Don't dream your life, live your DREAM

Wer nicht an sich selbst glaubt, glaubt auch nicht an Gott.

**67** Date: 2002-08-31 18:14:20

*svenja* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:

Hab noch ein paar gute Sprüche gefunden, dann reicht es wieder für ein weilchen.. dann bist du wieder d

Egal was schiefeht, immer ist da jemand, der das schon im voraus wußte.

--> tja...

Die Wahrscheinlichkeit, jemanden zu treffen, den man kennt, erhöht sich, wenn man mit jemandem zusa  
gesehen werden möchte.

--> stimmt lol

Die Leute hören erst zu, wenn Dir ein Fehler passiert.

Arbeit adelt. (Ich bleibe bürgerlich)

Vergib stets deinen Feinden. Nichts ärgert sie mehr.

Ein Abend, an dem sich alle Anwesenden völlig einig sind, ist ein verlorener Abend.

--> zum glück kommt des bei uns net oft vor \*g\*

Der Narr tut, was er nicht lassen kann; der Weise läßt, was er nicht tun kann.

Die passen alle irgendwie auf die Politiker:

Wenn die Menschen nur von dem sprächen, was sie verstehen, würde es bald still auf der Erde.

Bevor Du Dich daran machst, die Welt zu verändern, gehe dreimal durch Dein eigenes Haus.

Persönlichkeiten werden nicht durch schöne Reden geformt, sondern durch Arbeit und Leistung.

"In den USA wurden viele Witze gemacht wegen der angeblichen Dummheit von George W. Bush. Vorsicht angefangen - und dann waren es 16 Jahre Amtszeit."

Harald Schmidt

--> so, so...

Und zum Schluß:

"Gäbe es die letzte Minute nicht, so würde niemals etwas fertig."

**66**

Date: 2002-08-31 17:49:31

*svenja* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.fluti55.de.vu> ) a écrit:

Mitleid bekommt man geschenkt, Neid muss man sich verdienen.

Latein ist die späte Rache der Römer an die Germanen.

Zu wissen, daß man wenig weiß, ist der erste Schritt zur Weisheit

und jetzt noch ein paar von Adenauer:

Ein Blick in die Vergangenheit hat nur Sinn, wenn er der Zukunft dient.

Wenn die anderen glauben, man ist am Ende, so muß man erst richtig anfangen

so und zum schluß mal wieder ein "super" spruch!

Tu was fuer Dein Vaterland: Wand´re aus!

**65**

Date: 2002-08-24 22:08:30

*HERO* ( [Hero@hi.de](mailto:Hero@hi.de) / <http://www.buh.de> ) a écrit:

.....One Life, No fear.....



.....Stell Dir vor es ist Krieg und keiner geht hin.....

Heros never die

**64** Date: 2002-08-12 21:02:17  
*Svenja* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://fluti55.de.vu> ) a écrit:

"Dream what you want to dream  
go where you want to go  
be what you want to be  
because you have only one life  
and one chance to do all the things you want to."

"Everything is okay in the end.  
If it's not okay, then it's not the end."

"Good friends are like stars....  
You don't always see them,  
But you know they are always there."

"First they ignore you,  
Then they laugh at you,  
Then they fight you,  
Then you win."  
- Mahatma Gandhi (1869-1948)

"Forgive your enemies, but never forget their names."

"I have not failed.  
I've just found 10,000 ways that won't work."  
--> perfekter Spruch, der wird nominiert!

Bis dann  
Fluti55

Insider: seit ihr eigentlich illegale einwanderer lol

**63** Date: 2002-08-12 13:42:36  
*svenja* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.fluti55.de.vu> ) a écrit:

Hab auch noch ein Lieblingszitat:

Multipliziere es mit der Unendlichkeit, erweiter es mit der Ewigkeit und du wirst im Ansatz erahnen können

Ich weiß nicht, ob Mama oder Leutnant Dan recht haben; daß man ein vorbestimmtes Schicksal hat oder nicht haben kann. Ich meine, vielleicht haben ja beide recht.

Das Leben ist wie eine Schachtel Pralinen - man weiß nie, was man kriegt.

Und noch was:

Value of ...

To realize the value of ONE YEAR,  
ask a student who failed a grade.

To realize the value of ONE MONTH,  
ask a mother who gave birth to a premature baby.

To realize the value of ONE WEEK,  
ask the editor of a weekly newspaper.

To realize the value of ONE HOUR,  
ask the lovers who are waiting to meet.

To realize the value of ONE MINUTE,  
ask a person who missed the train.

To realize the value of ONE-SECOND,  
ask a person who just avoided an accident.

To realize the value of ONE MILLISECOND,  
ask the person who won a silver medal in the Olympics.

Treasure every moment that you have! And treasure it more because  
you shared it with someone special, special enough to spend your time.

And remember that time waits for no one.  
Yesterday is history. Tomorrow is a mystery.  
Today is a gift. That's why it's called the present!!!

bis dann  
fluti55

**62** Date: 2002-08-11 17:39:49

*I need a Hero* ( [meisterjoga@t-online.de](mailto:meisterjoga@t-online.de) / <http://www.meisterjoga.de>) a écrit:

Ok , dann meld ich mich halt au mal wieder.  
Ich dachte mir, ich geb euch mal ein paar Filmzitate, die ich liebe.

"Wer bist du?"

-"Multipliziere Jahrtausende mit Äonen und potenziere sie mit der Unendlichkeit. So lange gibt es mich

-----  
"Was hat er zu dir gesagt, das dich so zäh macht?" - "Sei der Beste!"

-----  
"Oh ja, kämpft und ihr sterbt vielleicht. Flieht und ihr lebt, wenigstens eine Weile... Und wenn Ihr dann i  
eurem Bett liegt, wärt Ihr dann nicht bereit, jede Stunde einzutauschen von heute bis auf jenen Tag, um e  
nur, wieder hier stehn zu dürfen und unsren Feinden zuzurufen. Ja, sie mögen uns das Leben nehmen, ab  
unsre FREIHEIT!"

+++++





-Nur wer stets unermüdlich um Verbesserung seiner selbst bemüht ist, wird erwachsen.

-Man kann dir den Weg weisen, gehen musst du ihn selbst.( Tja ich muss wohl den Weg allein bestreiten)

-Wer einen Fehler macht und ihn nicht korrigiert, begeht einen zweiten.  
( Versuch mich zu bessern)

cu all , BECAUSE HEROS NEVER DIE

**57** Date: 2002-07-15 11:52:06

*Svenja* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.fluti55.de.vu> ) a écrit:

Ja ja, des mit dem zusammen halt ist seit heute in unsrer klasse wohl auch vorbei... nachdem jeder versuch der Klasse zu bleiben und andere versucht raus zu verkraulen... auch net so toll... aber ich finde es auch e unserer Klasse 5 stück raus müßen... egal wie ob gelost oder nominiert des ist für diejenigen immer mehr

deswegen:

Dem Schulstreß kannst Du leicht entgehn, vermeidest Du es aufzustehn

Genieße das Leben beständig! Du bist länger tot als lebendig.

des passt wohl auch immer:

I'm drinking to drown my problems, but these goddamn bastards can swim!

**56** Date: 2002-07-14 18:17:13

*Punks forever* ( [meisterjoga@t-online.de](mailto:meisterjoga@t-online.de) / <http://www.meisterjoga.de> ) a écrit:

Also das war ja ne gute Idee mit dem Zusammenhalt, aber ich glaub die Leute die die Verschiedenen Gru das schon gemerkt.Sonst war es klasse , ausser das mir die Füße weh taten.

Denn sie wissen doch:Der direkte Weg zum Herzen eines Menschen führt über jene Dinge, die dem betra am Herzen liegen.

Und Bei deiner Geburt haben alle Menschen gelacht und Du geweint. Lebe dein Leben so, dass wenn du anderen weinen.

So wirts sein.

In diesem Sinne , never forget HEROS NEVER DIE

**55** Date: 2002-07-09 07:30:49

*Svenja* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.fluti55.de.vu> ) a écrit:

Ohhhhhhh... ich wußte net dass du hier noch ab und zu postest, aber egal, ich hab auch noch ein paar Spr

Die Zukunft hat viele Namen. Für die Schwachen ist sie das Unerreichbare. Für die Furchtsamen ist sie d Tapferen ist sie die Chance

Ja, jetzt gehen wir dann gleich nach München ;-))

C ya later

**54** Date: 2002-07-08 14:15:45

*Punks forever* ( [meisterjoga@t-online.de](mailto:meisterjoga@t-online.de) / <http://www.meisterjoga.de>) a écrit:

Hi @all!!

Also Herr Riese morgen ist D-DAY!!

Endlich nach München , und sie wissen doch bei uns ist die Politik der ruhigen Hand gefragt!

Haben sie schon gepackt??

Mir war langweilig , da dachte ich mir ich schau mal vorbei.Aber hier ist nix mehr los seit sWenja nicht

Aber hier sind noch ein Paar Sprüche , die ich liebe und niemals vergessen werde:

-Die Qualität unsere Ziele bestimmt die Qualität unserer Zukunft.

-Fallen ist keine Schande, aber Liegenbleiben.

-Es ist ein Gesetz im Leben: Wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich dafür eine andere.

-Nur wer stets unermüdlich um Verbesserung seiner selbst bemüht ist wird erwachsen.

cu all ,BECAUSE HEROS NEVER DIE ( EVEN IN HELL)

**53** Date: 2002-06-24 14:35:41

*Punks forever* ( [meisterjoga@t-online.de](mailto:meisterjoga@t-online.de) / <http://www.meisterjoga.de>) a écrit:

Wollte nur meinen Lieblingsspruch nochmal posten ( eigentlich meine Lebensweisheit , das einzige was gelernt habe)

TRÄUME SIND HARTNÄCKIG; WIR HALTEN AN IHNEN FEST AUCH WENN SIE SCON LÄNGER SIND.....

so , ich muss weiter , man sieht sich , BECAUSE HEROS NEVER DIE.....( des will ich mal auf meinem

**52** Date: 2002-06-06 16:08:55

*Svenja* ( [Svs55@web.de](mailto:Svs55@web.de) / <http://www.fluti55.de.vu>) a écrit:

Es muss immer wieder das Unmögliche versucht werden, um das Mögliche zu erreichen.  
ooooo

Ideale sind wie Sterne,  
man kann sie nicht erreichen,  
aber man kann sich an ihnen orientieren.  
ooooo

Man hat niemals Zeit, es richtig zu machen, aber immer Zeit, es noch einmal zu machen.  
--> Björn!? ;-P  
ooooo

Gibt es intelligentes Leben auf der Erde?

Ja, aber ich bin nur zu Besuch hier.

\*fg\*  
\_^^^\_^^^\_^^^

Planung ist der Ersatz des Zufalls durch den Irrtum.

So und jetzt muss ich Chemie lernen... :) hoffe du auch Björn \*g\*



So, das war's dann mal, muss erst mal wieder von deinen Sprüchen inspiriert werden, damit ich wieder mal antworten kann!

°°°I'LL BE BACK°°°

**49** Date: 2002-05-28 22:24:00

*svenja* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.fluti55.de.vu> ) a écrit:

Wer etwas versteht und kann, der tut es.

Wer etwas versteht, aber nicht kann, der unterrichtet es.

Wer etwas nicht versteht und nicht kann, der verwaltet es.

---> auf dein Frage ob ich es verstanden hab, HAB ICH! Im Gegensatz zu dir, hast meinen Mathematik verstanden ;-)..macht nix björn!

Alte Radfahrerweisheit : Wo Berg rauf, da auch Berg runter

--> gilt auch fürs Laufen, ich freu mich ja echt schon auf des gelaufe morgen (mittlerweile schon heute \* Rucksack...

Manchen Leuten ist die WAHRHEIT so kostbar, dass sie nur sehr sparsam von ihr Gebrauch machen.

°°°°°°°

Alle Menschen sind klug. Die einen vorher, die anderen nachher.

°°°°°°°

Schöne Ferien euch allen noch, wir gehen jetzt in Urlaub \*fg\* ..wird sicher genial \*freu\*

Bis nächste Woche Svenja

..hey Björn hab auch noch so nen tollen Spruch:

"Nehmt euch das Leben! Es gehoert euch."

**48** Date: 2002-05-28 21:42:21

*Punks forever* ( [www.Meisterjoga@12move.de](mailto:www.Meisterjoga@12move.de) / <http://www.weliveforever.de> ) a écrit:

Also , ich muss mich noch mal melden bevor wir in den Urlaub gehen:

-Auch eine Tausend-Meilen-Reise beginnt mit einem einzigen Schritt. ( unsere Auch \*g\*)

-Sich das Rauchen abgewöhnen ist die einfachste Sache der Welt. Ich selbst habe es schon hundertmal gemacht (\*g\*)

-Konsequenz heisst, auch einen Holzweg zu Ende gehen. ( Meine Versetzung??)

-Wer sich nicht bewegt, spürt seine Ketten nicht.

deshalb:Je grösser die Insel des Wissens, desto grösser die Küste der Verzweiflung.

( Meine ist riesig)

-Nonsense ist der Sieg des Geistes über die Vernunft

-Pubertät ist, wenn die Eltern anfangen, schwierig zu werden. (Kenn wir das nicht??)

---



So das wars !! Bis nächste Woche euer Bote Gottes

P.S.: -Wenn du im Sarg liegst, haben sie dich zum letzten Mal reingelegt. (Haha)

47

Date: 2002-05-27 19:25:46

*svenja* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.ohne-Holland-fahrn-wir-zur-WM.de>) a écrit:

Es ist besser zu schweigen, und für einen Narren gehalten zu werden, als den Mund zu öffnen und alle Z

---> hey björn was ist denn los mit dir, warst den ganzen tag net im chat?! Lebst du noch?? War (fast) der mich gelangweilt. Ach ja, danke für die Chips, hatte nix mehr zu essen und hab dann irgendwie noch dei

"Wird die Zivilisation wohl eher aus Mangel an Wissen oder an Ignoranz zugrunde gehen?"

"Keine Ahnung,.. mir doch egal."

oooooooooooooooo

Es gibt drei Arten von Mathematikern:

Die einen koennen rechnen, und die anderen koennen es nicht!

--> und kapiert Björn \*fg\*

oooooooooooooooo

Wieviele Hippies braucht man zum Gluehlampe wechseln?

2001. Einen zum Einschrauben, und 2000, um die Erfahrung zu teilen.

Wieviel Pessimisten braucht man, um eine Glühbirne zu wechseln?

Keinen, die alte sitzt wahrscheinlich zu fest drin.

Und wie wechseln 100 Windows-Anwender eine kaputte Gluehbirne?

Einer schraubt und 99 klicken die Fehlermeldungen weg...

Tja, so ist des...

Bis denn sVenja

----> gute Idee Ingo, werden wir im Urlaub mal weiter denken, heut zu faul :-P

46

Date: 2002-05-27 16:06:27

*Ingo* ( [webmaster@crazyrider.de](mailto:webmaster@crazyrider.de) / <http://www.crazyrider.de>) a écrit:

tataaaa! hier gehts ja richtig zur sache leider hab ich keine so dollen sprüche drauf wie ihr, den einzigen c  
relativ" und das ist auch der beste... aber was mir da einfällt wir/ihr/ich könnten doch ein kleines sprüche  
oder? das wäre wenigstens produktiv... mfg ingo

45

Date: 2002-05-26 15:49:50

*svenja* ( [svs55@web.de](mailto:svs55@web.de) / <http://www.highway-to-hell.de>) a écrit:

So Björn, du bist ein Original??!!

Selbstbewußtsein ist die Fähigkeit, sich als Orginal zu fühlen, auch wenn man nur ein Durchschlag ist.

oooooooooooooooooooooooooooooooo

aber macht ja nix:

Der Irrtum ist die tiefste Form der Erfahrung.

^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^^

“Achte auf Deine Gedanken, sie sind der Anfang Deiner Tat.”

--> deswegen bin ich grad auch gegangen, weil dein blödes gelabber echt genervt hat!

also:

Entweder konsequent oder inkonsequent,  
aber das ewige Hin und Her hört auf

oooooooooooooooooooooooooooo

Ein weiser Mensch sucht nicht was ihm fehlt, sondern genießt was er hat.

Fluti55

44 Date: 2002-05-26 15:07:03

*Punks forever* ( [meisterjoga@12move.de](mailto:meisterjoga@12move.de) / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

also , ich bin bestimmt keine KOPIE !!!!!!!!!!!!!

Ok,gut jetzt gehts in die nächste RUNDE:

Der Unterschied zwischen einem Irrenhaus und unserer Gesellschaft ist, daß man im Irrenhaus die Patienten  
weißen Kittel der letzteren unterscheiden kann.

+++++

“Den Charakter eines Menschen erkennt man an den Scherzen, die er übelnimmt.”«

( ich hoffe mir nimmt nie jemand meine Scherze übel!!!)

~~~~~

"Mut besteht nicht darin, daß man die Gefahr blind übersieht, sondern daß man sie sehend überwindet."

(ich weiß nicht für wenn der isch *g*)

.....

“Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man schönes bauen!”

(so müssen wir unser Leben beweltigen)

__ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ --
-- __ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ -- __ --

“Was wir wissen, ist ein Tropfen, was wir nicht wissen, ist ein Ozean.”

(ok ok mein Wissen ist der Ozean und meine Unwissenheit ein Kleiner tropfen der ein Meer zum überlau

Cu, BECAUSEHEROS NEVER DIE

43 Date: 2002-05-26 12:20:22
svenja (sys55@web.de / <http://www.highway-to-hell.de>) a écrit:

Naja, Björn der erste Spruch war ja gar nicht schlecht:

Alle Menschen werden als Original geboren. Die meisten sterben als Kopie.

Weil die Klugen nachgeben, regieren Deppen die Welt.
(vielleicht klapp't's ja dann doch zu was höherem Björn)
oooooo

Theorie ist, wenn man alles weiss und nichts klappt. Praxis ist, wenn alles klappt und keiner weiss warum
Praxis vereint: Nichts klappt und keiner weiss warum!

:-) den find ich gut *g*
^^

und Björn wenn du schon von deinem warten auf die Ferein redest, dann hab ich dir was aufbauendes, da
denken kannst:

Wer morgens zerknittert ist, hat den ganzen Tag viele Entfaltungsmoeglichkeiten.

42 Date: 2002-05-26 11:30:23
Punks forever (meisterjoga@12move.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

Gut!! Jetzt gehts ab!!!

Ein Mann alleine - Lyrik. Zwei Männer - Ballade. Ein Mann und eine Frau - Novelle. Zwei Frauen und e
Männer und eine Frau - Drama. Zwei Männer und zwei Frauen - Lustspiel.

(für alle die es schon immer wissen wollten)

In einen hohlen Kopf geht viel Wissen.

(sWenja merk dir des , und nütze deinen auch)

+++++
Ich habe Fehler gemacht, jedoch nie den Fehler, zu behaupte, daß ich nie einen gemacht habe.

(der spricht für MICH der Spruch)

Das einzige Mittel, das Leben zu ertragen, ist, es zu genießen.
(der ist für alle die sich schon sooooo auf das Ferien Ende freuen*ggg*)

gut , jetzt bin ich fertig, BECAUSE HEROS NEVER DIE!!!!!!!!!!!

41 Date: 2002-05-26 11:12:16
Svenja (sys55@web.de / <http://www.immer-noch-die-gleiche.de>) a écrit:

So Björn, wenn du schon jedem deine Sprüche zuordnest, dann hab ich als erstes mal einen für Dich:

Denken ist die schwere Arbeit, deswegen beschäftigen sich nur wenige damit.

Naja, die anderen sind ziemlich allgemein, die kann jeder dem zuordnen dem er will:

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können!!
oooo

Zu glauben ist schwer, nichts zu glauben ist unmöglich!

Und zum Schluß noch für unsre Ökos und Vegetarier *g*:

Auch die besessensten Vegetarier beißen nicht gern ins Gras.

Fluti55 rulez

40 Date: 2002-05-26 09:55:49

Punks forever (www.Meisterjoga@12move.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

SOOOOOO , Jetzt gibts wieder saures sWenja, nachdem wir die ganze Zeit bei dir rum gehangen haben
ZURÜCK!!!!!!!!!!!!!!

Und der Bote Gottes hat euch was mit gebracht:

Wer Geist hat, hat sicher auch die rechten Worte, aber wer Worte hat, hat darum noch nicht den notwendigen sWenja!

Willst du den Frieden, dann musst du dich für den Krieg rüsten. Doch wenn du dich für den Krieg rüsten
(so der war für Pakistan und Indien)

.....
Der wahre Schrecken verbirgt sich meist hinter der Maske des Normalen.

(der war für ERFURT)

.....
Erfahrung ist die Belohnung des Schmerzes.

(der isch für alle die Kummer leiden)

sooooo das wars mal wieder von mir hier!!
I'll be BACK!!!!!!!!!!!!!!11

39 Date: 2002-05-24 15:40:13

svenja (svs55@web.de / <http://www.highway-to-hell.de>) a écrit:

The more we learn, the more we know.
The more we know, the more we forget.
The more we forget, the less we know.
The less we know, the less we forget.
The less we forget, the more we know.
So, why learn?

--> Björn ist dass so deine Lebensweisheit *g*
oo

Man sollte eigentlich im Leben niemals die gleich Dummheit 2x machen, denn die Auswahl ist so groß.
oooo

Ein Optimist ist ein Mensch, der alles halb so schlimm oder doppelt so gut findet.
oooo

Ein Pessimist ist ein Mensch, der sich über schlechte Erfahrungen freut, weil sie ihm recht geben

Bis gleich dann (jetzt kannst du wenigstens nicht mehr zurück batteln und meine weisheiten bleiben mal
Eintrag)

38 Date: 2002-05-24 15:13:27

Punks forever (www.Meisterjoga@12move.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

ATTACKE!!!!!!!!!!

Willst du alles über dich selbst wissen, dann beginne mit der Erforschung deiner Träume.(Indianer Weisheit)

Unter den Mensch gibt es viel mehr Kopien als ORIGINALE.
(ich bin ein wahres ORIGINAL)
.....

In der ERSTEN Hälfte des Lebens bemühen wir uns, die ÄLTERE Generation zu verstehen, in der ZWEITEN

Weisheit ist zu wissen, was man als Nächstes tun muss. Tugend ist, danach zu handeln.

Also ich geh dann mal wieder denket an meine Worte und präget sie euch ein !

37 Date: 2002-05-24 14:15:02

Svenja (sys55@web.de / <http://www.immer-noch-die-gleiche.de>) a écrit:

Danke Björn, so was von dir zu hören ;-)

Für Kritiklose: Wer jeden Müll schluckt, darf sich nicht wundern, wenn Müll rauskommt, wenn er den Müll

Gestern standen wir noch kurz vor dem Abgrund, heute sind wir bereits einen gewaltigen Schritt weiter

Wir leben zu sehr in der Vergangenheit, haben Angst vor der Zukunft und vergessen dabei völlig die Gegenwart
deswegen:

Don't dream your life, live your dream

jeder der sich fragt ob er auch so lebt, weiß es spätestens jetzt:

Wer die Zukunft als Gegenwind empfindet, geht in die falsche Richtung.

fluti55

36 Date: 2002-05-24 12:55:22

Punks forever (www.Meisterjoga@12move.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

ok der mit dem Schicksal war gut , aber jetzt kommt die Rache des Boten:

Hier bin ich zwar nur ein kleines Licht, aber für euch bin ich die Sonne.

harhar

Solange wir die Freiheit haben zu träumen, träumen wir, die Freiheit zu haben.

SO aund der isch für alle Schleimer , die nicht anecken möchten:

Für Opportunisten: Wer immer "everybodys darling" sein will, darf sich nicht wundern, wenn er eines Ta

Theorie ist das, was man nicht versteht.

Praxis ist das, was man nicht erklären kann.

----->----->----->----->---

Talente finden Lösungen, Genies entdecken Probleme.

Ok sWenja schluck das und ich freu mich auf die Antwort , BECAUSE HEROS NEVER DIE !!!!!!!!!!!

35 Date: 2002-05-24 11:30:15

fluti55 (sys55@web.de / <http://www.highway-to-hell.de>) a écrit:

also Björn, den Film hab ich auch gesehen, deswegen weiß ich auch dass das Zitat aus dem "Herr der Ringe" von Gandalf, da bin ich mir allerdings nicht ganz sicher!

Du bist aus dem Nichts gekommen und ins Nichts gehst du zurück!

Was also hast du verloren? Nichts!

oooooo

"... und aus der Dunkelheit eine Stimme sprach zu mir:

Lächle und sei froh, es könnte schlimmer kommen!

...und ich lächelte und war froh und es kam schlimmer.

oooooooo

Achte auf Deine Gedanken, denn sie werden Worte.

Achte auf Deine Worte, denn sie werden Handlungen

Achte auf Deine Handlungen, denn sie werden Gewohnheiten.

Achte auf Deine Gewohnheiten, denn sie werden Dein Charakter.

Achte auf Deinen Charakter, denn er wird dein Schicksal.

--> den find ich mal richtig gut, weil er ziemlich zu trifft

34 Date: 2002-05-24 10:17:18
Punks forever (www.Meisterjoga@12move.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

Gut..du willst es nicht anders:
Hey, jetzt gehts ab:

Vollendete Freiheit findet nur, wer an nichts mehr hängt, nicht an den Göttern,
nicht an der Würde, nicht am Leben...

.....

Ok , noch einen:

"Viele die leben, verdienen den Tod. Und manche, die sterben, verdienen das Leben. Kannst du es ihnen rasch mit einem Todesurteil zur Hand."

kennt ihr das Zitat ??

Es soll eine Aufgabe für euch sein.

Und nutzt die Zeit , denn bald gibt es noch mehr Rätsel.*harharhar*

33 Date: 2002-05-24 08:35:41
svenja (svs55@web.de / <http://www.highway-to-hell.de>) a écrit:

Na gut Björn, the fight must go on...eigentlich ist es ja so:

Der Kluge lernt aus allem und jedem, der Normale aus seinen Erfahrungen, und der Dumme weiß schon alles besser.

...bei dir anscheinend nicht ganz :-P

Es genügt nicht keine Meinung zu haben, man muss auch unfähig sein, sie auszudrücken
oooo

Aber macht nix Björn:

Selbst Caesar war manchmal mit seinem Latein am Ende..

Svenja

32 Date: 2002-05-23 18:11:51
Punks forever (www.Meisterjoga@12move.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

Also sWenja mal wieder ein Battle??

Ich nem die Herausforderung gern an!!!!

Jetzt gehst ab!!!!!!!

Ok ,lauschet dem Spruch des Botens:

Träume sind hartnäckig, man hält noch an ihnen fest,
selbst wenn sie schon längst zu Staub zerfallen sind.

HA, da glotz ihr Steine was.....

Ok , noch einer :

Die wahre Stärke eines Kriegers zeigt sich nicht an seinem Körper, sondern an seinem Geist.

Ok , jetzt reichts mal wieder because HEROS NEVER DIE!!

Und nicht vergessen meisterjoga@12move.de

31 Date: 2002-05-23 17:07:23

Latein King (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

---> hab den Spruch so im großen und ganzen verstanden obwohl ich nie Latein hatte *freu*

Hba grad mal die Wörter einzeln im Online- Wörterbuch nachgeschaut naja, jeder der es auch wissen will schauen ob ihr das gleich rausbekommt wie ich :

amicorum communia omnia

Greetz Svenja

30 Date: 2002-05-23 16:50:25

Svenja (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

Heute gibt es auch wieder ein paar "schlaue" Sprüche von mir, nachdem Björns kreative Phase doch nicht angekündigt:

Alles was relativ wahrscheinlich ist, ist wahrscheinlich falsch

Aber Adenauers Spruch bringt mal wieder alles auf den Punkt:

"Wir alle leben unter dem selben Himmel... wir haben aber nicht alle den gleichen Horizont."

Und zum Schluss noch einen schlaunen Spruch von Yoda, nachdem sogar ich mir den Film im Kino angeschaut habe *g*...dank der tollen Moderation von Björn...DEUTSCHLAND IST WELTMEISTER *gg*)
"Do or do not, There is no try." --> never forget!

MfG Svenja

29 Date: 2002-05-23 16:11:00

Punks forever (meisterjoga@12move.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

Hallo Herr Riese ! Hab mich gefreut sie mal wieder in meinem Gästebuch stehen zu sehen!! Ich hab doch immermeisterjoga@12move.de!!!!!!

-----> so und nunnoch ein Spruch:

Die Grenzen des Möglichen lassen sich nur dadurch bestimmen, daß man sich ein wenig über sie hinaus ins Unmögliche wagt.

Merk euch das, an alle die noch kommen und gehen werden!!!

Because Heros never die!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!1

28 Date: 2002-05-23 15:36:33

Ingo (ingo.feldmann@webcreation3000.de / <http://www.crazyrider.de>) a écrit:

manoman, der björn muss ja zeit haben wenn er die ganze zeit hier posten kann!! *fg* und haste vroni g

grußhierlassentu

27 Date: 2002-05-22 09:33:53

Steffen (*pas adresse* / <http://www.whg-gp.de>) *a écrit:*

Hallo Herr Riese,

schauen Sie sich doch mal unsere neue Umfrage auf der WHG-Homepage an... *g*

Grüße

SH

26 Date: 2002-05-21 15:58:45

svenja (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) *a écrit:*

Männer, die behaupten, sie seien die uneingeschränkten Herren im Haus, lügen auch bei anderer Gelegen
○○○○○

Der Charakter eines Menschen läßt sich leicht daran erkennen, wie er mit Leuten umgeht, die nichts für i
○○○○○○○

Wenn jmd. Landwirtschaft lernen will, kann ich nur annehmen, daß er in die Politik will. Denn zwei Jahr
gute Übung dafür.
○○○○○○○

naja war noch ne kleine zusammenstellung von Sprüchen ich glaub jetzt brauch ich erst mal Pause, um n

in diesem Sinne...bis bald!

25 Date: 2002-05-21 15:40:29

Punks forever (HerosNeverDie@Sky.de / <http://www.weliveforever.de>) *a écrit:*

Also ich hab noch nen Spruch:

· Wer zuletzt lacht, stirbt wenigsten fröhlich.

· Ein kluger Mensch kann sich dumm stellen, aber ein dummer wirkt echter.

Und Jetzt Achtung:

· Manchmal verstelle ich mich - dann bin ich der, der ich bin.

ENDE

24 Date: 2002-05-21 10:01:57

svenja (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) *a écrit:*

naja, Björn, ich hab auch noch ein paar nette Sprüche für dich (..dann auch meine letzten *g*)
○○○○○○○

Was ist ein Mann in Salzsäure?

— Ein gelöstes Problem.
○○○○○○○

Aber vergess nie:

Das Ideal der Gleichheit ist deshalb so schwer, weil die Menschen Gleichheit nur mit jenen wünschen, die

...deswegen auch immer eure Sprüche *fg*

23

Date: 2002-05-21 08:39:25

Punks forever (HerostNeverDie@Sky.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

Hallöölllllee!!!

Ok ab jetzt gib es Keine Frauenfeindlichen Sprüche mehr , aber einen hab ich noch:

Es ist nicht wahr, dass Frauen einen Mann
suchen, der viel arbeitet.

Es genügt ihnen einer, der viel verdient.

.....

Viele Frauen wissen nicht, was sie wollen,
aber sie sind fest entschlossen, es zu bekommen.

.....

Frauen sind wie Überzeugungen:
Die Schönen sind nicht treu, und die Treuen
sind nicht schön.

.....

So daes reicht jetzt mal für ne weile , den meine klugscheisser Phase ist wieder vorbei, jetzt bin ich wieder
alle mögt *gg*!! aber einen Spruch noch zum Abschied:

Am Dasein GOTTES können nur blasierte* Toren* zweifeln.

*(blasiert = frz. "abgestumpft, überheblich")

*(Tor, Tore, die Torheit, = der Verwirrte: jemand, der töricht, unklug handelt, weil er Menschen, Umständen
vermag; weltfremder Mensch

Also Cu , because HEROS NEVER DIE!!

22

Date: 2002-05-20 19:02:33

fluti55 (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

naja Björn aber wir haben schon ein paar Vorteile:

Der Vorteil der Klugheit liegt darin,
daß man sich dumm stellen kann.
Das Gegenteil ist schon schwieriger

..oder...

Viele Menschen sind zu gut erzogen, um mit vollen Mund zu sprechen; aber sie haben keine Bedenken, es

wenn wir jetzt bei Frauenfeindlichen Sprüchen sind dann weiß ich auch ein paar männerfeindliche...naja
schreiben:

Lasse dich nie von den strahlenden Augen eines Mannes beirren. Es könnte die Sonne sein die durch sein

21

Date: 2002-05-20 18:11:13

Gottes Bote (HerosNeverDie@Sky.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

NACHTRAG: Es war/ist/ wird immer nur Spaß sein!! Macht es einfach wie immer nehmt mich nicht für
P.S.:Herr Riese sie könnten ruhig auch mal was posten (immer hin machen wir IHR gästebuch voll *gg*

Nochmal P.S.:WEISHEIT:

Je weniger Geld man hat, desto reicher ist man an Erfahrungen.

Cu , because Heros never die.....

20 Date: 2002-05-20 17:59:41

Gottes Bote (HerosNeverDie@Sky.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

Also sWenja!!!

Bitte....

Ich bin GEISTREICH und BEGABT !!!! Aber Natürlich auf einer Ebene die euer Fassungsvermögen be

Mein Geist ist für euch ungefähr das selbe wie ein Mü dieses und die nächsten tausend Sonnensysteme!!

....also..... eine Stufe von der ihr nicht mal Träumen wagt!!!

Noch ne Weisheit am Rande:

Wer ein echter Mann sein will,
muss zuerst ein Mann Gottes werden!

Und für die Frauen:

Es gibt drei Arten von Frauen:
Die Schönen, die Intelligenten und die
Mehrheit.

Hahaha.....ghörst du zu den ????(Die Frage bezieht sich auf jeden weiblichen Leser der sie liest)

Cu , because Heros never die!!!!!!!!!!

19 Date: 2002-05-20 16:58:58

svenja (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

ja, also "schülerin der 11d" du solltest dich echt mal outen!

und Björn du musst dich ja nicht auch gleich noch aufspielen wie unser Gott persönlich :-P

hab aber ne gute antwort auf deinen tollen Spruch gefunden:

Gedanken springen wie Flöhe von einem zum anderen, aber sie beißen nicht jeden.

der ist aber fast noch besser, und erinnert mich voll an dich *fg*:

Man braucht nicht geistreich zu sein, um zu beweisen, daß man begabt ist. Aber man braucht viel Geist,
keine Begabung hat.

18 Date: 2002-05-20 15:18:54
Gottes Bote (HerosNeverDie@Sky.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

Hey "Schülerin der Klasse 11D" hasch irgend ein Problem???

Nur weil ich bei euch nicht meine wahre MACHT ausspiele müsst ihr jetzt net so tun als wär ich dumm!
outen

uND WEILS SO SCHÖN IST KOMMT GLEI NOCH NE Björnsche Weisheit:

Die Grenzen des Möglichen lassen sich nur dadurch bestimmen,
daß man sich ein wenig über sie hinaus ins Unmögliche wagt.

Der gefällt mir besonders *g*!!!!!!
also cu, because Heros never die!!!!!!

17 Date: 2002-05-19 16:47:28
Ingo (ingo.feldmann@webcreation3000.de / <http://www.wt3000.de>) a écrit:

hallöchen!!!

so ich bin zurück aus köln; sehr nett auf so familientreffen...;-P die page wird ja richtig bevölkert das ist

also bis denn cheers, ingo

16 Date: 2002-05-19 15:29:02
Svenja (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

hallo "Schülerin aus der 11d", dann oute dich wenigstens wenn du schon was an unserem Gesprächsthema
ja schon denken wer du bist ;-) naja, kannst dich gern an unserem "tollen" Gesprächsthema beteiligen!!
hinaus, dass wir hier alleine das GB voll schreiben...! Gruß Svenja

15 Date: 2002-05-19 15:01:32
Schülerin der Klasse 11D (pas adresse / pas page web) a écrit:

Hi !!

Finde es ja schon komisch, welche Gesprächsthemen meine Schulkamaraden da haben. Seit wann lässt E
Sprüche los?! (Svenja gib's Ihm!)

So Herr "jetzt korrigiert eure Arbeiten mal selber", jetzt muss ich mich auch mal über ihre Homepage äu
aber französisch hätte es ja nicht sein müssen. ;-)

Wünsche allen noch schöne Ferien und viel Spaß beim korrigieren!!

14 Date: 2002-05-17 19:31:07
Filmemacher (oskar@me.de / <http://www.meisterjoga.de>) a écrit:

Ok Swenja!!! ich geb mich deinem Horizont geschlagen !! ich hatte mit meinen Worten Keine chance de
bezwingen!! Da hast du dein BRAVEHEART spielen lassen !!! Und Deine Matrix hat meinen Herr der R

13 Date: 2002-05-17 19:22:09
svenja (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

ja, jetzt wirklich der letzte Eintrag aber Björn du DARFST mich immer noch mit V schreiben, und auf d
antworten, aber heut abend lass ich mich nicht mehr auf dein niveau runter, des machen wir dann morger
2Wochen Zeit, in denen wir ausser in den Urlaub gehen und den ganzen Tag Chemie lernen nix vorhaben

12 Date: 2002-05-17 19:17:07
SexDrogsandRock (NiemalsCdu@loser.de / <http://www.NiedermitderCDU.de>) a écrit:

Swenja auf gepasst , der isch für dich :

Ein mittelmäßiger Geist verurteilt gewöhnlich alles, was seinen Horizont hinaus geht!!

Viva la Revolution

11 Date: 2002-05-17 19:16:27
fluti55 (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

So, bevor wir hier das GB noch zumüllen, wird das mein letzter Eintrag sein, weil ich mich jetzt nicht auf Björn (...aber interessieren würde mich des jetzt schon ob des ne ernst gemeinte Anspielung war!?) ...diskutieren weiter!

gruß fluti55

10 Date: 2002-05-17 19:09:07
VIVA la REVOLUTION (HerosNeverDie@Sky.de / <http://www.weliveforever.de>) a écrit:

An Swenja!! Man muss nicht unbedingt das Licht anderer ausblasen, um das eigene Licht leuchten zu lassen

Svenja das wäre eine Überlegung Wert , nicht wahr??

9 Date: 2002-05-17 18:52:50
fluti55 (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

oh, oh, wenn Björn hier so mit schlaun sprüchen um sich wirft, dann muss man da ja grad mal zurück weisen

Der Optimist irrt sich genau so oft wie der Pessimist.Aber er hat viel mehr Spaß im Leben!!!!!!! (Ernst nehmen)

solche Lebensweisheiten sollte man sich ab und zu mal gut überlegen, gell Björn!? ---> was hast du gegen

8 Date: 2002-05-17 19:00:32
Punks forever (kambium@sukulente.de / <http://www.borg-web.de>) a écrit:

Hallo ?? Meine Einträge sind weg! Herr Riese war sie das?? Die waren doch so genial!!!!

7 Date: 2002-05-17 18:34:32
fluti55 (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

hab doch noch ne kleine anmerkung (..Kritik..!?) ist die Server Uhr hier nach der Sonne gestellt?! ;-)), aber zu kritisieren ist, ist es wohl weiter nicht so schlimm, ist mir nur grad so aufgefallen!

6 Date: 2002-05-17 18:28:07
ich! (gleich.wie.vorher@web.de / <http://www.noch.die.gleiche.de>) a écrit:

hey Ingo...ich bin the world's greatest net Björn, der hat sich doch mittlerweile zu unserem Gott ernannt
Also fluti55 rulez---> den ersten Eintrag im GB hier! :))

SCHÖNE FERIEN @ all

5 Date: 2002-05-17 18:01:10
Ingo (webmaster@if7.de / <http://www.borg-web.de>) a écrit:

so jetzt muss ich die html-tags nochmal testen also der frame oben sieht jetzt schon viel netter aus, nach dem L (?) wegist. vielleicht könnte den frame noch ne idee kleiner machen aber so is auch ok! anonsten schließe ich
"theworldsgreatestbjörn" an, denn des forum geht wirklich nur ab und an mal...!?

naja jetzt muss ich nachrichten gucken gehn!! schöne ferien!!! mfg ingo

4 Date: 2002-05-17 16:56:57

the one and only (theworlds@greatest.de / <http://www.hab-keine.de>) a écrit:

naja, Kritik hab ich ja genug geübt bezüglich dem Französisch..und wie ich sehe sind die anderen meiner
Also Björns Anmerkung mit dem Fisch find ich auch gut, weil der Fisch wirklich witzig ist :)
Ansonsten kann ich nicht viel Kritik üben, denn zu bemängeln gibt es so nichts (...naja vielleicht dass de
mal geht..) und wenn ich zu viel hier Lob, dann klingt des ja wieder zu schleimerisch deswegen dachte i
schlicht und sachlich ;-)
MfG

3 Date: 2002-05-15 21:00:51

Punks forever (kambium@sukulente.de / <http://www.borg-web.de>) a écrit:

also ich finde die page cool,ich mag den Fisch!!! Und as Wasser!!! Aber französisch hätte es doch nicht s

2 Date: 2002-05-15 10:55:01

Ingo (ingo.feldmann@webcreation3000.de / <http://www.wt3000.de>) a écrit:

hallöchen
ist ja eine ganz nette page aber ich schließe mich svenja an: warum französisch? spani
chemisch? :-P
naja bis dann mfg ingo

1 Date: 2002-05-15 10:55:35

svenja (svs55@web.de / <http://www.webcreation3000.de/projekte/svenja>) a écrit:

hilfe bißchen zu französisch aber ansonsten ziemlich gut ;-)